

SHARP®

ELEKTRONISCHE
REGISTRIERKASSE

MODELL

ER-A280F
ER-A280N

BEDIENUNGSANLEITUNG



Die Abbildung zeigt das Modell ER-A280N.

CAUTION: Please observe the following when an optional drawer is used.

The drawer unit should be securely fitted to the supporting platform to avoid instability when the drawers are open.

CAUTION:

The socket-outlet shall be installed near the equipment and shall be easily accessible.

VORSICHT:

Die Netzsteckdose muß nahe dem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

ATTENTION:

La prise de courant murale devra être installée à proximité de l'équipement et devra être facilement accessible.

AVISO:

El tomacorriente debe estar instalado cerca del equipo y debe quedar bien accesible.

VARNING:

Det matande vägguttaget skall placeras nära apparaten och vara lätt åtkomligt.

LET OP:

Het stopcontact dient in de buurt van de kassa en gemakkelijk toegankelijk te zijn.

CAUTION:

For a complete electrical disconnection pull out the mains plug.

VORSICHT:

Zur vollständigen elektrischen Trennung vom Netz den Netzstecker ziehen.

ATTENTION:

Pour obtenir une mise hors-circuit totale, débrancher la prise de courant secteur.

AVISO:

Para una desconexión eléctrica completa, desenchufar el enchufe de tomacorriente.

VARNING:

För att helt koppla från strömmen, dra ut stickproppen.

LET OP:

Trek de stekker uit het stopcontact indien u de stroom geheel wilt uitschakelen.

Warning

This is a Class A product. In a domestic environment this product may cause radio interference in which case the user may be required to take adequate measures.

Warnung

Dies ist eine Einrichtung der Klasse A. Diese Einrichtung kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen.

Avertissement

Ceci est un produit de Classe A. Dans un environnement domestique ce produit risque de provoquer une interférence radio, auquel cas l'utilisateur sera obligé d'observer les mesures adéquates.

Advertencia

Este es un producto de la clase A. En un ambiente doméstico es posible que este producto cause radiointerferencia. En este caso se solicita al usuario que tome medidas adecuadas.

Authorized representative responsible for the European Union Community Market

Autorisierter Repräsentant in der Europäischen Union

Représentant autorisé pour le marché de la communauté européenne

Representante autorizado responsable para el Mercado Común de la Unión Europea

Auktoriserad representant ansvarig för EU marknaden

Geautoriseerde vertegenwoordiger in de Europese Unie

SHARP ELECTRONICS (Europe) GmbH
Sonninstraße 3, D-20097 Hamburg

EINLEITUNG

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für den Erwerb der elektronischen Registrierkasse SHARP Modell ER-A280F/A280N entschieden haben. Bitte machen Sie sich vor Inbetriebnahme des Geräts gründlich mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung vertraut, damit Sie die Gerätefunktionen gut kennen. Bewahren Sie bitte dieses Handbuch für späteres Nachschlagen griffbereit auf. Es wird Ihnen bei etwaigen Betriebsproblemen von Nutzen sein.

WICHTIG

- **Als Aufstellplatz der Registrierkasse ist ein Ort zu wählen, der keiner direkten Sonneneinstrahlung, rapiden Temperaturschwankungen, hoher Luftfeuchtigkeit oder der Einwirkung durch Wasser, Wärme und Magnetfeldquellen ausgesetzt ist.**

Das Aufstellen der Registrierkasse an solchen Orten führt u. U. zu Beschädigungen des Gehäuses oder der elektrischen Bauteile.

- **Die Registrierkasse darf keinesfalls mit nassen Händen bedient werden.**
Andernfalls kann Wasser in das Innere der Registrierkasse eindringen und zu Beschädigung der Bauteile führen.
- **Keinesfalls mit übermäßiger Kraftaufwendung auf das Display drücken.**
Keine spitz zulaufenden Gegenstände auf dem Display verwenden.
Die LCD-Anzeige kann leicht beschädigt werden.
- **Die Registrierkasse darf nur mit einem trockenen und weichen Tuch gereinigt werden. Keinesfalls Lösungsmittel wie Waschbenzin bzw. Farbverdünner verwenden.**
Die Verwendung von solchen Chemikalien führt zu Verfärbung oder Beschädigung des Gehäuses.
- **Während des Gebrauchs kann die Oberfläche des Displays verschmiert werden und sich auf ihr Staub ansammeln.**
Das Display mit einem weichen Lappen abwischen, der zuvor mit einer milden Seifenlösung angefeuchtet wurde.
- **Die Registrierkasse kann an jede normale Steckdose (mit offizieller Netzspannung (Nennwert)) angeschlossen werden.**
Beim Anschluss von anderen Elektrogeräten an den gleichen Stromkreis kann es zu Störungen der Registrierkasse kommen.
- **Wenden Sie sich bei einer Störung der Registrierkasse bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler und versuchen Sie keinesfalls, die Registrierkasse selbst zu reparieren.**
- **Zur vollständigen elektrischen Trennung vom Netz den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.**

VORSICHTSMASSNAHMEN

Diese Registrierkasse ist mit einer Speichersicherung ausgestattet, um bei einem eventuellen Stromausfall die gespeicherten Informationen zu erhalten. Wie allgemein bekannt, entladen sich die dafür verwendeten Batterien auch bei Nichtbenutzung über eine längere Zeitspanne allmählich. Um daher eine ausreichende Erstaufladung der Batterien zu gewährleisten und einem möglichen Verlust des Speicherinhalts nach der Aufstellung vorzubeugen, sollte jede Registrierkasse vor der Inbetriebnahme 24 bis 48 Stunden aufgeladen werden. Zum Aufladen der Batterien muss das Gerät an das Netz angeschlossen sein. Diese vorbeugende Batterieaufladung ist das beste Mittel gegen vermeidbare Gerätestörungen bzw. Kundendienstanforderungen. Die Batterie ist ein Verschleißteil, dessen Betriebszeit sich jeweils stufenweise verkürzt, wenn es für ein Speicher-Backup geladen wird.

Wenn die Batterie nicht mehr ausreichend geladen werden kann, um ein Speicher-Backup durchzuführen, wird angezeigt, dass die Betriebszeit der Batterie abgelaufen ist.

Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren SHARP-Vertragshändler.

INHALT

| | |
|---|----|
| EINLEITUNG | 1 |
| WICHTIG | 1 |
| VORSICHTSMASSNAHMEN | 1 |
| INHALT | 2 |
| | |
| 1. Bezeichnung der Bauteile und Funktionen | 8 |
| Außenansicht..... | 8 |
| Vorderansicht (ER-A280F)..... | 8 |
| Rückansicht (ER-A280F)..... | 8 |
| Vorderansicht (ER-A280N)..... | 9 |
| Rückansicht (ER-A280N)..... | 9 |
| Drucker..... | 10 |
| Tastatur (ER-A280F)..... | 11 |
| Tastaturanordnung (Standardausführung)..... | 11 |
| Tastenanordnung der programmierbaren Tastatur..... | 11 |
| Funktionstastenliste..... | 12 |
| Optionale Tasten..... | 13 |
| Anbringen der Tastaturfolie..... | 14 |
| Tastatur (ER-A280N)..... | 15 |
| Tastaturanordnung (Standardausführung)..... | 15 |
| Tastenanordnung der programmierbaren Tastatur..... | 15 |
| Funktionstastenliste..... | 16 |
| Optionale Tasten..... | 17 |
| RS232-Anschluss/SD-Kartenschlitz..... | 18 |
| Öffnen der RS232-Anschlussabdeckung..... | 18 |
| Öffnen der SD-Kartenschlitzabdeckung..... | 18 |
| Displays..... | 19 |
| Bedieneranzeige..... | 19 |
| Kundenanzeige..... | 20 |
| Bildschirmschoner-Modus..... | 20 |
| | |
| 2. Wahl einer Betriebsart | 21 |
| Betriebsarten..... | 21 |
| Moduswahl..... | 22 |
| | |
| 3. Vor der Eingabe von Registrierungen | 23 |
| Vorbereitung für Registrierungen..... | 23 |
| Kassenbonrolle..... | 23 |
| Kassenbon-Ein/Aus-Funktion..... | 23 |
| Bedienerzuweisung..... | 23 |
| Fehlermeldungen..... | 24 |
| Funktionstastenwahl über Menütasten..... | 25 |
| Registrierung des Wechselgeld-Anfangsbestands..... | 26 |
| | |
| 4. Registrierungen | 27 |
| Postenregistrierungen..... | 27 |
| Einzelpostenregistrierungen..... | 27 |

| | |
|--|-----------|
| Wiederholungsregistrierungen | 29 |
| Multiplikationsregistrierungen | 29 |
| Gebinderegistrierungen | 31 |
| Aufeinanderfolgende Multiplikationsregistrierungen | 32 |
| Einzelposten-Barverkauf (SICS)-Registrierungen/Einzelposten-Abschlussregistrierungen (SIF) | 33 |
| Spezielle PLU/EAN-Registrierungen | 34 |
| Werbeverkaufsfunktion | 34 |
| PLU/EAN-Verknüpfungsregistrierungen | 36 |
| EAN-Lernfunktion | 37 |
| PLU/EAN-Abfragefunktion (Ansicht) | 38 |
| EAN-Preisänderungsfunktion | 39 |
| Menü PLU/EAN-Registrierungen | 40 |
| Umschaltung der PLU-Ebene (bei Direkt-PLUs) | 41 |
| Umschaltung der Preisebenen | 42 |
| Anzeige von Zwischensummen | 44 |
| Zwischensumme | 44 |
| Differenz-Zwischensumme (Differ ST) | 44 |
| Abschluss einer Transaktion | 45 |
| Bar- oder Scheckzahlung | 45 |
| Mischzahlung (Scheck + Bargeld) | 46 |
| Bar- oder Scheckumsatz ohne erforderliche Zahlgeldregistrierung | 46 |
| Kreditverkauf | 46 |
| Verkauf durch Mischzahlung (Bar- oder Scheckzahlung + Kreditzahlung) | 47 |
| Berechnung der MWSt (Mehrwertsteuer)/Steuer | 48 |
| MWSt/Steuer-System | 48 |
| Registrierungen mit MWSt-Umschaltung | 49 |
| Tischrechnung (GLU) | 50 |
| Tischabruffunktion (GLU-System) | 50 |
| Anzahlungsregistrierungen (Deposit) | 52 |
| Rechnungsdruck | 53 |
| Unterschiedliche Registrierungen | 54 |
| Prozentberechnungen (Auf- oder Abschlag) | 54 |
| Abschlagregistrierungen | 54 |
| Retourenregistrierungen | 55 |
| Ausdrucken von nichtaddierenden Codenummern | 55 |
| Zahlungshandhabung | 56 |
| Fremdwährungsumrechnung | 56 |
| Registrierungen für bezahlte Rechnungen | 57 |
| Ausgabenregistrierungen | 58 |
| Kein Verkauf (Geldwechsel) | 59 |
| Scheckeinlösung | 59 |
| Altersprüffunktion | 60 |
| Ansicht Elektronisches Journal | 61 |
| Bankkonsolmodus | 61 |
| Schulungsmodus | 62 |
| Überlappende Bedienerregistrierung | 63 |
| 5. Korrekturen | 64 |
| Korrektur der letzten Registrierung (Sofortstorno) | 64 |
| Korrektur der vorletzten bzw. von früheren Registrierungen (indirekter Storno) | 65 |

| | |
|--|-----------|
| Zwischensummenstorno..... | 66 |
| Korrektur von falschen Registrierungen, die nicht durch die Sofort-, indirekte oder Zwischensummen-Stornofunktion bearbeitet werden können..... | 66 |
| 6. Unterschiedliche Druckfunktionen | 67 |
| Nachträgliche Bonausgabe..... | 67 |
| Proformarechnung..... | 68 |
| 7. Managerfunktion..... | 69 |
| Umschalten auf Managerfunktion..... | 69 |
| Überschreibungsregisrierungen..... | 69 |
| Korrektur nach Abschluss einer Transaktion..... | 70 |
| 8. Abruf (X) und Nullstellung (Z) von täglichen Umsätzen..... | 71 |
| Abruf eines X1/X2- oder X2/Z2-Berichts | 71 |
| Flash-Bericht | 71 |
| Tägliche Gesamtumsätze | 74 |
| Allgemeiner Umsatzbericht (Gesamt-Umsatzbericht) | 74 |
| Warengruppenbericht | 77 |
| Einzel-Haupt-Warengruppenbericht | 78 |
| Gesamt-Haupt-Warengruppenbericht..... | 78 |
| PLU/EAN-Bericht pro ausgewiesenem Bereich..... | 79 |
| PLU/EAN-Bericht nach definierter Warengruppe | 80 |
| PLU/EAN-Bestandsbericht | 80 |
| PLU/EAN-Nullumsatzbericht (gesamt) | 81 |
| PLU/EAN-Nullumsatzbericht (nach Warengruppe)..... | 81 |
| PLU/EAN-Preiskategoriebericht | 81 |
| Transaktionsbericht..... | 82 |
| Gesamtkassenbestandsbericht | 82 |
| Provisionsumsatzbericht..... | 82 |
| Einzelbedienerbericht (wenn es sich nur um das reine Bedienersystem handelt) | 83 |
| Gesamtbedienerbericht | 83 |
| Einzelbedienerbericht (wenn es sich nur um das Bedienersystem handelt) | 85 |
| Einzelbedienerbericht (wenn es sich um das kombinierte Kassierer + Bedienersystem handelt)..... | 86 |
| Gesamtkassiererbericht (wenn es sich um das kombinierte Kassierer + Bedienersystem handelt) | 86 |
| Einzelkassiererbericht (wenn es sich um das kombinierte Kassierer + Bedienersystem handelt) | 87 |
| Stündlicher Bericht | 88 |
| Tisch (GLU)-Bericht..... | 88 |
| Tisch (GLU)-Bericht nach Bediener..... | 89 |
| Saldenbericht..... | 89 |
| X1/Z1-Kettenberichte..... | 89 |
| Beispiel für periodische Berichte | 90 |
| Allgemeine Information | 90 |
| Täglicher Nettoumsatzbericht | 91 |
| X2/Z2-Kettenberichte..... | 91 |
| Zwangweise Kassen-Ist-Eingabe..... | 92 |
| 9. Löschen von nicht zugegriffenen EANs | 94 |
| Nicht zugegriffener EAN-Bericht..... | 94 |

| | |
|--|-----|
| 10. Vor der Programmierung | 95 |
| Tastenanordnung der programmierbaren Tastatur..... | 95 |
| Programmierung von alphanumerischen Zeichen..... | 97 |
| Nutzung der Zeichentasten auf der Tastatur..... | 97 |
| Eingabe von Zeichencodes..... | 98 |
| 11. Programmierung | 99 |
| Allgemeine Anleitungsschritte..... | 99 |
| Programmier-Display..... | 99 |
| Programmierbeispiel..... | 100 |
| Artikelprogrammierung..... | 102 |
| Warengruppen..... | 103 |
| PLU/EAN..... | 105 |
| PLU-Bereich..... | 107 |
| MENÜ PLU-Tabelle erstellen..... | 107 |
| Haupt PLU/EAN-Tabelle erstellen (z.B zur Pfand-Verknüpfung)..... | 108 |
| Werbeverkaufs-Tabellen..... | 109 |
| Interner EAN-Code (Nicht PLU-Code Format)..... | 111 |
| Pressecode (bei EAN)..... | 112 |
| PLU/EAN-Bestand..... | 113 |
| EAN-Löschung..... | 113 |
| Programmierung der Direkteingabetasten..... | 114 |
| Direkteingabetasten..... | 114 |
| Funktionsgruppen Programmierung..... | 115 |
| Rabatttaste (⊖1 bis ⊖4)..... | 116 |
| Prozenttaste (%1 bis %4)..... | 116 |
| Provision..... | 117 |
| Verschiedene Funktionen..... | 117 |
| Anzahlung..... | 118 |
| RA/RA2..... | 118 |
| PO/PO2..... | 118 |
| Kassensoll, Barzahlung..... | 119 |
| Rückgeld auf Scheckzahlung..... | 119 |
| Programmierung der Zahlungsmitteltasten..... | 120 |
| Bargeldtaste (Cash, Cash2)..... | 121 |
| Schecktaste (Check1 bis Check4)..... | 121 |
| Kredittaste (Credit1 bis Credit4)..... | 122 |
| Scheckeinlösung (Check1 bis Check4)..... | 123 |
| Fremdwährungen (Exchange1 bis Exchange4)..... | 124 |
| Fremdwährungsschublade..... | 124 |
| Programmierung Schulungs-Bediener/Kassierer..... | 125 |
| Programmierung von Funktionstext..... | 126 |
| Personal-Programmierung..... | 128 |
| Bediener..... | 129 |
| Kassierer..... | 130 |
| Manager..... | 131 |
| Kassenterminal-Programmierung..... | 132 |
| Einstellung von Datum und Uhrzeit..... | 133 |
| Datum/Uhrzeit..... | 133 |

| | |
|--|------------|
| Wahl von Zusatzfunktionen..... | 134 |
| Funktionsunterdrückung..... | 135 |
| Funktionswahl..... | 136 |
| Druckwahl..... | 137 |
| EURO..... | 139 |
| Berichts-Programmierung..... | 140 |
| Nullunterdrückung..... | 141 |
| Stündlicher Bericht..... | 141 |
| Kettenbericht..... | 142 |
| Textprogrammierung..... | 144 |
| Kassenbon-Logo..... | 144 |
| Geräte-Konfiguration..... | 145 |
| Integrierter Drucker..... | 145 |
| Barcodeleser (SCANNER)..... | 146 |
| Online-Funktion..... | 146 |
| Steuereinheit (Nur in bestimmten Ländern vorgesehen)..... | 146 |
| Auto GLU-Code Programmierung..... | 147 |
| Steuerprogrammierung..... | 148 |
| Online-Konfigurations-Programmierung..... | 149 |
| Programmierung der VMP-Konfiguration..... | 150 |
| Programmierung der Automatik-Sequenz Tasten..... | 151 |
| SD Kartenmodus..... | 153 |
| Einlegen und Herausnehmen einer SD-Speicherkarte..... | 153 |
| Formatierung der SD-Speicherkarte..... | 153 |
| Auswahl Ordnercode..... | 153 |
| Anlegen eines Ordners..... | 154 |
| Speichern von Daten..... | 154 |
| Laden von Daten..... | 154 |
| Abruf gespeicherter Programme..... | 155 |
| Programmabrufsequenz..... | 155 |
| Muster-Ausdrucke..... | 156 |
| 12. Elektronisches Journal/ Datenlöschung..... | 167 |
| Elektronisches Journal..... | 167 |
| Datenlöschung..... | 167 |
| 13. Europäische Artikelnummer (EAN) oder Universal-Produktcode (UPC)..... | 168 |
| EAN- oder UPC-Code..... | 168 |
| Add-on-Code..... | 170 |
| 14. EURO-Übergangsfunktion..... | 171 |
| 15. Wartungsmaßnahmen des Bedieners..... | 173 |
| Bei Stromausfall..... | 173 |
| Bei Druckerfehler..... | 173 |
| Achtung bei der Handhabung des Druckers und Papiers..... | 173 |
| Hinweise für den Umgang mit dem Drucker..... | 173 |
| Hinweise für den Umgang mit dem Thermopapier..... | 174 |
| Einsetzen und Herausnehmen der Papierrolle..... | 175 |
| Papierspezifikationen..... | 175 |

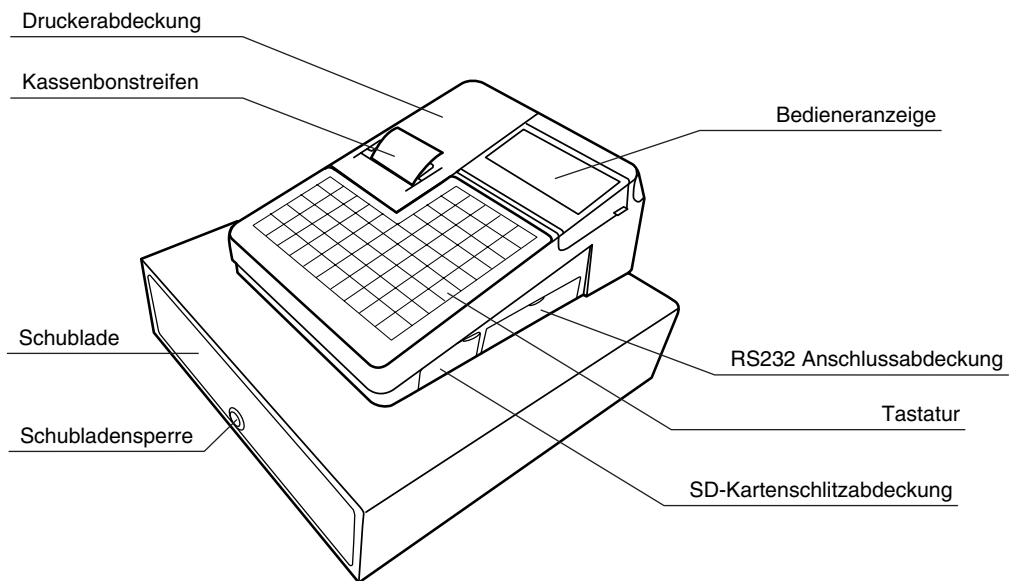
| | |
|---|------------|
| Einsetzen der Kassenbonrolle | 175 |
| Herausnehmen der Kassenbonrolle | 177 |
| Beseitigen von Papierstaus | 177 |
| Reinigung des Druckers (Druckkopf/Sensor/Rolle) | 178 |
| Herausnehmen des Schubladeneinsatzes | 179 |
| Manuelles Öffnen der Schublade | 179 |
| Schubladenschlüssel | 179 |
| Montage des Befestigungswinkels..... | 180 |
| Bevor Sie den Kundendiensttechniker anfordern..... | 181 |
| 16. Sonderzubehör | 182 |
| Liste des Sonderzubehörs | 182 |
| 17. Technische Daten | 183 |

1

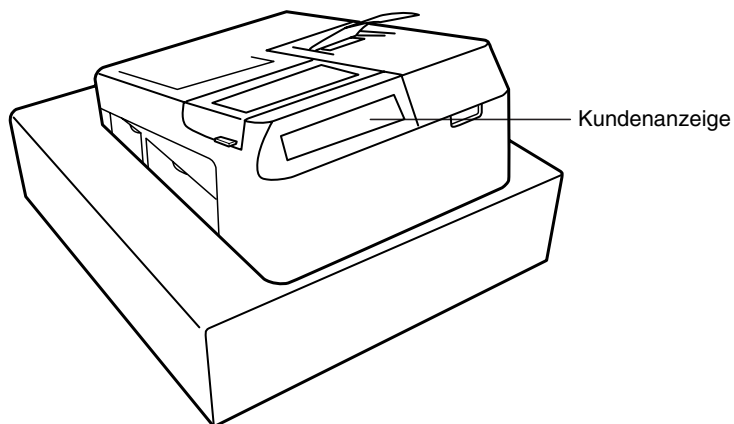
Bezeichnung der Bauteile und Funktionen

Außenansicht

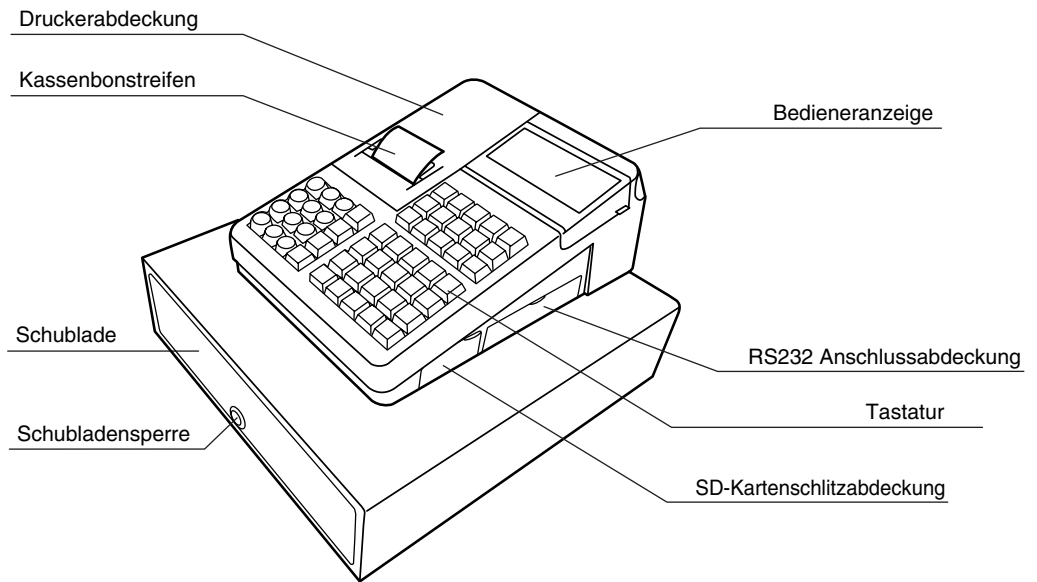
■ Vorderansicht (ER-A280F)



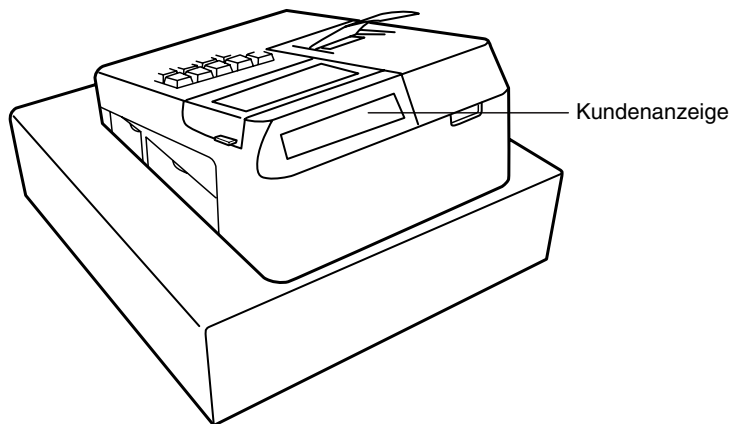
■ Rückansicht (ER-A280F)



■ Vorderansicht (ER-A280N)



■ Rückansicht (ER-A280N)



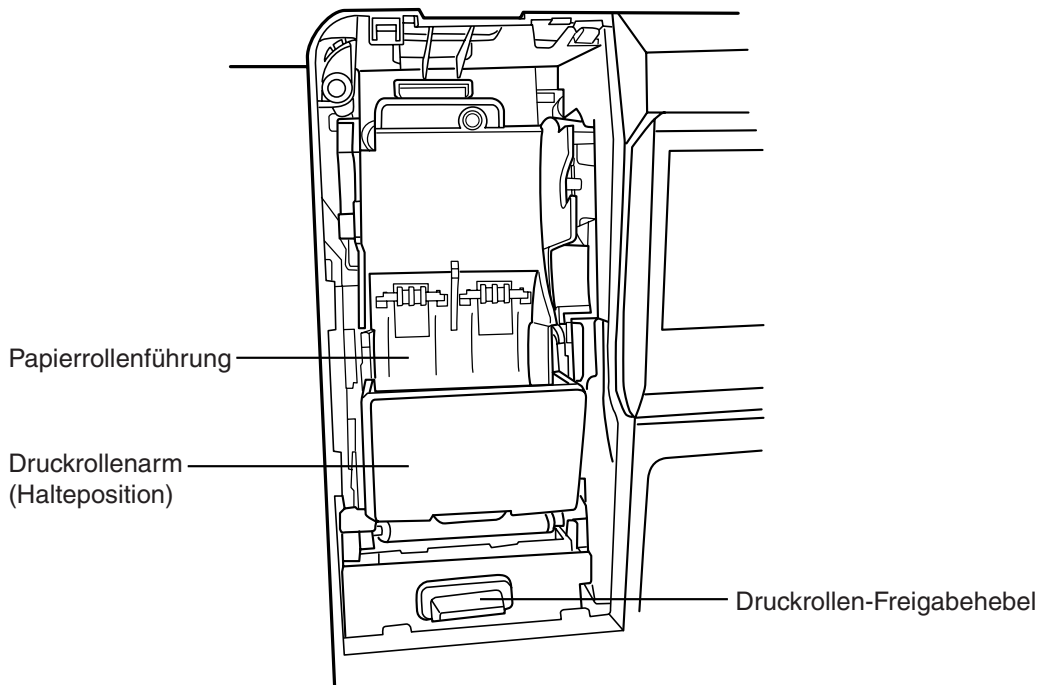
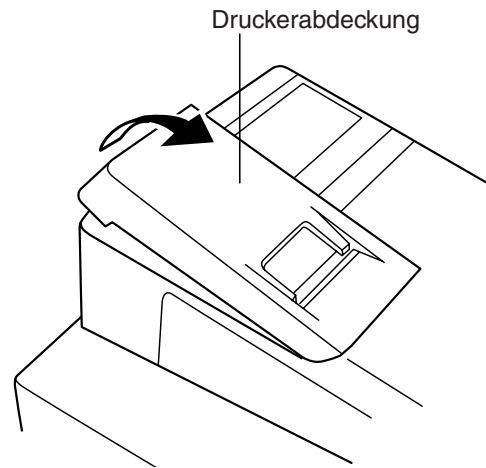
Drucker

Bei dem Drucker handelt es sich um einen Kassensbon-Thermodrucker (1 Station), der weder ein Farbband noch eine Tonerkassette erfordert. Die Lebensdauer des Druckers beträgt ca. 5 Millionen Zeilen.

Zum Abnehmen der Druckerabdeckung ist diese hinten anzuheben.

Bei der Montage der Druckerabdeckung müssen die Klinken am Gehäuse verhakt und verschlossen werden.

Hinweis: Die Papiertrennvorrichtung wird auf der Druckerabdeckung montiert. Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht schneiden.

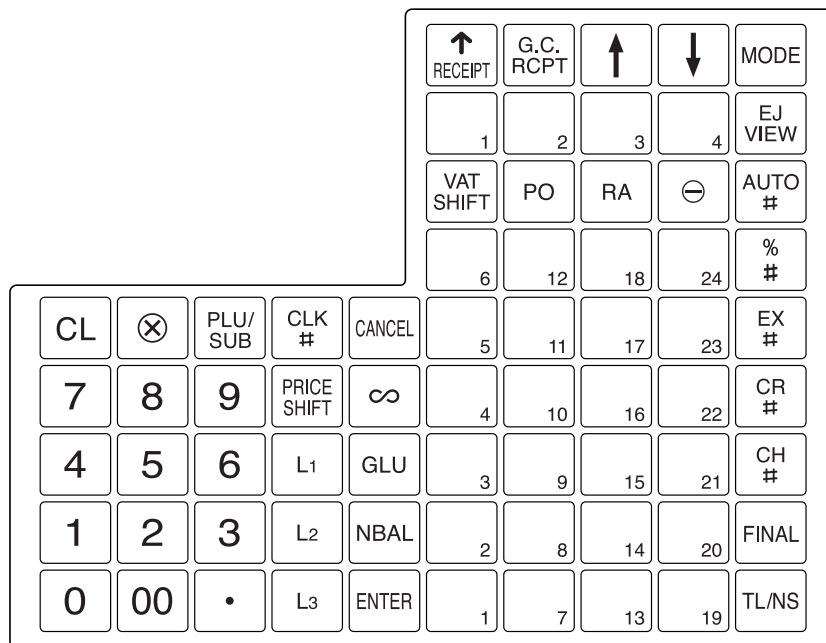


HINWEIS

Keinesfalls versuchen, das Papier zu entfernen, während sich der Druckrollenarm in der Halteposition befindet. Sonst droht u.U. Beschädigungsgefahr für Drucker und Druckkopf.

Tastatur (ER-A280F)

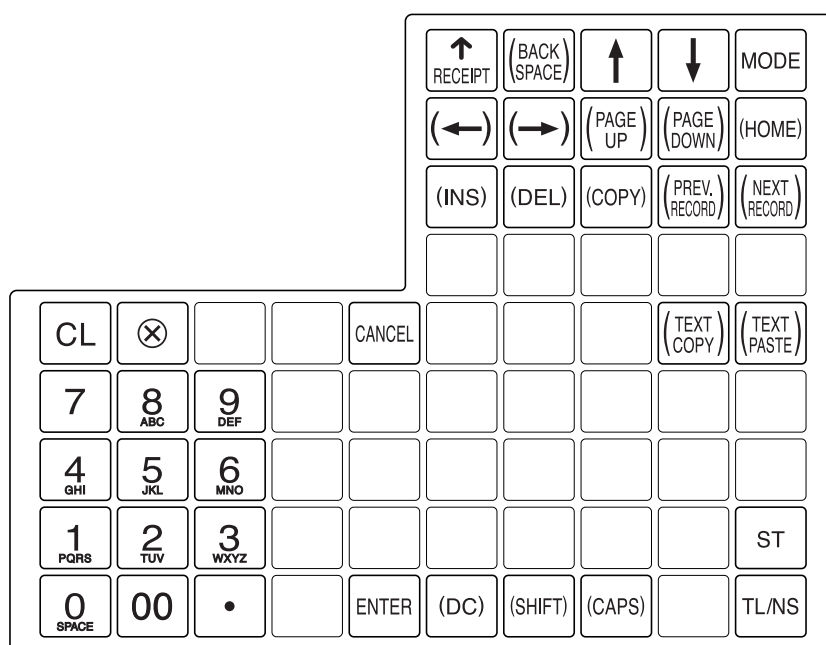
■ Tastaturanordnung (Standardausführung)








































HINWEIS


- Alle Tasten, mit Ausnahme der Kassenbon-Vorschubtaste, können beliebig belegt werden. Soll die Tastenanordnung geändert werden, so wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.

■ Tastenanordnung der programmierbaren Tastatur



■ Funktionstastenliste

| | | | |
|--|--|---|--|
|  | Kassenbon-Vorschubtaste |  | Fremdwährungs-Menütaste |
|  ~  | } Zifferntasten |  | Automatik-Sequenzmenütaste |
|  | |  | Rabatttaste |
|  | Dezimalpunktaste |  | Taste für bezahlte Rechnungen |
|  | Löschtaste |  | Ausgabentaste |
|  | Multiplikationstaste |  | Gesamtsummen-Taste (Gesamtzahlung), oder "Kein-Umsatz"-Taste |
|  ~  | Warengruppentaste* |  | Bedienercode-Eingabetaste |
|  | PLU-/Sub-Warengruppen |  | Elektronisches Journal-Anzeigetaste |
|  | Annulierungstaste |  ~  | PLU-Ebene-Umschalttasten 1 bis 3 |
|  | Modus-Taste |  | Preisebenen-Umschalttaste |
|   | Cursortasten (Pfeil für aufwärts/abwärts) |  | MWSt-Umschalttaste (MWSt-Umschaltposten oder MWSt-Umschalttransaktion) |
|  | Eingabetaste |  | Tisch-Taste |
|  | Stornotaste |  | "Neuer Saldo"-Taste |
|  | Prozentmenütaste |  | Zwischenabschlusstaste |
|  | Scheckmenü-Taste |  | Gastrechnungs-Taste |
|  | Kreditmenü-Taste |  ~  | Direkt-PLU-Tasten |

* In diesem Handbuch werden die einzelnen Warengruppentasten als  dargestellt. Dadurch sind sie von den Direkt-PLU-Tasten zu unterscheiden.

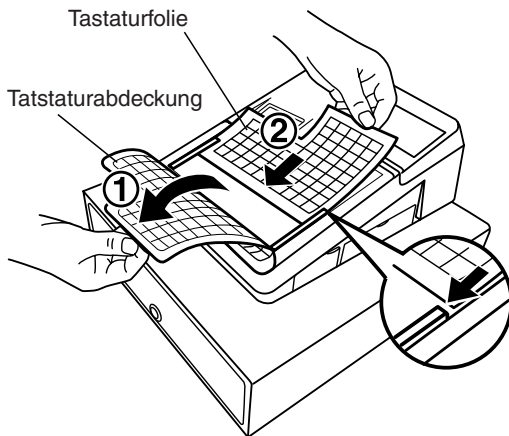
■ Optionale Tasten

| Tastename | Funktion |
|--------------|-----------------------------------|
| 000 | 000 Taste |
| MISC. FUNC | Verschiedene Funktionsmenütasten |
| (-) # | (-) Menütaste |
| DEPT# | Warengruppennummern-Eingabetaste |
| INQ | PLU/EAN-Preisabfragetaste |
| PRICE CHANGE | Preiswechseltaste |
| AMOUNT | Betragseingabetaste |
| + | Wiederholungsregistrierungs-Taste |
| REFUND | Retourentaste |
| %1 | %1 Taste |
| %2 | %2 Taste |
| %3 | %3 Taste |
| %4 | %4 Taste |
| (-)2 | (-)2 Taste |
| (-)3 | (-)3 Taste |
| (-)4 | (-)4 Taste |
| RA2 | Taste für bezahlte Rechnungen 2 |
| PO2 | Ausgabentaste 2 |
| NO SALE | “Kein-Umsatz“-Taste |
| # | Nichtaddierende Eingabetaste |
| G.C. COPY | Proformarechnungs-Taste |
| SBTL | Zwischensummentaste |
| RCPT | Kassenbonausdruck-Taste |
| VAT | MWSt-Taste |
| AUTO | Automatik-Sequenztaete 1 |
| AUTO2 | Automatik-Sequenztaete 2 |
| AUTO3 | Automatik-Sequenztaete 3 |

| Tastename | Funktion |
|--------------|----------------------------------|
| AUTO4 | Automatik-Sequenztaete 4 |
| AUTO5 | Automatik-Sequenztaete 5 |
| AUTO6 | Automatik-Sequenztaete 6 |
| AUTO7 | Automatik-Sequenztaete 7 |
| AUTO8 | Automatik-Sequenztaete 8 |
| AUTO9 | Automatik-Sequenztaete 9 |
| AUTO10 | Automatik-Sequenztaete 10 |
| CA2 | Bar-Taste 2 |
| CHECK | Schecktaete 1 |
| CHECK2 | Schecktaete 2 |
| CHECK3 | Schecktaete 3 |
| CHECK4 | Schecktaete 4 |
| CR1 | Kredittaste 1 |
| CR2 | Kredittaste 2 |
| CR3 | Kredittaste 3 |
| CR4 | Kredittaste 4 |
| EX 1 | Fremdwährungstaste 1 |
| EX 2 | Fremdwährungstaste 2 |
| EX 3 | Fremdwährungstaste 3 |
| EX 4 | Fremdwährungstaste 4 |
| DIFFER ST | Differenz-Zwischensummentaste |
| CSR# | Kassierercod-e-Eingabetaste |
| MGR# | Managercod-e-Eingabetaste |
| DEPO (+) | Anzahlungs-Eingabetaste |
| DEPO (-) | Anzahlungs-Retouren-Eingabetaste |
| RCPT. SW | Kassenbonausdruck-Umschalttaete |
| BANK CONSOLE | Bankkonsolmodus-Taste |

■ Anbringen der Tastaturfolie

Wie unten abgebildet, die Folie zwischen der Tastaturabdeckung und dem Gehäuseoberteil einschieben.



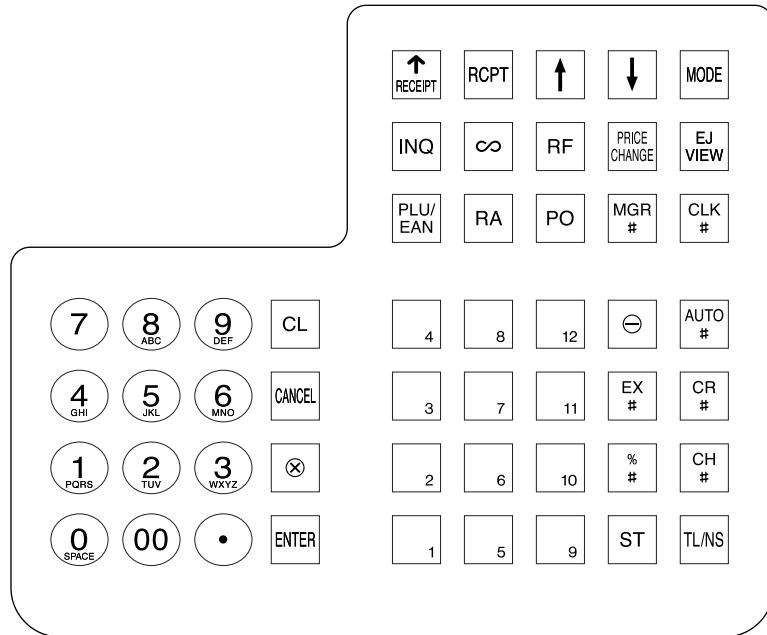
1. Die Tastaturabdeckung drehen.
2. Die Tastaturfolie entlang dem Schlitz einschieben.
3. Die Tastaturabdeckung schließen.

HINWEIS

- Die Tastaturabdeckung nicht zu straff spannen, da sonst die Ausklinklaschen reißen können.
- Die Tastaturfolie gegen eine neue austauschen, falls sie feucht werden sollte. Die Benutzung einer feuchten Tastaturfolie führt u.U. zu Problemen.
- Unbedingt nur Original-Tastaturfolien von SHARP verwenden. Zu dicke oder zu harte Folien erschweren die Tastenbedienung.
- Die Tastaturfolie gleichmäßig unter der Tastaturabdeckung glattstreichen, sodass keine Falten verbleiben und stets eine problemlose Tastenbedienung gewährleistet ist.
- Wird eine neue Tastaturfolie benötigt, wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.
- Die Tastaturabdeckung verschleißt mit der Zeit. Wenn die Tastaturabdeckung verschmutzt ist oder Risse aufweist, ist sie durch eine neue zu ersetzen. Näheres erfahren Sie bei Ihrem SHARP-Vertragshändler.

Tastatur (ER-A280N)

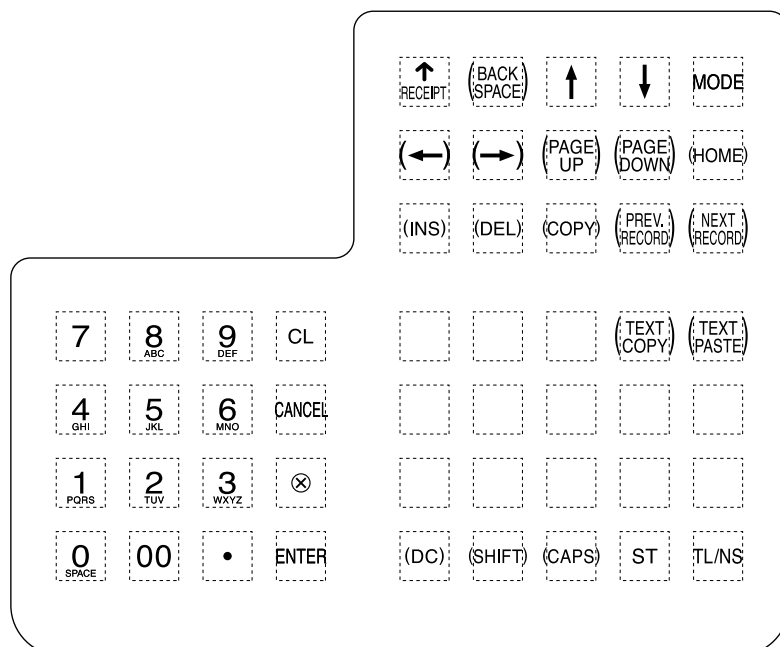
■ Tastaturanordnung (Standardausführung)




















HINWEIS


- Alle Tasten, mit Ausnahme der Kassenbon-Vorschubtaste, können beliebig belegt werden. Soll die Tastenanordnung geändert werden, so wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.

■ Tastenanordnung der programmierbaren Tastatur



■ Funktionstastenliste

| | | | |
|--|---|---|--|
|  | Kassenbon-Vorschubtaste |  | Fremdwährungs-Menütaste |
|  ~  | Zifferntasten |  | Automatik-Sequenzmenütaste |
|  | |  | Rabatttaste |
|  | Dezimalpunktaste |  | Taste für bezahlte Rechnungen |
|  | Löschtaste |  | Ausgabentaste |
|  | Multiplikationstaste |  | Gesamtsummen-Taste (Gesamtzahlung), oder "Kein-Umsatz"-Taste |
|  ~  | Warengruppentaste* |  | Bedienercode-Eingabetaste |
|  | PLUs/EANs-Taste |  | Elektronisches Journal- Anzeigetaste |
|  | Annulierungstaste |  | Preiswechseltaste |
|  | Modus-Taste |  | PLU/EAN-Preisabfragetaste |
|   | Cursorstasten (Pfeil für aufwärts/abwärts) |  | Retourentaste |
|  | Eingabetaste |  | Zwischensummentaste |
|  | Stornotaste |  | Kassenbonausdruck-Taste |
|  | Prozentmenütaste |  | Managercode-Eingabetaste |
|  | Scheckmenü-Taste | | |
|  | Kreditmenü-Taste | | |

* In diesem Handbuch werden die einzelnen Warengruppentasten als  dargestellt. Dadurch sind sie von den Direkt-PLU-Tasten zu unterscheiden.

■ Optionale Tasten

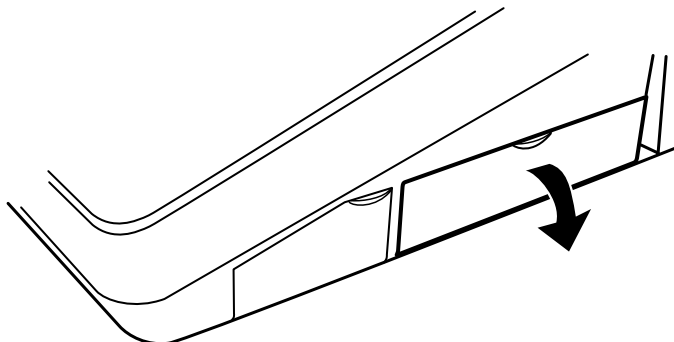
| Tastename | Funktion |
|-------------|-----------------------------------|
| 000 | 000 Taste |
| MISC. FUNC | Verschiedene Funktionsmenütasten |
| (-) # | (-) Menütaste |
| L1 | PLU-Ebenen-Umschalttaste 1 |
| L2 | PLU-Ebenen-Umschalttaste 2 |
| L3 | PLU-Ebenen-Umschalttaste 3 |
| PRICE SHIFT | Preisebenen-Umschalttaste |
| DEPT# | Warengruppennummern-Eingabetaste |
| AMOUNT | Betragseingabetaste |
| + | Wiederholungsregistrierungs-Taste |
| %1 | %1 Taste |
| %2 | %2 Taste |
| %3 | %3 Taste |
| %4 | %4 Taste |
| (-)2 | (-)2 Taste |
| (-)3 | (-)3 Taste |
| (-)4 | (-)4 Taste |
| RA2 | Taste für bezahlte Rechnungen 2 |
| PO2 | Ausgabentaste 2 |
| NO SALE | “Kein-Umsatz“-Taste |
| # | Nichtaddierende Eingabetaste |
| G.C. COPY | Proformarechnungs-Taste |
| VAT | MWSt-Taste |
| AUTO | Automatik-Sequenztaete 1 |
| AUTO2 | Automatik-Sequenztaete 2 |
| AUTO3 | Automatik-Sequenztaete 3 |
| AUTO4 | Automatik-Sequenztaete 4 |
| AUTO5 | Automatik-Sequenztaete 5 |
| AUTO6 | Automatik-Sequenztaete 6 |

| Tastename | Funktion |
|--------------|---|
| AUTO7 | Automatik-Sequenztaete 7 |
| AUTO8 | Automatik-Sequenztaete 8 |
| AUTO9 | Automatik-Sequenztaete 9 |
| AUTO10 | Automatik-Sequenztaete 10 |
| CA2 | Bar-Taste 2 |
| CHECK | Schecktaete 1 |
| CHECK2 | Schecktaete 2 |
| CHECK3 | Schecktaete 3 |
| CHECK4 | Schecktaete 4 |
| CR1 | Kredittaste 1 |
| CR2 | Kredittaste 2 |
| CR3 | Kredittaste 3 |
| CR4 | Kredittaste 4 |
| EX 1 | Fremdwährungstaste 1 |
| EX 2 | Fremdwährungstaste 2 |
| EX 3 | Fremdwährungstaste 3 |
| EX 4 | Fremdwährungstaste 4 |
| VAT SF ITEM | MWSt-Umschalttaete (für Einzelpositionen) |
| VAT SF TRANS | MWSt-Umschalttaete (nach einer Transaktion) |
| DIFFER ST | Differenz-Zwischensummentaste |
| CSR# | Kassierercodetaste-Eingabetaste |
| GLU | Tisch-Taste |
| NBAL | “Neuer Saldo“-Taste |
| FINAL | Zwischenabschlussstaste |
| DEPO (+) | Anzahlungs-Eingabetaste |
| DEPO (-) | Anzahlungs-Retouren-Eingabetaste |
| G.C. RCPT | Gastrechnungs-Taste |
| RCPT. SW | Kassenbonausdruck-Umschalttaete |
| BANK CONSOLE | Bankkonsolmodus-Taste |

RS232-Anschluss/SD-Kartenschlitz

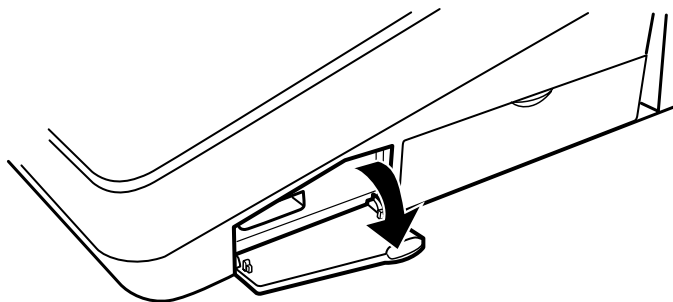
■ Öffnen der RS232-Anschlussabdeckung

Zum Öffnen der Abdeckung muss die RS232-Anschlussabdeckung in Pfeilrichtung bewegt werden.



■ Öffnen der SD-Kartenschlitzabdeckung

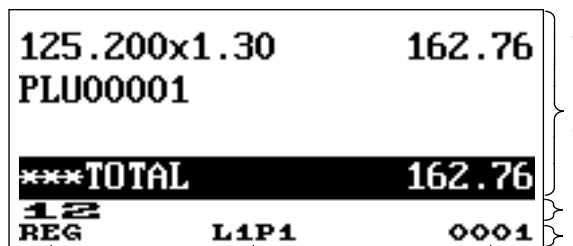
Zum Öffnen der Abdeckung muss die SD-Kartenschlitzabdeckung in Pfeilrichtung bewegt werden. Der Vorgang ist aus dem Abschnitt "SD Kartenmodus" ersichtlich.



Displays

■ Bedieneranzeige

- Anzeigebeispiel 1 (REG-Modus)



Modusname Statusinformationen Bediener-/
Kassierercode

Bereich Umsatzinformationen:

Belegt eine Transaktionsinformation mehr als 3 Zeilen, werden Abrolltasten angezeigt. Diese weisen darauf hin, dass in die angezeigte Richtung gerollt werden kann. Die soeben eingegebenen Umsatzinformationen, z. B. Posten und Preise, werden zwischen der ersten und der dritten Zeile angezeigt. Die Gesamtsumme wird immer in der 4. Zeile angezeigt.

Bereich für numerische Eingaben

Statusbereich:

PLU-Ebene-Umschaltanzeige (L1-L3):

: Zeigt die momentan ausgewählte PLU-Ebene an.

Preisebene-Umschaltanzeige (P1-P2):

: Zeigt die momentan ausgewählte PLU/EAN-Preisebene an.

Anzeige für Kassenbon-Ein/Aus-Status (R)

: Erscheint, wenn die Kassenbon-Ein/Aus-Funktion in den Aus-Zustand schaltet.

MWSt-Status-Umschaltanzeige (V)

: Erscheint, wenn der MWSt-Status gewechselt wird.

Bestands-Alarmanzeige (!)

: Erscheint, wenn der Bestand des eingegebenen PLU/EAN-Artikels Null entspricht, einen Negativwert aufweist oder einen Mindestbestand erreicht hat.

Anzeige für fast volles elektronisches Journal (■)

: (■) erscheint, wenn der Speicher zu 80% belegt ist.
: (■) erscheint, wenn der Speicher zu 90% belegt ist.
: (■) erscheint, wenn der Speicher zu 95% belegt ist.

Bargeldbestandsmarke (X)

: Wird in der rechten unteren Ecke des Bildschirms angezeigt, wenn das in der Schublade befindliche Bargeld den programmierten Bargeldbestand übersteigt.
Der Bargeldbestand wird für die Erfassung des Bar-Gesamtkassensolls ermittelt.

“VMP-Datei-voll”-Anzeige (1, 2, oder 3)

: Wenn der Speicherplatz einer VMP-Datei zu 90% oder mehr belegt ist, wird seine Dateinummer angezeigt.

Anzeige für fast volle Transaktionsdatei (■)

: (■) erscheint, wenn der Speicher zu 80% belegt ist.
: (■) erscheint, wenn der Speicher zu 90% belegt ist.
: (■) erscheint, wenn der Speicher zu 95% belegt ist.

• Anzeigebeispiel 2 (PGM-Modus)

```

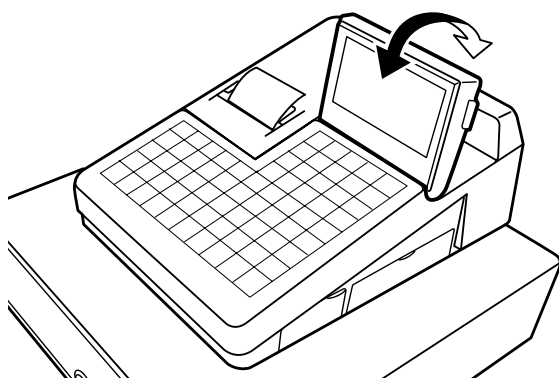
  00001
DEPT .CODE
TEXT          PLU00001
SIGN          +
PRICE1       0 .00
PRICE2       0 .00
BASE QTY
MENU TYPE   NORMAL
SET#/LINK#
PGM2        0001
  
```

Programmierbereich: Die programmierbaren
Posten werden
aufgelistet.

Statusbereich:

Modusname

Bediener-/
Kassierercode



Das Display lässt sich nach vorne und hinten verstellen, um so den bestmöglichen Betrachtungswinkel während des Betriebs einzustellen.

HINWEIS

Das Display keinesfalls mit Gewalt über die volle Kipposition hinaus verstellen.

Bei der Hintergrundbeleuchtung des Displays handelt es sich um ein Verschleißteil. Wenn sich das LCD-Display nicht mehr länger befriedigend einstellen lässt und dunkel wird, ist ein Austausch der LCD-Einheit erforderlich. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren SHARP-Vertragshändler.

■ **Kundenanzeige**



■ **Bildschirmschoner-Modus**

Im Interesse geringeren Stromverbrauchs bzw. längerer Displaylebensdauer empfiehlt sich die Nutzung der Bildschirmschoner-Funktion. Durch diese Funktion wird die LCD-Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet, wenn die Registrierkasse über längere Zeit nicht bedient wird. Sie können die Zeitspanne programmieren, für die die Registrierkasse den Normalzustand beibehalten soll (bei dem die Hintergrundbeleuchtung aktiviert ist), bevor auf den Bildschirmschoner-Modus umgeschaltet wird.

Standardmäßig wird dieses Gerät nach zwei Minuten in den Bildschirmschoner-Modus umgeschaltet. Das Rückschalten auf den Normalzustand erfolgt durch Drücken einer beliebigen Taste.

2

Wahl einer Betriebsart

Beim Einschalten der Registrierkasse und Drücken der **MODE**-Taste erscheint das Modusauswahlfenster auf dem Display mit der nachstehenden Auflistung der verfügbaren Betriebsarten.

Moduswahlfenster



Betriebsarten

Sie können jeden beliebigen Modus außer REG aus der Liste im Modusauswahlfenster wählen. Die Registrierkasse unterstützt folgende Betriebsarten:

| | |
|----------------|--|
| REG-Modus | Ermöglicht die Eingabe verschiedener Umsatzinformationen. Im Modusauswahlfenster wird dieser Modus nicht aufgelistet. Zur Wahl dieses Modus über das Modusauswahlfenster ist die CANCEL -Taste zu drücken. |
| OP XZ-Modus | Ermöglicht den Bedienern den Abruf von individuellen X- oder Z-Umsatzberichten. |
| OFF-Modus | In diesem Modus werden alle Bedienvorgänge der Registrierkasse gesperrt. Bei Wahl dieses Modus wird die Anzeige dunkel geschaltet. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird die Registrierkasse wieder eingeschaltet. |
| X1/Z1-Modus | Dient zum Abruf verschiedener Tagesbilanz-Berichte (X1/Z1-Berichte). |
| X2/Z2-Modus | Dient zum Abruf verschiedener wöchentlicher oder monatlicher Berichte (X2/Z2-Berichte). |
| PGM1-Modus | Ermöglicht die Programmierung häufig zu ändernder Posten wie z.B. Einzelpreise von Warengruppen oder Prozentsätze. |
| PGM2-Modus | Ermöglicht die Programmierung solcher Posten, die sich im PGM1-Modus programmieren lassen und nicht oft geändert zu werden brauchen wie etwa Datum, Uhrzeit und Registrierkassen-Funktionen. |
| AUTO KEY-Modus | Ermöglicht die Programmierung der Automatik-Sequenz Tasten und Zuordnung zur AUTO-Menütaste. |
| SD CARD-Modus | Ermöglicht das Abspeichern sowie das Hoch- und Herunterladen der Daten der Registrierkasse auf und von einer SD-Karte. |

Moduswahl

Verfahren

Die **MODE** Taste drücken. Es wird folgender Modusbildschirm angezeigt.



Nach einer der folgenden Möglichkeiten vorgehen:

- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten **↑** oder **↓** zur gewünschten Option, und drücken Sie dann die **ENTER** Taste.
- Geben Sie die gewünschte Optionsnummer mit einer Zifferntaste ein, und drücken Sie dann die **ENTER** Taste.

HINWEIS

Wird der REG-Modus gewünscht, einfach die **CANCEL** -Taste drücken.

3

Vor der Eingabe von Registrierungen

Vorbereitung für Registrierungen

■ Kassenbonrolle

Wenn sich keine Kassenbonrolle im Drucker befindet oder die Rolle nahezu aufgebraucht ist, ist eine neue Rolle einzusetzen; siehe hierzu den Abschnitt "Einsetzen und Herausnehmen der Papierrolle" im Kapitel "Wartungsmaßnahmen des Bedieners".

■ Kassenbon-Ein/Aus-Funktion

Um Papier zu sparen, kann die Bonausgabe im REG-Modus mit der Bonfunktion deaktiviert werden. Um den Kassenbonausdruck zu sperren, die  Taste drücken, um "OFF" zu wählen. Wenn der Kassenbonausdruck deaktiviert ist (OFF), erscheint die Kassenbon-Deaktivierungsanzeige "R".

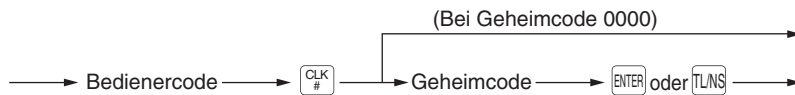
HINWEIS

Die Registrierkasse druckt ohne Rücksicht auf den Kassenbonstatus Berichte aus. Das bedeutet, dass eine Kassenbonrolle selbst dann eingesetzt sein muss, wenn der Kassenbonstatus deaktiviert ist.

■ Bedienerzuweisung

Vor Postenregisrierungen müssen die Bediener sich an der Registrierkasse anmelden.

Anmeldung:



Abmeldung:



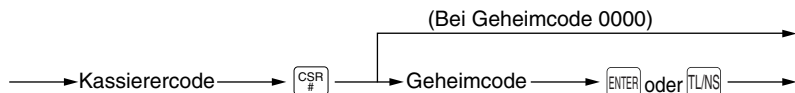
HINWEIS

Die Registrierkasse erlaubt das Kassierer- + Bediener-System anstatt des aktuell gewählten Systems (Nur-Bediener-System).

Soll das System geändert werden, so wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.

Kassiererzuweisung (Kassierer- + Bediener-System)

Anmeldung:



Abmeldung:



Fehlermeldungen

In den folgenden Beispielen wird die Registrierkasse in einen Fehlerzustand versetzt, begleitet von einer Warntongabe und der Anzeige der Fehlermeldung auf dem Display. Der Fehlerzustand kann durch Drücken der Taste aufgehoben werden. Danach ist die geeignete Maßnahme zur Fehlerbehebung auszuführen.

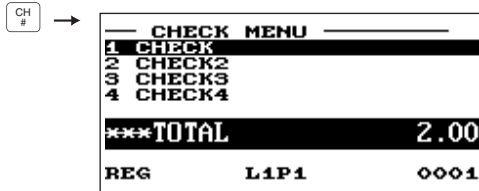
- Wenn eine Zahl eingegeben wird, die 32 Stellen übersteigt (Registrierungsstellen-Überlauf):
Die Eingabe löschen und eine korrekte Zahl eingeben.
- Bei einem Tasteneingabefehler:
Den Fehler löschen und eine korrekte Eingabe vornehmen.
- Wenn eine Registrierung vorgenommen wird, die außerhalb der programmierten Eingabegrenzen liegt:
Überprüfen, ob der Eingabebetrag korrekt ist. Ist dies der Fall, so lässt er sich im MGR-Modus eingeben. Wenden Sie sich an den Manager.
- Wenn die ermittelte Zwischensumme samt Steuer acht Stellen überschreitet:
Die Fehlermeldung kann durch Drücken der -Taste gelöscht werden. Danach muss eine Zahlungsmitteltaste gedrückt werden, um die Transaktion abzuschließen.

Funktionstastenwahl über Menütasten

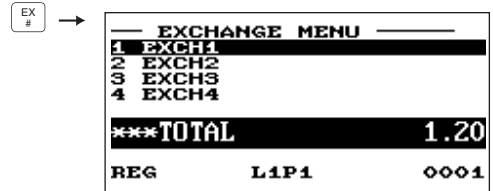
Die Registrierkasse lässt die Funktionswahl über ein Menü zu. Wenn Sie beispielsweise einen Verkauf durch Scheckverkauf 1 abschliessen möchten, wählen Sie im Menü "CHECK" die Option "CHECK1", und nicht wie sonst üblich die **CHECK** Taste.

Die einzelnen Menüs lassen sich wie folgt öffnen:

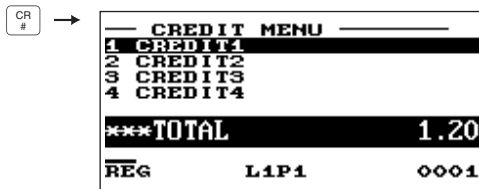
• Scheckmenü



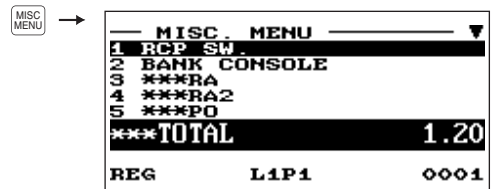
• Fremdwährungs-Menü



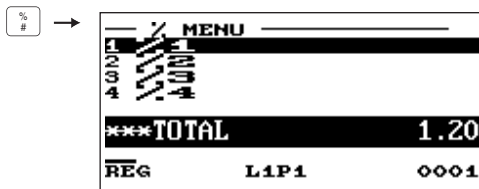
• Kreditmenü



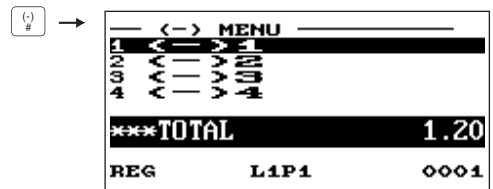
• Sonstiges Menü



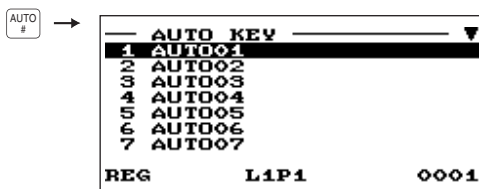
• %-Menü



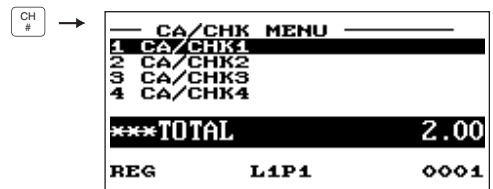
• (-) Menü



• Auto-Menü



• Menü Scheckeinlösung



Verfahren

Drücken Sie die entsprechende Menütaste (z. B. **CH #**). Die Menüliste wird angezeigt.

Nach einer der folgenden Möglichkeiten vorgehen:

- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten **↑** oder **↓** zur gewünschten Option, und drücken Sie dann die **ENTER** Taste.
- Geben Sie die gewünschte Optionsnummer mit einer Zifferntaste ein, und drücken Sie dann die **ENTER** Taste.

Registrierung des Wechselgeld-Anfangsbestands

Wird der als Wechselgeldbestand in der Schublade befindliche Währungsbetrag vor Eingabe der Operationen deponiert, kann dieser Betrag beim Ausdrucken der Umsatzberichte von den Umsatzbeträgen getrennt werden.

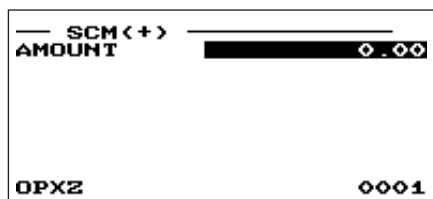
Die Registrierkasse kann auf Eingabepflicht des anfänglichen Wechselgeldbestandes programmiert werden.

Verfahren

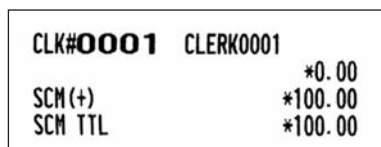
Wählen Sie den OPXZ-Modus, um den SCM-Job anzuzeigen.

Nach einer der folgenden Möglichkeiten vorgehen:

- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten oder zur gewünschten Option (SCM(+)) oder SCM(-) , und drücken Sie dann die Taste.
- Geben Sie die gewünschte Optionsnummer (SCM(+)) oder SCM(-)) mit einer Zifferntaste ein, und drücken Sie dann die Taste.



Geben Sie den Betrag für alle Landes- und Fremdwährungen mithilfe der Taste ein.



Zum Beenden der Wechselgeldeingabe die Taste drücken.

4

Registrierungen

Bei der Registrierkasse ER-A280N muss anstelle der **PLU/SUB** Taste die Taste **PLU/EAN** gedrückt werden.

Postenregistrierungen

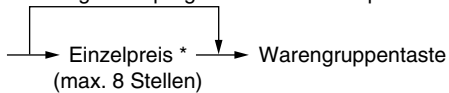
Einzelpostenregistrierungen

Warengruppen-Registrierungen (direkte Warengruppen-Registrierungen)

Einen Einzelpreis eingeben und die Warengruppentaste drücken. Bei Nutzung eines programmierten Einzelpreises ist nur die Warengruppentaste zu drücken.

Verfahren

Bei Nutzung eines programmierten Einzelpreises



*Weniger als die programmierte obere Eingabe-Betragsgrenze

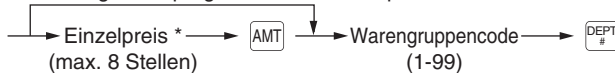
HINWEIS

Wenn Warengruppen eingegeben werden, deren Einzelpreis als Null (0) programmiert ist, wird lediglich die Umsatzmenge addiert.

Warengruppen-Registrierungen (indirekte Warengruppen-Registrierungen)

Verfahren

Bei Nutzung eines programmierten Einzelpreises



*Weniger als die programmierte obere Eingabe-Betragsgrenze

Beispiel


Tastenbedienung

1200 **6**
5
 3 **DEPT #**
 680 **AMT** 4 **DEPT #**
TL/NS

Druck

| | |
|----------------|---------------|
| 1x 12.00 | *12.00 |
| DPT. 06 | |
| 1x 7.10 | *7.10 |
| DPT. 05 | |
| 1x 5.20 | *5.20 |
| DPT. 03 | |
| 1x 6.80 | *6.80 |
| DPT. 04 | |
| CASH | *31.10 |

PLU-Registrierungen (indirekte PLU-Registrierungen)

PLU-Code eingeben und die  Taste drücken.

Verfahren

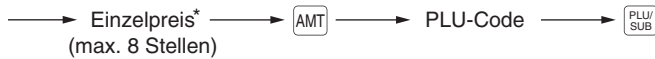


HINWEIS

Wenn PLUs eingegeben werden, deren Einzelpreis als Null (0) programmiert ist, wird lediglich die Umsatzmenge addiert.

Sub-Waregruppen-Registrierungen (offener PLU)

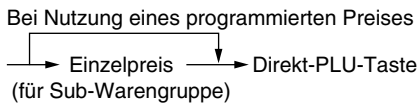
Verfahren



*Weniger als die programmierte obere Eingabe-Betragsgrenze

PLU-Registrierungen (direkte PLU-Registrierungen)






Verfahren



*Weniger als die programmierte obere Eingabe-Betragsgrenze

Beispiel

Tastenbedienung

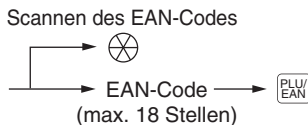
1200  16    



Druck

| | |
|-------------|---------------|
| 1x 5.10 | *5.10 |
| PLU00002 | |
| 1x 12.00 | *12.00 |
| PLU00016 | |
| 1x 2.10 | *2.10 |
| PLU00008 | |
| CASH | *19.20 |

EAN-Registrierungen



Verfahren



* Nach dem Scannen eines EAN-Artikels werden Sie u. U. durch die Anzeige "UNDEFINED CODE" und einen Hinweistext zur Eingabe eines Einzelpreises aufgefordert, da dieser EAN-Artikel noch nicht in der Artikeldatei angelegt ist. In diesem Fall ist der Einzelpreis einzugeben, die  Taste zu drücken und danach die zugehörige Warengruppe einzugeben und die  Taste nochmals zu drücken.

Beispiel

Tastenbedienung

5012345678900  

Druck

| | |
|----------------|--------------|
| 1x 3.10 | *3.10 |
| 5012345678900# | |
| CASH | *3.10 |

Wiederholungsregistrierungen

Diese Funktion ermöglicht die Eingabe des Verkaufs für zwei oder mehrere identische Posten.

Mit der **+** Taste lässt sich die Registrierung wiederholen, anstatt mehrmals die Warengruppentaste, **DEPT #** Taste oder **PLU/SUB** Taste zu drücken bzw. die PLU-Direktregistrierung vorzunehmen.

Außerdem ist durch Drücken der Taste **+** auch die wiederholte Postenregistrierung über einen Funktionsmenüschirm möglich.

Beispiel

| | Tastenbedienung | Druck |
|---|---------------------------------------|----------------|
| Wiederholte Warengruppenregistrierung (direkt) | 200 2 | 3x 2.00 *6.00 |
| | 2 | DPT. 02 |
| | 2 | 2x 6.80 *13.60 |
| Wiederholte Warengruppenregistrierung (indirekt) | 680 AMT 4 DEPT # | DPT. 04 |
| | DEPT # | 3x 2.10 *6.30 |
| | DEPT # | PLU00010 |
| Wiederholte PLU-Registrierung (indirekt) | 10 PLU/SUB | 2x 5.60 *11.20 |
| | PLU/SUB | PLU00005 |
| | PLU/SUB | 2x 5.00 *10.00 |
| Wiederholte PLU-Registrierung (direkt) | 5 | PLU00060 |
| | 5 | 2x 3.10 *6.20 |
| Wiederholte Sub-Warengruppenregistrierung | 500 AMT | 5012345678900# |
| | 60 PLU/SUB | |
| | PLU/SUB | 3x 6.00 *18.00 |
| | PLU/SUB | DPT. 02 |
| Wiederholte EAN-Registrierung | 5012345678900 PLU/SUB | CASH *71.30 |
| | PLU/SUB | |
| Wiederholte Warengruppenregistrierung (direkt) über Wiederholungseingabetaste | 600 2 | |
| | + | |
| | + | |
| | T/UNS | |

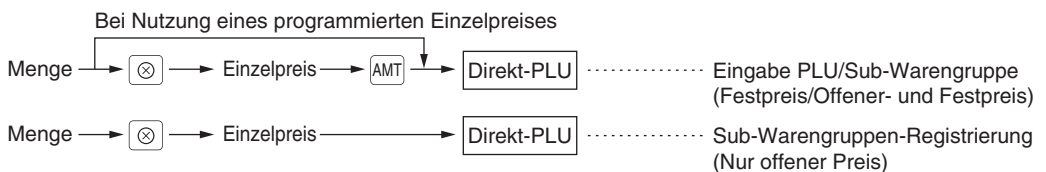
Multiplikationsregistrierungen

Diese Funktion empfiehlt sich, wenn zwei oder mehrere identische Posten eingegeben werden müssen.

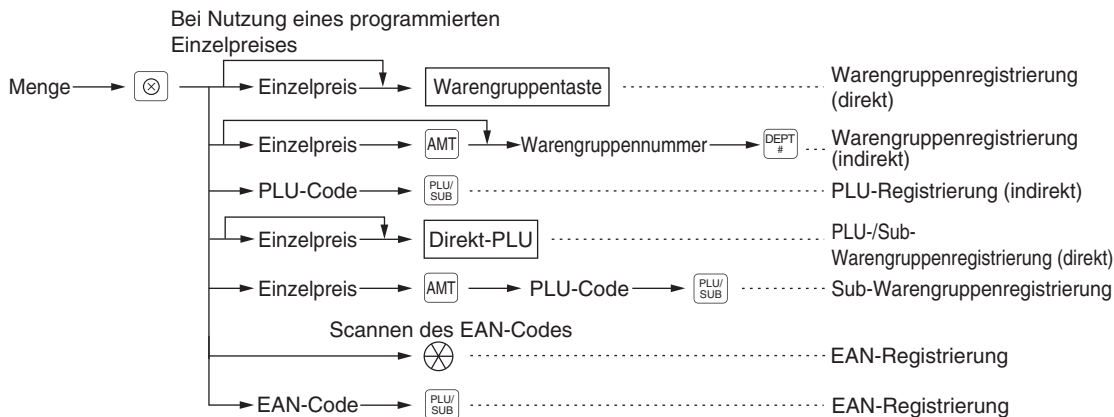
Dieses Merkmal ist äußerst nützlich, wenn eine große Anzahl von Posten verkauft wird oder Mengen eingegeben werden müssen, die Dezimalstellen enthalten.

Verfahren

Schnelleingabe-Methode



Standardmethode



- Nach dem Scannen eines EAN-Artikels werden Sie u. U. durch die Anzeige "UNDEFINED CODE" und einen Hinweistext zur Eingabe eines Einzelpreises aufgefordert, da dieser EAN-Artikel noch nicht in der Artikeldatei angelegt ist. In diesem Fall ist der Einzelpreis einzugeben, die **ENTER** Taste zu drücken und danach die zugehörige Warengruppe einzugeben und die **ENTER** Taste nochmals zu drücken.
- Menge: bis zu vier Vorkomma- und drei Nachkommastellen
- Einzelpreis: weniger als die programmierte obere Eingabe-Betragsgrenze
- Menge x Einzelpreis: bis zu sieben Stellen

Beispiel

Tastenbedienung

7 5

165

2

250

5

15

8

8 25

3

100

60

5

5012345678900

Druck

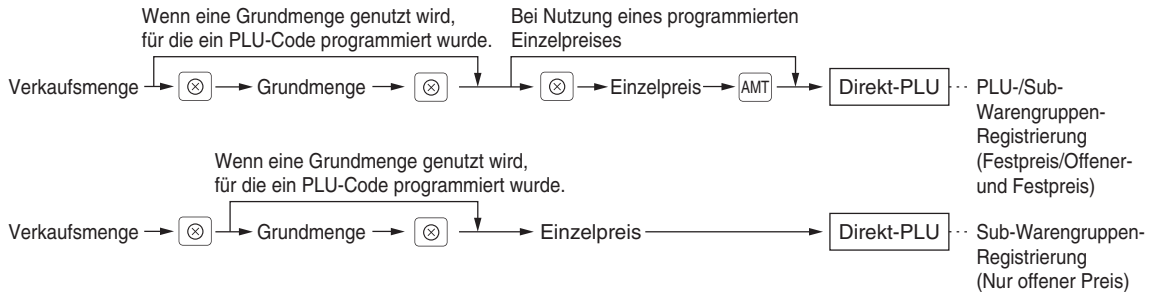
| | |
|----------------|----------------|
| 7.500x 1.65 | *12.38 |
| DPT. 02 | |
| 2x 2.50 | *5.00 |
| DPT. 05 | |
| 15x 1.20 | *18.00 |
| PLU00008 | |
| 8.250x 5.60 | *46.20 |
| PLU00005 | |
| 3x 1.00 | *3.00 |
| PLU00060 | |
| 5x 3.10 | *15.50 |
| 5012345678900# | |
| CASH | *100.08 |

■ Gebinderegistrierungen

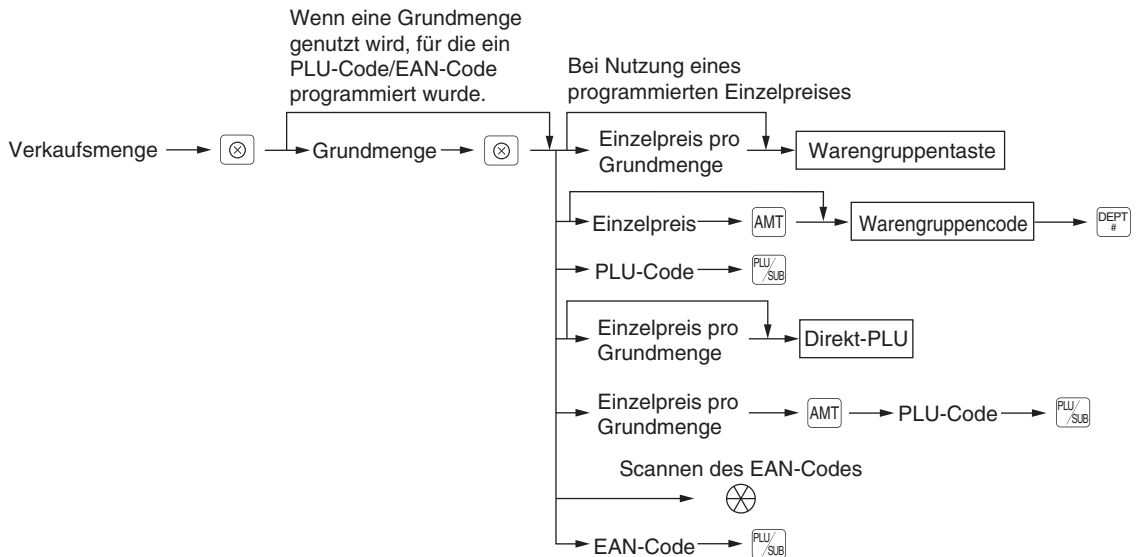
Diese Funktion ist nützlich, wenn Ihr Kunde mehr oder weniger als die Grundmenge eines Artikels kaufen möchte.

Verfahren

Schnelleingabe-Methode



Standardmethode



- Nach dem Scannen eines EAN-Artikels werden Sie u. U. durch die Anzeige "UNDEFINED CODE" und einen Hinweis zur Eingabe eines Einzelpreises aufgefordert, da dieser EAN-Artikel noch nicht in der Artikeldatei angelegt ist. In diesem Fall ist der Einzelpreis einzugeben, die **ENTER** Taste zu drücken und danach die zugehörige Warengruppe einzugeben und die **ENTER** Taste nochmals zu drücken.
- Verkaufsmenge: bis zu vier Vorkomma- und drei Nachkommastellen
- Grundmenge: bis zu zwei Stellen (ganze Zahl)

HINWEIS

Näheres über den praktischen Gebrauch dieser Funktion erfahren Sie bei Ihrem SHARP-Vertragshändler.

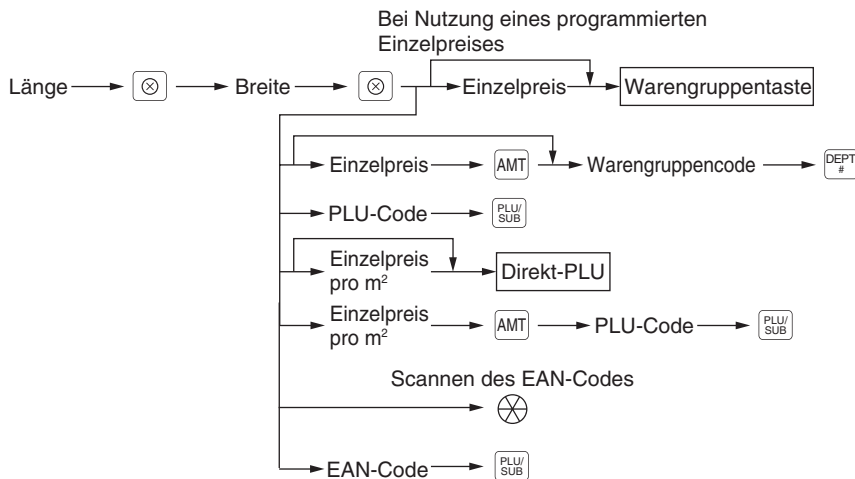
Beispiel

| Tastenbedienung | Druck |
|--|--------------------|
| 7 <input type="text"/> 10 <input type="text"/> | 7x 10/ 6.00 *4.20 |
| 600 <input type="text"/> | DPT. 02 |
| 8 <input type="text"/> 5 <input type="text"/> | 8x 5/ 6.50 *10.40 |
| 35 <input type="text"/> <input type="text"/> | PLU00035 |
| 5 <input type="text"/> 6 <input type="text"/> | 5x 6/ 7.20 *6.00 |
| 5045678912304 <input type="text"/> | 5045678912304# |
| <input type="text"/> | Item C |
| <input type="text"/> | CASH *20.60 |

■ Aufeinanderfolgende Multiplikationsregistrierungen

Diese Funktion ist z.B. praktisch, wenn Sie mit Artikeln umgehen, die pro Quadratmeter verkauft werden.

Verfahren



- Nach dem Scannen eines EAN-Artikels werden Sie u. U. durch die Anzeige "UNDEFINED CODE" und einen Hinweistext zur Eingabe eines Einzelpreises aufgefordert, da dieser EAN-Artikel noch nicht in der Artikeldatei angelegt ist. In diesem Fall ist der Einzelpreis einzugeben, die Taste zu drücken und danach die zugehörige Warengruppe einzugeben und die Taste nochmals zu drücken.
- Länge oder Breite: bis zu sieben Stellen (vier Vorkomma- und drei Nachkommastellen)
- Einzelpreis: weniger als die programmierte obere Eingabe-Betragsgrenze
- Länge x Breite x Einzelpreis: bis zu acht Stellen

Beispiel

| Tastenbedienung | Druck | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---|------------|--------|----------------|--|--------------------|--------|----------|--|--------------------|--------|----------|--|------------|---------|----------------|--|--------|--|-------------|----------------|
| 3 <input type="button" value="⊗"/> 4 <input type="button" value="⊗"/> 400 <input type="button" value="2"/> 1 <input type="button" value="•"/> 5 <input type="button" value="⊗"/> 2 <input type="button" value="•"/> 5 <input type="button" value="⊗"/> 8 <input type="button" value="PLU/SUB"/> 1 <input type="button" value="•"/> 75 <input type="button" value="⊗"/> 1 <input type="button" value="•"/> 75 <input type="button" value="⊗"/> 600 <input type="button" value="AMT"/> 3 <input type="button" value="PLU/SUB"/> 4 <input type="button" value="⊗"/> 5 <input type="button" value="⊗"/> 5045678912304 <input type="button" value="PLU/SUB"/> <input type="button" value="TL/NS"/> | <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">3x 4x 4.00</td> <td style="text-align: right;">*48.00</td> </tr> <tr> <td colspan="2">DPT. 02</td> </tr> <tr> <td>1.500x 2.500x 6.00</td> <td style="text-align: right;">*22.50</td> </tr> <tr> <td colspan="2">PLU00008</td> </tr> <tr> <td>1.750x 1.750x 6.00</td> <td style="text-align: right;">*18.38</td> </tr> <tr> <td colspan="2">PLU00003</td> </tr> <tr> <td>4x 5x 7.20</td> <td style="text-align: right;">*144.00</td> </tr> <tr> <td colspan="2">5045678912304#</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Item C</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">CASH</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">*232.88</td> </tr> </table> | 3x 4x 4.00 | *48.00 | DPT. 02 | | 1.500x 2.500x 6.00 | *22.50 | PLU00008 | | 1.750x 1.750x 6.00 | *18.38 | PLU00003 | | 4x 5x 7.20 | *144.00 | 5045678912304# | | Item C | | CASH | *232.88 |
| 3x 4x 4.00 | *48.00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| DPT. 02 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1.500x 2.500x 6.00 | *22.50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00008 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1.750x 1.750x 6.00 | *18.38 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00003 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4x 5x 7.20 | *144.00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5045678912304# | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Item C | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| CASH | *232.88 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

■ Einzelposten-Barverkauf (SICS)-Registrierungen/Einzelposten-Abschlussregistrierungen (SIF)

Der Bedienvorgang ist wie bei normalen Warengruppen/PLU/EAN-Registrierungen.

SICS-Registrierungen

- Diese Funktion ist nützlich, wenn es sich um den Verkauf von nur einem Artikel handelt, der bar bezahlt wird (z.B. eine Packung Zigaretten). Diese Funktion kann nur bei den Warengruppen, die auf SICS eingestellt sind, oder auf deren zugeordnete PLUs, Sub-Warengruppen oder EANs angewendet werden.
- Die Transaktion ist abgeschlossen und die Schublade öffnet sich, sobald die Warengruppentaste, die Taste, die Taste oder die Direkt-PLU-Taste gedrückt wird.

Beispiel

| Tastenbedienung | Druck | | | | | | |
|---|--|---------|-------|----------------|--|-------------|--------------|
| 250 Zum Abschluss der Transaktion → <input type="button" value="3"/> | <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">1x 2.50</td> <td style="text-align: right;">*2.50</td> </tr> <tr> <td colspan="2">DPT. 03</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">CASH</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">*2.50</td> </tr> </table> | 1x 2.50 | *2.50 | DPT. 03 | | CASH | *2.50 |
| 1x 2.50 | *2.50 | | | | | | |
| DPT. 03 | | | | | | | |
| CASH | *2.50 | | | | | | |

HINWEIS

Falls eine auf SICS eingestellte Warengruppen-, PLU/Sub-Warengruppen- oder EAN-Registrierung auf Warengruppen, PLU/Sub-Warengruppen oder EANs folgt, die nicht auf SICS eingestellt sind, wird die Transaktion nicht abgeschlossen und resultiert in einen normalen Verkauf.

Spezielle PLU/EAN-Registrierungen

■ Werbeverkaufsfunktion

Bei der Werbeverkaufs-Registrierung besteht die Wahl zwischen Global- und Individualtyp.

Folgende Werbeverkaufsarten können gewählt werden:

- Betragsrabatt : Rabattiert mit dem programmierten Betrag.
- Prozentrabatt : Rabattiert mit dem programmierten Prozentsatz.
- Gratis-Produkt : Gewährt einen freien programmierten Artikel als Rabatt

HINWEIS Für EAN-Registrierungen können keine Nicht-PLU- EAN- oder Pressecodes verwendet werden.

Globaltyp-Verkaufsaktion

Diese Funktion ist praktisch, wenn mehrere PLU/EAN-Artikel kombiniert in einer Transaktion verkauft werden sollen. Das Verfahren ist das gleiche wie bei normalen PLU/EAN-Registrierungen. Die Werbeverkaufstabelle enthält den Tabellentext, maximal 10 Werbeverkaufsartikel (bestehend aus PLU/EAN), die Mengen-Ebene (Zahl der erforderlichen Registrierungen), die Werbeverkaufsart und die Werbeverkaufsdetails. Die Werbeverkaufsdetails richten sich nach der Werbeverkaufsart. Im nachstehenden Beispiel dient der Betragsrabatt als Werbeverkaufsart.

Die programmierte Werbeverkaufsregistrierung erfolgt unter folgender Bedingung:

- Die Gesamtmenge der Werbeverkaufsartikel entspricht der unter der Werbeverkaufsart programmierten Mengen-Ebene.

Werbeverkaufsartikel aus Tabelle 1: Artikel A (*2,30), Artikel B (*3,10), Artikel C (*2,50)

Mengen-Ebene: 3
 Werbeverkaufsart: Betragsrabatt
 Werbeverkaufsdetails: Rabattbetrag (1,00)

| <Werbeverkauf 1> | | <Werbeverkauf 2> | |
|------------------|-------|------------------|-------|
| Artikel A | *2,30 | Artikel C | *2,50 |
| Artikel B | *3,10 | Artikel C | *2,50 |
| Artikel C | *2,50 | Artikel C | *2,50 |
| Zwischensumme | *7,90 | Zwischensumme | *7,50 |
| Rabatt | -1,00 | Rabatt | -1,00 |
| Gesamtsumme | *6,90 | Gesamtsumme | *6,50 |

Beispiel

Im Fall von <Werbeverkauf 1> oben

Tastenbedienung

Als *2,30-Artikel behandelt →
 Als *3,10-Artikel behandelt →
 Als *2,50-Artikel behandelt →

Druck

| | | | |
|-------------|----|--------------|--------------------------|
| 1x 2.30 | | *2.30 | |
| PLU00040 | | | |
| 1x 3.10 | | *3.10 | |
| PLU00041 | | | |
| 1x 2.50 | | *2.50 | |
| PLU00042 | | | |
| Promo A | 1Q | -1.00 | Werbeverkaufs- rabatt |
| CASH | | *6.90 | |

Individualtyp-Verkaufsaktion

Diese Funktion ist praktisch, wenn mehrere PLU/EAN-Artikel kombiniert in einer Transaktion verkauft werden sollen. Das Verfahren ist das gleiche wie bei normalen PLU/EAN-Registrierungen. Die Werbeverkaufstabelle enthält den Tabellentext, maximal 10 Werbeverkaufsartikel (bestehend aus PLU/EAN), die Mengen-Ebenen (Zahl der erforderlichen Registrierungen) für jeden Artikel, die Werbeverkaufsart und die Werbeverkaufsdetails. Die Werbeverkaufsdetails richten sich nach der Werbeverkaufsart. Im nachstehenden Beispiel dient der Prozentrabatt als Werbeverkaufsart.

Die programmierte Werbeverkaufsregistrierung erfolgt unter folgender Bedingung:

- Die Mengen der einzelnen Werbeverkaufsartikel entsprechen den zugehörigen, in der Werbeverkaufstabelle programmierten Mengen-Ebenen.

Werbeverkaufsartikel aus Tabelle 2: Artikel A (*3,00), Artikel B (*2,50), Artikel C (*2,10)

Mengen-Ebenen für die einzelnen Artikel: Artikel A (1), Artikel B (1), Artikel C (2)

Werbeverkaufsart: Prozentrabatt

Werbeverkaufsdetails: Prozentsatz (40,00%)

| <Werbeverkauf 1> | | <Werbeverkauf 2> | |
|------------------|-------|------------------|--------|
| Artikel A | *3,00 | Artikel A | *3,00 |
| Artikel B | *2,50 | Artikel A | *3,00 |
| Artikel C | *2,10 | Artikel B | *2,50 |
| Artikel C | *2,10 | Artikel C | *2,10 |
| <hr/> | | <hr/> | |
| Zwischensumme | *9,70 | Zwischensumme | *10,60 |
| Rabatt | -3,88 | Rabatt | -0,00 |
| <hr/> | | <hr/> | |
| Gesamtsumme | *5,82 | Gesamtsumme | *10,60 |

Beispiel

Im Fall von <Werbeverkauf 1> oben

Tastenbedienung

Als *3,00-Artikel behandelt →

Als *2,50-Artikel behandelt →

Als *2,10-Artikel behandelt →

Als *2,10-Artikel behandelt →

Druck

| | | |
|----------|----|--------------|
| 1x 3.00 | | *3.00 |
| PLU00040 | | |
| 1x 2.50 | | *2.50 |
| PLU00041 | | |
| 2x 2.10 | | *4.20 |
| PLU00042 | | |
| Promo B | 1Q | -3.88 |
| CASH | | *5.82 |

Werbeverkaufs-rabatt

Gratis-Artikelposten

Wenn als Werbeverkaufsart "FREE ITEM" programmiert wurde, wird der programmierte Gratis-Artikel automatisch eingegeben.

Beispiel

Werbeverkaufsartikel aus Tabelle 3: Artikel A (*3,00), Artikel B (*2,50), Artikel C (*2,10)

Mengen-Ebenen für die einzelnen Artikel: Artikel A (1), Artikel B (1), Artikel C (2)

Werbeverkaufsart: Gratis-Produkt

Gratis-Produkt: Artikel-D (*1,20)

| <Werbeverkauf 1> | |
|----------------------------------|-------|
| Artikel A | *3,00 |
| Artikel B | *2,50 |
| Artikel C | *2,10 |
| Artikel C | *2,10 |
| <hr/> | |
| Artikel-D (Gratis-Artikelposten) | *1,20 |
| Rabatt | -1,20 |
| <hr/> | |
| Gesamtsumme | *9,70 |

**Im Fall von <Werbeverkauf 1> oben
Tastenbedienung**

Als *3,00-Artikel behandelt →
 Als *2,50-Artikel behandelt →
 Als *2,10-Artikel behandelt →
 Als *2,10-Artikel behandelt →

Druck

| | | | |
|-------------|----|--------------|----------------|
| 1x 3.00 | | *3.00 | |
| PLU00040 | | | |
| 1x 2.50 | | *2.50 | |
| PLU00041 | | | |
| 2x 2.10 | | *4.20 | |
| PLU00042 | | | |
| 1x 1.20 | | *1.20 | |
| PLU00005 | | | |
| Promo C | 1Q | -1.20 | Gratis-Produkt |
| CASH | | *9.70 | |

HINWEIS

Bei Ausführung der Zahlung wird für den Gratis-Artikelposten ein Bestätigungsfenster angezeigt. Zur Eingabe des Gratis-Artikels muss "1. YES" gewählt werden. Zum Löschen der Eingabe des Gratis-Artikels ist "2. NO" zu wählen.

■ PLU/EAN-Verknüpfungsregistrierungen

Wenn Sie ein PLU oder EAN registrieren, der PLU-Verknüpfungen mit einem PLU Code oder EAN-Artikel aufweist, werden die verknüpften PLUs automatisch zusammen mit dem Haupt-Verknüpfungs-PLU oder -EAN registriert. Das Druckformat auf dem Kassensbon hängt von der Programmierung (PRINT SELECT im OPTIONAL-Menü des PGM2-Modus) gemäß nachstehender Beschreibung ab.

Ausdrucken detaillierter Informationen

Die Texte und Beträge des Haupt-Verknüpfungs-PLU/EAN und der verknüpften PLUs werden einzeln ausgedruckt.

Beispiel

(Im Fall eines Verknüpfungs-PLU)

Tastenbedienung

Druck

| | | | |
|-------------|--|---------------|-----------------|
| 1x 5.10 | | *5.10 | |
| PLU00021 | | | |
| 1x 1.10 | | *1.10 | Verknüpfte PLUs |
| PLU00022 | | | |
| 1x 1.50 | | *1.50 | |
| PLU00023 | | | |
| 1x 2.70 | | *2.70 | |
| PLU00024 | | | |
| CASH | | *10.40 | |

Ausdrucken des Haupt-Verknüpfungs-PLU/EAN und des Gesamtumsatzes

Der Text des Haupt-Verknüpfungs-PLU/EAN und der Gesamtumsatz des Haupt-Verknüpfungs-PLU/EAN und der verknüpften PLUs wird ausgedruckt.

Beispiel

Im Fall eines Verknüpfungs-PLU

Tastenbedienung

Druck

| | | | |
|-------------|--|---------------|-------------|
| 1x 10.40 | | *10.40 | |
| PLU00021 | | | |
| CASH | | *10.40 | Gesamtsumme |

HINWEIS

Erfolgt eine Rabattregistrierung für ein Verknüpfungs-PLU/EAN, so wird der Rabattbetrag anhand des Gesamtumsatzes berechnet. Dabei bezieht sich der gewährte Rabatt selbst auf das Haupt-Verknüpfungs-PLU/EAN.

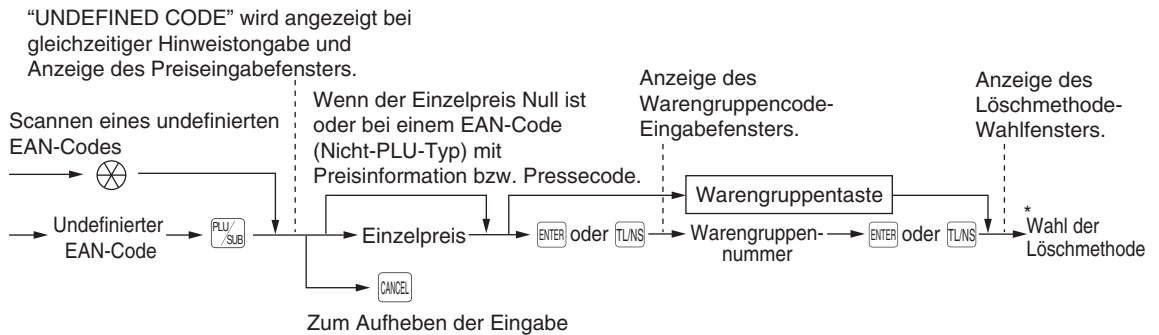
■ EAN-Lernfunktion

Wenn ein nicht definierten EAN-Code gescannt oder eingegeben wird, müssen Sie seinen Einzelpreis und die zugehörige Warengruppe eingeben. Der Code, die zugehörige Warengruppe und der Einzelpreis werden bei der Eingabe in die EAN-Artikeldatei gespeichert und bei späteren EAN-Registrierungen genutzt.

HINWEIS

- Ist der Speicherplatz der Datei erschöpft, so werden die Daten nicht abgespeichert.
- Für den Text des EAN-Codes wird der Text der zugeordneten Warengruppe herangezogen.
- Die EAN-Lernfunktion kann im Schulungsmodus verwendet werden. Sie bietet sich daher zum Erlernen des Umgangs mit dem Scanningsystem an.

Verfahren



* “1 AUTO DELETE” wählen, wenn Sie den eingegebenen EAN-Code von der nicht zugegriffenen EAN-Löschfunktion ausnehmen möchten (Löschen durch Wahl der DELETE-Option aus dem EAN DELETE-Menü im X1/Z1-Modus).

HINWEIS

Zur Wiederholung der Registrierung ist die **+** Taste zu drücken.

Beispiel

Tastenbedienung

Anzeige von → 5099887654302 **PLU/SUB**
 “UNDEFINED CODE” 750 **TL/NS**
 5 **ENTER**
 “1 AUTO DELETE” wählen. **TL/NS**

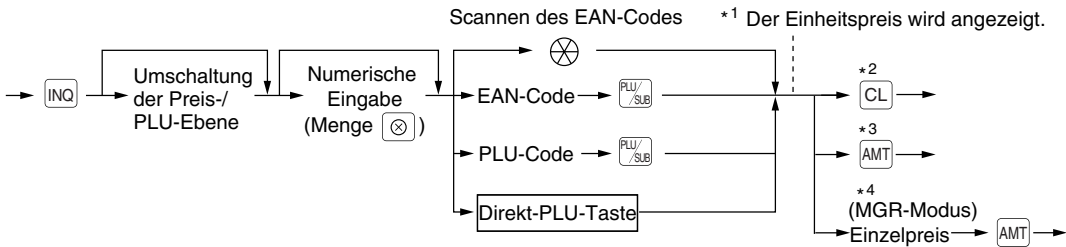
Druck

| | |
|----------------|-------|
| 1x 7.50 | *7.50 |
| 5099887654302# | |
| DPT.05 | |
| CASH | *7.50 |

■ PLU/EAN-Abfragefunktion (Ansicht)

Mit dieser Funktion lässt sich der Einzelpreis eines PLU/EAN-Artikels abfragen (Ansichtsmodus).

Verfahren



*1: Der Einzelpreis wird bei der Eingabe des PLU/EAN-Codes angezeigt.

*2: Der Ansichtsmodus kann durch Betätigen der **CL** Taste verlassen werden.

*3: Durch Drücken der **AMT** Taste wird der angezeigte PLU/EAN-Artikel registriert.

*4: Im MGR-Modus ist eine vorübergehende Änderung des Einzelpreises möglich. Dabei bleibt der im PGM-Modus programmierte Einzelpreis unverändert. Zum Umschalten auf MGR-Modus vor der Transaktion ist eine Managernummer einzugeben.

HINWEIS Zur Wiederholung der Registrierung ist die **+** Taste zu drücken.

Beispiel

Tastenbedienung

INQ
21

Display

| | |
|-----------------|-------------|
| 1x5.10 | 5.10 |
| PLU00021 | |
| ***TOTAL | 0.00 |
| PRICE INQ. | |
| REG L1P1 | 0001 |

■ EAN-Preisänderungsfunktion

HINWEIS Zur Nutzung dieser Funktion wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.

Mithilfe dieser Funktion lässt sich im REG/MGR-Modus ggf. der Einzelpreis oder die zugeordnete Warengruppe eines EAN-Artikels ändern.

Es gibt zwei Möglichkeiten zur Änderung:

1. Preisänderungsmodus

Der Festpreis bzw. die zugeordnete Warengruppe eines EAN-Artikels lassen sich ohne Umschalten auf den PGM-Modus ändern.

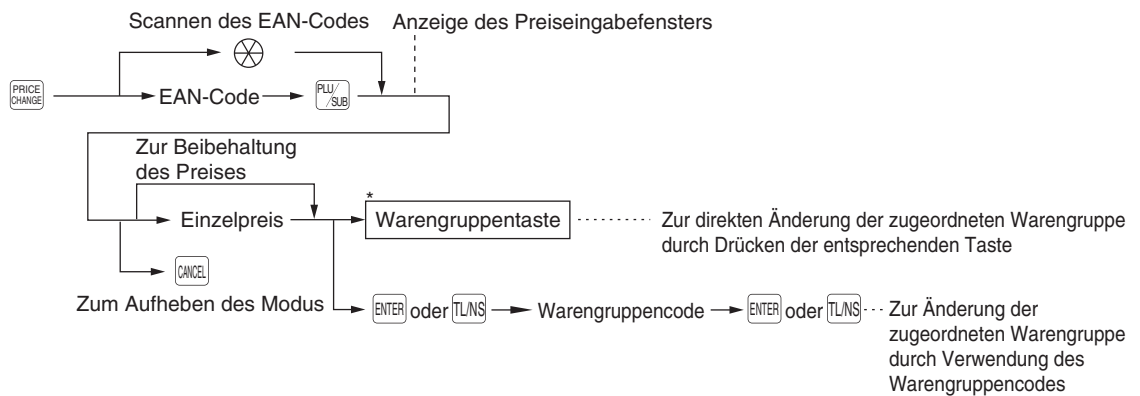
2. Ändern des Preises während einer Transaktion

Falls bei einer Transaktion ein falscher Preis bzw. eine falsche Warengruppenzuordnung entdeckt wird, kann der Fehler im Verlauf der Transaktion berichtigt werden. Bei der Eingabe des neuen Preises bzw. der neuen zugeordneten Warengruppe wird die Voreinstellung automatisch entsprechend geändert.

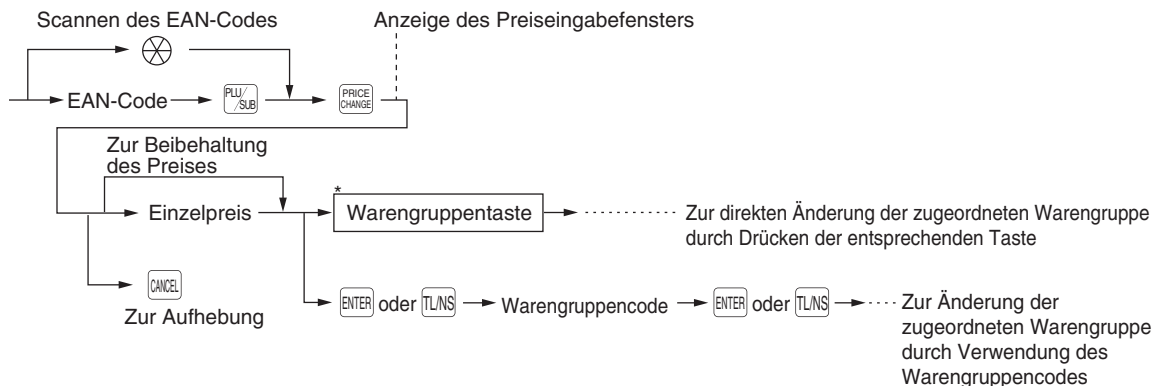
HINWEIS Bei EAN-Codes (Nicht-PLU-Typ) mit Preisinformationen bzw. Pressecodes haben die Preise in den Codes Priorität gegenüber den Festpreisen. Bei diesen Codes muss eine Preisänderung immer über die Preisänderungsfunktion vorgenommen werden.

Verfahren

Preisänderungsmodus







Ändern des Preises während einer Transaktion



*: Die zugeordnete Warengruppe lässt sich nur dann ändern, wenn der Summenspeicher des Artikels "0" entspricht.

Beispiel**Preisänderungsmodus****Tastenbedienung**






5087654321106 
 600 



Druck

```

*PR. CHNG*
DEPT01
1x 6.00          *6.00
5087654321106#
Item M
  
```

Beispiel**Ändern des Preises während einer Transaktion****Tastenbedienung**




5087654321106 

 600 



Druck

```

1x 6.00          *6.00
5087654321106#
Item M
CASH             *6.00
  
```

HINWEIS

- Wenn ein undefinierter Code im Preisänderungsmodus eingegeben wird, zeigt die Registrierkasse einen Fehlerstatus an.
- Wird während einer Transaktion die  Taste gedrückt, so wird die EAN-Registrierung beim 1. Drücken der  Taste storniert; danach kann der korrekte Preis bzw. die zugeordnete Warengruppe eingegeben werden.
- Wenn eine zugeordnete Warengruppe geändert wird, übernimmt die Warengruppe automatisch die Postenbezeichnung der neu zugeordneten Warengruppe.
- Für eine Wiederholungsregistrierung ist die  Taste zu drücken.

■ Menü PLU/EAN-Registrierungen

Das Verfahren ist das gleiche wie bei normalen PLU/EAN-Registrierungen.

Wenn ein PLU/EAN eingegeben wird, werden die PLUs, die mit dem PLU/EAN verknüpft sind, automatisch ausgedruckt.

Beispiel**Tastenbedienung**




Druck

```

1x 2.20          *2.20
PLU00012
PLU00015
PLU00016
CASH             *2.20
  
```

■ Umschaltung der PLU-Ebene (bei Direkt-PLUs)

Durch die Umschaltung kann die Zahl der Direkt-PLUs auf Ihrer Registrierkasse verdoppelt oder verdreifacht werden, ohne zusätzliche Direkt-PLU-Tasten hinzufügen zu müssen. Mit den PLU-Ebenen-Umschalttasten **L1** bis **L3** lassen sich Direkt-PLUs auf drei Ebenen nutzen.

Die PLU-Ebene wird von einer der anderen zwei Ebenen auf die erforderliche Ebene umgeschaltet. (Die normale Ebene ist 1.)

Die Registrierkasse ist im PGM-Modus zu programmieren, um eine der beiden PLU-Ebenen-Umschaltfunktionen zu wählen (Automatik-Rückschalt-Modus* und Verriegelungs-Umschalt-Modus**) und zu entscheiden, ob die PLU-Ebenen-Umschaltung sowohl im REG- als auch im MGR-Modus oder nur im MGR-Modus zulässig sein soll.

* Nach dem Drücken einer Direkt-PLU-Taste oder dem Abschluss der einzelnen Transaktionen schaltet der Automatik-Rückschalt-Modus automatisch auf PLU-Ebene 1 zurück.

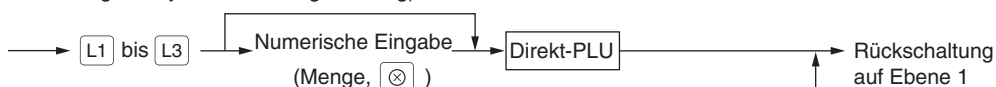
** Im PLU-Umschaltsperr-Modus bleibt die aktuelle PLU-Ebene fest eingeschaltet, bis eine PLU-Ebenen-Umschalttaste gedrückt wird.

Automatik-Rückschalt-Modus (bei PLU-Ebenen)

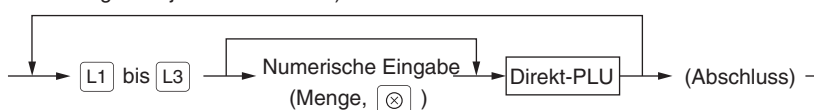
Ist die Registrierkasse für den Automatik-Rückschalt-Modus programmiert worden, muss vor einer Mengen- oder PLU-Nummerneingabe eine gewünschte PLU-Ebenen-Umschalttaste gedrückt werden.

Verfahren

(Rückschaltung nach jeder Postenregistrierung)



(Rückschaltung nach jeder Transaktion)



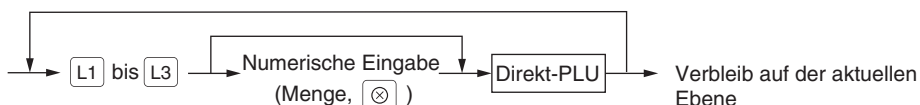
HINWEIS

Wenn die Schnelleingabe-Methode angewendet wird, braucht bei Multiplikationsregistrierungen die **⊗** Taste nicht gedrückt zu werden.

Umschaltsperr-Modus (bei PLU-Ebenen)

Ist die Registrierkasse im Umschaltsperr-Modus für PLU-Ebene programmiert worden, muss vor einer Mengen- oder PLU-Nummerneingabe eine gewünschte PLU-Ebenen-Umschalttaste gedrückt werden.

Verfahren



HINWEIS

Wenn die Schnelleingabe-Methode angewendet wird, braucht bei Multiplikationsregistrierungen die **⊗** Taste nicht gedrückt zu werden.

Beispiel

Ebene 1: PLU-Code 1, PLU-Code 2
 Ebene 2: PLU-Code 70, PLU-Code 65

- Wenn Ihre Registrierkasse für den Automatik-Rückschalt-Modus programmiert wurde (nach einem Posten):

| Tastenbedienung | Druck | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------|---|---------|-------|----------|--|---------|-------|----------|--|---------|-------|----------|--|-------------|--------------|
| | <table border="1"> <tr> <td>1x 1.20</td> <td>*1.20</td> </tr> <tr> <td>PLU00001</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1x 5.30</td> <td>*5.30</td> </tr> <tr> <td>PLU00070</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1x 2.50</td> <td>*2.50</td> </tr> <tr> <td>PLU00002</td> <td></td> </tr> <tr> <td>CASH</td> <td>*9.00</td> </tr> </table> | 1x 1.20 | *1.20 | PLU00001 | | 1x 5.30 | *5.30 | PLU00070 | | 1x 2.50 | *2.50 | PLU00002 | | CASH | *9.00 |
| 1x 1.20 | *1.20 | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00001 | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1x 5.30 | *5.30 | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00070 | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1x 2.50 | *2.50 | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00002 | | | | | | | | | | | | | | | |
| CASH | *9.00 | | | | | | | | | | | | | | |

Ebene 1: PLU-Code 1, PLU-Code 2
 Ebene 2: PLU-Code 70, PLU-Code 65

- Wenn Ihre Registrierkasse für den Umschaltsperr-Modus programmiert wurde:

| Tastenbedienung | Druck | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------|--|---------|-------|----------|--|---------|-------|----------|--|---------|-------|----------|--|-------------|---------------|
| | <table border="1"> <tr> <td>1x 1.20</td> <td>*1.20</td> </tr> <tr> <td>PLU00001</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1x 5.30</td> <td>*5.30</td> </tr> <tr> <td>PLU00070</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1x 6.10</td> <td>*6.10</td> </tr> <tr> <td>PLU00065</td> <td></td> </tr> <tr> <td>CASH</td> <td>*12.60</td> </tr> </table> | 1x 1.20 | *1.20 | PLU00001 | | 1x 5.30 | *5.30 | PLU00070 | | 1x 6.10 | *6.10 | PLU00065 | | CASH | *12.60 |
| 1x 1.20 | *1.20 | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00001 | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1x 5.30 | *5.30 | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00070 | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1x 6.10 | *6.10 | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00065 | | | | | | | | | | | | | | | |
| CASH | *12.60 | | | | | | | | | | | | | | |

■ Umschaltung der Preisebenen

Für jeden einzelnen PLU-Code lassen sich zwei verschiedene Preisebenen programmieren. Für PLU-Registrierungen lassen sich die einzelnen Preisebenen untereinander wechseln. Die PLU-Preisebene (Ebene 1 oder 2) kann über die Preisebenen-Umschalttaste (PRICE SHIFT) geändert werden. Es müssen ein Preisebenen-Umschaltmodus (z.B. Automatik-Rückschalt-Modus* oder Umschaltsperr-Modus**) und die Betriebsart für die Preisebenen-Umschaltung (sowohl im REG- als auch MGR-Modus oder nur im MGR-Modus) programmiert werden.

* Nach einer PLU-Registrierung schaltet der Automatik-Rückschalt-Modus die PLU-Preisebene automatisch zurück auf Preisebene 1. Es besteht die Wahl, ob die Preisebene nach jeder Postenregistrierung oder nach jedem Abschluss einer Transaktion auf Preisebene 1 zurückschaltet.

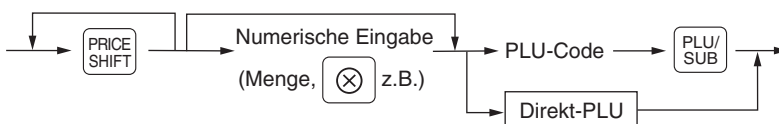
** Im Umschaltsperr-Modus bleibt die aktuelle PLU-Preisebene so lange aktiviert, bis die Preisebenen-Umschalttaste erneut gedrückt wird.

Automatik-Rückschalt-Modus (für Preisebene)

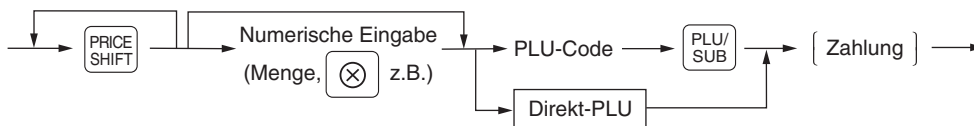
Ist die Registrierkasse im Automatik-Rückschalt-Modus auf Preisebenenumschaltung programmiert worden, so muss vor einer Mengen- oder PLU-Nummerneingabe die Preis-Ebenen-Umschalttaste gedrückt werden.

Verfahren

(Rückschaltung nach jeder Postenregistrierung)



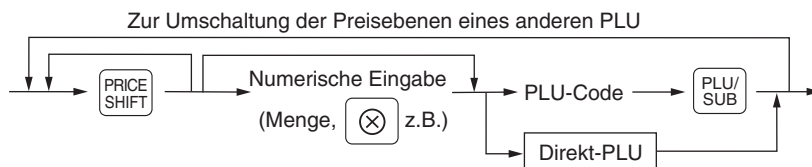
(Rückschaltung nach jedem Transaktionsabschluss)



Umschaltsperr-Modus (für Preisebene)

Ist die Registrierkasse im Umschaltsperr-Modus auf Preisebenenumschaltung programmiert worden, so muss vor einer Mengen- oder PLU-Nummerneingabe die Preis-Ebenen-Umschalttaste gedrückt werden.

Verfahren

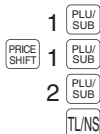


Beispiel

PLU-Preisebene 1: PLU-Code 1 (*1,91), PLU-Code 2 (*0,79)
 PLU-Preisebene 2: PLU-Code 1 (*2,00), PLU-Code 2 (*0,99)

- Wenn Ihre Registrierkasse für den Automatik-Rückschalt-Modus programmiert wurde (nach einem Posten):

Tastenbedienung

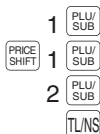


Druck

| | |
|-------------|--------------|
| 1x 1.91 | *1.91 |
| PLU00001 | |
| 1x 2.00 | *2.00 |
| PLU00001 | |
| 1x 0.79 | *0.79 |
| PLU00002 | |
| CASH | *4.70 |

- Wenn Ihre Registrierkasse für den Umschaltsperr-Modus programmiert wurde:

Tastenbedienung



Druck

| | |
|-------------|--------------|
| 1x 1.91 | *1.91 |
| PLU00001 | |
| 1x 2.00 | *2.00 |
| PLU00001 | |
| 1x 0.99 | *0.99 |
| PLU00002 | |
| CASH | *4.90 |

Anzeige von Zwischensummen

Ihre Registrierkasse lässt die folgenden Zwischensumentypen zu:

■ Zwischensumme

Die **ST** Taste an jedem beliebigen Punkt während einer Transaktion drücken. Daraufhin erscheint die Zwischensumme einschließlich der Mehrwertsteuer auf dem Display.

■ Differenz-Zwischensumme (Differ ST)

Die **DIFF ST** Taste an jedem beliebigen Punkt während einer Transaktion drücken. Beim ersten Antippen der Taste wird die Zwischensumme aller ausgeführten Registrierungen im Display angezeigt und ausgedruckt. Bei erneutem Drücken der Taste erscheint die Zwischensumme von Registrierungen, die seit dem ersten Zwischensummenabruf angefallen sind. Bei jedem Drücken der **DIFF ST** Taste wird die Mehrwertsteuer berechnet.

Beispiel

Tastenbedienung



(In diesem Beispiel wird die zweite abweichende Zwischensumme beim Ausführen der Zahlung gedruckt.)

Druck

| | |
|-------------|--------------|
| 1x 1.91 | *1.91 |
| PLU00001 | |
| 1x 0.79 | *0.79 |
| PLU00002 | |
| DIFF ST | *2.70 |
| 1x 6.20 | *6.20 |
| PLU00003 | |
| DIFF ST | *6.20 |
| CASH | *8.90 |

Abschluss einer Transaktion

■ Bar- oder Scheckzahlung

Die **ST** Taste drücken, um die Zwischensumme einschließlich der Mehrwertsteuer zu ermitteln, das Zahlungsgeld des Kunden eingeben und dann bei Barzahlung **TLNS** oder **CA2** drücken bzw. **CH1** bis **CH4**, wenn es sich um einen Scheck handelt. Ist das Zahlungsgeld höher als der Verkaufsbetrag, so zeigt die Registrierkasse den Wechselgeldbetrag und den Text "CHANGE" in der Bedieneranzeige an. Andernfalls wird der Text "DUE" und das entsprechende Defizit angezeigt. Die korrekte Zahlungseingabe vornehmen.

Beispiel

Standardmethode

Tastenbedienung

}
1000 **ST**
TLNS

Druck

| | |
|-----------------|--------------|
| 1x 1.91 | *1.91 |
| PLU00001 | |
| 1x 1.50 | *1.50 |
| PLU00002 | |
| ***TOTAL | *3.41 |
| CASH | *10.00 |
| CHANGE | *6.59 |

Scheckzahlung

Tastenbedienung

}
1000 **ST**
CH1

Druck

| | |
|-----------------|--------------|
| 1x 1.91 | *1.91 |
| PLU00001 | |
| 1x 1.50 | *1.50 |
| PLU00002 | |
| ***TOTAL | *3.41 |
| CHECK | *10.00 |
| CHANGE | *6.59 |

HINWEIS

Sie können eine Scheckzahlung auch über das Scheck-Menüfenster eingeben. Die Taste **CH1** drücken, eine entsprechende Schecknummer wählen und den Betrag eingeben.

■ Mischzahlung (Scheck + Bargeld)

Beispiel

Tastenbedienung

↵
 ST
 1000 CH1
 500 TLNS

Druck

| | |
|-----------------|---------------|
| 1x 10.00 | *10.00 |
| PLU00001 | |
| 1x 4.56 | *4.56 |
| PLU00002 | |
| ***TOTAL | *14.56 |
| CHECK | *10.00 |
| CASH | *5.00 |
| CHANGE | *0.44 |

■ Bar- oder Scheckumsatz ohne erforderliche Zahlgeldregistrierung

Die Posten eingeben und bei Barverkauf die Taste **TLNS** oder **CA2** drücken bzw. **CH1** bis **CH4**, wenn es sich um einen Scheckverkauf handelt. Daraufhin wird der Gesamtverkaufsbetrag in der Bedieneranzeige angezeigt.

Beispiel

Tastenbedienung

6
 10 PLU/
 SUB
 TLNS

Druck

| | |
|-------------|---------------|
| 1x 3.00 | *3.00 |
| PLU00006 | |
| 1x 7.15 | *7.15 |
| PLU00010 | |
| CASH | *10.15 |

Im Fall von Scheckverkauf

| | |
|--------------|---------------|
| 1x 3.00 | *3.00 |
| PLU00006 | |
| 1x 7.15 | *7.15 |
| PLU00010 | |
| CHECK | *10.15 |

■ Kreditverkauf

Die Posten eingeben und die Kreditasten drücken (**CR1** bis **CR4**).

Beispiel

Tastenbedienung

6
 7
 CR1

Druck

| | |
|----------------|--------------|
| 1x 3.00 | *3.00 |
| PLU00006 | |
| 1x 6.00 | *6.00 |
| PLU00007 | |
| CREDIT1 | *9.00 |

HINWEIS

- Zahlgeldoperationen (z.B. Wechselgeldkalkulationen) lassen sich durch die Tasten **CR1** bis **CR4** ausführen, wenn es die Programmierung im PGM2-Modus zulässt.
- Sie können eine Kreditzahlung auch über das Kredit-Menüfenster eingeben. Die Taste **CR #** drücken, eine entsprechende Kreditnummer wählen und den Betrag eingeben.

■ Verkauf durch Mischzahlung (Bar- oder Scheckzahlung + Kreditzahlung)

| Beispiel | Tastenbedienung | Druck | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------|---|--|---------|-------|----------|--|---------|-------|----------|--|---------|-------|----------|--|-----------------|---------------|-------------|--------------|----------------|--------------|
| | ? 950 ST TL/NS CR2 | <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">1x 3.00</td> <td style="text-align: right;">*3.00</td> </tr> <tr> <td>PLU00001</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1x 2.50</td> <td style="text-align: right;">*2.50</td> </tr> <tr> <td>PLU00002</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1x 6.00</td> <td style="text-align: right;">*6.00</td> </tr> <tr> <td>PLU00003</td> <td></td> </tr> <tr> <td>***TOTAL</td> <td style="text-align: right;">*11.50</td> </tr> <tr> <td>CASH</td> <td style="text-align: right;">*9.50</td> </tr> <tr> <td>CREDIT2</td> <td style="text-align: right;">*2.00</td> </tr> </table> | 1x 3.00 | *3.00 | PLU00001 | | 1x 2.50 | *2.50 | PLU00002 | | 1x 6.00 | *6.00 | PLU00003 | | ***TOTAL | *11.50 | CASH | *9.50 | CREDIT2 | *2.00 |
| 1x 3.00 | *3.00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00001 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1x 2.50 | *2.50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00002 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1x 6.00 | *6.00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| PLU00003 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ***TOTAL | *11.50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| CASH | *9.50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| CREDIT2 | *2.00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

HINWEIS Wenn Ihr Kunde die Zahlung mittels Scheck oder Kreditkarte vornimmt, die Tasten CH1 bis CH4 oder CR1 bis CR4 anstatt der TL/NS Taste drücken.

Berechnung der MWSt (Mehrwertsteuer)/Steuer

■ MWSt/Steuer-System

Die Registrierkasse kann durch Ihren SHARP-Vertragshändler auf eines der folgenden sechs Steuersysteme programmiert werden.

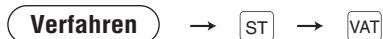
Automatisches MWSt-System 1-6 (Automatische Berechnungsmethode mit programmierten Prozentsätzen)

Dieses System berechnet bei der Saldierung die Mehrwertsteuer für die steuerpflichtigen Zwischensummen 1, 2, 3, 4, 5 und 6 anhand der entsprechenden programmierten Prozentsätze.

Automatisches Steuer-System 1-6 (Automatische Berechnungsmethode mit programmierten Prozentsätzen)

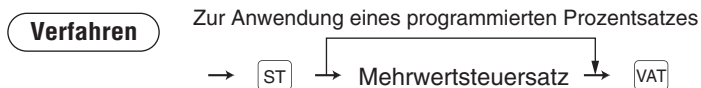
Dieses System berechnet bei der Saldierung die Steuern für die steuerpflichtigen Zwischensummen 1, 2, 3, 4, 5 und 6 anhand der entsprechenden programmierten Prozentsätze, wobei außerdem die berechneten Steuern jeweils den Zwischensummen zugeschlagen werden.

Manuelles MWSt-System 1-6 (Manuelle Berechnungsmethode mit programmierten Prozentsätzen)



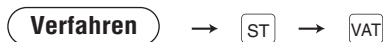
Dieses System ermöglicht die Berechnung der MWSt für die steuerpflichtigen Zwischensummen 1 bis 6. Diese Berechnung wird mit den entsprechend programmierten Prozentsätzen ausgeführt, wenn die **VAT** Taste unmittelbar nach der **ST** Taste gedrückt wird.

Manuelles MWSt-1-System (Manuelle Berechnungsmethode für Zwischensummen anhand des programmierten MWSt-1-Prozentsatzes)



Dieses System ermöglicht die MWSt-Berechnung für die aktuelle Die Berechnung erfolgt anhand des programmierten VAT 1-Prozentsatzes, wenn die **VAT** Taste unmittelbar nach der **ST** Taste gedrückt wird. Bei diesem System ist der über die Tasten eingegebene Steuersatz anwendbar.

Manuelles Steuer-System 1 bis 6 (Manuelle Berechnungsmethode anhand programmierter Prozentsätze)



Dieses System ermöglicht die Berechnung der Steuer für die steuerpflichtigen Zwischensummen 1, 2, 3, 4, 5 und 6. Diese Berechnung wird mit den entsprechend programmierten Prozentsätzen ausgeführt, wenn die **VAT** Taste unmittelbar nach der **ST** Taste gedrückt wird. Nach dieser Berechnung muss die Transaktion abgeschlossen werden.

Automatisches MWSt-System 1 bis 3 sowie automatisches Steuersystem 4 bis 6

Dieses System ermöglicht die Berechnung in Kombination mit dem automatischen MWSt-System 1 bis 3 und Steuer 4 bis 6. Die Kombination kann jede beliebige MWSt 1 bis 3 bzw. Steuer 4 bis 6 sein. Der Steuerbetrag errechnet sich automatisch aus den zuvor programmierten Prozentsätzen für diese Steuern.

HINWEIS

Die MWSt/Steuer-Symbol wird auf dem Kassensbon und der Rechnung an der rechten Position neben dem Betrag wie folgt ausgedruckt:

- MWSt 1/Steuer 1 —————> A
- MWSt 2/Steuer 2 —————> B
- MWSt 3/Steuer 3 —————> C
- MWSt 4/Steuer 4 —————> D
- MWSt 5/Steuer 5 —————> E
- MWSt 6/Steuer 6 —————> F

Bei Warengruppen oder PLUs mit mehreren MWSt/Steuer-Zuordnungen wird das Symbol der kleinsten MWSt/Steuer-Nummer ausgedruckt. Näheres erfahren Sie bei Ihrem SHARP-Vertragshändler.

Beispiel**Tastenbedienung**

(Bei Wahl des
manuellen
MWSt-Systems 1 bis 6)

**Druck**

| | |
|-------------|--------------|
| 1x 9.60 | *9.60 |
| PLU00008 | |
| SUBTOTAL | *9.60 |
| ----- | |
| TAX1 ST | *9.60 |
| VAT 1 | *0.37 |
| NET 1 | *9.23 |
| ----- | |
| CASH | *9.60 |

■ Registrierungen mit MWSt-Umschaltung

Diese Funktion dient zum Wechsel des Steuerstatus einer speziellen Warengruppe (oder eines PLU), die für Steuer 1 oder Steuer 1 und 3 programmiert ist.

- Bei einem auf MWSt 1 programmierten MWSt-Wechsel für eine bestimmte Warengruppe oder ein PLU schaltet der Steuerstatus auf MWSt 2 um.
- Erfolgt diese Registrierung für eine bestimmte Warengruppe (oder PLU), die auf MWSt1 und MWSt 3 programmiert ist, so bleibt der Steuerstatus unverändert und der andere Steuerstatus (MWSt 3) wird ignoriert.

Es gibt zwei Arten von MWSt-Umschaltung: MWSt-Umschaltung einer Transaktion und eines Postens.

MWSt-Umschaltung einer Transaktion ermöglicht, dass die MWSt-Umschaltfunktion während einer Transaktion aktiviert ist. Bei Beginn der Transaktion die () Taste zum Wechsel auf MWSt-Umschaltmodus drücken. Diese Funktion ist auch ausführbar, indem der Bediener für den MWSt-Umschaltstatus (PERSONNEL-CLERK-Programmierung) ermächtigt wird.

Die MWSt-Umschaltung bei Posten gilt nur für einen Posten. Direkt vor der Postenregistrierung die Taste drücken.

Im Fall von MWSt-Umschaltung für eine Transaktion

Beispiel**Tastenbedienung**

(Bei Wahl des
manuellen
MWSt-Systems 1 bis 6)

**Druck**

| | |
|-------------|--------------|
| 1x 9.60 | *9.60 |
| PLU00008 | |
| SUBTOTAL | *9.60 |
| ----- | |
| TAX2 ST | *9.60 |
| VAT 2 | *0.46 |
| NET 2 | *9.14 |
| ----- | |
| CASH | *9.60 |

HINWEIS

ER-A280F

- Wünschen Sie den MWSt-Wechsel für einen Posten, so wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.

ER-A280N

- Wünschen Sie die MWSt-Umschaltungsfunktion, so wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.

Tischrechnung (GLU)

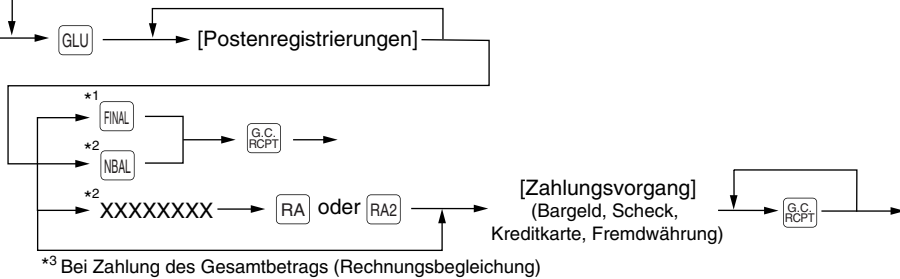
■ Tischabruffunktion (GLU-System)

Neuer Gast

Verfahren

Bei automatischer
GLU-Codeerzeugung

Tisch (GLU)-Code
(1 bis 9999)



HINWEIS

- Bei Wahl des Bediensystems oder Kassierer + Bediensystems muss der Bediener vor der GLU-Registrierung angemeldet sein.
- Der GLU-Code entspricht einer Nummer, die dazu dient, bei Nachbestellung oder abschließender Bezahlung den Zugriff auf die Tischrechnung zu ermöglichen.
- Die Registrierkasse kann so programmiert werden, dass die GLU-Codes fortlaufend erzeugt werden (automatische GLU-Codeerzeugung). Falls Ihre Registrierkasse anders programmiert wurde, können die einzelnen GLU-Codes manuell eingegeben werden.
- Wird eine Tischrechnung geöffnet (Beispiel Nr. 2), während gleichzeitig eine andere bearbeitet wird (Beispiel Nr. 1), so wird die frühere Rechnung (Nr. 1) automatisch mit der NBAL-Funktion geschlossen.

*1 Es handelt sich um eine optionale Funktion. (Temporärer Abschluss)

Sie können eine Rechnung vorübergehend abschließen, indem Sie die **FINAL** Taste drücken. Daraufhin wird eine Tischrechnung ausgedruckt, die den aktuellen Saldo einschließlich Steuer zeigt. Dabei ist die Tischrechnung allerdings immer noch "offen". Das heißt, es können für sie noch zusätzliche Bestellungen aufgenommen werden. Die Steuer wird zwar berechnet, jedoch nicht dem Steuersummenspeicher zugeschlagen.

Sie können hier dennoch weitere Bestellungen eingeben, indem Sie die geöffneten GLUs anzeigen.

*2 Dabei wird die Steuer nicht berechnet.

*3 Die Steuer wird berechnet und dem Steuersummenspeicher zugeschlagen.

Beispiel

Tastenbedienung

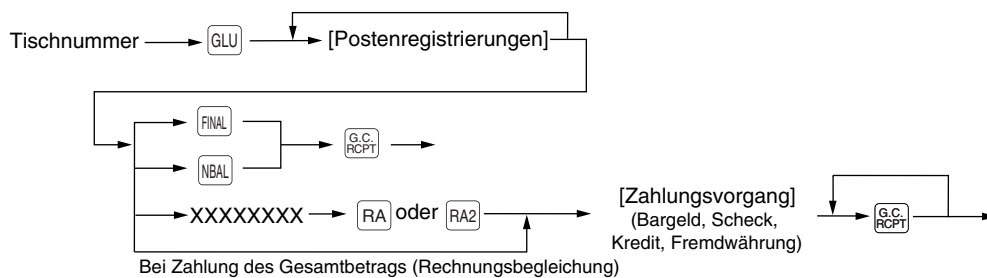
1001 **GLU**
1
2
NBAL

Druck

| | |
|-----------------|--------------|
| GLU#1001 | |
| ***PBAL | *0.00 |
| 1x 1.91 | *1.91 |
| PLU00001 | |
| 1x 0.79 | *0.79 |
| PLU00002 | |
| ***NBAL | *2.70 |

Zusätzliche Bestellungen

Verfahren



Beispiel

Tastenbedienung

1001

Druck

| | |
|-----------------|--------------|
| GLU#1001 | |
| ***PBAL | *2.70 |
| 1x 2.50 | *2.50 |
| PLU00007 | |
| CASH | *5.20 |

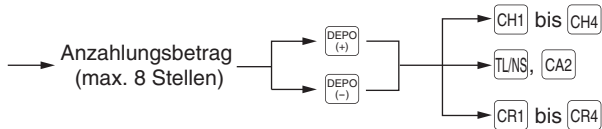
■ Anzahlungsregistrierungen (Deposit)

Unter "Deposit" versteht man eine Vorauszahlung auf eine Tischrechnung. Diese Anzahlung kann bar, per Scheck oder Kredit erfolgen.

Eine Anzahlungsregistrierung lässt sich nur bei Erstellen einer Tischrechnung ausführen. Die Registrierung kann nicht bei einer Zahlungstransaktion erfolgen.

Eine geleistete Anzahlung kann durch Drücken der **DEPO (-)**-Taste rückerstattet werden. Dabei darf der Retourenbetrag nicht über dem Anzahlungsbetrag liegen.

Verfahren



Beispiel

Tastenbedienung

1001 **GLU**
 5000 **DEPO (+)**
TL/NS
NBAL

Druck

| | |
|-----------------|---------------|
| GLU#1001 | |
| ***PBAL | *0.00 |
| CASH | |
| DEPOSIT | *50.00 |
| ***NBAL | -50.00 |

Beispiel

Tastenbedienung

1001 **GLU**
 5000 **DEPO (-)**
TL/NS
NBAL

Druck

| | |
|------------------|---------------|
| GLU#1001 | |
| ***PBAL | -50.00 |
| CASH | |
| DEPO. (-) | -50.00 |
| ***NBAL | *0.00 |

■ Rechnungsdruck

Diese Funktion dient zur Ausstellung der Rechnung für den Gast.

Verfahren



HINWEIS

- Diese Funktion kann unmittelbar nach dem Abschluss der Transaktion ausgeführt werden.
- Ist die Kopierfunktion zulässig, so kann eine Rechnungskopie nur einmal auf einem Bon ausgedruckt werden. Wenn Sie die Kopierfunktion benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.

Beispiel

Tastenbedienung



Druck

| | |
|----------|--------|
| GLU#2001 | |
| *BILL* | |
| 1x 10.00 | *10.00 |
| DPT.01 | |
| 1x 2.55 | *2.55 |
| DPT.02 | |
| | ----- |
| CASH | *12.55 |

Unterschiedliche Registrierungen

■ Prozentberechnungen (Auf- oder Abschlag)

- Je nach Programmierung ermöglicht die Registrierkasse Prozentberechnungen für die Zwischensummen der einzelnen Postenregistrierungen.
- Prozentsatz: 0,01 bis 99,99%

Prozentberechnung für Zwischensumme

Beispiel

| Tastenbedienung | |
|--|-------------------------------------|
| (Bei Programmierung eines Abschlagsatzes von 10% für die Taste.) | <input type="button" value="3"/> |
| | <input type="button" value="5"/> |
| | <input type="button" value="5"/> |
| | <input type="button" value="ST"/> |
| | <input type="button" value="%1"/> |
| | <input type="button" value="TLNS"/> |

| Druck | | |
|-------------|---------|--------------|
| 1x 5.60 | | *5.60 |
| PLU00003 | | |
| 2x 2.25 | | *4.50 |
| PLU00005 | | |
| SUBTOTAL | | *10.10 |
| %1 | -10.00% | -1.01 |
| CASH | | *9.09 |

Prozentberechnung für Postenregistrierungen

Beispiel

| Tastenbedienung | |
|--|--|
| (Bei Programmierung eines Abschlagsatzes von 15% für die Taste.) | <input type="button" value="6"/> |
| | <input type="button" value="%2"/> |
| | <input type="button" value="30"/> |
| | <input type="button" value="PLU/SUB"/> |
| | <input type="button" value="7"/> |
| | <input type="button" value="5"/> |
| | <input type="button" value="%2"/> |
| | <input type="button" value="TLNS"/> |

| Druck | | |
|-------------|--------|---------------|
| 1x 8.00 | | *8.00 |
| PLU00006 | | |
| %2 | 15.00% | *1.20 |
| 1x 5.00 | | *5.00 |
| PLU00030 | | |
| %2 | 7.50% | *0.38 |
| CASH | | *14.58 |

■ Abschlagregistrierungen

Je nach Programmierung ermöglicht die Registrierkasse nach Postenregistrierung oder Zwischensummenberechnung den Abzug einer bestimmten Summe, die unter einer programmierten oberen Eingabe-Betragsgrenze liegt.




Abschlag auf eine Zwischensumme

Beispiel









| Tastenbedienung | |
|-----------------|--|
| | <input type="button" value="6"/> |
| 60 | <input type="button" value="PLU/SUB"/> |
| | <input type="button" value="ST"/> |
| 100 | <input type="button" value="O2"/> |
| | <input type="button" value="TLNS"/> |







| Druck | | |
|-------------|--|---------------|
| 1x 5.75 | | *5.75 |
| PLU00006 | | |
| 1x 12.00 | | *12.00 |
| PLU00060 | | |
| (-) 2 | | -1.00 |
| CASH | | *16.75 |

Abschlag auf Postenregistrierungen


| | | | | | | | | | | |
|-----------------|--|--|---------|-------|----------|--|-------|-------|-------------|--------------|
| Beispiel | Tastenbedienung | Druck | | | | | | | | |
| | 7  75   | <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">1x 6.75</td> <td style="text-align: right;">*6.75</td> </tr> <tr> <td>PLU00007</td> <td></td> </tr> <tr> <td>(-) 1</td> <td style="text-align: right;">-0.75</td> </tr> <tr> <td>CASH</td> <td style="text-align: right;">*6.00</td> </tr> </table> | 1x 6.75 | *6.75 | PLU00007 | | (-) 1 | -0.75 | CASH | *6.00 |
| 1x 6.75 | *6.75 | | | | | | | | | |
| PLU00007 | | | | | | | | | | |
| (-) 1 | -0.75 | | | | | | | | | |
| CASH | *6.00 | | | | | | | | | |




■ Retourenregistrierungen

Zu einer Retourenregistrierung die  Taste direkt vor einer Warengruppentaste,  Taste, Direkt-PLU oder  Taste drücken bzw. unmittelbar vor dem Scannen eines EAN-Codes. Das Bedienverfahren vor dem Drücken der  Taste entspricht dem normalen Bedienvorgang. Beispiel: Bei Retourenregistrierung in eine Warengruppe den Retourenbetrag eingeben und dann nacheinander die  und die zugehörige Warengruppentaste drücken. Wird der Eingabeposten eines PLU zurückgegeben, den zugehörigen PLU-Code eingeben und dann die  und  Tasten drücken. Falls es sich bei einem Rückgabeposten um einen EAN-Artikel handelt, die Taste  drücken und den EAN-Code scannen.

| | | | | | | | | | | | | |
|-----------------|--|---|----------|--------|----------|--|----------|---------|----------|--|---------------|---------------|
| Beispiel | Tastenbedienung | Druck | | | | | | | | | | |
| |   7  7    | <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">-1x 1.50</td> <td style="text-align: right;">R-1.50</td> </tr> <tr> <td>PLU00003</td> <td></td> </tr> <tr> <td>-7x 2.00</td> <td style="text-align: right;">R-14.00</td> </tr> <tr> <td>PLU00007</td> <td></td> </tr> <tr> <td>CHANGE</td> <td style="text-align: right;">*15.50</td> </tr> </table> | -1x 1.50 | R-1.50 | PLU00003 | | -7x 2.00 | R-14.00 | PLU00007 | | CHANGE | *15.50 |
| -1x 1.50 | R-1.50 | | | | | | | | | | | |
| PLU00003 | | | | | | | | | | | | |
| -7x 2.00 | R-14.00 | | | | | | | | | | | |
| PLU00007 | | | | | | | | | | | | |
| CHANGE | *15.50 | | | | | | | | | | | |

■ Ausdrucken von nichtaddierenden Codenummern

Eine nichtaddierende Codenummer (z.B. eine Kundennummer oder Kreditkartennummer) mit max. 16 Stellen eingeben und die  Taste zu jedem beliebigen Zeitpunkt während der Verkaufsregistrierung drücken. Daraufhin erfolgt sofort der Ausdruck über die Registrierkasse.

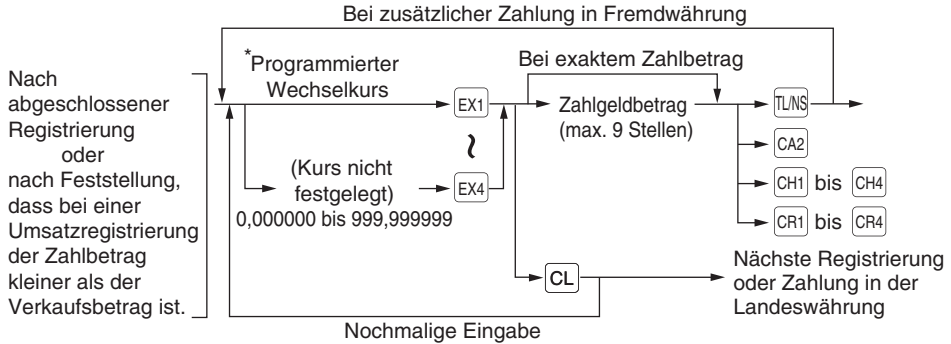
| | | | | | | | | | | |
|-------------------|--|--|-------------------|--|----------|--------|----------|--|----------------|---------------|
| Beispiel | Tastenbedienung | Druck | | | | | | | | |
| | 1230    | <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">#0000000000001230</td> </tr> <tr> <td style="width: 70%;">1x 10.00</td> <td style="text-align: right;">*10.00</td> </tr> <tr> <td>PLU00001</td> <td></td> </tr> <tr> <td>CREDIT2</td> <td style="text-align: right;">*10.00</td> </tr> </table> | #0000000000001230 | | 1x 10.00 | *10.00 | PLU00001 | | CREDIT2 | *10.00 |
| #0000000000001230 | | | | | | | | | | |
| 1x 10.00 | *10.00 | | | | | | | | | |
| PLU00001 | | | | | | | | | | |
| CREDIT2 | *10.00 | | | | | | | | | |

Zahlungshandhabung

■ Fremdwährungsumrechnung

Die Registrierkasse lässt Zahlungen in Fremdwährungen zu. Durch Drücken einer der Tasten **EX1** bis **EX4** wird eine Zwischensumme in der Fremdwährung berechnet. Nach einer Fremdwährungsumrechnung ist nur Barzahlung möglich.

Verfahren



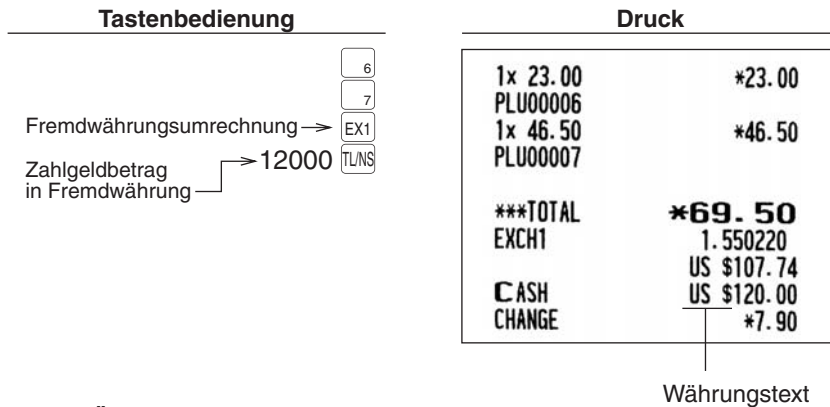
*Programmierter Wechselkurs: 0,000000 bis 999,999999

HINWEIS

- Wenn der Zahlgeldbetrag unzureichend ist, wird das Defizit in der Landeswährung angezeigt.
- Sie können eine Zahlung in Fremdwährung auch über das Fremdwährungs-Menüfenster abwickeln. Die Taste **EX_A** drücken, eine entsprechende Fremdwährungsnummer wählen und den Betrag eingeben.
- Der Wechselgeldbetrag wird in der Landeswährung angezeigt.
- Die Möglichkeit für Kreditkarten- und Scheckzahlung hängt von der Programmierung ab (nur bei Fremdwährung 1).

Beispiel

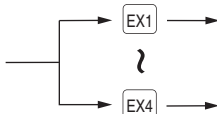
Programmierter Wechselkurs (1,550220): EX1



HINWEIS

Fälle für das Öffnen der Fremdwährungs-Schublade:

- Zum Zeitpunkt der Kassenbonausstellung nach der Zahlung mit Fremdwährung.
- Zum Zeitpunkt der Ausstellung des X/Z-Berichts (samt Kassen-Ist-Eingabe).
- Ausführung der **Funktion zur Öffnung der Fremdwährungs-Schublade:**
Bei Drücken der Fremdwährungs-Umrechnungstasten außerhalb einer Transaktion öffnet sich die Fremdwährungs-Schublade (der "Kein-Verkauf-Zähler" wird dabei um "Eins" erhöht).



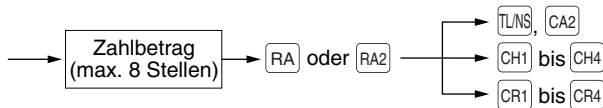
■ Registrierungen für bezahlte Rechnungen

Um eine bezahlte Rechnung (RA) zu erhalten, können Sie entweder das Barzahlungs- oder Mischzahlungssystem wählen. Wenn ausschließlich Bargeld angenommen wird, ist das Barzahlungssystem zu wählen. Beim Mischzahlungssystem kann mit Bargeld bzw. Scheck oder Kredit bezahlt werden. Bei beiden Systemen kann die Rechnung nicht mit Fremdwährung bezahlt werden.

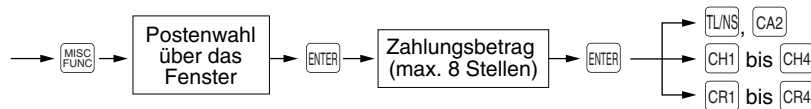
Mischzahlungssystem

Verfahren

Direkttasten-Registrierungen



Menübasierte Eingaben



Beispiel

Tastenbedienung

12345 [#]
4800 [RA]
[CH1]

Druck

```

#0000000000012345
CHECK
***RA                *48.00
  
```

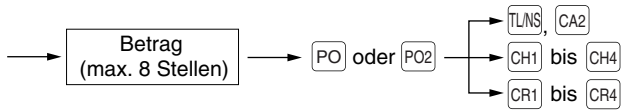
■ Ausgabenregistrierungen

Bei einer Ausgabenregistrierung (PO) können Sie entweder das Barzahlungs- oder Mischzahlungssystem wählen. Wenn ausschließlich Bargeld angenommen wird, ist das Barzahlungssystem zu wählen. Beim Mischzahlungssystem kann mit Bargeld bzw. Scheck oder Kreditkarte bezahlt werden.

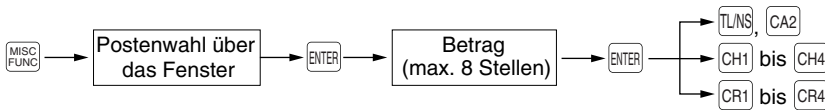
Mischzahlungssystem

Verfahren

Direkttasten-Registrierungen



Menübasierte Eingaben



Beispiel

Tastenbedienung

6789 [#]
3000 [PO]
[TLNS]

Druck

```

#0000000000006789
CASH
***PO *30.00
  
```

■ Kein Verkauf (Geldwechsel)

Einfach die **TLNS** Taste drücken, ohne irgendeine Registrierung vorzunehmen. Die Schublade öffnet sich und der Drucker druckt "NO SALE" auf dem Journalstreifen sowie auf dem Kassenbon aus. Falls Sie die Registrierkasse vor dem Drücken der **TLNS** Taste eine nichtaddierende Codenummer ausdrucken lassen, wird eine umsatzlose Registrierung erzielt (nichtaddierende Nummer wird ausgedruckt).

Druck

NO SALE

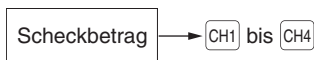
HINWEIS Aus dem Menü *Sonstiges* können Sie auch "Kein Verkauf" auswählen. Drücken Sie die **MISC FUNC** Taste und wählen Sie im Menü "NO SALE" aus.

■ Scheckeinlösung

HINWEIS Zur Nutzung dieser Funktion wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.

Verfahren

Direkttasten-Registrierungen



Menübasierte Eingaben



Beispiel

Tastenbedienung

6789 **#**
3000 **CH1**

Druck

#0000000000006789
CA/CHK1 *30.00

Altersprüffunktion

Die Altersprüffunktion wird verwendet, um den Verkauf bestimmter Artikel (Warengruppen, PLUs oder EANs) an bestimmte Altersgruppen zu verhindern.

Wird für ein(e) Warengruppe/PLU/EAN, für die/den eine Altersprüffunktion programmiert wurde, "Yes" eingegeben, wird folgendes Bestätigungsfenster angezeigt. Alter des Kunden bestätigen und "1. OK" oder "2. NG" auswählen.

```
PLEASE CHECK AGE
1. OK
2. NG
***TOTAL 0.00
15
REG L1P1 0001
```

Bei Eingabe eines Artikels mit Altersprüffunktion wird im Journal "AGE VERIFID" aufgezeichnet.

```
— EJ VIEW
#000116 18/01/09 13:04
1x 1.20 *1.20
PLU00015
AGE VERIFID
1x 3.00 *3.00
PLU00001
CASH *4.20
REG L1P1 0001
```

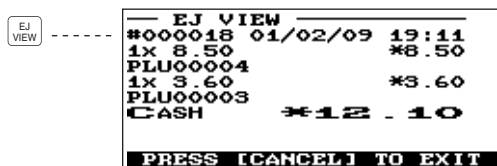
Mitteilung für "PLU00015"

Ansicht Elektronisches Journal

Die Transaktionsdaten werden im elektronischen Journal gespeichert.

Zur Anzeige der Journaldaten die **EJ VIEW** Taste drücken. Die letzten Transaktionsdaten werden angezeigt.

Zum Aufrufen von vergangenen Transaktionsdaten die **EJ VIEW** Taste wiederholt drücken.

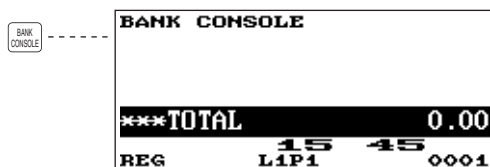


Zum Verlassen der Ansicht Elektronisches Journal die **CANCEL** Taste drücken.

Bankkonsolmodus

Wenn im REG/MGR-Modus die **BANK CONSOLE** Taste gedrückt wird, wird die Registrierkasse als Konsole für die EFT-Schnittstelle genutzt.

Nach dem Aufruf des "BANK CONSOLE MODE" kann die Registrierkasse erst wieder normal bedient werden, wenn es von der EFT-Schnittstelle freigegeben wird.



Schulungsmodus

Die Schulungsbetriebsart ermöglicht den Bedienern bzw. dem Manager das Einüben der Bedienvorgänge an der Registrierkasse.

HINWEIS

Wenn für die Registrierkasse das "Kassierer- und Bedienersystem" gewählt ist, können Kassierer die Schulungsbetriebsart einschalten.

Wenn die Schulungsbetriebsart für einen einzuübenden Bediener/Kassierer gewählt wird, schaltet die Registrierkasse automatisch auf diesen Modus um. Wird dagegen ein nicht einzuübender Bediener/Kassierer gewählt, so schaltet die Registrierkasse automatisch auf den herkömmlichen REG-Modus um. Die Programmierung von einem Schulungstext und maximal zwei zu schulenden Bedienern/Kassierern ist möglich.

Die Schulungsbetriebsart ist in allen Betriebsarten einsetzbar.

Kassenbons, die im Schulungsmodus ausgedruckt werden, weisen eine entsprechende Markierung als Schulungsbon auf.

Und die laufende Nummer wird nicht aktualisiert. Die vorhergehende Nummer wird beim Ausdruck wiederholt.

Der Bediener-/Kassiererspeicher wird im Schulungsmodus aktualisiert. Andere Speicher bleiben von der Aktualisierung unberührt.

Die im Schulungsmodus geöffneten Tisch (GLU)-Codes werden ebenfalls im GLU-Bericht ausgedruckt. Solche Tisch (GLU)-Codes werden dann von den anderen durch den Großbuchstaben "T" unterschieden. Die Daten von Schulungs-GLU-Codes werden nicht der Gesamtsumme zugeschlagen.

Abruf und Nullstellung von Schulungs-Bedienern-/Kassierern werden auf dem Bediener-/Kassierer-Bericht ausgedruckt. Der Gesamtumsatzbetrag auf dem Gesamt-Bediener-/Kassierer-Bericht beinhaltet jedoch keine Umsätze von Schulungs-Bedienern-/Kassierern.

Tastenbedienung

| | |
|----------------------------------|------|
| Wahl des zu schulenden Bedieners | 5 |
| | 3 ⊗ |
| | 3 |
| | TLNS |

Druck

| | |
|-----------------|--------------|
| TRAINING | |
| 1x 2.25 | *2.25 |
| PLU00005 | |
| 3x 1.40 | *4.20 |
| PLU00003 | |
| CASH | *6.45 |

Überlappende Bedienerregistrierung

Diese Funktion ermöglicht den Wechsel von einem Bediener zu einem anderen und die Unterbrechung der Registrierung des ersten Bedieners. Auf diese Weise kann der zweite Bediener seine Registrierung in diesem Modus vornehmen. Die Ausführung einer Unterbrechungsroutine ist nur bei überlappender Bedienerregistrierung möglich. Näheres über den praktischen Gebrauch dieser Funktion erfahren Sie bei Ihrem SHARP-Vertragshändler.

HINWEIS

- Die überlappende Bedienerregistrierung ist nur beim Bedienersystem möglich.
- Die überlappende Bedienerregistrierung ist nicht wirksam während eines Zahlungsvorgangs.
- Wenn ein Bediener immer noch eine Registrierung versucht (oder die Transaktion noch nicht abgeschlossen hat), arbeitet die Registrierkasse ausschließlich in den Betriebsarten REG und MGR, wobei auch keine X/Z-Berichte ausdrückbar sind. Dabei wird die Meldung "CLERK REMAINED" zusammen mit dem zugehörigen Bediener angezeigt.

Beispiel

Bediener 1: Start der Registrierung

Bediener 2: Bedienerwechsel (1 zu 2), Unterbrechung initialisiert

Bediener 2: Transaktion abgeschlossen

Bediener 1: Bedienerwechsel (2 zu 1), Start der erneuten Registrierung

| | Tastenbedienung | Display |
|-------------------------------|--|--|
| [Bediener 1 wird angemeldet.] | 1 <input type="button" value="CLK #"/> <input type="button" value="1"/> <input type="button" value="3"/> <input type="button" value="3"/> | <pre> PLU00001 2x1.10 2.20 PLU00003 ***TOTAL 3.40 PLU00003 1.10 REG L1P1 0001 </pre> |
| [Bediener 2 wird angemeldet.] | 2 <input type="button" value="CLK #"/> 3 <input type="button" value="⊗"/> <input type="button" value="2"/> <input type="button" value="TL/NS"/> | <pre> 3x1.50 4.50 PLU00002 CASH 4.50 ***TOTAL 4.50 REG L1P1 5 43 0002 </pre> |
| [Bediener 1 wird angemeldet.] | 1 <input type="button" value="CLK #"/> <input type="button" value="1"/> <input type="button" value="3"/> <input type="button" value="TL/NS"/> | <pre> 3x1.10 3.30 PLU00003 CASH 5.70 ***TOTAL 5.70 REG L1P1 5 45 0001 </pre> |

5

Korrekturen

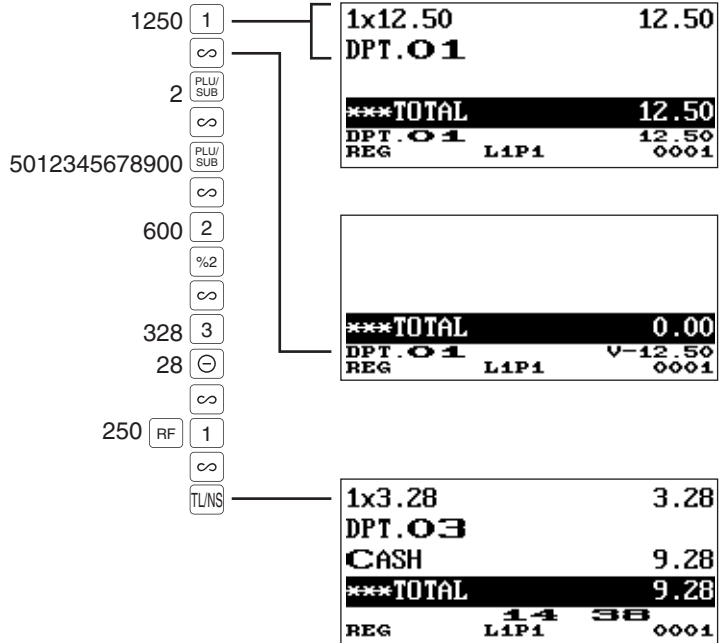
Korrektur der letzten Registrierung (Sofortstorno)

Bei einer falschen Registrierung für Warengruppe, PLU/Sub-Warengruppe, EAN-Artikel, Prozentsatz (%1 bis %4), Abschlag (⊖1 bis ⊖4) oder Retouren können Sie diese Registrierung durch Drücken der ∞ Taste sofort stornieren.

Beispiel

Tastenbedienung

Display



Korrektur der vorletzten bzw. von früheren Registrierungen (indirekter Storno)

Wird vor Abschluss der Transaktion eine Falschregistrierung entdeckt (z.B. vor Drücken der **TL/NS** Taste), so ist Storno mit Hilfe des Cursors oder über die entsprechende Tastenbedienung möglich.

Indirekter Storno mit Hilfe des Cursors

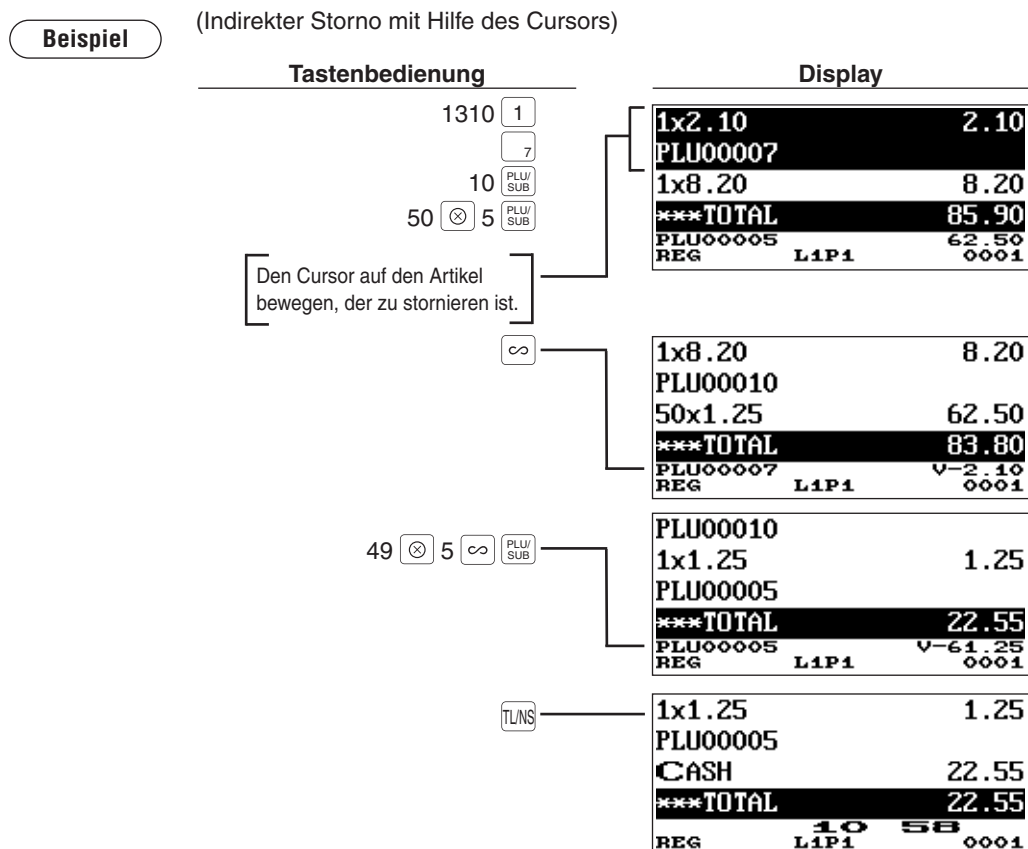
Registrierungen für Warengruppe, PLU/Sub-Warengruppe, EAN-Artikel, Retourenposten, Abschlag/Aufschlag und Prozentsatz lassen sich stornieren.

Den Cursor auf den zu stornierenden Posten stellen und dann die **∞** Taste drücken.

Indirekter Storno über Tastenbedienung

Der Storno von Warengruppe, PLU/Sub-Warengruppe, EAN und Retourenposten ist möglich.

Direkt vor einer Warengruppentaste, **∞** Taste, Direkt-PLU- oder **DEPT#** Taste bzw. unmittelbar vor dem Scannen eines EAN-Codes die **PLU/SUB** Taste drücken. Für Retouren bei indirektem Storno die **∞** Taste nach der **RF** Taste drücken.



Zwischensummenstorno

Sie können eine vollständige Transaktion stornieren. Sobald eine Zwischensummenstornierung ausgeführt ist, wird die Transaktion abgebrochen und die Registrierkasse gibt einen entsprechenden Kassenbon aus.

Beispiel

| Tastenbedienung | | Display |
|----------------------|--|---|
| | <input type="button" value="1"/> | <pre>PLU00010 SBTL VOID -12.90 ***TOTAL 0.00 ***TOTAL 0.00 REG 14 51 L1P1 0001</pre> |
| | <input type="button" value="6"/> | |
| 10 | <input type="button" value="PLU/"/> <input type="button" value="SUB"/> | |
| Zwischensummenstorno | <input type="button" value="ST"/> | |
| | <input type="button" value="C"/> | |
| | <input type="button" value="ST"/> | |

Korrektur von falschen Registrierungen, die nicht durch die Sofort-, indirekte oder Zwischensummen-Stornofunktion bearbeitet werden können

Fehler, die nach dem Abschluss der gesamten Transaktion oder während einer Zahlgeldregistrierung entdeckt werden, lassen sich nicht stornieren. Diese Fehler müssen vom Manager behoben werden. Dabei ist wie folgt vorzugehen:

1. Bei einer Zahlgeldregistrierung die Transaktion abschließen.
2. Vom Anfang an die korrekten Registrierungen vornehmen.
3. Den fehlerhaften Kassenbon dem Manager zur Stornierung aushändigen.

6

Unterschiedliche Druckfunktionen

Nachträgliche Bonausgabe

Falls der Kunde nach Abschluss der Transaktion einen Kassenbon verlangt, wenn die Kassenbon-EIN/AUS-Funktion auf OFF eingestellt ist (keine Kassenbonausgabe), einfach die **RCPT**-Taste drücken. Die Registrierkasse kann auch ein Kassenbonduplikat ausdrucken, ob die Kassenbon-EIN/AUS-Funktion auf ON (Kassenbonausgabe) eingestellt ist oder nicht. *Soll ein Duplikat ausgestellt werden, so wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.*

HINWEIS

Um zwischen dem Ein/Aus-Status umzuschalten, ist eine der folgenden Vorgehensweisen zu verwenden:

- Wählen Sie "RCP SW." in dem Fenster aus, das nach Drücken der **MISC FUNK** Taste geöffnet wird.
- Die **RCPT SW** Taste drücken, um das "RCP SW."-Fenster zu öffnen.

Beispiel

Ausdrucken eines Kassenbons nach den folgenden Registrierungen, wenn die Ein/Aus-Kassenbon-Ausgabefunktion auf OFF eingestellt ist.


| Tastenbedienung | Display | | | | | | | | | | |
|---|---|---------|-------|----------|--|---------|-------|----------|--|-------------|---------------|
| <div style="display: flex; flex-direction: column; align-items: center; gap: 5px;"> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 5px; padding: 2px 5px;">2</div> <div style="display: flex; align-items: center; gap: 5px;"> 3 <div style="border: 1px solid black; border-radius: 5px; padding: 2px 5px; display: flex; align-items: center; justify-content: center;"> ⊗ </div> </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 5px; padding: 2px 5px;">1</div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 5px; padding: 2px 5px;">TL/NS</div> </div> | Für Kassenbonausstellung → RCPT | | | | | | | | | | |
| Ausdruck auf dem Journal | <table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 100%; text-align: right;"> <tr> <td style="padding: 5px;">1x 8.00</td> <td style="padding: 5px;">*8.00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">PLU00002</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">3x 1.25</td> <td style="padding: 5px;">*3.75</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">PLU00001</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">CASH</td> <td style="padding: 5px;">*11.75</td> </tr> </table> | 1x 8.00 | *8.00 | PLU00002 | | 3x 1.25 | *3.75 | PLU00001 | | CASH | *11.75 |
| 1x 8.00 | *8.00 | | | | | | | | | | |
| PLU00002 | | | | | | | | | | | |
| 3x 1.25 | *3.75 | | | | | | | | | | |
| PLU00001 | | | | | | | | | | | |
| CASH | *11.75 | | | | | | | | | | |

"COPY" wird auf dem Kassenbonduplikat ausgedruckt

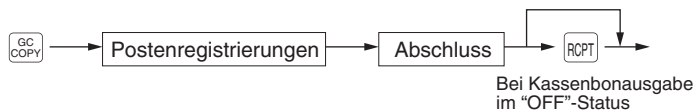
| | |
|---------------|---------------|
| *COPY* | |
| 1x 8.00 | *8.00 |
| PLU00002 | |
| 3x 1.25 | *3.75 |
| PLU00001 | |
| CASH | *11.75 |

Proformarechnung

Mit Hilfe dieser Funktion kann auf Wunsch eine Proformarechnung ausgestellt werden.

Einfach die  Taste drücken und die gewünschte Registrierung vornehmen.

Verfahren

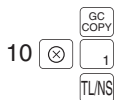


HINWEIS

- Die Proformarechnung hat keinerlei Einfluss auf die Speicher.
- Der Bedienvorgang ist wie bei der normalen Registrierung. Die Schublade öffnet jedoch nicht.

Beispiel

Tastenbedienung



Druck

| | | |
|-------------|--------------|---------------|
| | *G. C. COPY* | |
| 10x 1.25 | | *12.50 |
| PLU00001 | | |
| CASH | | *12.50 |

7

Managerfunktion

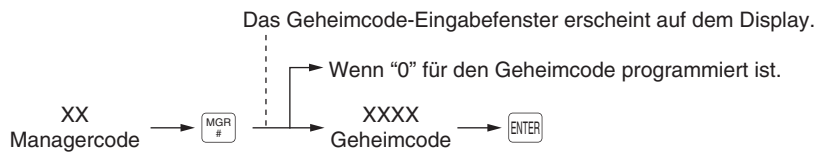
Die Managerfunktion wird angewendet, wenn über Registrierungen betriebliche Entscheidungen zu treffen sind (Managementaufgaben wie etwa die Aufhebung von Beschränkungen sowie verschiedene andere derartige Aufgaben ohne Programmierung).

HINWEIS Auch normale Registrierkassen-Bedienvorgänge sind in diesem Modus ausführbar.

Umschalten auf Managerfunktion

Zum Umschalten auf Managerfunktion gehen Sie im REG-Modus wie folgt vor:

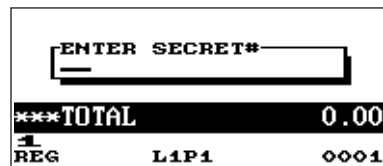
Verfahren



Beispiel

Der Managercode ist im Voraus in der Managerdatei gespeichert worden.
Ist der Code in dieser Datei nicht auffindbar, so tritt ein Fehler auf.
Bei korrektem Code schaltet die Registrierkasse auf die Managerfunktion um.

Display



Überschreibungsregistrierungen

Programmierte Grenzen für Funktionen (wie z.B. maximale Beträge) können durch Umschalten der Registrierkasse auf die Managerfunktion aufgehoben werden.

Beispiel

In diesem Beispiel wird angenommen, dass die Registrierkasse so programmiert ist, dass keine Gutschein-Registrierungen über 2,00 zulässig sind.

Tastenbedienung

Registrierungen im REG-Modus { 250 Fehler

Aktivierung des Managermodus 250


Rückschaltung auf REG-Modus

Druck

| | |
|-------------|---------------|
| 1x 15.00 | *15.00 |
| PLU00002 | |
| (-) 2 | -2.50 |
| CASH | *12.50 |

Korrektur nach Abschluss einer Transaktion

Müssen (nach Abschluss der Transaktion gefundene oder nicht durch Sofort-, indirekte oder Zwischensummen-Storno korrigierbare) Falschregistrierungen storniert werden, die Bediener nicht korrigieren können, so ist nach folgender Methode im MGR-Modus vorzugehen:

1. Aktivierung des Managermodus.
2. Die  Taste drücken, um die Registrierkasse auf VOID-Modus umzuschalten. (Dabei die Displayanzeige beachten.)
3. Nun die auf dem Kassensbon ausgedruckten Falschregistrierungen wiederholen. (Dadurch werden sämtliche Daten des fehlerhaften Kassensbons aus dem Speicher der Registrierkasse gelöscht und dann die stornierten Beträge dem Stornomodus-Summenspeicher zugeschlagen.)

| Fehlerhafter Kassensbon | | | Annullierter Kassensbon | | |
|-------------------------|------------|---------------|-------------------------|-------------|---------------|
| #000038 | 16/01/2009 | 15:38 | #000039 | 16/01/2009 | 15:38 |
| 0001 CLERK0001 | | 111111 | 0001 CLERK0001 | | 111111 |
| 1x 1.25 | | *1.25 | 1x 1.25 | *VOID MODE* | *1.25 |
| PLU00001 | | | PLU00001 | | |
| 1x 15.00 | | *15.00 | 1x 15.00 | | *15.00 |
| PLU00002 | | | PLU00002 | | |
| CASH | | *16.25 | CASH | | *16.25 |

HINWEIS

Die Registrierkasse verlässt den Stornomodus, sobald eine Transaktion aufgehoben (d.h. im Stornomodus (VOID) abgeschlossen) wird. Zur Stornierung weiterer Transaktionen sind die obigen Schritte 2 und 3 zu wiederholen.

8

Abruf (X) und Nullstellung (Z) von täglichen Umsätzen

- Verwendung der Abruffunktion (X) zum Abrufen der Umsätze seit der letzten Nullstellung. Dieser Abruf kann beliebig oft vorgenommen werden. Der Speicher der Registrierkasse wird dadurch nicht beeinflusst.
- Verwendung der Nullstellungsfunktion (Z), wenn der Speicher der Registrierkasse gelöscht werden muss. Bei der Nullstellung werden alle Umsatzinformationen ausgedruckt, wobei der gesamte Speicherinhalt außer GT1 bis GT3 (Bruttogesamtsumme), der Nullstellungszähler und die laufende Nummer gelöscht werden.
- Aus den X1- und Z1-Berichten gehen die Tagesumsätze hervor. Diese Berichte lassen sich im X1/Z1-Modus abrufen.
- X2- und Z2-Berichte enthalten periodische (monatliche) konsolidierte Umsatzinformationen. Diese Berichte lassen sich im X2/Z2-Modus abrufen.
- Im OP X/Z-Modus können Bediener bzw. Kassierer ihre jeweiligen Berichte abrufen.
- Soll der Berichtsdruck abgebrochen werden, die **CANCEL** Taste drücken. Trotz Ausgabeabbruch wird die laufende Nummer (und bei Ausdrucken eines Z-Berichts der Z-Zähler) um Eins erhöht.

HINWEIS

Nur wenn das "Kassierer- und Bediener-System" gewählt ist, können Sie sowohl Bediener- als auch Kassiererberichte ausdrucken.

■ Abruf eines X1/X2- oder X2/Z2-Berichts

[Abruf eines X1- oder X2-Berichts:]

1. Zur Anzeige der Berichtsliste Option "1 READING" im X1/Z1- oder X2/Z2-Modus-Menüfenster wählen.
2. Einen Berichtstitel wählen, der in der nachfolgenden Tabelle erscheint. Wenn Sie einen Posten in Klammern auf dem anfänglichen Displayschirm wählen, können Sie auf die zugehörigen Berichtstitel zugreifen.
3. Gegebenenfalls die zugehörigen Werte in der nachfolgenden Tabellenspalte "Einzugebende Daten" eingeben.
4. Zur Ausgabe die gewünschte Komponente ("DISPLAY" oder "REPORT PRINTER") wählen.

[Abruf eines Z1- oder Z2-Berichts:]

1. Zur Anzeige der Berichtsliste Option "2 RESETTING" im X1/Z1- oder X2/Z2-Modus-Menüfenster wählen.
2. Einen Berichtstitel wählen, der in der nachfolgenden Tabelle erscheint.
3. Gegebenenfalls die zugehörigen Werte in der nachfolgenden Tabellenspalte "Einzugebende Daten" eingeben.
4. Nach Abruf des Berichtes erscheint die Meldung "ARE YOU SURE ?". Eine der beiden folgenden Möglichkeiten wählen:
 - Zur Umsatznullstellung "YES" wählen.
 - Zum Speichern der Umsatzinformationen "NO" wählen.

■ Flash-Bericht

Sie können Flash-Berichte (nur auf dem Display) im X1-Modus für Warengruppenverkäufe, für das Kassensoll (CID) und den Gesamtumsatz abrufen.

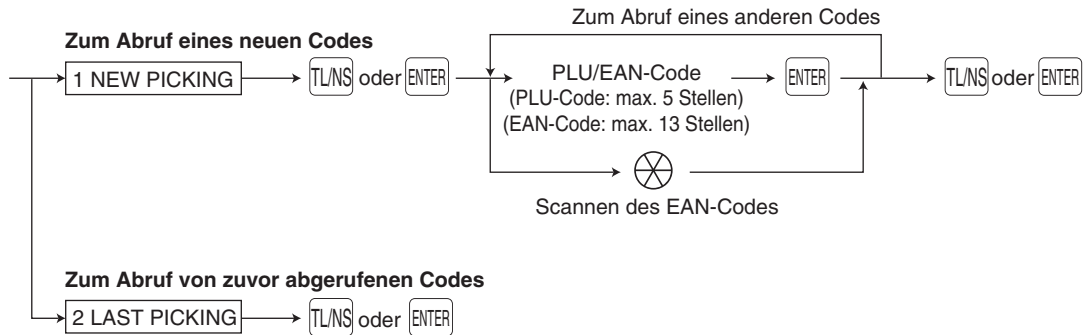
1. Im X1/Z1-Modus-Menüfenster Option "3 FLASH MODE" zur Anzeige der Optionsliste wählen.
2. Option "DEPT. SALES" wählen, um einen Flash-Bericht von Warengruppenumsätzen, "CID", um einen Flash-Bericht des Kassensolls oder "SALES TOTAL", um dem Gesamtumsatz-Flash-Bericht abzurufen.

| Berichtstyp | Bezeichnung | Betriebsarten | | | Einzugebende Daten |
|--------------------|--|---------------|-------|-------|---|
| | | OPXZ | X1/Z1 | X2/Z2 | |
| GENERAL | Allgemeiner Umsatzbericht | - | X1,Z1 | X2,Z2 | |
| <DEPARTMENT> | | | | | |
| DEPT. /GROUP | Warengruppen nach Hauptwarengruppen | - | X1 | X2 | Warengruppencode (Der Bereich lässt sich durch Eingabe von Start- und Endcode definieren.) |
| DEPT. IND. GROUP | Hauptwarengruppe Einzel-Hauptwarengruppe | - | X1 | X2 | Hauptwarengruppen-Nr. (1 bis 14) |
| DEPT. GROUP TOTAL | Gesamt-Hauptwarengruppen | - | X1 | X2 | |
| <PLU> | | | | | |
| PLU | PLU/EAN-Umsatzbericht nach definiertem Bereich | - | X1,Z1 | X2,Z2 | PLU/EAN-Code (Der Bereich lässt sich durch Eingabe von Start- und Endcode definieren.) |
| PLU PICKUP | PLU/EAN-Abrufbericht | - | X1,Z1 | X2,Z2 | *1 |
| PLU BY DEPT. | PLU/EAN-Bericht nach zugeordneter Warengruppe | - | X1,Z1 | X2,Z2 | Warengruppencode |
| PLU STOCK | PLU/EAN-Bestand | - | X1 | - | PLU/EAN-Code (Der Bereich lässt sich durch Eingabe von Start- und Endcode definieren.) |
| PLU STOCK PICKUP | PLU/EAN-Bestandsabrufbericht | - | X1 | - | *1 |
| PLU ZERO SALES | PLU/EAN-Nullumsatz | - | X1 | X2 | Alle PLU/EAN-Codes |
| | PLU/EAN-Nullumsatz nach zugeordneter Warengruppe | - | X1 | X2 | Warengruppencode |
| PLU PRICE CATEGORY | PLU/EAN-Umsätze nach Preiskategorie | - | X1 | X2 | PLU/EAN-Preiskategorie |
| <TRANSACTION> | | | | | |
| TRANSACTION | Transaktionsbericht | - | X1 | X2 | |
| TL-ID | Gesamtkassensoll | - | X1 | X2 | |
| COMMISSION SALES | Provisionsumsatzbericht | - | X1 | X2 | |
| <PERSONNEL> | | | | | |
| ALL CLERK | Alle Bediener | - | X1,Z1 | X2,Z2 | |
| IND. CLERK | Einzelbediener | X,Z | X1,Z1 | X2,Z2 | |
| ALL CASHIER | Alle Kassierer | - | X1,Z1 | X2,Z2 | Nur beim Kassierer- + Bedienersystem |
| IND. CASHIER | Einzelkassierer | X,Z | X1,Z1 | X2,Z2 | Nur beim Kassierer- + Bedienersystem |
| <OTHERS> | | | | | |
| HOURLY | Stündlich (nach definiertem Bereich) | - | X1 | - | Bei individuellem Zeitbereich |
| | Stündlich (insgesamt) | - | X1,Z1 | - | |
| DAILY NET | Täglicher Nettoumsatzbericht | - | - | X2,Z2 | |
| GLU | Tisch (GLU)-Bericht | - | X1,Z1 | - | Tischnummer (Der Bereich lässt sich durch Eingabe von Start- und Endcode definieren.) |
| GLU BY CLERK | Tisch (GLU)-Bericht nach Bediener | - | X1,Z1 | - | |
| BALANCE | Saldenbericht | - | X1 | X2 | |
| STACKED REPORT | Kettenbericht 1 | - | X1,Z1 | X2,Z2 | |
| | Kettenbericht 2 | | | | |
| E. JOURNAL | Elektronisches Journal | X,Z | X1,Z1 | - | |

HINWEIS

*1: Sie können PLU/EAN-Codes für die Berichtsausstellung abrufen. Sie können auch neue PLU/EAN-Codes oder die Codes abrufen, die bereits das letzte Mal abgerufen wurden. Um neue Codes abzurufen, Option "1 NEW PICKING" wählen und gemäß dem nachstehenden Verfahren zum Abrufen neuer Codes vorgehen. Zum Abruf der bereits beim letzten Mal abgerufenen Codes ist Option "2 LAST PICKING" zu wählen.

Führen Sie das folgende Verfahren zum Abruf der PLU/EAN-Codes aus.



* Die folgenden PLU/EAN-bezogenen Berichte werden in der Reihenfolge der PLU- und EAN-Codes ausgestellt:
 PLU, PLU BY DEPT, PLU IND. GROUP, PLU ZERO SALES, PLU STOCK, PLU MINIMUM STOCK und PLU PRICE CATEGORY

Auch die EAN-Codes werden in der folgenden Sequenz ausgedruckt.

| |
|--------|
| EAN-13 |
| EAN-8 |
| UPC-A |
| UPC-E |
| ITF-14 |

Tägliche Gesamtumsätze

■ Allgemeiner Umsatzbericht (Gesamt-Umsatzbericht)

• X-Bericht

| | | |
|--------------------|------------------------|--|
| *X1* | | Abrufsymbol |
| TR | *00000000006.45 | Berichtstitel |
| DEPT./GROUP | | Waregruppennummer |
| D01 | 872.863 Q | Umsatzmenge |
| DPT.01 | *5365.67 | Waregruppentext und Umsatzbetrag |
| | 96.82% | Umsatzanteil der Waregruppe 1 vom "+" Gesamtwarengruppenumsatz |
| D02 | 49.500 Q | |
| DPT.02 | *122.08 | |
| | 2.20% | |
| D03 | 4.000 Q | |
| DPT.03 | *13.98 | |
| | 0.25% | |
| GROUP01 | 926.363 Q | Gruppe 1, Gesamtverkaufsbetrag |
| | *5501.73 | Gruppe 1, Gesamtverkaufsmenge |
| | 99.28% | Umsatzanteil der Haupt-Waregruppe 1 vom "+" Gesamtwarengruppenumsatz |
| | | Text für Gruppe 1 |
| D04 | 3.000 Q | |
| DPT.04 | *20.40 | |
| | 0.37% | |
| GROUP03 | 3.000 Q | |
| | *20.40 | |
| | 0.37% | |
| D05 | 4.000 Q | |
| DPT.05 | *19.60 | |
| | 0.35% | |
| GROUP09 | 4.000 Q | |
| | *19.60 | |
| | 0.35% | |
| *DEPT TL | 933.363 Q | "+" Waregruppennähler und Gesamtsumme |
| | *5541.73 | |
| | 100.00% | |
| D06 | 1.000 Q | "-" Waregruppennähler und Gesamtsumme |
| DPT.06 | *12.00 | |
| DEPT (-) | 1.000 Q | |
| | *12.00 | |

• Z-Bericht

| | | |
|--------------------|------------------------|--|
| *Z1* | | |
| | Z1 0001 | Nullstellungszähler |
| GT1 | *00000005537.26 | Nettoendsumme (GT2 - GT3) |
| GT2 | *00000005646.75 | Endsumme der Plus-Registrierungen |
| GT3 | -0000000109.49 | Endsumme der Minus-Registrierungen |
| BAL | *00000000658.80 | Bestellung - Gesamtzahlung |
| TR | *00000000006.45 | Endsumme der Registrierungen im Schulungsmodus |
| DEPT./GROUP | | |

↓
Der nachfolgende Ausdruck hat das gleiche Format wie im X1-Bericht.

| TRANSACTION | | Berichtstitel |
|----------------|-----------------|--|
| (-) 2 | 4 Q | Zwischensummen(-)-Zähler und Gesamtsumme |
| | -5.02 | |
| (-) 3 | 1 Q | |
| | -0.73 | |
| (-) 4 | 1 Q | |
| | -0.61 | |
| SETPLU- | -0.50 | |
| %1 | 2 Q | Zwischensummen-%-Zähler und Gesamtsumme |
| | -1.13 | |
| %3 | 2 Q | |
| | -2.22 | |
| %4 | 1 Q | |
| | -0.54 | |
| NET 1 | *5553.51 | Gesamtnettoumsatz |
| TAX1 ST | *3274.36 | Gesamtbetrag steuerpflichtiger Zwischensumme 1 |
| VAT 1 | *125.94 | Gesamtbetrag der MWSt 1 |
| TAX2 ST | *67.88 | |
| VAT 2 | *3.23 | |
| TAX3 ST | *39.08 | |
| VAT 3 | *2.21 | |
| TAX4 ST | *39.08 | |
| VAT 4 | *2.73 | |
| TAX5 ST | *39.08 | |
| VAT 5 | *2.89 | |
| TAX6 ST | *39.08 | |
| VAT 6 | *3.87 | |
| TTL TAX | *140.87 | |
| NET | *5412.64 | Nettogesamtumsatz ohne MWSt |
| VAT SFT | *19.20 | |
| (-) 1 | 1 Q | Posten(-)-Zähler und Gesamtsumme |
| | -0.75 | |
| %2 | 4 Q | Posten-%-Zähler und Gesamtsumme |
| | *1.67 | |
| DISCOUNT | 2 Q | Verkaufsförderungsrabatt |
| | -4.88 | |
| CP PLU | 1 Q | Gutschein-PLU-Zähler und Gesamtsumme |
| | -1.45 | |
| REFUND | 2 Q | Retourenzähler und Gesamtsumme |
| | *15.50 | |
| VOID | 12 Q | REG-Modus-Stornierungs-Zähler und Gesamtsumme |
| | *41.16 | |
| VOID MODE | 1 Q | Stornomodus-Transaktionszähler und Gesamtsumme |
| | *16.25 | |
| MGR VOID | 2 Q | Managerposten-Stornozähler und Gesamtsumme |
| | *16.25 | |
| SBTL VOID | 1 Q | Zwischensummen-Stornierungs-Zähler und Gesamtsumme |
| | *12.90 | |
| BILL CNT | 1 Q | Rechnungsdruckzähler |
| NO SALE | 12 Q | Zähler für Kein-Verkauf |
| ***PBAL | 4 Q | |
| G. C. COPY CNT | 1 Q | Proformarechnungs-Zähler |
| GUEST | 134 Q | Kundenzähler |

| | | |
|-----------|----------|---|
| ORDER TL | *5553.51 | Gesamtbestellung |
| PAID TL | *4894.71 | Gesamtzahlungen |
| AVE. | *36.53 | Durchschnittliche Gesamtzahlung pro Kunde |
| O-P | *658.80 | Gesamtbestellsumme – Gesamtzahlung |
| SCM(+) | *5100.00 | (+)-Wechselgeldspeicher |
| SCM(-) | -200.00 | (-)-Wechselgeldspeicher |
| SCM TTL | *4900.00 | Wechselgeldgesamtspeicher |
| ***RA | 3 Q | "Bezahlte Rechnung"-Zähler und Gesamtsumme |
| | *576.00 | |
| ***RA2 | 1 Q | |
| | *600.00 | |
| ***PO | 2 Q | Ausgabenzähler und Gesamtsumme |
| | *40.00 | |
| ***PO2 | 1 Q | |
| | *200.00 | |
| CA/CHK1 | 1 Q | Scheckeinlösungszähler und Gesamtsumme |
| | *30.00 | |
| DEPOSIT | 1 Q | (+)-Anzahlungszähler und Gesamtsumme |
| | *50.00 | |
| DEPO. (-) | 1 Q | (-)-Anzahlungszähler und Gesamtsumme |
| | -50.00 | |
| CASH | 118 Q | Bargeldzähler und Gesamtsumme |
| | *3601.29 | |
| CASH2 | 2 Q | Bargeldzähler 2 und Gesamtsumme |
| | *11.30 | |
| CHECK | 3 Q | Scheckverkaufszähler 1 und Gesamtsumme |
| | *30.15 | |
| CHECK2 | 1 Q | |
| | *94.00 | |
| CHECK3 | 1 Q | |
| | *56.00 | |
| CREDIT1 | 4 Q | Kreditverkaufszähler 1 und Zahlgeldzähler sowie Gesamtsumme |
| | *17.20 | |
| CREDIT2 | 2 Q | |
| | *12.00 | |
| CREDIT3 | 7 Q | |
| | *32.50 | |
| CREDIT4 | 1 Q | |
| | *19.20 | |
| EXCH1 | 1 Q | Bargeldzähler und Gesamtsumme in Fremdwährung 1 |
| | 120.00 | |
| DOM. CUR1 | *77.40 | |
| EXCH2 | 1 Q | |
| | 30.00 | |
| DOM. CUR2 | *11.30 | |
| EXCH3 | 1 Q | |
| | 500.00 | |
| DOM. CUR3 | *95.76 | |
| EXCH4 | 1 Q | |
| | 6000.00 | |
| DOM. CUR4 | *921.37 | |

| | | |
|-----------|----------|-------------------------------------|
| ***CID | *9685.83 | Kassensoll, Barzahlung |
| *CH ID | *258.15 | Kassensoll, Scheck |
| CA/CHK ID | *9943.98 | Kassensoll, Barzahlung/Scheck |
| CHK/CG | *7.59 | Gesamtwechselgeld für Scheckzahlung |

■ Warengruppenbericht

| *X1* | | |
|-----------------|------------------|---|
| DEPT. /GROUP | | Warengruppennummer |
| D01 | 872.863 Q | Warengruppentext |
| DPT. 01 | *5365.67 | Umsatzmenge |
| | 96.82% | Umsatzbetrag |
| D02 | 49.500 Q | |
| DPT. 02 | *122.08 | |
| | 2.20% | Umsatzanteil der Warengruppe 2 vom |
| D03 | 4.000 Q | "+" Gesamtwarengruppenumsatz |
| DPT. 03 | *13.98 | |
| | 0.25% | |
| GROUP01 | 926.363 Q | Gruppe 1, Gesamtverkaufsmenge |
| | *5501.73 | Gruppe 1, Gesamtverkaufsmenge |
| | 99.28% | Umsatzanteil der Haupt-Warengruppe 1 vom "+" Gesamtwarengruppenumsatz |
| | | Text für Gruppe 1 |
| D04 | 3.000 Q | |
| DPT. 04 | *20.40 | |
| | 0.37% | |
| GROUP03 | 3.000 Q | |
| | *20.40 | |
| | 0.37% | |
| D05 | 4.000 Q | |
| DPT. 05 | *19.60 | |
| | 0.35% | |
| GROUP09 | 4.000 Q | |
| | *19.60 | |
| | 0.35% | |
| *DEPT TL | 933.363 Q | {"+" Warengruppensähler und Gesamtsumme |
| | *5541.73 | |
| | 100.00% | |
| D06 | 1.000 Q | {"-" Warengruppensähler und Gesamtsumme |
| DPT. 06 | *12.00 | |
| DEPT (-) | *12.00 | |
| SETPLU- | -0.50 | |

■ Einzel-Haupt-Warengruppenbericht

| *X1* | | |
|------------------|-----------|--|
| DEPT. IND. GROUP | | |
| D01 | 872.863 Q | Umsatzmenge |
| DPT. 01 | *5365.67 | Umsatzbetrag |
| D02 | 49.500 Q | Warengruppentext |
| DPT. 02 | *122.08 | |
| D03 | 4.000 Q | |
| DPT. 03 | *13.98 | |
| GROUP01 | 926.363 Q | Text für Gruppe 1/Umsatzmenge und Gesamtsumme |
| | *5501.73 | |

■ Gesamt-Haupt-Warengruppenbericht

| *X1* | | |
|-----------------|-----------|--|
| GROUP TOTAL | | |
| GROUP01 | 926.363 Q | Text für Gruppe 1/Umsatzmenge und Gesamtsumme |
| | *5501.73 | |
| | 99.28% | |
| GROUP03 | 3.000 Q | |
| | *20.40 | |
| | 0.37% | |
| GROUP09 | 4.000 Q | |
| | *19.60 | |
| | 0.35% | |
| *DEPT TL | 933.363 Q | |
| | *5541.73 | |
| | 100.00% | |
| DEPT (-) | 1.000 Q | |
| | *12.00 | |

■ PLU/EAN-Bericht pro ausgewiesenen Bereich

| *X1* | | |
|----------------|---------------------|--|
| PLU/EAN | | PLU-Code |
| | 00001-9999999999999 | PLU-Bereich |
| PLU | | |
| P00001 | 604.800 Q | Text, Menge und Umsatzbetrag für Preisebene 1 |
| PLU00001 | *1225.67 | |
| L2 | 2.000 Q | Menge und Umsatzbetrag für Preisebene 2 |
| | *4.00 | |
| P00002 | 40.000 Q | |
| PLU00002 | *2071.12 | |
| L2 | 1.000 Q | |
| | *0.99 | |
| | | |
| P00070 | 2.000 Q | |
| PLU00070 | *10.60 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| ***TOTAL | 867.863 Q | Gesamtumsatzmenge und -betrag für Preisebene 1 |
| | *5182.75 | |
| L2 | 3.000 Q | |
| | *4.99 | |
| SETPLU- | -0.50 | |
| *SET PLU* | | Menü-PLU-Verkäufe |
| P00012 | 1.000 Q | |
| PLU00012 | *2.20 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| P00020 | 1.000 Q | |
| PLU00020 | *2.10 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| ***TOTAL | 2.000 Q | Gesamtsumme der Menü-PLU-Verkäufe |
| | *4.30 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| | | |
| EAN | | EAN-Code |
| 5012345678900# | 9.000 Q | Text, Menge und Umsatzbetrag für Preisebene 1 |
| Item B | *27.90 | |
| L2 | 0.000 Q | Menge und Umsatzbetrag für Preisebene 2 |
| | *0.00 | |

| | | |
|----------------|----------|-----------------------------------|
| 5087654321106# | 3.000 Q | |
| Item M | *19.50 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| 5099887654302# | 1.000 Q | |
| DPT.05 | *7.50 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| ***TOTAL | 13.000 Q | |
| | *54.90 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| SETEAN- | -26.40 | |
| *SET EAN* | | Menü-EAN-Verkäufe |
| 5045678912304# | 47.000 Q | |
| Item C | *182.40 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| ***TOTAL | 47.000 Q | Gesamtsumme der Menü-EAN-Verkäufe |
| | *182.40 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |

* Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

HINWEIS

Im Falle eines PLU-X-Berichts werden nur der Kopfzeilentext und die Bereichsdaten im elektronischen Journal gespeichert.

■ PLU/EAN-Bericht nach definierter Warengruppe

| *X1* | | * |
|-----------------|------------|---|
| PLU/EAN BY DEPT | | Beschreibung der zugewiesenen Warengruppe |
| DPT. 02 | D02 | Assoziierte Warengruppennummer |
| PLU | | PLU-Code |
| P00005 | 12.250 Q | Text, Menge und Umsatzbetrag für Preisebene 1 |
| PLU00005 | *61.45 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| P00006 | 9.000 Q | Gesamtsumme PLU |
| PLU00006 | *63.03 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| ***TOTAL | 21.250 Q | |
| | *124.48 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| SETPLU- | -0.50 | |
| *SET PLU* | | |
| EAN | | EAN-Code |
| 5087654321106# | 3.000 Q | Text, Menge und Umsatzbetrag für Preisebene 1 |
| Item M | *19.50 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| ***TOTAL | 3.000 Q | Gesamtsumme EAN |
| | *19.50 | |
| L2 | 0.000 Q | |
| | *0.00 | |
| SETEAN- | -26.40 | |
| *SET EAN* | | |

■ PLU/EAN-Bestandsbericht

| *X1* | | |
|----------------|----------------------|-------------------------|
| PLU/EAN STOCK | | |
| | 00001-99999999999999 | Nummernbereich |
| PLU | | PLU-Code |
| P00001 | | Bestandsmenge |
| PLU00001 | 53.000 S | |
| P00002 | | Warengruppenbezeichnung |
| PLU00002 | 82.000 S | |
| P00003 | | |
| PLU00003 | 97.000 S | |
| | | |
| EAN | | EAN-Code |
| 4901991641875# | | |
| Item A | 21.000 S | |
| 5012345678900# | | |
| Item B | 31.000 S | |
| 5045678912304# | | |
| Item C | 57.000 S | |
| 5087654321106# | | |
| Item M | 28.000 S | |
| 5099887654302# | | |
| DPT. 05 | 41.000 S | |

* Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

■ PLU/EAN-Nullumsatzbericht (gesamt)

| | |
|---------------------------------------|----------------------|
| *X1* PLU/EAN 0 SALES | |
| PLU P00004 P00011 | PLU00004 PLU00011 |
| | Item A |
| EAN 4901991641875# | |

Labels: PLU-Code, Warengruppenbezeichnung, EAN-Code, Warengruppenbezeichnung

■ PLU/EAN-Preiskategoriebericht

| | |
|----------------------------------|--|
| *X1* PLU CATEGORY | |
| | 1.00- 2.00 Preisbereich |
| PLU P00001 PLU00001 | |
| L1 | 604.800 Q *1225.67 |
| L2 | 2.000 Q *4.00 |

| | |
|------------------------------------|-----------------------|
| ***TOTAL | |
| L1 | 654.800 Q *1301.27 |
| L2 | 2.000 Q *4.00 |
| SETPLU- | -0.50 |
| *SET PLU* | |
| EAN | |
| SETEAN- | -26.40 |
| *SET EAN* 5045678912304# | |
| Item C | |
| L1 | 47.000 Q *182.40 |
| ***TOTAL | |
| L1 | 47.000 Q *182.40 |

■ PLU/EAN-Nullumsatzbericht (nach Warengruppe)

| | |
|--------------------------------|------------------------|
| *X1* PLU/EAN 0 SALES | |
| DPT.01 PLU P00004 | D01 PLU00004 |
| | Item A |
| EAN 4901991641875# | |

Labels: Warengruppentext, Assoziierte Warengruppennummer

■ Transaktionsbericht

| *X1* | |
|-------------|-----------|
| TRANSACTION | |
| *DEPT TL | 981.363 Q |
| | *5588.53 |
| DEPT (-) | 1.000 Q |
| | *12.00 |
| (-) 2 | 4 Q |
| | -5.02 |
| (-) 3 | 1 Q |
| | -0.73 |

Plus-Warengruppen-Gesamtsumme

Minus-Warengruppen-Gesamtsumme



In diesem Bericht werden die gleichen Transaktionen ausgedruckt, wie sie im allgemeinen Umsatzbericht ausgedruckt werden.

■ Provisionsumsatzbericht

| *X1* | |
|-------------|------------------|
| COMMISSION | |
| COM. SAL1 | *26.11 |
| COM. AMT1 | *0.52 |
| COM. SAL2 | *536.21 |
| COM. AMT2 | *16.09 |
| COM. SAL3 | *715.26 |
| COM. AMT3 | *35.76 |
| COM. SAL4 | *856.21 |
| COM. AMT4 | *102.75 |
| COM. SAL5 | *1316.46 |
| COM. AMT5 | *105.32 |
| COM. SAL6 | *13686.39 |
| COM. AMT6 | *821.18 |
| COM. SAL7 | *1265.80 |
| COM. AMT7 | *50.63 |
| COM. SAL8 | *449.66 |
| COM. AMT8 | *22.48 |
| COM. SAL9 | *1897.71 |
| COM. AMT9 | *113.86 |
| COM. TTL | *1268.59 |
| NON COM. | *10351.31 |
| NET1 | *31100.12 |

Gesamtprovisionsverkauf 1

Umsatzbetrag ohne Provision

■ Gesamtkassenbestandsbericht

| *X1* | |
|-------------|----------|
| TL-ID | |
| EXCH1 | 1 Q |
| | 120.00 |
| DOM. CUR1 | *77.40 |
| EXCH2 | 1 Q |
| | 30.00 |
| DOM. CUR2 | *11.30 |
| EXCH3 | 1 Q |
| | 500.00 |
| DOM. CUR3 | *95.76 |
| EXCH4 | 1 Q |
| | 6000.00 |
| DOM. CUR4 | *921.37 |
| ****CID | *9706.23 |
| *CH ID | *258.15 |
| CA/CHK ID | *9964.38 |

Fremdwährungszähler 1

Fremdwährungsumrechnung-Gesamtbetrag 1

Gesamt-Inlandswährung für Fremdwährungsumrechnung 1

Gesamtkassensoll

Kassensoll, Scheck

Kassensoll, Barzahlung + Scheck

■ Einzelbedienerbericht

(wenn es sich nur um das reine Bedienersystem handelt)

| | | |
|------------------------------------|------------|--|
| *X1* | *1 | |
| IND. CLERK | | Bedienercode |
| CLK# 0001 CLERK 0001 | | Bedienename |
| ORDER TL | *118382.27 | Gesamtbestellung |
| COM. SAL1 | *2573.58 | Gesamtprovisionsverkauf 1 |
| COM. AMT1 | *51.47 | |
| COM. SAL2 | *2257.73 | |
| COM. AMT2 | *67.73 | |
| COM. SAL9 | *1897.71 | |
| COM. AMT9 | *113.86 | |
| COM. TTL | *1901.65 | |
| NON COM. | *85736.62 | Umsatzbetrag ohne Provision |
| PAID TL | *118325.48 | Gesamtzahlungen |
| AVE. | *2465.11 | Durchschnittliche Gesamtzahlung pro Kunde |
| O-P | *56.79 | Gesamtbestellsomme - Gesamtzahlung |
| REFUND | 2 Q | Retourenzähler und Gesamtsumme |
| | *7.48 | |
| VOID | 4 Q | Stornomodus-Transaktionszähler und Gesamtsumme |
| | *971.93 | |
| VOID MODE | 1 Q | Postenstornomodus-Transaktionszähler und Gesamtsumme |
| | *10.98 | |
| MGR VOID | 3 Q | Managerposten-Stornozähler und Gesamtsumme |
| | *10.98 | |
| SBTL VOID | 1 Q | Zwischensummen-Stornozähler und Gesamtsumme |
| | *13.32 | |
| ***PBAL | 11 Q | |
| G. C. COPY CNT | 1 Q | Proformarechnungs-Zähler |
| GUEST | 48 Q | Kundenzähler |
| SCM(+) | *5100.00 | (+)-Wechselgeldspeicher |
| SCM(-) | -200.00 | (-)-Wechselgeldspeicher |
| SCM TTL | *4900.00 | Wechselgeldgesamtpeicher |
| ***RA | 2 Q | |
| | *106.00 | |
| ***RA2 | 1 Q | |
| | *30.00 | |
| ***PO | 1 Q | |
| | *50.00 | |
| ***PO2 | 1 Q | |
| | *20.00 | |
| CA/CHK1 | 1 Q | |
| | *52.00 | |
| DEPOSIT | 2 Q | (+)-Anzahlungszähler und Gesamtsumme |
| | *100.00 | |
| DEPO. (-) | 1 Q | (-) Anzahlungszähler und Gesamtsumme |
| | -30.00 | |

*1 Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

■ Gesamtbedienerbericht

| | |
|------------------------------------|---|
| *X1* | * |
| ALL CLERK | |
| CLK# 0001 CLERK 0001 | |



Der nachfolgende Ausdruck hat das gleiche Format wie im Einzelbedienerbericht von Bediener #1. Im Gesamtbedienerbericht werden die Umsatzdaten aller Bediener in der gleichen Reihenfolge ausgedruckt.

* Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

| | | |
|------------------|------------|--|
| CASH | 29 Q | Bargeldzähler und Gesamtsumme |
| | *114593.22 | |
| CASH2 | 2 Q | |
| | *176.16 | |
| CHECK | 2 Q | Scheckverkaufszähler 1 und Gesamtsumme |
| | *302.00 | |
| CHECK2 | 2 Q | |
| | *970.41 | |
| CHECK4 | 1 Q | |
| | *140.00 | |
| CREDIT1 | 3 Q | Kreditverkaufszähler 1 und Gesamtsumme |
| | *730.36 | |
| CREDIT2 | 1 Q | |
| | *96.52 | |
| CREDIT3 | 1 Q | |
| | *85.24 | |
| CREDIT4 | 1 Q | |
| | *75.21 | |
| EXCH1 | 2 Q | Fremdwährungszähler 1 und Gesamtsumme |
| | 1086.00 | |
| DOM. CUR1 | *708.56 | |
| EXCH2 | 1 Q | |
| | 162.00 | |
| DOM. CUR2 | *68.47 | |
| EXCH3 | 1 Q | |
| | 360.00 | |
| DOM. CUR3 | *203.93 | |
| EXCH4 | 2 Q | |
| | 200.00 | |
| DOM. CUR4 | *123.61 | |
| ***CID | *119577.87 | Kassensoll, Barzahlung |
| *CH ID | *1615.71 | |
| CA/CHK ID | *121193.58 | Kassensoll, Barzahlung + Scheck |
| CHK/CG | *10.89 | Gesamtwechselgeld für Scheckzahlung |
| GLU#2001 | | } Offene Tisch- (GLU) Nummer |
| GLU#2002 | | |
| GLU#2003 | | |
| D01 | 146.000 Q | |
| DPT. 01 | *113019.86 | |
| D02 | 4.000 Q | |
| DPT. 02 | *274.12 | |
| D03 | 6.000 Q | |
| DPT. 03 | *349.62 | |
| D04 | 4.000 Q | |
| DPT. 04 | *304.84 | |
| D05 | 6.000 Q | |
| DPT. 05 | *4092.78 | |
| D06 | 5.000 Q | |
| DPT. 06 | *341.05 | |

*2

*2 Ab hier kann der Ausdruck der Warengruppenumsätze pro Bediener erfolgen, wenn in der Warengruppen-Programmierung "PRINT ON CLK" auf "YES" gesetzt ist.

■ Einzelbedienerbericht (wenn es sich nur um das Bedienersystem handelt)

| *X1* | | *1 |
|----------------|------------|----|
| IND. CLERK | | |
| CLK#0001 | CLERK0001 | |
| PAID TL | *118717.72 | |
| AVE. | *2239.96 | |
| O-P | *56.79 | |
| REFUND | 2 Q | |
| | *7.48 | |
| VOID | 4 Q | |
| | *971.93 | |
| VOID MODE | 1 Q | |
| | *10.98 | |
| MGR VOID | 3 Q | |
| | *10.98 | |
| SBTL VOID | 1 Q | |
| | *13.32 | |
| ***PBAL | 11 Q | |
| G. C. COPY CNT | 1 Q | |
| GUEST | 53 Q | |
| SCM(+) | *5100.00 | |
| SCM(-) | -200.00 | |
| SCM TTL | *4900.00 | |
| ***RA | 2 Q | |
| | *106.00 | |
| ***RA2 | 1 Q | |
| | *30.00 | |
| ***P0 | 1 Q | |
| | *50.00 | |
| ***P02 | 1 Q | |
| | *20.00 | |
| CA/CHK1 | 1 Q | |
| | *52.00 | |
| CA/CHK2 | 1 Q | |
| | *68.30 | |
| CA/CHK3 | 1 Q | |
| | *15.00 | |
| CA/CHK4 | 1 Q | |
| | *68.00 | |
| DEPOSIT | 2 Q | |
| | *100.00 | |
| DEPO. (-) | 1 Q | |
| | -30.00 | |

| | | |
|-----------|------------|--|
| CASH | 33 Q | |
| | *114920.14 | |
| CASH2 | 2 Q | |
| | *176.16 | |
| CHECK | 3 Q | |
| | *372.00 | |
| CHECK2 | 2 Q | |
| | *970.41 | |
| CHECK4 | 1 Q | |
| | *140.00 | |
| CREDIT1 | 3 Q | |
| | *730.36 | |
| CREDIT2 | 1 Q | |
| | *96.52 | |
| CREDIT3 | 1 Q | |
| | *85.24 | |
| CREDIT4 | 1 Q | |
| | *75.21 | |
| EXCH1 | 2 Q | |
| | 1086.00 | |
| DOM. CUR1 | *708.56 | |
| EXCH2 | 1 Q | |
| | 162.00 | |
| DOM. CUR2 | *68.47 | |
| EXCH3 | 1 Q | |
| | 360.00 | |
| DOM. CUR3 | *203.93 | |
| EXCH4 | 2 Q | |
| | 200.00 | |
| DOM. CUR4 | *123.61 | |
| ****CID | *119900.11 | |
| *CH ID | *1685.71 | |
| CA/CHK ID | *121585.82 | |
| CHK/CG | *15.57 | |
| GLU#2001 | | |
| GLU#2002 | | |
| GLU#2003 | | |

*2

*1 Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

*2 Ab hier kann der Ausdruck der Warengruppenumsätze pro Bediener erfolgen, wenn in der Warengruppen-Programmierung "PRINT ON CLK" auf "YES" gesetzt ist.

■ Einzelbedienerbericht

(wenn es sich um das kombinierte Kassierer + Bediener System handelt)

| | |
|----------------------|------------|
| *X1* _____ *1 | |
| IND. CLERK | |
| CLK#0001 | CLERK0001 |
| ORDER TL | *118774.51 |
| COM. SAL1 | *2897.29 |
| COM. AMT1 | *57.95 |
| COM. SAL2 | *2257.73 |
| COM. AMT2 | *67.73 |

| | |
|----------------|------------|
| COM. SAL9 | *1897.71 |
| COM. AMT9 | *113.86 |
| COM. TTL | *1911.56 |
| NON COM. | *85736.62 |
| D01 | 151.000 Q |
| DPT. 01 | *113412.10 |
| D02 | 4.000 Q |
| DPT. 02 | *274.12 |
| D03 | 6.000 Q |
| DPT. 03 | *349.62 |
| D04 | 4.000 Q |
| DPT. 04 | *304.84 |
| D05 | 6.000 Q |
| DPT. 05 | *4092.78 |
| D06 | 5.000 Q |
| DPT. 06 | *341.05 |

*2

*1 Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

*2 Ab hier kann der Ausdruck der Warengruppenumsätze pro Bediener erfolgen, wenn in der Warengruppen-Programmierung "PRINT ON CLK" auf "YES" gesetzt ist.

■ Gesamtkassiererbericht

(wenn es sich um das kombinierte Kassierer + Bediener System handelt)

| | |
|---------------------|-------------|
| *X1* _____ * | |
| ALL CASHIER | |
| CSR#0001 | CASHIER0001 |



Der nachfolgende Ausdruck hat das gleiche Format wie im Einzelkassiererbericht von Kassierer #1. Im Gesamtkassiererbericht werden die Umsatzdaten aller Kassierer in der gleichen Reihenfolge ausgedruckt.

* Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

■ Einzelkassiererbericht

(wenn es sich um das kombinierte Kassierer + Bediener-System handelt)

| *X1* | |
|------------------|-------------|
| IND. CASHIER | |
| CSR# 0001 | CASHIER0001 |
| PAID TL | *4091.29 |
| AVE. | *78.68 |
| O-P | *26.25 |
| REFUND | 2 Q |
| | *17.52 |
| VOID | 3 Q |
| | *13.67 |
| VOID MODE | 1 Q |
| | *10.98 |
| MGR VOID | 3 Q |
| | *10.98 |
| SBTL VOID | 1 Q |
| | *91.31 |
| ***PBAL | 1 Q |
| G. C. COPY CNT | 3 Q |
| GUEST | 52 Q |
| SCM(+) | *1500.00 |
| SCM(-) | -300.00 |
| SCM TTL | *1200.00 |
| ***RA | 2 Q |
| | *500.00 |
| ***RA2 | 1 Q |
| | *800.00 |
| ***PO | 2 Q |
| | *300.00 |
| ***PO2 | 1 Q |
| | *500.00 |
| CA/CHK1 | 2 Q |
| | *512.00 |
| CA/CHK2 | 1 Q |
| | *35.00 |
| CA/CHK3 | 2 Q |
| | *77.00 |
| CA/CHK4 | 1 Q |
| | *57.00 |
| DEPOSIT | 2 Q |
| | *101.00 |
| DEPO. (-) | 1 Q |
| | -30.00 |

| | | |
|-----------|------|----------|
| CASH | 27 Q | |
| | | *2413.87 |
| CASH2 | 1 Q | |
| | | *95.12 |
| CHECK | 2 Q | |
| | | *8.00 |
| CHECK2 | 1 Q | |
| | | *80.00 |
| CHECK3 | 1 Q | |
| | | *86.00 |
| CHECK4 | 1 Q | |
| | | *60.00 |
| CREDIT1 | 3 Q | |
| | | *231.20 |
| CREDIT2 | 3 Q | |
| | | *63.85 |
| CREDIT3 | 2 Q | |
| | | *70.71 |
| CREDIT4 | 2 Q | |
| | | *159.63 |
| EXCH1 | 3 Q | |
| | | 1370.00 |
| DOM. CUR1 | | *267.97 |
| EXCH2 | 3 Q | |
| | | 700.00 |
| DOM. CUR2 | | *299.70 |
| EXCH3 | 2 Q | |
| | | 173.00 |
| DOM. CUR3 | | *127.93 |
| EXCH4 | 1 Q | |
| | | 300.00 |
| DOM. CUR4 | | *85.17 |
| ****CID | | *4170.13 |
| *CH ID | | *915.00 |
| CA/CHK ID | | *5085.13 |
| CHK/CG | | *11.02 |

* Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

■ Stündlicher Bericht

| *X1* | | * |
|----------|----------|---------------------------------|
| HOURLY | | Uhrzeit |
| 13:00 | 3 Q | Transaktionszähler |
| | *60.70 | Gesamtumsatz |
| AVE. | *20.23 | |
| 13:30 | 2 Q | Durchschnittlicher Umsatzbetrag |
| | *6.00 | |
| AVE. | *3.00 | |
| SUBTOTAL | 5 Q | |
| | *66.70 | |
| | | |
| 20:30 | 1 Q | |
| | *2.10 | |
| AVE. | *2.10 | |
| SUBTOTAL | 3 Q | |
| | *2146.76 | |

* Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

■ Tisch (GLU)-Bericht

| *X1* | | * |
|-----------|---------|---|
| GLU | | Tischnummer |
| | 1-9999 | Nummernbereich |
| GLU#1001 | 0001 | Bedienercode |
| ***PBAL | *220.00 | Alter Saldo |
| DEPOSIT | *50.00 | (+)-Gesamtanzahlung |
| DEPO. (-) | -50.00 | (-)-Gesamtanzahlung |
| GLU#1002 | 0001 | |
| ***PBAL | *119.60 | |
| DEPOSIT | *0.00 | |
| DEPO. (-) | *0.00 | |
| GLU#1003 | 0001 | |
| ***PBAL | *152.70 | |
| DEPOSIT | *0.00 | |
| DEPO. (-) | *0.00 | |
| GLU#1006T | 0003 | "T": Dieser GLU-Code wurde im Schulungsmodus verwendet. |
| ***PBAL | *5.00 | |
| DEPOSIT | *0.00 | |
| DEPO. (-) | *0.00 | |
| ***TOTAL | | Gesamtsumme |
| ***PBAL | *492.30 | |
| DEPOSIT | *50.00 | |
| DEPO. (-) | -50.00 | |

* Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

■ Tisch (GLU)-Bericht nach Bediener

| *X1* | | * |
|--------------|-----------|------------------------------|
| GLU BY CLERK | | |
| CLK#0001 | CLERK0001 | Bedienercode Bedienername |
| GLU#1001 | | Tischnummer |
| ***PBAL | *220.00 | Alter Saldo |
| DEPOSIT | *50.00 | (+)-Gesamtanzahlung |
| DEPO. (-) | -50.00 | (-)-Gesamtanzahlung |
| GLU#1002 | | |
| ***PBAL | *119.60 | |
| DEPOSIT | *0.00 | |
| DEPO. (-) | *0.00 | |
| GLU#1003 | | |
| ***PBAL | *152.70 | |
| DEPOSIT | *0.00 | |
| DEPO. (-) | *0.00 | |
| ***TOTAL | | |
| ***PBAL | *492.30 | } Gesamtsumme |
| DEPOSIT | *50.00 | |
| DEPO. (-) | -50.00 | |

* Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z1" anstatt "X1" ausgedruckt.

■ Saldenbericht

| *X1* | |
|----------|-----------|
| BALANCE | |
| OLD BAL. | *0.00 |
| ORDER TL | *27102.25 |
| PAID TL | *25939.13 |
| BALANCE | *1163.12 |

} Gesamtsummensaldo des vorherigen Tages
 } Gesamtbestellung
 } Gesamtzahlungen
 } Alter Saldo + Aktueller Tagessaldo

■ X1/Z1-Kettenberichte

Sie können Mehrfach-X1/Z1-Berichte innerhalb einer Transaktion in Serie drucken. In diesem Fall muss im Voraus programmiert werden, welche X1/Z1-Berichte gedruckt werden sollen. Beziehen Sie sich hierfür auf den Abschnitt "Kettenbericht" unter "Berichts-Programmierung" im Kapitel "Programmierung".

Beispiel für periodische Berichte

Ihre Registrierkasse gestattet das Ausdrucken von X- und Z-Konsolidierungsberichten für eine gewählte Zeitdauer (normalerweise eine Woche oder einen Monat).

■ Allgemeine Information

Die periodischen Abruf- oder Nullstellungsberichte weisen das gleiche Format wie die X1/Z1-Berichte für den täglichen Umsatz auf, mit Ausnahme des Modusausdrucks ("X2" oder "Z2").

• X-Bericht

| | |
|--------------|---------------|
| *X2* | Abrufsymbol |
| DEPT. /GROUP | Berichtstitel |

• Z-Bericht

| | |
|---------------------|--|
| *Z2* | Nullstellungssymbol |
| Z1 0001 | Nullstellungszähler der täglichen Umsätze |
| Z2 0001 | Nullstellungszähler für periodische Konsolidierung |
| GT1 *00000027169.90 | Gesamtsummen |
| GT2 *00000027282.11 | |
| GT3 -00000000112.21 | |
| BAL *00000001163.12 | |
| TR *00000000011.45 | |
| DEPT. /GROUP | Berichtstitel |

Die nachfolgenden Ausdrücke haben das gleiche Format wie die X/Z-Berichte der Tagesumsätze.

■ Täglicher Nettoumsatzbericht

| *X2* | | Wenn Sie einen Z-Bericht erstellen, wird "Z2" anstatt "X2" ausgedruckt. |
|------------------|-------------------|---|
| DAILY NET | | |
| 01/08 | 28 Q | Datum |
| | *573.19 | Anzahl der Kunden |
| 02/08 | 40 Q | Gesamtumsatz |
| | *11100.66 | |
| 30/08 | 65 Q | |
| | *8769.25 | |
| 31/08 | 28 Q | |
| | *7717.00 | |
| ***TOTAL | 394 Q | Gesamtanzahl der Kunden |
| | *979448.63 | Gesamtnettosumme |

■ X2/Z2-Kettenberichte

Sie können Mehrfach-X2/Z2-Berichte innerhalb einer Transaktion in Serie drucken. In diesem Fall muss im Voraus programmiert werden, welche X2/Z2-Berichte gedruckt werden sollen. Beziehen Sie sich hierfür auf den Abschnitt "Kettenbericht" unter "Berichts-Programmierung" im Kapitel "Programmierung".

Zwangswweise Kassen-Ist-Eingabe

Ist die Registrierkasse auf Kassen-Ist-Eingabe programmiert, muss der Bar-/Scheckbestand in der Schublade bei Nullstellungsberichten (Z-Berichten) je nach Eingabetyp im Voraus eingegeben werden.

Zu diesem Zweck ist gemäß dem im nachfolgenden Abschnitt "Tastenbedienung" dargestellten Verfahren vorzugehen.

Arten von zwangsweisen Kassen-Ist-Eingaben

Wenn das "Nur-Bediener-System" angewendet wird:

- Zwangsweise bei Einzelbediener-Nullstellungen.
- Zwangsweise bei Gesamtbediener-Nullstellungen.

Wenn das "Kassierer + Bedienersystem" angewendet wird*

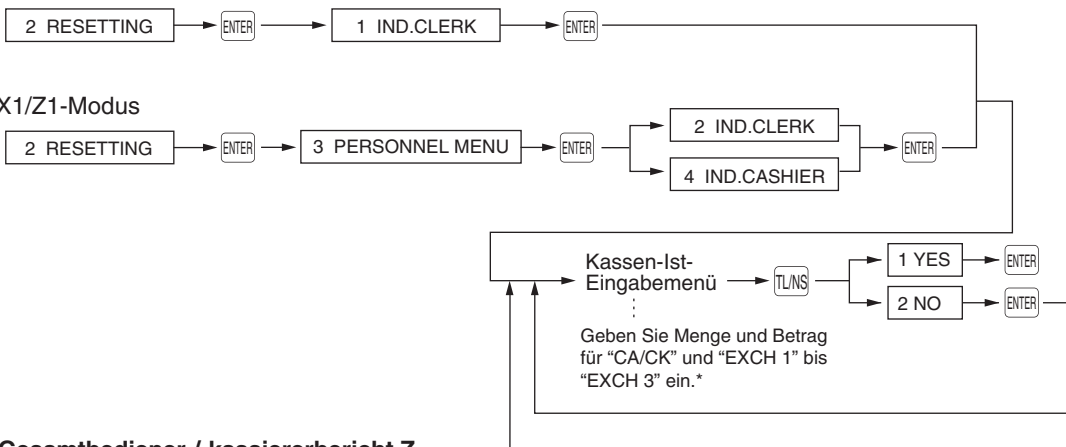
- Zwangsweise bei Einzelkassierer-Nullstellungen.
- Zwangsweise bei Gesamtkassierer-Nullstellungen.

HINWEIS Zwangsweise Kassen-Ist-Eingabe (Barzahlung/Scheck) ist in den beiden obigen Typen verfügbar. Sie können einen davon wählen. Näheres erfahren Sie bei Ihrem SHARP-Vertragshändler.

Tastenbedienung

• Einzelbediener-/Kassierer-Nullstellungsbericht

OP X/Z-Modus



• Gesamtbediener-/kassiererbericht Z

X1/Z1-Modus



* Falls eine falsche Eingabe erfolgt, die  Taste drücken. Dann die richtige Eingabe vornehmen.

• Anzeigebeispiel

```

- CCD ENTRY
CA/CHK IS *0.00
EXCH1 IS 0.00
EXCH2 IS 0.00
EXCH3 IS 0.00

X1Z1 0001
    
```

< CCD-Daten-Menüfenster >

```

- CA/CHK IS
QUANTITY 0.00
AMOUNT 0.00

X1Z1 0001
    
```

< CA/CHK-Daten-Eingabefenster >

```

- EXCH1 IS
QUANTITY 0.00
AMOUNT 0.00

X1Z1 0001
    
```

< Fremdwährungsdaten-Eingabefenster >

• Berichtbeispiel (wenn es sich nur um das Bedienersystem handelt)

```

*Z1*
*CCD*

CA/CHK IS *12418.60
EXCH1 IS 232.00
EXCH2 IS 193.00
EXCH3 IS 155.00

IND. CLERK ----- *

CLK#0001 CLERK0001
ORDER TL *12836.13
COM. SAL1 *1653.06
COM. AMT1 *33.06
COM. SAL2 *7446.93
COM. AMT2 *223.41
COM. SAL3 *691.58
COM. AMT3 *34.58
    
```

Kassen-Ist-Eingabebeträge

```

EXCH1 2 Q
EXCH1 IS 232.00
CCD DIF. 0.00
DOM. CUR1 *151.36
EXCH2 1 Q
EXCH2 IS 193.00
CCD DIF. 0.00
DOM. CUR2 *81.58
EXCH3 1 Q
EXCH3 IS 155.00
CCD DIF. 0.00
DOM. CUR3 *87.80
EXCH4 1 Q
EXCH4 IS 170.00
DOM. CUR4 *96.79

****CID *11633.60
*CH ID *785.00
CA/CHK ID *12418.60
CA/CHK IS *12418.60
CCD DIF. *0.00
DIF. TL *0.00
CHK/CG *5.33
    
```

Kassensoll, Barzahlung
 Kassensoll, Scheck
 Gesamtsumme für Bargeld/Scheck in der Schublade (Kassen-Ist-Eingabe)
 Gesamtwechselfeld für Scheckzahlung

Summe Differenz

* Wenn Sie einen Gesamtbedienerbericht auswählen, wird hier ALL CLERK gedruckt. Wenn Sie einen Einzelkassiererbericht auswählen, wird hier IND.CASHIER gedruckt. Bei Auswahl eines Gesamtkassiererberichts wird ALL CASHIER gedruckt.

9

Löschen von nicht zugriffenen EANs

EANs, auf die für eine bestimmte Dauer nicht zugriffen wurde, können gelöscht werden. Die gewünschte Frist kann im PGM2-Modus programmiert werden. Gehen Sie hierzu wie nachstehend beschrieben vor.

Löschen von nicht zugriffenen EANs

1. Wählen Sie im Moduswahlschirm den X1/Z1-Modus aus.
2. Wählen Sie "4 EAN DELETE".
3. Zum Abruf eines Berichts Option "1 READING" bzw. "2 DELETE" zum Löschen von nicht zugriffenen EANs wählen.
4. Bei Auswahl von Option "2 DELETE" können Sie festlegen, alle nicht zugriffenen EANs insgesamt zu löschen (1 ALL DELETE) oder diese nicht zugriffenen EANs einzeln zu löschen (2 IND.DELETE).

HINWEIS Es empfiehlt sich, vor Ausführung der Löschfunktion zunächst einen Bericht abzurufen.

■ Nicht zugriffener EAN-Bericht

| *1 | | |
|-------------|----------------|---------|
| *X1* | | |
| EAN DELETE | | |
| EAN-Code | 4901991641875# | 0.000 Q |
| Artikeltext | Item A | *0.00 |
| | *Z2* | 2.000 Q |
| | | *0.00 |
| | 5012345678900# | 0.000 Q |
| | Item B | *0.00 |
| | 5087654321106# | 0.000 Q |
| | Item M | *0.00 |
| | 5099887654302# | 0.000 Q |
| | Item H | *0.00 |
| | *Z2* | 2.000 Q |
| | | *15.00 |
| | *2 | |

*1 Wenn Sie "DELETE" wählen, wird "Z1" anstatt von "X1" ausgedruckt.

*2 Falls sich EAN-Umsatzdaten im PLU/EAN-Bericht befinden, werden diese hier ausgedruckt.

Wenn die EAN-Codes in der Z1-Betriebsart gelöscht werden, werden die entsprechenden Umsatzdaten für den PLU/EAN-Bericht ebenfalls gelöscht.

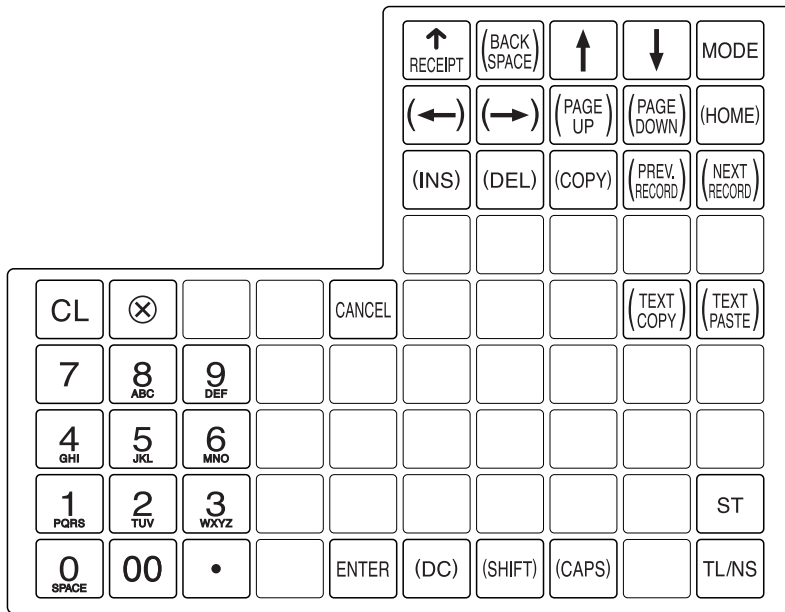
10

Vor der Programmierung

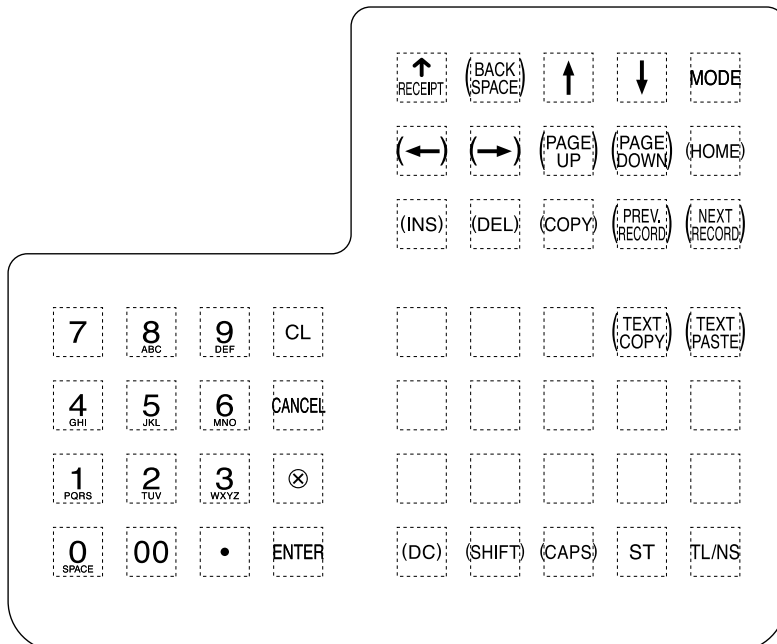
Wenn Sie sich im PGM1 oder PGM2-Modus befinden, erfolgt die Tastaturanordnung gemäß einer der nachfolgenden dargestellten Programmieranordnungen.

Tastenanordnung der programmierbaren Tastatur

ER-A280F



ER-A280N



(SHIFT) (DC) (INS) (DEL) (BACK SPACE) : Zum Programmieren von Zeichen. Nähere Informationen über das Programmieren von Zeichen sind dem Abschnitt "Programmierung von alphanumerischen Zeichen" zu entnehmen.

→ ← ↑ ↓ : Zum Bewegen des Cursors.

(ENTER) : Zur Programmierung aller gewünschten Einstellungen.

(TL/NS) : Zum Abschließen der Programmierung.

(CANCEL) : Zum Abbrechen der Programmierung und Rückschalten auf die vorherige Displayanzeige.

(PREV RECORD) : Zum Rückschalten zum vorherigen Datensatz; z.B. von Programmierfenster für Warengruppe 2 zum Programmierfenster für Warengruppe 1.

(NEXT RECORD) : Zum Weiterschalten zum nächsten Datensatz; z.B. zur Programmierung von Einzelpreisen für aufeinander folgende Warengruppen.

(PAGE DOWN) : Zum Weiterrollen des Displayfensters zur nächsten Seite.

(PAGE UP) : Zum Zurückrollen des Displayfensters zur vorhergehenden Seite.

(CL) : Zum Löschen der letzten programmierten Einstellung oder zum Aufheben des Fehlerzustands.

• : Zum Umschalten zwischen zwei oder mehreren Programmieroptionen.

(ST) : Zur Auflistung der Optionen, die das Umschalten mittels Taste erlauben.

Zifferntasten: Zur Eingabe von Zahlen.

Programmierung von alphanumerischen Zeichen




Dieser Abschnitt behandelt die Programmierung alphanumerischer Zeichen wie "DESCRIPTION", "NAME" und "TEXT".





■ Nutzung der Zeichentasten auf der Tastatur

Eingabe alphanumerischer Zeichen


Um ein Zeichen einzugeben, einfach die entsprechende Taste auf der Programmier-Tastatur drücken.

Für die Eingabe von "A", die Taste  drücken. (→ )


Für die Eingabe von "B", die Taste  zweimal drücken. (→  )

Für die Eingabe von "C", die Taste  dreimal drücken. (→   )


Um eine Zahl einzugeben, sind die entsprechenden Zifferntasten zu drücken.

→  → XXX XXX: Zeichencode (3 Stellen)

Eingabe von Zeichen doppelter Größe

 : Mit dieser Taste kann zwischen dem Modus für Zeichen normaler und doppelter Größe umgeschaltet werden. Die werkseitige Einstellung ist der Normalgrößenzeichen-Modus. Bei Wahl des Doppelgrößenzeichen-Modus erscheint der Großbuchstabe "W" am unteren Displayrand.

Eingabe von Großbuchstaben

 : Mit dieser Taste lassen sich Großbuchstaben eingeben. Diese Taste unmittelbar vor der Eingabe des Großbuchstabens drücken. Vor jeder Eingabe eines Großbuchstabens ist diese Taste zu drücken.

Editieren von Text

Der eingegebene Text kann durch Löschen bzw. Einfügen von Zeichen editiert werden.

Wahl des Text-Editiermodus


 : Umschaltung zwischen Einfügungsmodus (" _ ") und Überschreibmodus (" ■ ").

Bewegen des Cursors


 oder  : Bewegt den Cursor.


Löschen von Buchstaben oder Zahlen

 : Löscht einen Buchstaben oder eine Zahl an der Cursorposition.

 : Setzt den Cursor zum Löschen des Buchstabens oder der Zahl links vom Cursor zurück. Wenn sich die Registrierkasse im Einfügungsmodus befindet, wird mit dieser Taste das Zeichen oder der Wert gelöscht, das/der sich an der Cursorposition befindet.

Kopieren/Einfügen von Text

Zum Kopieren (in den Pufferspeicher) : Den Cursor auf die zu kopierende Zeile bringen, dann die  Taste drücken.

Zum Einfügen (aus dem Pufferspeicher) : Den Cursor auf die gewünschte Zeile stellen und dann die  Taste drücken.

■ Eingabe von Zeichencodes

Zahlen, Buchstaben und Symbole lassen sich durch Eingabe von 00 und der Zeichencodes programmieren. Das folgende Verfahren anwenden, wobei der Cursor auf der Position stehen muss, wo die Zeichen eingegeben werden sollen:

00 → XXX XXX : Zeichencode (3 Stellen)

Zeichencode:

| | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|
| 032 - 047 | 032 | 033 | 034 | 035 | 036 | 037 | 038 | 039 | 040 | 041 | 042 | 043 | 044 | 045 | 046 | 047 |
| | | ! | " | # | \$ | % | & | ' | (|) | * | + | , | - | . | / |
| 048 - 063 | 048 | 049 | 050 | 051 | 052 | 053 | 054 | 055 | 056 | 057 | 058 | 059 | 060 | 061 | 062 | 063 |
| | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | : | ; | < | = | > | ? |
| 064 - 079 | 064 | 065 | 066 | 067 | 068 | 069 | 070 | 071 | 072 | 073 | 074 | 075 | 076 | 077 | 078 | 079 |
| | P | A | B | C | D | E | F | G | H | I | J | K | L | M | N | O |
| 080 - 095 | 080 | 081 | 082 | 083 | 084 | 085 | 086 | 087 | 088 | 089 | 090 | 091 | 092 | 093 | 094 | 095 |
| | P | Q | R | S | T | U | V | W | X | Y | Z | [| \ |] | ^ | _ |
| 096 - 111 | 096 | 097 | 098 | 099 | 100 | 101 | 102 | 103 | 104 | 105 | 106 | 107 | 108 | 109 | 110 | 111 |
| | ` | a | b | c | d | e | f | g | h | i | j | k | l | m | n | o |
| 112 - 127 | 112 | 113 | 114 | 115 | 116 | 117 | 118 | 119 | 120 | 121 | 122 | 123 | 124 | 125 | 126 | 127 |
| | p | q | r | s | t | u | v | w | x | y | z | { | | } | ~ | Δ |
| 128 - 143 | 128 | 129 | 130 | 131 | 132 | 133 | 134 | 135 | 136 | 137 | 138 | 139 | 140 | 141 | 142 | 143 |
| | Ç | ü | é | â | ã | ä | å | ç | ê | ë | è | ï | î | ì | Ë | Å |
| 144 - 159 | 144 | 145 | 146 | 147 | 148 | 149 | 150 | 151 | 152 | 153 | 154 | 155 | 156 | 157 | 158 | 159 |
| | É | æ | ƒ | ô | ö | ò | û | ù | ÿ | ö | ü | ø | £ | Ø | x | f |
| 160 - 175 | 160 | 161 | 162 | 163 | 164 | 165 | 166 | 167 | 168 | 169 | 170 | 171 | 172 | 173 | 174 | 175 |
| | á | í | ó | ú | ñ | Ñ | ª | º | ¿ | ® | € | ½ | ¼ | ¡ | « | » |
| 176 - 191 | 176 | 177 | 178 | 179 | 180 | 181 | 182 | 183 | 184 | 185 | 186 | 187 | 188 | 189 | 190 | 191 |
| | ⋮ | ⋮ | ⋮ | | ƒ | Á | Â | À | © | € | | ñ | ƒ | ¢ | ¥ | € |
| 192 - 207 | 192 | 193 | 194 | 195 | 196 | 197 | 198 | 199 | 200 | 201 | 202 | 203 | 204 | 205 | 206 | 207 |
| | ƒ | à | æ | č | - | đ | ã | Ã | ë | Ñ | Ř | š | ť | = | Ó | ø |
| 208 - 223 | 208 | 209 | 210 | 211 | 212 | 213 | 214 | 215 | 216 | 217 | 218 | 219 | 220 | 221 | 222 | 223 |
| | š | Đ | Ê | Ě | È | € | Í | Î | Ï | Ž | ƒ | ■ | ■ | ı | ì | ■ |
| 224 - 239 | 224 | 225 | 226 | 227 | 228 | 229 | 230 | 231 | 232 | 233 | 234 | 235 | 236 | 237 | 238 | 239 |
| | Ó | ß | Ô | Ò | Õ | Ö | µ | þ | Ɔ | Ú | Û | Ù | Ý | ƒ | ' | ' |
| 240 - 255 | 240 | 241 | 242 | 243 | 244 | 245 | 246 | 247 | 248 | 249 | 250 | 251 | 252 | 253 | 254 | 255 |
| | - | ± | = | ¼ | ¶ | § | ÷ | , | • | .. | . | 1 | 3 | 2 | ■ | (DC) |

*(DC) : Doppelgrößenzeichen-Code

: Schattierte Zeichen lassen sich mit dem integrierten Drucker nicht ausdrucken (sie werden nur auf dem Display angezeigt).

11 Programmierung

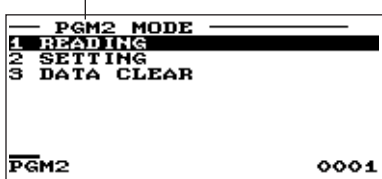
In diesem Kapitel wird die Programmierung unterschiedlicher Posten beschrieben. Vor dem Beginn der Programmierung ist je nach dem zu programmierenden Posten der Modus PRICE, PGM1, PGM2, AUTO KEY oder SD CARD über den Modus-Wahlschirm zu wählen.

Allgemeine Anleitungsschritte

In diesem Abschnitt werden als Beispiel die allgemeinen Programmierschritte für Warengruppen aufgeführt.

■ Programmier-Display

Öffnungsdisplay: Wenn aus dem Modus-Menü PGM1 oder PGM2 gewählt wird, zeigt das Display das dem gewählten Modus entsprechende Programmierungs-Öffnungsdisplay an.



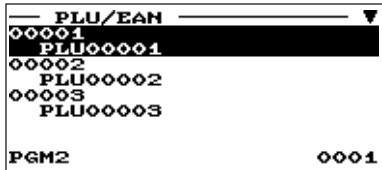
Aktivierter Modus

Programmierungsmenü: Zum Auswählen einer Option die Cursor-Tasten oder die numerischen Taste verwenden und dann die **ENTER** Taste drücken.

Bereich für numerische Eingabe und Statusinformationen

(Im Fall von PGM2)

Codewahlbildschirm (Für Warengruppen- und PLU/EAN-Programmierung):



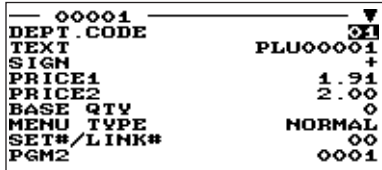
Codetitel

Codenummer und zugehörige Beschreibung (Bei PLU/EAN sind jeweils zwei Zeilen einem Code zugeordnet, die obere Zeile für den Code selbst und die untere für die Artikelbeschreibung.)

Zum Auswählen einer Option die Cursor-Tasten oder die numerischen Taste verwenden und dann die **ENTER** Taste drücken. (Wenn der letzte Posten gewählt wird, wechselt das Display zur gewählten Optionsanzeige, ohne die **ENTER** Taste drücken zu müssen.)

Bereich für numerische Eingabe und Statusinformationen

Programmierungs-Display:



Gewählte Menüanzeige

Einstellungsposten: Verwenden Sie zur Auswahl eines Postens die Cursor-Tasten. Zur Auswahl einer Option, bitte die nachfolgenden Anweisungen beachten.

Numerische Eingabe: Zifferntasten verwenden.
 Zeicheneingabe: Zeichentasten verwenden.
 Selektivwahl: Die **•** Taste drücken, um zwischen den Programmieroptionen umzuschalten und zu ihrer Wahl die **ENTER** Taste drücken oder die **ST** Taste zur Anzeige der Programmieroptionsliste. Zum Verschieben des Cursors die Cursor-Tasten verwenden und die **ENTER** Taste für die Auswahl drücken.

■ Programmierbeispiel

Verfahren

```

PGM2 MODE
1 READING
2 SETTING
3 DATA CLEAR
PGM2 0001
  
```



```

SETTING
1 ARTICLE
2 DIRECT KEY
3 FUNCTIONS
4 MEDIA
5 TRAINING CLK/CSR
6 FUNCTION TEXT
7 PERSONNEL
PGM2 0001
  
```



```

ARTICLE
1 DEPARTMENT
2 PLU/EAN
3 PLU RANGE
4 SET PLU TABLE
5 LINK PLU/EAN TBL
6 PROMOTION TABLE
7 EAN NON-PLU
PGM2 0001
  
```



```

DEPARTMENT
01 DPT. 001
02 DPT. 002
03 DPT. 003
04 DPT. 004
05 DPT. 005
06 DPT. 006
PGM2 0001
  
```



Das folgende Beispiel zeigt die Programmierung von 2,00 für den Einzelpreis, "ABCDE" für den Warengroupentext und "Taxable 2 yes" für Warengruppe 1.

1. Aus dem PGM2 MODUS-Schirm mit der Taste oder Option "2 SETTING" wählen und die Taste drücken.
 - Daraufhin erscheint das SETTING-Menü.

HINWEIS

- Sie können ebenfalls Option "2 SETTING" mit der Zifferntaste "2," auswählen und dann die Taste drücken.
- Zum Zurückschalten auf das vorhergehende Menü die Taste drücken.

2. Option "1 ARTICLE" wählen.
 - Daraufhin erscheint das ARTICLE-Menü.

HINWEIS

Das Pfeilsymbol im oberen rechten Fensterbereich zeigt an, dass das Menü mehr Optionen enthält als tatsächlich im Fenster angezeigt werden. Zum Abrollen des Fensters ist die Taste zu drücken. Zum Zurückschalten auf die vorhergehende Seite die Taste drücken.

3. Option "1 DEPARTMENT" wählen.
 - Daraufhin erscheint das DEPARTMENT-Menü mit einer Auflistung programmierbarer Warengruppen.

4. "01 DPT.01" zur Programmierung für Warengruppe 1 wählen.
 - Daraufhin erscheint das "01"-Menüfenster.

```

01
PRICE          200
TEXT          DPT. 01
GROUP No.     01
ENTRY TYPE    OPEN&PRESET
COMMISSION#   0
SALES TYPE    NORMAL
PRINT ON CLK  YES
HALO         18
PGM2        0001

```

ENTER ↓ ↑ CANCEL

```

01
PRICE          2.00
TEXT          ABCDE
GROUP No.     01
ENTRY TYPE    OPEN&PRESET
COMMISSION#   0
SALES TYPE    NORMAL
PRINT ON CLK  YES
HALO         18
PGM2        a 0001

```

(PAGE DOWN) ↓ ↑ (PAGE UP)

```

01
VMP No.       0
TAXABLE1      NO
TAXABLE2      YES
TAXABLE3      NO
TAXABLE4      NO
TAXABLE5      NO
TAXABLE6      NO
AGE VERIFY    NO
PGM2        0001

```

5. Auf der ersten Seite des "01"-Fensters sind der Einzelpreis und der Warengruppentext wie folgt zu programmieren:

HINWEIS

Es gibt drei Eingabemuster für die Programmierung: numerische Eingabe, Zeicheneingabe und selektive Eingabe.

- Den Cursor auf "PRICE" stellen, "200" mit den Zifferntasten eingeben und dann die **ENTER** Taste drücken.
→ **Numerische Eingabe**
- Den Cursor auf "TEXT" stellen, "ABCDE" mit den Zeichentasten eingeben und dann die **ENTER** Taste drücken.
→ **Zeicheneingabe**

Wenn die Einstellung gelöscht werden soll, zuerst die **CL** Taste und dann die **ENTER** Taste drücken.

6. Zum Wechseln auf die nächste Seite des Fensters "01" die **(PAGE DOWN)** Taste drücken, und dann auf "taxable 2" programmieren:

- Den Cursor auf "TAXABLE 2" stellen, mit der **•** Taste "YES" wählen und dann die **ENTER** Taste drücken. → **Selektive Eingabe**

HINWEIS

Die **•** Taste schaltet zwischen beiden Wahlmöglichkeiten wie folgt um:

NO → YES → NO →

Durch Drücken der **ST** Taste werden alle relevanten Wahlmöglichkeiten angezeigt.

7. Eine der beiden folgenden Möglichkeiten wählen:

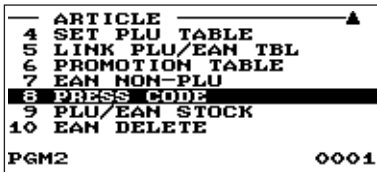
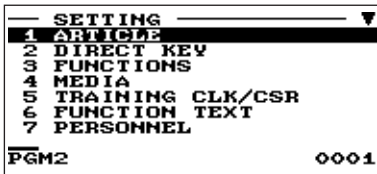
- Zur Aufhebung der Programmierung ist die **CANCEL** Taste zu drücken. "1 YES" aus dem Fenster "ARE YOU SURE ?" wählen.
- Zum Abschluss der Programmierung nacheinander die Tasten **TL/INS** und **CANCEL** drücken. Daraufhin schaltet das Display auf das "DEPT"-Fenster zurück.
- Um die folgende Warengruppe zu programmieren, die **(NEXT RECORD)** Taste drücken. Daraufhin erscheint das "02"-Fenster. Zum Zurückschalten auf das "01"-Fenster die **(PREV RECORD)** Taste drücken.

Die folgenden Abschnitte beschreiben die Programmierung jedes einzelnen Postens, der Bestandteil einer Programmierung ist.

Artikelprogrammierung

Das folgende Verfahren anwenden, um jede Option in der Artikel-Programmiergruppe wählen zu können.

Verfahren



Die Displayanzeige setzt sich fort.

1. Im SETTING-Menü Option "1 ARTICLE" wählen.

- Daraufhin erscheint das ARTICLE-Fenster.

2. Eine der Optionen aus der folgenden Liste wählen.

| | |
|---------------------|--|
| 1 DEPARTMENT: | Warengruppen |
| 2 PLU/EAN: | PLUs/EANs |
| 3 PLU RANGE: | Ein PLUs/EANs-Bereich |
| 4 SET PLU TABLE: | PLU-Tabelle einstellen |
| 5 LINK PLU/EAN TBL: | Haupt-PLU-Tabelle (für PLU/ EAN-Verknüpfung) |
| 6 PROMOTION TABLE: | Werbeverkaufs-Tabellen |
| 7 EAN NON-PLU: | Konvertierungstabelle Interner EAN-Code (Nicht-PLU-Code- Format) |
| 8 PRESS CODE: | Pressecode |
| 9 PLU/EAN STOCK: | PLU/EAN-Bestand |
| 10 EAN DELETE: | EAN-Löschung |

Die folgende Aufstellung zeigt die Optionen, die in dieser Programmiergruppe enthalten sind.

| | | |
|-----------|---------------------|--|
| 1 ARTICLE | 1 DEPARTMENT: | ➡ Siehe "Warengruppe" auf Seite 103. |
| | 2 PLU/EAN: | ➡ Siehe "PLU/EAN" auf Seite 105. |
| | 3 PLU RANGE: | ➡ Siehe "PLU-Bereich" auf Seite 107. |
| | 4 SET PLU TABLE: | ➡ Siehe "MENÜ PLU-Tabelle erstellen" auf Seite 107. |
| | 5 LINK PLU/EAN TBL: | ➡ Siehe "Haupt PLU/EAN-Tabelle erstellen (z.B zur Pfand- Verknüpfung)" auf Seite 108. |
| | 6 PROMOTION TABLE: | ➡ Siehe "Werbeverkaufs-Tabellen" auf Seite 109. |
| | 7 EAN NON-PLU: | ➡ Siehe "Interner EAN-Code (Nicht PLU-Code-Format)" auf Seite 111. |
| | 8 PRESS CODE: | ➡ Siehe "Pressecode (bei EAN)" auf Seite 112. |
| | 9 PLU/EAN STOCK: | ➡ Siehe "PLU/EAN-Bestand" auf Seite 113. |
| | 10 EAN DELETE: | ➡ Siehe "EAN-Löschung" auf Seite 113. |

■ Warengruppen

Die Registrierkasse ER-A280F ist mit 6 Standard-Warengruppen, die Registrierkasse ER-A280N mit 12 Standard-Warengruppen bestückt. Beide Registrierkassen können maximal bis zu 99 Warengruppen berücksichtigen.

Die Warengruppen sind wie folgt zu programmieren.

Verfahren

Den zugehörige Warengruppencode aus der Warengruppenliste wählen.



```
— 01 —————
PRICE          0.00
TEXT          DPT. 01
GROUP No.     01
ENTRY TYPE    OPEN&PRESET
COMMISSION#   0
SALES TYPE    NORMAL
PRINT ON CLK  YES
HALO         18
PGM2         0001
```

Die Displayanzeige setzt sich fort.

Jede Position wie folgt programmieren:

HINWEIS

Nähere Informationen über die Eingabemuster finden Sie im Abschnitt "Allgemeine Anleitungsschritte".

• PRICE (Numerische Eingabe)

Einzelpreis (max. 8 Stellen)

• GROUP No. (Numerische Eingabe)

- 01-09: Plus-Warengruppe
- 10: Minus-Warengruppe
- 11: Plus-Extra-Warengruppe
- 12: Minus-Extra-Warengruppe
- 13: Plus-Flaschenrückgabe-Warengruppe
- 14: Minus-Flaschenrückgabe-Warengruppe

• TEXT (Zeicheneingabe)

Beschreibung einer Warengruppe. Es können bis zu 16 Zeichen eingegeben werden. (Standardtext: DPT.nn)

• ENTRY TYPE (Selektive Eingabe)

Art der Einzelpreiseingabe für die Warengruppen

- OPEN & PRES.: offen u. vorprogrammiert.
- PRESET: nur vorprogrammiert.
- OPEN: nur offen.
- INHIBIT: gesperrt.

• COMMISSION# (Numerische Eingabe)

Provisionsgruppennummer (1 bis 9)
Bei Eingabe von Ziffer "0" wird der Warengruppe keine Provisionsgruppennummer zugeordnet.
Jeder Warengruppe lässt sich eine Provisionsgruppe zuordnen.

• SIF/SICS (Selektive Eingabe)

Wahl des Warengruppentyps

- SIF: Warengruppe für Einzelpostenabschluss
- SICS: Warengruppe für Einzelposten-Barverkauf
- NORMAL: beliebige Warengruppe außer SIF der SICS.

• PRINT ON CLK (Selektive Eingabe)

YES: Ausdruck von Warengruppenumsätzen im Bedienerbericht
NO: Kein Ausdruck im Bedienerbericht

• HALO (Numerische Eingabe)

- Sie können für jede Warengruppe eine obere Eingabe-Betragsgrenze (HALO) festlegen. Die Begrenzung ist bei Bedienvorgängen im REG-Modus wirksam und kann im MGR-Modus überschrieben werden.
- AB entspricht $A \times 10^B$
 - A: Werthöchste Ziffer für obere Eingabe-Betragsgrenze (1 bis 9)
 - B: Anzahl der Nullen, die der werthöchsten Ziffer für die obere Eingabe-Betragsgrenze folgen (0 bis 8).

■ Warengruppe (Forts.)

• VMP No. (Numerische Eingabe)

VMP-Dateinummer für Pressecode (1 bis 3)

Bei Eingabe der Nummer "0", wird keine VMP-Dateinummer zugeordnet.

• TAXABLE 1 bis 6 (Selektive Eingabe)

MWSt-Status

YES: Steuerpflichtig

NO : Nicht steuerpflichtig

HINWEIS

- *Das Steuersystem der Registrierkasse wurde werksseitig auf automatische MWSt-Berechnung 1 - 6 eingestellt. Wenn Sie eine automatische MWSt-Berechnung von 1 - 6, manuelle MWSt-Berechnung 1 - 6, manuelle MWSt-Berechnung 1, manuelle MWSt-Berechnung 1 - 6 sowie die Kombination der automatischen MWSt-Berechnung 1 - 3 und der automatischen MWSt-Berechnung 4 - 6 verwenden möchten, wenden Sie sich an einen autorisierten SHARP-Vertragshändler.*
- *Wenn die Kombination der automatischen MWSt-Berechnung 1 bis 3 und der automatischen Steuerberechnung 4 bis 6 gewählt wird, kann eine der Steuerberechnungsarten 1 bis 3 in Kombination mit 4 bis 6 gewählt werden.*

• AGE VERIFY (Selektive Eingabe)

Altersprüffunktion

YES: Aktiviert die Altersprüffunktion.

NO: Deaktiviert die Altersprüffunktion.

■ PLU/EAN

HINWEIS

- Der Ausdruck "EAN" in dieser Bedienungsanleitung steht für EAN (European Article Number) und UPC (Universal Product Code).
- Näheres zu den EAN-Codes, die diese Registrierkasse betreffen, finden Sie in Kapitel 12.

Verfahren

Den entsprechenden PLU-Code wählen oder direkt einen PLUCode bzw. EAN-Code eingeben.



```

  00001
DEPT . CODE      01
TEXT            PLU00001
SIGN            +
PRICE1          1.91
PRICE2          2.00
BASE QTY        0
MENU TYPE      NORMAL
SET#/LINK#     00
PGM2           0001
  
```

Die Displayanzeige setzt sich fort.

Jede Position wie folgt programmieren:

• DEPT. CODE (Numerische Eingabe)

Die Warengruppennummer (01 bis 99), die mit dem eingegebenen PLU/EAN zu verknüpfen ist. Wenn ein PLU/EAN mit einer Warengruppe verknüpft ist, hängen die folgenden PLU/EAN-Funktionen von der Programmierung der Warengruppe ab.

- Gruppierung (Hauptwarengruppe 1 bis 17)
- Postenquittungsdruck (zwingend/nicht zwingend)
- Einzelposten-Barverkauf/Einzelpostenabschluss
- HALO (nur bei Sub-Warengruppen)

• TEXT (Zeicheneingabe)

Beschreibung für PLU/EAN. Es können bis zu 16 Zeichen eingegeben werden. (Standardtext: PLUnnnnn (PLU)/ Leerzeile (EAN))

• SIGN (Selektive Eingabe)

- +: Plus-PLU/EAN
- : Minus-PLU/EAN

Die Funktion der einzelnen PLU/EAN variiert hinsichtlich der Kombination des Vorzeichens sowie des Vorzeichens der zugeordneten Warengruppe wie folgt:

| | | |
|--------------|---|--|
| Warengruppe: | + | } Dient als normaler Plus-PLU/EAN. |
| PLU/EAN: | + | |
| Warengruppe: | - | } Dient als normaler Minus-PLU/EAN. |
| PLU/EAN: | - | |
| Warengruppe: | + | } Akzeptiert Registrierung von Geschäfts-Gutscheinen, jedoch keine Gebinderegistrierungen. |
| PLU/EAN: | - | |
| Warengruppe: | - | } Nicht gültig; nicht akzeptiert. |
| PLU/EAN: | + | |

• PRICE 1 oder 2 (Numerische Eingabe)

Einzelpreis jeder Preisebene (max. 8 Stellen)

• BASE QTY (Numerische Eingabe)

Die Grundmenge für die einzelnen PLU/EAN, die nur bei Gebinderegistrierungen (max. 2 Stellen: 0 bis 99) anzuwenden ist

■ PLU/EAN (Forts.)

• MENU TYPE (Selektive Eingabe)

Wahl des PLU/EAN-Menütyps

SET: PLUs/EANs einstellen

LINK: Haupt-PLU/EAN

NORMAL: Normaler PLU/EAN

• SET#/LINK# (Numerische Eingabe)

Tabellenummer für Einstellung PLU/EANs/ Verknüpfung PLUs (1 bis 99)

• COMMISSION# (Numerische Eingabe)

Sie können einen PLU/EAN einer Provisionsgruppe zuordnen (1 bis 9).

Bei Eingabe von Nummer "0" wird dem PLU/EAN keine Provisionsgruppennummer zugeordnet.

• ENTRY TYPE (Selektive Eingabe)

Modusparameter

OPEN: nur offener Preis.

INHIBIT: gesperrt.

OPEN&PRES.: offener Preis und Festpreis.

PRESET: nur Festpreis.

HINWEIS Bei EAN ist der Eingabetyp "PRESET" festgelegt.

• TAXABLE 1 bis 6 (Selektive Eingabe)

YES: Steuerpflichtiger PLU/EAN

NO: Kein Steuerpflichtiger PLU/EAN

HINWEIS

- Das Steuersystem der Registrierkasse wurde werksseitig auf automatische MWSt-Berechnung 1 - 6 eingestellt. Wenn Sie eine automatische MWSt-Berechnung von 1 - 6, manuelle MWSt-Berechnung 1 - 6, manuelle MWSt-Berechnung 1, manuelle MWSt-Berechnung 1 - 6 sowie die Kombination der automatischen MWSt-Berechnung 1 - 3 und der automatischen MWSt-Berechnung 4 - 6 verwenden möchten, wenden Sie sich an einen autorisierten SHARP-Vertragshändler.
- Wenn die Kombination der automatischen MWSt-Berechnung 1 bis 3 und der automatischen Steuerberechnung 4 bis 6 gewählt wird, kann eine der Steuerberechnungsarten 1 bis 3 in Kombination mit 4 bis 6 gewählt werden.
- Ein PLU/EAN, der nicht für eine diesen Steuerstatus programmiert wurde, wird entsprechend dem Steuerstatus der zugehörigen Warengruppe registriert.

• AGE VERIFY (Selektive Eingabe)

Altersprüffunktion

YES: Aktiviert die Altersprüffunktion.

NO: Deaktiviert die Altersprüffunktion.

• NON-ACCESS (Selektive Eingabe)

NON DEL.: Kein Löschen der nicht zugegriffenen EANs durch Z1-Bericht.

DEL. BY Z: Löschen der nicht zugegriffenen EANs durch Z1-Bericht.

HINWEIS Beim PLU ist der Eingabetyp auf "NON DEL." festgelegt.

■ PLU-Bereich

Sie können PLUs in dem definierten Bereich programmieren.

Verfahren

```

  PLU RANGE
  START          00000
  END            00000
  OPERATION NEW & MAINT.
  PGM2          0001
  
```



```

  00001-00020
  DEPT . CODE  01
  TEXT
  SIGN
  PRICE1
  PRICE2
  BASE QTY
  MENU TYPE
  SET#/LINK#
  PGM2          0001
  
```

Die Displayanzeige erfolgt weiter im gleichen Format wie in den Fenstern, die im Abschnitt "PLU/EAN" gezeigt sind.

Für jede Position wie folgt einen Wert eingeben bzw. eine Option wählen:

- **START (Numerische Eingabe)**
Start-PLU-Code (max. 5 Stellen)
- **END (Numerische Eingabe)**
Ende-PLU-Code (max. 5 Stellen)
- **OPERATION (Selektive Eingabe)**
 - MAINT.:: Die programmierte Einstellung kann geändert werden.
 - NEW&MAINT.:: Die augenblickliche Einstellung kann geändert werden, wenn die spezifizierten Codes bereits erstellt wurden, oder es können neue Codes erstellt werden (wenn keine vorhanden sind).
 - DELETE: Ermöglicht die Löschung eines definierten PLU-Bereichs.

■ MENÜ PLU-Tabelle erstellen

Wenn Sie einen Preisnachlass für Komplettménüs gewähren möchten, sollte die Funktion "MENÜ PLU" angewendet werden; ein MENÜ PLU kann maximal 5 zugeordnete PLUs beinhalten.

Verfahren

```

  SET PLU TABLE
  NOTHING
  PGM2          0001
  
```



Neue PLU-
Tabellennummer
(01) →



```

  01
  SET PLU #1  00000
  SET PLU #2  00000
  SET PLU #3  00000
  SET PLU #4  00000
  SET PLU #5  00000
  PGM2          0001
  
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **SET PLU (Numerische Eingabe)**
MENÜ PLU-Nummer einstellen (1 bis 15)
- **SET PLU #X**
Zuzuordnende PLU-Codes (max. 5 PLUs)
- **PRICE (Numerische Eingabe)**
Einzelpreis der jeweils zugeordneten PLUs eingeben. (max. 6 Stellen)

HINWEIS

- Vor der Programmierung des Menü PLUs müssen die PLU-Codes definiert werden.
- Wenn die Taste im Tabellennummer-Wahlfenster gedrückt wird, wird die eingestellte PLU-Tabelle an der Cursorposition gelöscht.

■ Haupt PLU/EAN-Tabelle erstellen (z.B zur Pfand-Verknüpfung)

Es besteht die Möglichkeit, PLUs oder EANs (verknüpfte PLUs) mit einem Haupt-PLU oder -EAN zu verbinden. Die Zahl der verknüpfter PLUs ist jedoch auf maximal 30 festgelegt.

Verfahren

```
LINK PLU/EAN TBL
NOTHING
PGM2 0001
```

Neue Haupt-
PLU-
Tabellennummer

ENTER

```
01
ITEM #1 ██████████ 00000
ITEM #2 00000
ITEM #3 00000
ITEM #4 00000
ITEM #5 00000
ITEM #6 00000
ITEM #7 00000
ITEM #8 00000
PGM2 0001
```

Die Displayanzeige setzt sich fort.

Jede Position wie folgt programmieren:

- **LINK PLU TABLE (Numerische Eingabe)**
PLU-Tabellennummer (1 bis 15)
- **LINK PLU #XX**
Verknüpfungs-PLU-Codes (max. 30 PLUs) eingeben.

HINWEIS

- Vor der Programmierung von Haupt-PLU-Tabellen müssen die PLU-Codes definiert werden.
- Wenn die (DEL) Taste im Tabellennummer-Wahlmenü gedrückt wird, wird die gewählte Tabelle gelöscht.

■ Werbeverkaufs-Tabellen

Es gibt zwei Arten von Werbeverkaufs-Tabellen: Individualtyp-Verkaufsaktion und Globaltyp-Verkaufsaktion. Zur Änderung des Typs, muss der Typ im Fenster "BASIC PRESET" ausgewählt werden.

< Globaltyp-/Individualtyp-Verkaufsaktion Auswahl >

Verfahren

```
— PROMOTION TABLE —
--- NOTHING ---
PGM2 0001
```

Neue
Werbeverkaufs-
Tabellennummer



```
— SELECT OPERATION —
1 BASIC PRESET
2 OBJECTED ITEM
3 PROMOTION WAY
PGM2 0001
```

Ausgewählt
"BASIC
PRESET"



```
— BASIC PRESET —
TEXT GLOBAL
TYPE
PGM2 A 0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **PROMOTION TABLE (Numerische Eingabe)**
Werbeverkaufs-Tabellennummer (1 bis 30)
- **BASIC PRESET Job**
Zur Programmierung von Text und Auswahl von Globaltyp-/ Individualtyp-Verkaufsaktion
- **OBJECTED ITEM Job**
Zur Programmierung des Werbeverkaufsartikels
- **PROMOTION WAY Job**
Zur Programmierung der detaillierten Daten.
- **TEXT (Zeicheneingabe)**
Beschreibung der einzelnen Werbeverkaufstabellen (max. 12 Zeichen)
- **TYPE (Selektive Eingabe)**
GLOBAL: Globaltyp-Verkaufsaktion
INDIVIDUAL: Individualtyp-Verkaufsaktion

< Programmierte Werbeverkaufsartikel >

Verfahren

Im Jobauswahlfenster die Option "OBJECTED ITEM" wählen und dann die  Taste drücken.

| OBJECTED ITEM | |
|---------------|-------|
| ITEM #1 | 00000 |
| ITEM #2 | 00000 |
| ITEM #3 | 00000 |
| ITEM #4 | 00000 |
| ITEM #5 | 00000 |
| ITEM #6 | 00000 |
| ITEM #7 | 00000 |
| ITEM #8 | 00000 |
| PGM2 | 0001 |

- **ITEM #1 bis ITEM #10 (Numerische Eingabe)**
Eingabe eines Werbeverkaufs-PLU/EAN-Codes.

Die Displayanzeige setzt sich fort.

< Programmierung von detaillierten Daten >

Verfahren

Im Jobauswahlfenster die Option "PROMOTION WAY" wählen und dann die  Taste drücken.

< GLOBALTYP-VERKAUFSAKTION >

| PROMOTION WAY | |
|---------------|--------------|
| WAY | AMOUNT DISC. |
| AMOUNT DISC. | 0.00 |
| TRIP LEVEL | 00 |
| PGM2 | 0001 |

- **WAY (Selektive Eingabe)**
Werbeverkaufstyp auswählen.
AMOUNT DISC.: Betragsrabatt
% DISCOUNT: % Rabatt
FREE ITEM: Gratis-Produkt
- **AMOUNT DISC. (Numerische Eingabe)**
Rabattbetrag (max. 8 Stellen)
- **% DISCOUNT (Numerische Eingabe)**
% Rabattsatz (0,00% bis 100,00%)

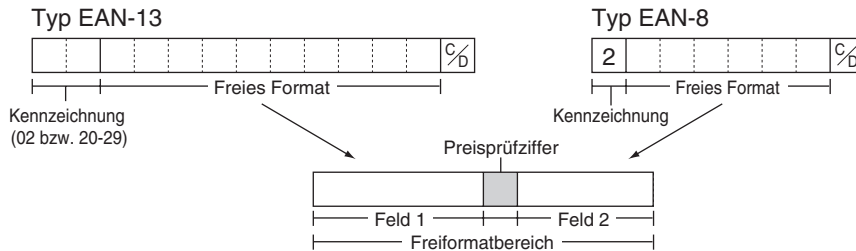
< INDIVIDUALTYP-VERKAUFSAKTION >

| PROMOTION WAY | |
|---------------|--------------|
| WAY | AMOUNT DISC. |
| AMOUNT DISC. | 0.00 |
| TRIP LEVEL1 | 00 |
| TRIP LEVEL2 | 00 |
| TRIP LEVEL3 | 00 |
| TRIP LEVEL4 | 00 |
| PGM2 | 0001 |

- **FREE ITEM (Numerische Eingabe)**
Gratis-Produkt PLU/EAN-Code
- **TRIP LEVEL (Numerische Eingabe) < für GLOBALTYP-Verkaufsaktion >**
Ebene für Rabatt (Zählung der eingegebenen Produkte)
- **TRIP LEVEL1 bis 10 (Numerische Eingabe) < für INDIVIDUALTYP-Verkaufsaktion >**
Ebene für Rabatt (Zählung der eingegebenen Produkte) für alle Werbeverkaufs-PLU/EAN (max. 2 Stellen)

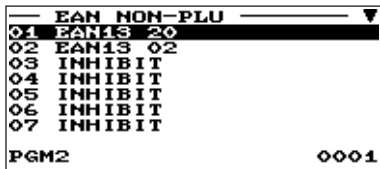
Die Displayanzeige setzt sich fort.

■ Interner EAN-Code (Nicht PLU-Code Format)



Verfahren

Eine gewünschte Nummer, ein passendes EAN-Codeformat oder Systemcode wählen.



Die Displayanzeige setzt sich fort.

Jede Position wie folgt programmieren:

- **TYPE OF CODE (Selektive Eingabe)**

EAN-8: Formatcode EAN-8 (mit 8 Stellen)

EAN-13 (UPC-A): Formatcode EAN-13 (mit 13 Stellen)

- **SYSTEM CODE (Numerische Eingabe)**

Systemcode (d.h. Kennzeichnungscodes):

EAN-8: 1 Stelle, EAN-13: 2 Stellen

HINWEIS

ISBN/ISSN und Pressecodes werden immer im festen Format genutzt, und zwar selbst bei Eingabe von Code 37, 43, 78, 98 oder 97.

- **LENGTH FLD#1 (Numerische Eingabe)**

Feldlänge 1 (Stellenzahl): 0 bis 9

- **LENGTH FLD#2 (Numerische Eingabe)**

Feldlänge 2 (Stellenzahl): 0 bis 9

- **FLD#1 DATA**

Inhalt von Feld 1: auf FREE festgelegt.

- **FLD#2 DATA (Selektive Eingabe)**

Inhalt von Feld 2

QUANTITY: Menge

PRICE: Preis

- **CHECK DIGIT (Selektive Eingabe)**

Preisprüfziffer

YES: Die Preisprüfziffer nutzen.

NO: Die Preisprüfziffer nicht nutzen.

- **TAB (Selektive Eingabe)**

Tabulator oder Dezimalpunkt von Feld: 3/2/1/0

■ Pressecode (bei EAN)

Die Registrierkasse bietet die Möglichkeit zum Programmieren von Pressecodes.

Verfahren

```
----- PRESS CODE -----  
1 GERMAN TYPE1  
2 U.K.  
3 FRENCH  
4 SWEDEN  
5 GERMAN TYPE2  
  
PGM2                                0001
```



```
----- GERMAN TYPE1 -----  
TYPE OF CODE          NORMAL  
PRICE                 ENCODED  
LABEL TYPE           ARTICLE  
  
PGM2                                0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

• TABLE NUMBER (1 bis 5) (Selektive Eingabe)

- 1: GERMAN TYPE1 (Präfix: 434/439)
- 2: U.K. (Präfix: 988/989)
- 3: FRANCE (Präfix: 378/379)
- 4: SWEDEN (Präfix: 7388)
- 5: GERMAN TYPE2 (Präfix: 414/419)

• TYPE OF CODE (Selektive Eingabe)

- NORMAL: Normaler EAN
PRESS: Pressecode

• PRICE (Selektive Eingabe)

Preiseingabeverfahren für Pressecode (Diese Einstellung ist nur dann gültig, wenn PRESS CODE für TYPE OF CODE eingestellt ist.)

- PRESET: Nutzung des EAN-Festpreises
ENCODED: Nutzung des codierten Preises
COMPULSORY: zwingende Registrierung.

• LABEL TYPE (Selektive Eingabe)

Kennzeichnung des Datensatzes in der EAN-Datei (Diese Einstellung ist nur dann gültig, wenn PRESS CODE für TYPE OF CODE eingestellt ist.)

ARTICLE: Präfix + Artikelnummer

Diese Option wählen, wenn der Verkauf von Artikeln mit Pressecodes einzeln erfasst werden soll.

PREFIX: Nur Präfix

Diese Option wählen, wenn der Verkauf von Artikeln mit Pressecodes nur nach Kategorien (Warengruppen) erfasst werden soll.

■ PLU/EAN-Bestand

Sie können jedem PLU/EAN-Code eine Bestandsmenge zuordnen.
Nachfolgend wird ein Beispiel bei Wahl der Option "1 OVER WRITE" gezeigt.

Verfahren

```
----- PLU/EAN STOCK -----
1 OVERWRITE
2 ADD
3 SUBTRACT

PGM2                                0001
```



Den entsprechenden PLU-Code wählen oder direkt einen PLU-Code bzw. EAN-Code eingeben.



```
----- 0001 -----
CURRENT          0.000
NEW STOCK       0.000

PGM2                                0001
```

Nach Wahl der Option "1 OVER WRITE" ist ein zugehöriger PLU/EAN-Code zu wählen. Daraufhin erscheint das nächste Fenster mit den folgenden Posten:

• CURRENT ST

Es wird der aktuelle Bestand angezeigt.

• NEW STOCK (Numerische Eingabe)

Eingeben neuer Bestandsmengen (max. 7 Stellen: 1 bis 9999,999 (9999999))

HINWEIS

- Soll die aktuelle Bestandsmenge aufgestockt oder verringert werden, "2 ADD" bzw. "3 SUB" wählen und dann einen zu addierenden oder zu subtrahierenden Wert eingeben.
- Für die mit "!" gekennzeichneten Positionen kann kein Wert eingegeben werden.
- Die Eingabe eines neuen Bestandswerts aktualisiert den PLU/EAN-Bestandszähler.

■ EAN-Löschung

Sie können EAN-Codes löschen, auf die während des programmierten Zeitraumes nicht zugegriffen wurde, wenn die Löschung bei Auswahl der Option EAN DELETE im X1/Z1-Modus erfolgt.

Verfahren

```
----- EAN DELETE -----
PERIOD <DAY>          99

PGM2                                0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

• PERIOD (DAY) (Numerische Eingabe)

Eingabe des EAN-Löschzeitraums: 01 bis 99 (00: Keine Löschung bei nicht zugegriffener Löschfunktion)

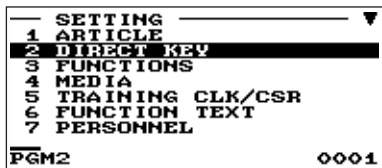
Programmierung der Direkteingabetasten

Zur Wahl der Programmierung der Direkteingabetasten wie folgt vorgehen.

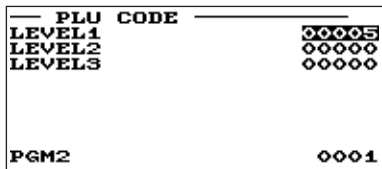
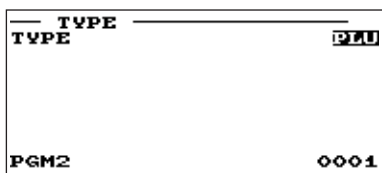
■ Direkteingabetasten

Der Tastatur können Warengruppen und PLUs direkt zugewiesen werden. Im Fall von PLUs können der Tastatur bis zu 3 direkt zugreifbare Ebenen zugewiesen werden. Die Tastennummer-Positionen sind aus der nachfolgenden Abbildung ersichtlich.

Verfahren



Die Taste auf der Tastatur drücken.



Bei Wahl von "DIRECT PLU"

• TYPE (Selektive Eingabe)

- PLU: Festlegung der Taste als Direkt-PLU-Taste.
- DEPT: Festlegung der Taste als Direkt-Warengruppentaste.
- INHIBIT: Nicht-Verwendung

HINWEIS

- Statt die Auswahl über das Menü vorzunehmen, können Sie eine Direkt-PLU-Taste auch durch Drücken der entsprechenden Taste definieren.
- Wird eine Warengruppe gewählt, so erscheint die Meldung "DEPT. CODE" auf der Displayanzeige, so dass der Warengruppecode eingegeben werden kann.
- LEVEL1 bis 3 (Numerische Eingabe)
Für jede Ebene einen PLU-Code eingeben. Soll z. B. diese Taste als PLU-Code 1 (Ebene 1) und PLU-Code 101 (Ebene 2) dienen, sind 1 für "LEVEL1" und 101 für "LEVEL2" einzugeben.

Tastennummern
(ER-A280F)

| | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|----|----|----|----|
| | | | | | | | | |
| | | | | | 33 | 41 | 50 | 59 |
| | | | | | | | | |
| | | | | | 31 | 39 | 48 | 57 |
| | | | | | | | | |
| | | | | | 30 | 38 | 47 | 56 |
| | | | | | | | | |
| | | | | | 29 | 37 | 46 | 55 |
| | | | | | | | | |
| | | | | | 28 | 36 | 45 | 54 |
| | | | | | | | | |
| | | | | | 27 | 35 | 44 | 53 |
| | | | | | | | | |
| | | | | | 26 | 34 | 43 | 52 |

(ER-A280N)

| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|----|----|----|
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | 20 | 26 | 33 |
| | | | | | 19 | 25 | 32 |
| | | | | | 18 | 24 | 31 |
| | | | | | 17 | 23 | 30 |

: Programmierfeld für Warengruppen und PLUs

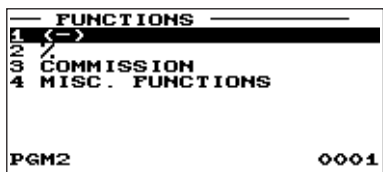
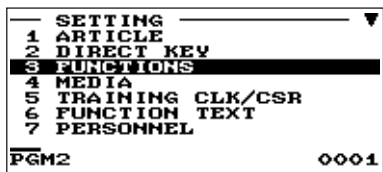
HINWEIS

- Warengruppen und PLUs können nur dem "Programmierfeld für Warengruppen und PLUs" zugeordnet werden (siehe obere Abbildung).
- Sie können keine Warengruppe oder ein PLU einer Position zuweisen, der bereits eine Funktionstaste zugeordnet wurde.

Funktionsgruppen Programmierung

Das folgende Verfahren anwenden, um jede Option in der Funktions-Programmiergruppe wählen zu können.

Verfahren



Die Displayanzeige setzt sich fort.

1. Im SETTING-Menü Option "3 FUNCTIONS" wählen.

- Daraufhin erscheint das FUNCTIONS-Fenster.

2. Eine der Optionen aus der folgenden Liste wählen.

- | | |
|--------------------|---|
| 1 (-): | Rabatttaste |
| 2 %: | Prozenttaste |
| 3 COMMISSION: | Provision |
| 4 MISC. FUNCTIONS: | Verschiedene Funktionen Anzahlung, Anzahlung(-), RA, RA2, PO, PO2, CID, CHK/CG |

Die folgende Aufstellung zeigt die Optionen, die in dieser Programmiergruppe enthalten sind.



■ Rabatttaste (⊖1 bis ⊖4)

Verfahren

Eine zugehörige Rabatttaste aus der Rabattastetenliste wählen.



```

< - > 1
AMOUNT -0.00
TEXT < - > 1
SIGN -
HALO 18
ENTRY TYPE ITEM< - >
PGM2 0001
  
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **AMOUNT (Numerische Eingabe)**
Rabattbetrag (max. 8 Stellen)
- **TEXT (Zeicheneingabe)**
Beschreibung der Rabatttaste. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.
- **SIGN (Selektive Eingabe)**
Programmierung des Plus- (+) oder Minusvorzeichens (-) weist jeder Rabatttaste die Aufschlag- bzw. Abschlagfunktion zu.
-: Minusbetrag (Abschlag)
+: Plusbetrag (Aufschlag)
- **HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)**
A: Werthöchste Ziffer für obere Eingabe-Betragsgrenze (1 bis 9)
B: Anzahl der Nullen, die der werthöchsten Ziffer für die obere Eingabe-Betragsgrenze folgen (0 bis 8).
AB entspricht $A \times 10^B$.
- **ENTRY TYPE (Selektive Eingabe)**
ITEM (-): Posten (-)
SBTL(-): Zwischensumme (-)

■ Prozenttaste (⊖1 bis ⊖4)

Verfahren

Eine zugehörige Prozenttaste aus der Prozentastetenliste wählen.



```

// 1
RATE -0.00%
TEXT // 1
SIGN -
HALO 100.00%
ENTRY TYPE SBTL%
PGM2 0001
  
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **RATE (Numerische Eingabe)**
Prozentsatz (0,00 bis 100,00)
- **TEXT (Zeicheneingabe)**
Beschreibung der Prozenttaste. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.
- **SIGN (Selektive Eingabe)**
Programmierung des Plus- (+) oder Minusvorzeichens (-) weist jeder Prozenttaste die Aufschlag- bzw. Abschlagfunktion zu.
-: Minusbetrag (Abschlag)
+: Plusbetrag (Aufschlag)
- **%HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)**
HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) für die Prozenttaste (0,00 bis 100,00)
- **ENTRY TYPE (Selektive Eingabe)**
ITEM%: Posten (%)
SBTL%: Zwischensumme (%)

■ Provision

Verfahren

Eine zugehörige Provision aus der Provisionsliste wählen.



```
COM . SAL1
RATE          0.000%
TEXT          COM . SAL1

PGM2                0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **RATE (Numerische Eingabe)**
Prozentsatz (0,000 bis 99,999)
- **TEXT (Zeicheneingabe)**
Beschreibung der Provision. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.

■ Verschiedene Funktionen

Nach dem folgenden Verfahren die einzelnen Funktionen in der Gruppe "Verschiedene Funktionen" wählen:

Verfahren

```
FUNCTIONS
1 (-)
2 /
3 COMMISSION
4 MISC. FUNCTIONS

PGM2                0001
```



```
MISC. FUNCTIONS
1 DEPOSIT
2 DEPO. (-)
3 ***RA
4 ***RA2
5 ***PO
6 ***PO2
7 CID

PGM2                0001
```

Die Displayanzeige setzt sich fort.

1. Im FUNCTIONS-Fenster Option "4 MISC.FUNCTIONS" wählen.
 - Das Fenster MISC.FUNCTIONS wird geöffnet.

2. Eine der Funktionen aus der folgenden Funktionsliste wählen.

| | | |
|---|-----------|----------------------------|
| 1 | DEPOSIT | Anzahlung |
| 2 | DEPO. (-) | Anzahlung(-) |
| 3 | ***RA | Bezahlte Rechnung (RA) |
| 4 | ***RA2 | RA2 |
| 5 | ***PO | Ausgaben (PO) |
| 6 | ***PO2 | PO2 |
| 7 | CID | Kassensoll, Barzahlung |
| 8 | CHK/CG | Rückgeld auf Scheckzahlung |

■ Anzahlung

Verfahren

Eine zugehörige Anzahlungstaste aus der Anzahlungstastenliste wählen.



```
DEPOSIT
HALO
TEXT
DEPOSIT
PGM2 0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)**

- A: Werthöchste Ziffer für obere Eingabe-Betragsgrenze (1 bis 9)
 - B: Anzahl der Nullen, die der werthöchsten Ziffer für die obere Eingabe-Betragsgrenze folgen (0 bis 8).
- AB entspricht $A \times 10^B$.

- **TEXT (Zeicheneingabe)**

Beschreibung der Anzahlung. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.

■ RA/RA2

Sie können für jede Taste für bezahlte Rechnungen eine obere Eingabe-Betragsgrenze festlegen.

Verfahren

Eine zugehörige Taste für bezahlte Rechnungen aus der RA-Tastenliste wählen.



```
***RA
HALO
TEXT
***RA
PGM2 0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)**

- A: Werthöchste Ziffer für obere Eingabe-Betragsgrenze (1 bis 9)
 - B: Anzahl der Nullen, die der werthöchsten Ziffer für die obere Eingabe-Betragsgrenze folgen (0 bis 8).
- AB entspricht $A \times 10^B$.

- **TEXT (Zeicheneingabe)**

Beschreibung der Taste für bezahlte Rechnungen. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.

■ PO/PO2

Sie können für jede Ausgabentaste eine obere Eingabe-Betragsgrenze festlegen.

Verfahren

Eine zugehörige Ausgabentaste aus der Ausgabentastenliste wählen.



```
***PO
HALO
TEXT
***PO
PGM2 0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)**

- A: Werthöchste Ziffer für obere Eingabe-Betragsgrenze (1 bis 9)
 - B: Anzahl der Nullen, die der werthöchsten Ziffer für die obere Eingabe-Betragsgrenze folgen (0 bis 8).
- AB entspricht $A \times 10^B$.

- **TEXT (Zeicheneingabe)**

Beschreibung der Ausgabentaste. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.

■ Kassensoll, Barzahlung

Sie können einen Text sowie eine obere Eingabe-Betragsgrenze für den Höchstbetrag in der Schublade programmieren.

Verfahren

```
— CID —
TEXT ██████████
HALO 99999999.99

PGM2      A      0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **TEXT (Zeicheneingabe)**
Beschreibung des Höchstbetrages Schubladeninhalt. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.
- **HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)**
Betragsgrenze: 0 bis 99999999,99

■ Rückgeld auf Scheckzahlung

Sie können einen Text sowie eine obere Eingabe-Betragsgrenze für das Rückgeld auf Scheckzahlung programmieren.

Verfahren

```
— CHK/CG —
TEXT ██████████
HALO 999999.99

PGM2      A      0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **TEXT (Zeicheneingabe)**
Text bei Rückgeld auf Scheckzahlung . Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.
- **HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)**
Betragsgrenze: 0 bis 999999,99

Programmierung der Zahlungsmitteltasten

Nach dem folgenden Verfahren die einzelnen Optionen in der Zahlungsmittelgruppe wählen.

Verfahren

```
SETTING
1 ARTICLE
2 DIRECT KEY
3 FUNCTIONS
4 MEDIA
5 TRAINING CLK/CSR
6 FUNCTION TEXT
7 PERSONNEL
PGM2 0001
```



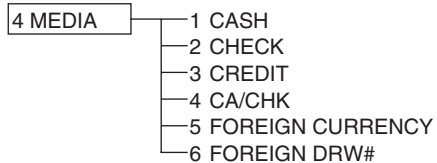
```
MEDIA
1 CASH
2 CHECK
3 CREDIT
4 CA/CHK
5 FOREIGN CURRENCY
6 FOREIGN DRW#
PGM2 0001
```

1. Im SETTING-Menü Option "4 MEDIA" wählen.
 - Daraufhin erscheint das MEDIA-Fenster.

2. Eine der Optionen aus der folgenden Liste wählen.

| | |
|--------------------|------------------------|
| 1 CASH | Bargeldtaste |
| 2 CHECK | Schecktaste |
| 3 CREDIT | Kredittaste |
| 4 CA/CHK | Scheckeinlösung |
| 5 FOREIGN CURRENCY | Fremdwährungen |
| 6 FOREIGN DRW# | Fremdwährungsschublade |

Die folgende Aufstellung zeigt die Optionen, die in dieser Programmiergruppe enthalten sind.



- ➡ Siehe "Bargeldtaste" auf Seite 121.
- ➡ Siehe "Schecktaste" auf Seite 121.
- ➡ Siehe "Kredittaste" auf Seite 122.
- ➡ Siehe "Scheckeinlösung" auf Seite 123.
- ➡ Siehe "Fremdwährungen" auf Seite 124.
- ➡ Siehe "Fremdwährungsschublade" auf Seite 124.

■ Bargeldtaste (Cash, Cash2)

Verfahren

Eine zugehörige Bargeldtaste aus der Bargeldtastenliste wählen.



| CASH | | CASH |
|--------------|-------------|------|
| TEXT | | |
| HALO | | 18 |
| BILL PRINT | NON-COMPUL. | |
| FOOTER PRINT | | NO |
| NON-ADD# | NON-COMPUL. | |
| AMOUNT ENTRY | NON-COMPUL. | |
| DRAWER OPEN | | YES |
| PGM2 | A | 0001 |

Jede Position wie folgt programmieren:

- **TEXT (Zeicheneingabe)**
Beschreibung der Bargeldtaste. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.
- **HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)**
AB entspricht $A \times 10^B$.
A: Werthöchste Ziffer (1 bis 9)
B: Anzahl der Nullen, die der werthöchsten Ziffer folgen (0 bis 8).
AB ist bei 18 ohne Begrenzung einstellbar.
- **BILL PRINT (Selektive Eingabe)**
COMPULSORY: Zwingender Rechnungsdruck.
NON-COMPUL.: Kein zwingender Rechnungsdruck.

- **FOOTER PRINT (Selektive Eingabe)**

Dieser Posten bestimmt, ob die Registrierkasse am Ende des Kassensbons eine Fußnote ausdrucken soll, wenn eine bestimmte Bargeldtaste betätigt wird.

YES: Ermöglicht den Ausdruck einer Fußnote auf dem Kassensbon.

NO: Sperrt den Ausdruck einer Fußnote auf dem Kassensbon.

- **NON-ADD # (Selektive Eingabe)**

Zwingende Registrierung eines nichtaddierenden Codes bei Annahme einer Barzahlung.

COMPULSORY: Zwingende Registrierung eines nichtaddierenden Codes

NON-COMPUL.: Keine zwingende Registrierung eines nichtaddierenden Codes

- **AMOUNT ENTRY (Selektive Eingabe)**

COMPULSORY: Zwingende Eingabe des Zahlungsbetrags

NON-COMPUL.: Keine zwingende Eingabe des Zahlungsbetrags

- **DRAWER OPEN (Selektive Eingabe)**

Sie können jede Bargeldtaste zum Öffnen der Schublade programmieren.

YES: Schubladenöffnung

NO: Sperren der Schubladenöffnung

■ Schecktaste (Check1 bis Check4)

Verfahren

Keine zwingende Registrierung eines nichtaddierenden Codes



| CHECK | | CHECK |
|--------------|-------------|-------|
| TEXT | | |
| HALO | | 18 |
| BILL PRINT | NON-COMPUL. | |
| FOOTER PRINT | | NO |
| AMOUNT ENTRY | NON-COMPUL. | |
| NON-ADD# | NON-COMPUL. | |
| EFT | NON-COMPUL. | |
| DRAWER OPEN | | YES |
| PGM2 | A | 0001 |

Die Displayanzeige setzt sich fort.

Jede Position wie folgt programmieren:

- **TEXT (Zeicheneingabe)**
Text der Schecktaste. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.
- **HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)**
AB entspricht $A \times 10^B$.
A: Werthöchste Ziffer (1 bis 9)
B: Anzahl der Nullen, die der werthöchsten Ziffer folgen (0 bis 8).
AB ist bei 18 ohne Begrenzung einstellbar.
- **BILL PRINT (Selektive Eingabe)**
COMPULSORY: Zwingender Rechnungsdruck
NON-COMPUL.: Kein zwingender Rechnungsdruck
- **FOOTER PRINT (Selektive Eingabe)**
YES: Ermöglicht den Ausdruck einer Fußnote auf dem Kassensbon.
NO: Sperrt den Ausdruck einer Fußnote auf dem Kassensbon.

■ Schecktaste (Forts.)

• AMOUNT ENTRY (Selektive Eingabe)

COMPULSORY: Zwingende Eingabe des Zahlungsbetrags

NON-COMPUL.: Keine zwingende Eingabe des Zahlungsbetrags

• NON-ADD# (Selektive Eingabe)

COMPULSORY: Zwingende Registrierung eines nichtaddierenden Codes

NON-COMPUL.: Keine zwingende Registrierung eines nichtaddierenden Codes

• EFT (Selektive Eingabe)

COMPULSORY: Macht die EFT-Funktion zwingend.

NON-COMPUL.: Macht die EFT-Funktion nicht zwingend.

• DRAWER OPEN (Selektive Eingabe)

YES: Schubladenöffnung

NO: Sperren der Schubladenöffnung

• CHANGE DUE (Selektive Eingabe)

Für alle Schecktasten kann die Wechselgeldfunktion entweder freigegeben oder gesperrt werden.

DISABLE: Sperre der Wechselgeldfunktion

ENABLE: Freigabe der Wechselgeldfunktion

■ Kreditkarte (Credit1 bis Credit4)

Verfahren

Eine zugehörige Kreditkarte aus der Kreditkartenliste wählen.



| CREDIT1 | CREDIT4 |
|--------------|-------------|
| TEXT | 18 |
| HALO | NON-COMPUL. |
| BILL PRINT | NON-COMPUL. |
| FOOTER PRINT | NO |
| AMOUNT ENTRY | INHIBITED |
| NON-ADD# | NON-COMPUL. |
| EFT | NON-COMPUL. |
| DRAWER OPEN | YES |
| PGM2 | A 0001 |

Die Displayanzeige setzt sich fort.

Jede Position wie folgt programmieren:

• TEXT (Zeicheneingabe)

Text der Kunden-Funktionsabschlusskarte. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.

• HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)

AB entspricht $A \times 10^B$.

A: Werthöchste Ziffer (1 bis 9)

B: Anzahl der Nullen, die der werthöchsten Ziffer folgen (0 bis 8).

AB ist bei 18 ohne Begrenzung einstellbar.

• BILL PRINT (Selektive Eingabe)

COMPULSORY: Zwingender Rechnungsdruck

NON-COMPUL.: Kein zwingender Rechnungsdruck

• FOOTER PRINT (Selektive Eingabe)

Dieser Posten bestimmt, ob die Registrierkasse am Ende des Kassensbons eine Fußnote ausdrucken soll, wenn eine bestimmte Kreditkarte betätigt wird.

YES: Ermöglicht den Ausdruck einer Fußnote auf dem Kassensbon.

NO: Sperrt den Ausdruck einer Fußnote auf dem Kassensbon.

• AMOUNT ENTRY (Selektive Eingabe)

COMPULSORY: Zwingende Registrierung des Zahlungsbetrags.

INHIBITED: Sperre der Zahlungsbetragregistrierung.

• NON-ADD# (Selektive Eingabe)

COMPULSORY: Zwingende Registrierung eines nichtaddierenden Codes

NON-COMPUL.: Keine zwingende Registrierung eines nichtaddierenden Codes

■ Kredittaste (Forts.)

• EFT (Selektive Eingabe)

COMPULSORY: Macht die EFT-Funktion zwingend.

NON-COMPUL.: Macht die EFT-Funktion nicht zwingend.

• DRAWER OPEN (Selektive Eingabe)

YES: Schubladenöffnung

NO: Sperren der Schubladenöffnung

• CHANGE DUE (Selektive Eingabe)

DISABLE: Sperre der Wechselgeldfunktion

ENABLE: Freigabe der Wechselgeldfunktion

■ Scheckeinlösung (Check1 bis Check4)

Sie können einen Text sowie eine obere Eingabe-Betragsgrenze für die Scheckeinlösung programmieren.

Verfahren

Eine zugehörige
Scheckeinlösungs-Nr. aus der
Scheckeinlösungs-Nr.-Liste wählen.



| | |
|---------|-----------|
| CA/CHK1 | |
| TEXT | CA/CHK1 |
| HALO | 999999.99 |
| PGM2 | A 0001 |

Jede Position wie folgt programmieren:

• TEXT (Zeicheneingabe)

Text bei Scheckeinlösung. Es können bis zu 12 Zeichen
eingegeben werden.

• HALO (Obere Eingabe-Betragsgrenze) (Numerische Eingabe)

Betragsgrenze: 0 bis 999999,99

■ Fremdwährungen (Exchange1 bis Exchange4)

Verfahren

Eine zugehörige Fremdwährungs-Umrechnungstaste aus der Fremdwährungstasten-Liste wählen.



| | |
|----------|----------|
| FOREIGN1 | |
| RATE | 0.000000 |
| TEXT | EXCH1 |
| TAB | 2 |
| SYMBOL | |
| PGM2 | 0001 |

Jede Position wie folgt programmieren:

- **RATE (Numerische Eingabe)**
Wechselkurs (0,000000 bis 999,999999)
- **TEXT (Zeicheneingabe)**
Texte der Fremdwährungstaste. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.
- **TAB (Numerische Eingabe)**
Tabulierung (0 bis 3)
- **SYMBOL (Zeicheneingabe)**
Währungsbezeichnung. Es können bis zu 4 Zeichen eingegeben werden.

■ Fremdwährungsschublade

Verfahren

Im Media-Menü "FOREIGN DRW#" auswählen.



| | |
|--------------|------|
| FOREIGN DRW# | |
| FOREIGN DRW# | NONE |
| PGM2 | 0001 |

Jede Position wie folgt programmieren:

- **FOREIGN DRW# (Selektive Eingabe)**
DRAWER2/DRAWER1/NONE

HINWEIS

Die Zahl der Schubladenöffnungen über die EXCHANGE(n)-Taste wird dem NO-SALE-Zähler hinzugefügt.

Programmierung Schulungs-Bediener/Kassierer

Option "TRAINING CLK/CSR" im SETTING-Fenster wählen. Nun können Sie den Text für den Schulungsmodustitel und Bediener/Kassierer für den Schulungsprozess festlegen.

Verfahren

Jede Position wie folgt programmieren:

```
SETTING
1 ARTICLE
2 DIRECT KEY
3 FUNCTIONS
4 MEDIA
5 TRAINING CLK/CSR
6 FUNCTION TEXT
7 PERSONNEL
PGM2 0001
```



```
TRAINING CLK/CSR
CLK/CSR CODE 0000
TITLE TEXT TRAINING
PGM2 0001
```

• CLK/CSR CODE

Bediener-/Kassierercode im Schulungsmodus (max. 4 Stellen)

• TITLE TEXT

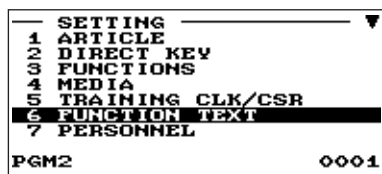
Text für den Schulungsmodustitel

Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.

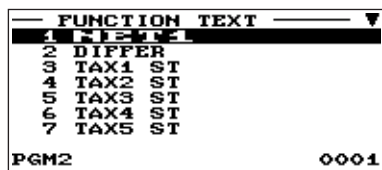
Programmierung von Funktionstext

Anhand der folgenden Tabelle können Sie maximal 12 Zeichen für jede Funktion programmieren:

Verfahren



Für die Programmierung des Funktionstextes im SETTING-Fenster die Option "FUNCTION TEXT" wählen.



Jede Position wie folgt programmieren:

•TEXT (Zeicheneingabe)

Text jeder einzelnen Funktion. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.

Die Displayanzeige setzt sich fort.

| Nr. | Funktion | Standardtext |
|-----|-------------------------------------|--------------|
| 1 | Netto 1 | NET1 |
| 2 | Differenz | DIFFER |
| 3 | Steuerpflichtige Zwischensumme 1 | TAX1 ST |
| 4 | Steuerpflichtige Zwischensumme 2 | TAX2 ST |
| 5 | Steuerpflichtige Zwischensumme 3 | TAX3 ST |
| 6 | Steuerpflichtige Zwischensumme 4 | TAX4 ST |
| 7 | Steuerpflichtige Zwischensumme 5 | TAX5 ST |
| 8 | Steuerpflichtige Zwischensumme 6 | TAX6 ST |
| 9 | MWSt/Steuer 1 | VAT 1 |
| 10 | MWSt/Steuer 2 | VAT 2 |
| 11 | MWSt/Steuer 3 | VAT 3 |
| 12 | MWSt/Steuer 4 | VAT 4 |
| 13 | MWSt/Steuer 5 | VAT 5 |
| 14 | MWSt/Steuer 6 | VAT 6 |
| 15 | Gesamtsteuer (im Bericht) | TTL TAX |
| 16 | Nettosumme ohne Steuer (im Bericht) | NET |
| 17 | MWSt-Umschaltung | VAT SFT |
| 18 | MWSt/Steuer-Löschung | TAX DELE |
| 19 | Netto 2 | NET2 |
| 20 | MENÜ PLU-Rabatt | SETPLU- |
| 21 | MENÜ EAN-Rabatt | SETEAN- |
| 22 | Werbeverkaufsrabatt | DISCOUNT |
| 23 | Gutschein-PLU | CP PLU |
| 24 | Retouren | REFUND |
| 25 | Storno | VOID |

| Nr. | Funktion | Standardtext |
|-----|------------------------------------|--------------|
| 26 | Stornomodus | VOID MODE |
| 27 | Managerstorno | MGR VOID |
| 28 | Zwischensummenstorno | SBTL VOID |
| 29 | Storno für Extrawarengruppe | HASH VOID |
| 30 | Retouren für Extrawarengruppe | HASH RF |
| 31 | Rechnungsdruckzähler | BILL CNT |
| 32 | Kein Verkauf | NO SALE |
| 33 | Alter Saldo (bei GLU) | ***PBAL |
| 34 | Neuer Saldo (bei GLU) | ***NBAL |
| 35 | (+)-Wechselgeldspeicher | SCM(+) |
| 36 | (-)-Wechselgeldspeicher | SCM(-) |
| 37 | Proformarechnungs-Zähler | G.C.COPY CNT |
| 38 | Gast (Kunden-/ Transaktionszähler) | GUEST |
| 39 | Gesamtbestellung | ORDER TL |
| 40 | Gesamtzahlungen | PAID TL |
| 41 | Durchschnitt | AVE. |
| 42 | Gesamtbestellung - Gesamtzahlung | O-P |
| 43 | Scheckzahlung bei Fremdwährung 1 | EX1 CHK |
| 44 | Kreditzahlung bei Fremdwährung 1 | EX1 CR |
| 45 | Landeswährung 1 | DOM.CUR1 |
| 46 | Landeswährung 2 | DOM.CUR2 |
| 47 | Landeswährung 3 | DOM.CUR3 |
| 48 | Landeswährung 4 | DOM.CUR4 |

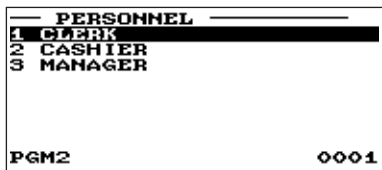
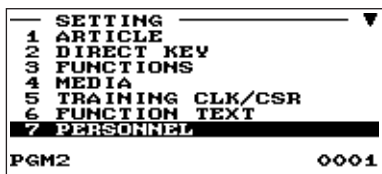
| Nr. | Funktion | Standardtext |
|-----|---|--------------|
| 49 | Landeswährung 1 bei Scheck | DOM.CUR1 CHK |
| 50 | Landeswährung 1 bei Kredit | DOM.CUR1 CR |
| 51 | Kassensoll, Scheck | *CH ID |
| 52 | Bar-/Scheck-Kassensoll | CA/CH ID |
| 53 | Hauptgruppe 1 | GROUP01 |
| 54 | Hauptgruppe 2 | GROUP02 |
| 55 | Hauptgruppe 3 | GROUP03 |
| 56 | Hauptgruppe 4 | GROUP04 |
| 57 | Hauptgruppe 5 | GROUP05 |
| 58 | Hauptgruppe 6 | GROUP06 |
| 59 | Hauptgruppe 7 | GROUP07 |
| 60 | Hauptgruppe 8 | GROUP08 |
| 61 | Hauptgruppe 9 | GROUP09 |
| 62 | (+)-Warengruppen-Gesamtsumme | *DEPT TL |
| 63 | (-)-Warengruppen-Gesamtsumme | DEPT(-) |
| 64 | (+)-Extrawarengruppen-Gesamtsumme | *HASH TL |
| 65 | (-)-Extrawarengruppen-Gesamtsumme | HASH(-) |
| 66 | (+)-Flaschenrückgabe-Gesamtsumme | *BTTL TL |
| 67 | (-)-Flaschenrückgabe-Gesamtsumme | BTTL(-) |
| 68 | Kein Provisionsverkauf | NON COM. |
| 69 | Provisionsbetrag 1 | COM.AMT1 |
| 70 | Provisionsbetrag 2 | COM.AMT2 |
| 71 | Provisionsbetrag 3 | COM.AMT3 |
| 72 | Provisionsbetrag 4 | COM.AMT4 |
| 73 | Provisionsbetrag 5 | COM.AMT5 |
| 74 | Provisionsbetrag 6 | COM.AMT6 |
| 75 | Provisionsbetrag 7 | COM.AMT7 |
| 76 | Provisionsbetrag 8 | COM.AMT8 |
| 77 | Provisionsbetrag 9 | COM.AMT9 |
| 78 | Gesamtprovisionsbetrag | COM.TTL |
| 79 | Bargeld/Scheck ist | CA/CH IS |
| 80 | Fremdwährung 1 Kassen-Ist | EXCH1 IS |
| 81 | Fremdwährung 2 Kassen-Ist | EXCH2 IS |
| 82 | Fremdwährung 3 Kassen-Ist | EXCH3 IS |
| 83 | Kassen-Soll-Ist-Differenz | CCD DIF. |
| 84 | Gesamtsumme der Kassen-Ist-Eingaben-Differenzen | DIF. TL |
| 85 | Gesamtsumme | ***TOTAL |
| 86 | Zwischensumme | SUBTOTAL |
| 87 | Alter Saldo | OLD BAL. |
| 88 | Neuer Saldo | BALANCE |
| 89 | Wechselgeldgesamtspeicher | SCM TTL |
| 90 | GLU-Zähler öffnen | OPEN GLU |

| Nr. | Funktion | Standardtext |
|-----|---|--------------|
| 91 | CCD-Berichtstitel | CCD |
| 92 | GLU-Codetext | GLU# |
| 93 | Nichtaddierender Codetext | # |
| 94 | PLU-Zwischensumme (für Verknüpfung PLU %) | ITEM ST |
| 95 | Umsatzmenge | ITEMS |
| 96 | Verkaufsartikel-Zwischensumme | MDSE ST |
| 97 | Netto 1 (Steuerpflichtig 1 - MWSt/Steuer 1) | NET 1 |
| 98 | Netto 2 (Steuerpflichtig 2 - MWSt/Steuer 2) | NET 2 |
| 99 | Netto 3 (Steuerpflichtig 3 - MWSt/Steuer 3) | NET 3 |
| 100 | Netto 4 (Steuerpflichtig 4 - MWSt/Steuer 4) | NET 4 |
| 101 | Netto 5 (Steuerpflichtig 5 - MWSt/Steuer 5) | NET 5 |
| 102 | Netto 6 (Steuerpflichtig 6 - MWSt/Steuer 6) | NET 6 |
| 103 | Gesamtsumme MWSt | TTL VAT |
| 104 | Differenz-Zwischensumme | DIFF ST |
| 105 | Rest (auf Display) | DUE |
| 106 | Rückgeld | CHANGE |
| 107 | Bonkopie-Kopfzeile | COPY |
| 108 | Proformarechnungs-Kopfzeile | G.C COPY |
| 109 | Gastrechnungsbon-Kopfzeile | BILL |
| 110 | Kassenbonschalter | RCP SW. |
| 111 | Preiswechsel-Kassenbon-Kopfzeile | PR.CHNG |
| 112 | Wert offener Bon bei überlappenden Bedienern | OVCS REMAIN |

Personal-Programmierung

Nach dem folgenden Verfahren die einzelnen Optionen in der Personalgruppe wählen.

Verfahren

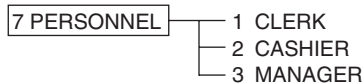


1. Im SETTING-Menü Option "7 PERSONNEL" wählen.
 - Daraufhin erscheint das PERSONNEL-Fenster.

2. Eine der Optionen aus der folgenden Liste wählen.

| | |
|-----------|-----------|
| 1 CLERK | Bediener |
| 2 CASHIER | Kassierer |
| 3 MANAGER | Manager |

Die folgende Aufstellung zeigt die Optionen, die in dieser Programmiergruppe enthalten sind.



- ➡ Siehe "Bediener" auf Seite 129.
- ➡ Siehe "Kassierer" auf Seite 130.
- ➡ Siehe "Manager" auf Seite 131.

■ Bediener

Verfahren

```
CLERK
0001 CLERK0001
0002 CLERK0002
0003 CLERK0003
0004 CLERK0004
0005 CLERK0005
0006 CLERK0006
0007 CLERK0007
PGM2 0001
```



```
0001
SECRET CODE 0000
NAME CLERK0001
G.C. COPY ENABLE
VAT SHIFT NOT
P.SFT START PRICE1
P.SFT END PRICE2
DRAWER No. DRAWER1
START GLU 0001
PGM2 0001
```

Die Displayanzeige setzt sich fort.

- **SECRET CODE (Numerische Eingabe)**
Geheimcode (max. 4 Stellen: 0001 bis 9999/0000)
- **NAME (Zeicheneingabe)**
Name des Bedieners. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.
- **G.C. COPY (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre der Proformarechnung.
ENABLE: Freigabe der Proformarechnung.
- **VAT SHIFT (Selektive Eingabe)**
STATE: Freigabe von MWSt-Statuswechselregistrierungen.
NOT: Sperre von MWSt-Statuswechselregistrierungen.
- **P.SFT START (Selektive Eingabe)**
Preisebenenbereich (Startebene): (PRICE 1, PRICE 2)
- **P.SFT END (Selektive Eingabe)**
Preisebenenbereich (Endebene): (PRICE 1, PRICE 2)
- **DRAWER No. (Selektive Eingabe)**
DRAWER2/DRAWER1/NONE
- **START GLU (Numerische Eingabe)**
Tisch (GLU)-Startcode (1 bis 9999)
- **END GLU (Numerische Eingabe)**
Tisch (GLU)-Endcode (1 bis 9999)
- **PGM2 (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im PGM2-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im PGM2-Modus.
- **PGM1 (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im PGM1-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im PGM1-Modus.
- **X1 (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im X1-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im X1-Modus.
- **Z1 (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im Z1-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im Z1-Modus.
- **X2Z2 (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im X2/Z2-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im X2/Z2-Modus.
- **FLASH (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im FLASH-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im FLASH-Modus.

Jede Position wie folgt programmieren:

■ Bediener (Forts.)

- **AUTO KEY (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im AUTO KEY-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im AUTO KEY-Modus.
- **SD CARD (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im SD CARD-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im SD CARD-Modus.
- **Z1 IN OPX/Z (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre der Nullstellung im OPX/Z -Modus.
ENABLE: Freigabe der Nullstellung im OPX/Z -Modus.

■ Kassierer

Verfahren

```

----- CASHIER -----
0001 CASHIER0001

```

PGM2 0001



```

0001
SECRET CODE 0000
NAME CASHIER0001
G.C. COPY ENABLE
VAT SHIFT NOT
P.SFT START PRICE1
P.SFT END PRICE2
DRAWER No. DRAWER1
PGM2 ENABLE
PGM2 0001

```

Die Displayanzeige setzt sich fort.

Jede Position wie folgt programmieren:

- **SECRET CODE (Numerische Eingabe)**
Geheimcode (max. 4 Stellen: 0001 bis 9999/0000)
- **NAME (Zeicheneingabe)**
Name des Kassierers. Es können bis zu 12 Zeichen eingegeben werden.
- **G.C. COPY (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre der Proformarechnung.
ENABLE: Freigabe der Proformarechnung.
- **VAT SHIFT (Selektive Eingabe)**
STATE: Freigabe von MWSt-Statuswechselregistrierungen.
NOT: Sperre von MWSt-Statuswechselregistrierungen.
- **P.SFT START (Selektive Eingabe)**
Preisebenenbereich (Startebene): (PRICE 1, PRICE 2)
- **P.SFT END (Selektive Eingabe)**
Preisebenenbereich (Endebene): (PRICE 1, PRICE 2)
- **DRAWER No. (Selektive Eingabe)**
DRAWER2/DRAWER1/NONE

- **PGM2 (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im PGM2-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im PGM2-Modus.
- **PGM1 (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im PGM1-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im PGM1-Modus.
- **X1 (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im X1-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im X1-Modus.
- **Z1 (Selektive Eingabe)**
DISABLE: Sperre des Betriebs im Z1-Modus.
ENABLE: Freigabe des Betriebs im Z1-Modus.

■ Kassierer (Forts.)

- **X2Z2 (Selektive Eingabe)**

DISABLE: Sperre des Betriebs im X2/Z2-Modus.

ENABLE: Freigabe des Betriebs im X2/Z2-Modus.

- **FLASH (Selektive Eingabe)**

DISABLE: Sperre des Betriebs im FLASH-Modus.

ENABLE: Freigabe des Betriebs im FLASH-Modus.

- **AUTO KEY (Selektive Eingabe)**

DISABLE: Sperre des Betriebs im AUTO KEY-Modus.

ENABLE: Freigabe des Betriebs im AUTO KEY-Modus.

- **SD CARD (Selektive Eingabe)**

DISABLE: Sperre des Betriebs im SD CARD-Modus.

ENABLE: Freigabe des Betriebs im SD CARD-Modus.

- **Z1 IN OPX/Z (Selektive Eingabe)**

DISABLE: Sperre der Nullstellung im OPX/Z -Modus.

ENABLE: Freigabe der Nullstellung im OPX/Z -Modus.

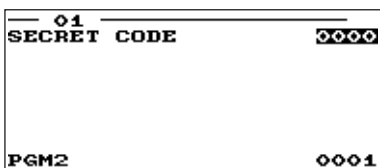
■ Manager

Für jeden Manager lässt sich ein Geheimcode programmieren.

Verfahren



Zugehöriger
Managercode



Jede Position wie folgt programmieren:

- **MANAGER (Numerische Eingabe)**

Managercode (max. 2 Stellen: 01 bis 99)

- **SECRET CODE (Numerische Eingabe)**

Geheimcode (max. 4 Stellen: 0000 bis 9999)

Kassenterminal-Programmierung

Nach dem folgenden Verfahren die einzelnen Optionen in der Kassenterminal-Programmierung wählen.

Verfahren

```
— SETTING — ▲▼
8 TERMINAL
9 DATE/TIME
10 OPTIONAL
11 REPORT
12 MESSAGE
13 DEVICE CONFIG
14 AUTO GENE. GLU
PGM2 0001
```



```
— TERMINAL —
MACHINE# 000000
CONSECUTIVE# 000000
SCREEN SAVE 02
BRIGHTNESS 1
PGM2 0001
```

1. Im SETTING-Menü Option "8 TERMINAL" wählen.
 - Daraufhin erscheint das TERMINAL-Menü.

2. Eine der Optionen aus der folgenden Liste wählen:

- **MACHINE# (Numerische Eingabe)**
Kassenterminalnummer (max. 6 Stellen: 0 bis 999999)
- **CONSECUTIVE# (Numerische Eingabe)**
Eine Nummer eingeben (max. 6 Stellen: 0 bis 999999), die die gewünschte Startnummer ist.
- **SCREEN SAVE (Numerische Eingabe)**
Timer für Bildschirmschoner-Modus (max. 2 Stellen: 0 bis 99 Minuten)
Wenn die Nummer "0" (Null) eingegeben wird, schaltet die Registrierkasse das Display bei Nichtanzeige nach 100 Minuten aus.
- **BRIGHTNESS (Numerische Eingabe)**
Einstellung der LCD-Helligkeit (1 bis 8)
"8" entspricht der größten Helligkeit.

Einstellung von Datum und Uhrzeit

Die Menü-Option "9 DATE/TIME" nach dem folgenden Verfahren wählen:

■ Datum/Uhrzeit

Für die Registrierkasse können Datum und Uhrzeit eingestellt werden.

Verfahren

```
— SETTING — ▲▼
8  TERMINAL
9  DATE/TIME
10 OPTIONAL
11 REPORT
12 MESSAGE
13 DEVICE CONFIG
14 AUTO GENE. GLU
PGM2                                0001
```



```
— DATE/TIME —
DATE          01/01/2000
TIME          0000
PGM2                                0001
```

Jede Position wie folgt einstellen:

• DATE (Numerische Eingabe)

Tag, Monat und Jahr (jeweils 2 Stellen) in dieser Reihenfolge eingeben.

• TIME (Numerische Eingabe)

Die Uhrzeit (max. 4 Stellen) nach dem 24-Stunden-System einstellen. Beispiel: Soll die Uhrzeit auf 2.30 Uhr vormittags eingestellt werden, ist 0230 einzugeben, und bei Einstellung auf 2.30 Uhr nachmittags die Ziffernfolge 1430. Die Uhrzeit wird ausgedruckt und auf dem Display angezeigt. Nachdem die Uhrzeit eingestellt ist, läuft die interne Uhr so lange weiter, bis die integrierte Batterie erschöpft ist. Das Datum (Tag, Monat, Jahr) wird dabei automatisch aktualisiert.

Wahl von Zusatzfunktionen

Die einzelnen Optionen in der Zusatzfunktionsgruppe nach dem folgenden Verfahren wählen:

Verfahren

```
SETTING      ▲▼
8 TERMINAL
9 DATE/TIME
10 OPTIONAL
11 REPORT
12 MESSAGE
13 DEVICE CONFIG
14 AUTO GENE. GLU
PGM2                0001
```



```
OPTIONAL
1 FUNC. PROHIBIT
2 FUNCTION SELECT
3 PRINT SELECT
4 EURO
PGM2                0001
```

1. Im SETTING-Menü Option "10 OPTIONAL" wählen.
 - Daraufhin erscheint das OPTIONAL-Fenster.

2. Eine der Optionen aus der folgenden Liste wählen.

- | | |
|--------------------|------------------------|
| 1 FUNC. PROHIBIT: | Funktionsunterdrückung |
| 2 FUNCTION SELECT: | Funktionswahl |
| 3 PRINT SELECT: | Druckwahl |
| 4 EURO: | EURO |

Die folgende Aufstellung zeigt die Optionen, die in dieser Programmiergruppe enthalten sind.

- | | | |
|-------------|--------------------|---|
| 10 OPTIONAL | 1 FUNC. PROHIBIT: | ➡ Siehe "Funktionsunterdrückung" auf Seite 135. |
| | 2 FUNCTION SELECT: | ➡ Siehe "Funktionswahl" auf Seite 136. |
| | 3 PRINT SELECT: | ➡ Siehe "Druckwahl" auf Seite 137. |
| | 4 EURO: | ➡ Siehe "EURO" auf Seite 139. |

■ Funktionsunterdrückung

Die Registrierkasse ermöglicht Ihnen die Freigabe oder Sperre unterschiedlicher Funktionen.

Verfahren

| FUNC. PROHIBIT | ▼ |
|----------------|--------|
| OPX/Z REPORT | ENABLE |
| PAID OUT | PUBLIC |
| REFUND | PUBLIC |
| ISSUE ITM VD | PUBLIC |
| NO ISSUED VD | PUBLIC |
| SBTL VOID | PUBLIC |
| NO SALE | PUBLIC |
| 1ST LAST VD | ENABLE |
| PGM2 | 0001 |

Die Displayanzeige setzt sich fort.

Jede Position wie folgt programmieren:

- **OPX/Z REPORT (Selektive Eingabe)**
 - DISABLE: Sperre des Ausdrucks des Bedienerberichts im OP X/Z-Modus.
 - ENABLE: Freigabe des Ausdrucks des Bedienerberichts im OP X/Z-Modus.
- **PAID OUT (Selektive Eingabe)**
 - LIMITED: Nur im MGR-Modus zulässig.
 - PUBLIC: In den Betriebsarten REG und MGR zulässig.
- **REFUND (Selektive Eingabe)**
 - LIMITED: Nur im MGR-Modus zulässig.
 - PUBLIC: In den Betriebsarten REG und MGR zulässig.
- **ISSUE ITM VD <ausgestellter Posten ungültig>(Selektive Eingabe)**
 - LIMITED: Nur im MGR-Modus zulässig.
 - PUBLIC: In den Betriebsarten REG und MGR zulässig.
- **NO ISSUED VD <nicht ausgestellter Posten ungültig>(Selektive Eingabe)**
 - LIMITED: Nur im MGR-Modus zulässig.
 - PUBLIC: In den Betriebsarten REG und MGR zulässig.
- **SBTL VOID <Zwischensumme ungültig>(Selektive Eingabe)**
 - LIMITED: Nur im MGR-Modus zulässig.
 - PUBLIC: In den Betriebsarten REG und MGR zulässig.
- **NO SALE (Selektive Eingabe)**
 - LIMITED: Nur im MGR-Modus zulässig.
 - PUBLIC: In den Betriebsarten REG und MGR zulässig.
- **1ST LAST VD <Erster/Letzter Posten ungültig>(Selektive Eingabe)**
 - DISABLE: Sperre
 - ENABLE: Freigabe
- **EAN LEARNING (Selektive Eingabe)**
 - DISABLE: Sperre der EAN-Lernfunktion.
 - ENABLE: Freigabe der EAN-Lernfunktion.
- **PRICE CHANGE (Selektive Eingabe)**
 - LIMITED: Nur im MGR-Modus zulässig.
 - PUBLIC: In den Betriebsarten REG und MGR zulässig.
- **PAYMENT ST=0 (Selektive Eingabe)**
 - DISABLE: Sperre der Zahlung wenn die Zwischensumme "0" lautet.
 - ENABLE: Freigabe der Zahlung wenn die Zwischensumme "0" lautet.
- **PRT/DSP EDIT (Selektive Eingabe)**
 - NO: Alle Anzeige- und Druckdaten wurden nicht bearbeitet.
 - YES: Anzeige- und Druckdaten wurden bearbeitet.
- **DRAWER OPEN X1/X2 (Selektive Eingabe)**
 - NOT OPEN: Sperre der Schubladenöffnung im X1/X2-Modus.
 - OPEN: Freigabe der Schubladenöffnung im X1/X2-Modus.
- **DRAWER OPEN Z1/Z2 (Selektive Eingabe)**
 - NOT OPEN: Sperre der Schubladenöffnung im Z1/Z2-Modus.
 - OPEN: Freigabe der Schubladenöffnung im Z1/Z2-Modus.
- **DRAWER OPEN OP X/Z (Selektive Eingabe)**
 - NOT OPEN: Sperre der Schubladenöffnung im OPXZ-Modus.
 - OPEN: Freigabe der Schubladenöffnung im OPXZ-Modus.

■ Funktionswahl

Die Registrierkasse ermöglicht Ihnen die Wahl unterschiedlicher Funktionen.

Verfahren

```
— FUNCTION SELECT —
VAT SHIFT          BV SHIFT
LV. SFT MODE      PUBLIC
LV. SFT TYPE      AUTO
RETURN TO L1      RECEIPT
PR. SFT MODE      PUBLIC
PR. SFT TYPE      AUTO
RETURN TO P1      BY ITEM
T-LOG FULL        CONTINUE
PGM2              0001
```

Die Displayanzeige setzt sich fort.

Jede Position wie folgt programmieren:

• VAT SHIFT (Selektive Eingabe)

- BY SHIFT: MWSt-Statuswechsel durch Umschalttaste zulässig.
- BY CLERK: MWSt-Statuswechsel des Bedieners zulässig.

• LV. SFT MODE <Preisebenen-Umschaltmodus> (Selektive Eingabe)

- LIMITED: Nur im MGR-Modus zulässig.
- PUBLIC: In den Betriebsarten REG und MGR zulässig.

• LV. SFT TYPE <Preisebenen-Umschalttyp>(Selektive Eingabe)

- MANUAL: Umschaltsperr-Modus
- AUTO: Automatik-Rückschalt-Modus

• RETURN TO L1 <Zurück zu Ebene 1>(Selektive Eingabe)

Ist die PLU-Ebenen-Umschaltung auf "AUTO" eingestellt, so kann die PLU-Ebene nach einer der folgenden Methoden auf Ebene 1 rückgestellt werden.

RECEIPT: Stellt die PLU-Ebene nach einem Kassensbon auf Ebene 1 zurück.

BY ITEM: Stellt die PLU-Ebene nach einem Posten auf Ebene 1 zurück.

• PR. SFT MODE <Preisumschaltmodus> (Selektive Eingabe)

LIMITED: Nur im MGR-Modus zulässig.

PUBLIC: In den Betriebsarten REG und MGR zulässig.

• PR. SFT TYPE <Preisumschalttyp>(Selektive Eingabe)

MANUAL: Umschaltsperr-Modus

AUTO: Automatik-Rückschalt-Modus

• RETURN TO P1 <Zurück zu Preis 1>(Selektive Eingabe)

Ist die PLU-Preisebenenumschaltung auf "AUTO" eingestellt, so kann die Preisebene nach einer der folgenden Methoden auf Preisebene 1 zurückgestellt werden.

RECEIPT: Stellt die Preisebene nach einem Kassensbon auf Preisebene 1 zurück.

BY ITEM: Stellt die Preisebene nach einem Posten auf Preisebene 1 zurück.

• T-LOG FULL (Selektive Eingabe)

Programmierung auf Freigabe oder Sperre der Postenregistrierung bei voller T-LOG-Datei.

CONTINUE/LOCK

• E.J. FULL (Selektive Eingabe)

Programmierung auf Freigabe oder Sperre der Postenregistrierung bei voller Datei des elektronischen Journals.

CONTINUE/LOCK

• PAY FOR EX1 (Selektive Eingabe)

Zahlung für Fremdwährung 1

CASH: Nur Bargeld

ALL: Alle Zahlungsmittel

• EX1 CALC. (Selektive Eingabe)

Berechnungsmethode für Fremdwährung 1

DIVIDE: Division

MULTI.: Multiplikation

• CR IN RA/PO (Selektive Eingabe)

UPDATE: Aktualisierung eines Kreditsummenspeichers, wenn bezahlte Rechnungen oder Ausgaben mit einer Kredittaste abgeschlossen werden.

NON: Keine Aktualisierung eines Kreditsummenspeichers, wenn bezahlte Rechnungen oder Ausgaben mit einer Kredittaste abgeschlossen werden.

■ Funktionswahl (Forts.)

• ISBN PRICE (Selektive Eingabe)

Preisregistrierung nach Eingabe des ISBN/ISSN-Codes.
INHIBIT/COMPULSORY

• VMP FULL (Selektive Eingabe)

VMP EAN-Eingabe, wenn die VMP-Datei voll ist.
ERROR/CONTINUE

• ADD-ON FULL (Selektive Eingabe)

Eingabe eines EANs mit Add-on-Code, wenn die EAN ADD-ON-Datei voll ist.
ERROR/CONTINUE

• EURO NON-PLU (Selektive Eingabe)

Umrechnung des Einzelpreises von Nicht-PLU-Codeformat-EAN (Suffix: 21, 22, 23, 27) zwischen EURO und der jeweiligen Landeswährung.
CONVERT/NO CONVERT

• EURO CONVERT (Selektive Eingabe)

Umrechnung des Einzelpreises von Nicht-PLU-Codeformat-EAN (alle Codetypen) zwischen EURO und der jeweiligen Landeswährung.
CONVERT/NO CONVERT

■ Druckwahl

Sie können verschiedene Druckfunktionen programmieren.

Verfahren

| PRINT SELECT | ▼ |
|--------------|------|
| PURCHASE NO. | NO |
| TIME PRINT | YES |
| JOURNAL SEL. | FULL |
| R/J-VAT/TAX | YES |
| R/J-TAXABLE | YES |
| R/J-NET | YES |
| BILL-VAT/TAX | YES |
| BILL-TAXABLE | YES |
| PGM2 | 0001 |

Die Displayanzeige setzt sich fort.

Jede Position wie folgt programmieren:

• PURCHASE NO. (Selektive Eingabe)

NO: Kein Ausdruck der Anzahl der Einkäufe.
YES: Ausdruck der Anzahl der Einkäufe.

• TIME PRINT (Selektive Eingabe)

NO: Kein Ausdruck der Uhrzeit auf Kassenbon und Journalstreifen.
YES: Ausdruck der Uhrzeit auf Kassenbon und Journalstreifen.

• JOURNAL SEL. (Selektive Eingabe)

PARTIAL: Ausdruck der Information aller Registrierungen auf dem Journalstreifen, die nicht normale Warengruppenregistrierungen sind (Eingaben in "+"-Warengruppen und ihre zugehörigen "+"-PLUs).

FULL: Ausdruck der detaillierten Informationen auf dem Journalstreifen.

• R/J -VAT/TAX (Selektive Eingabe)

NO: Kein Ausdruck von MWSt- oder Steuerbeträgen auf Kassenbon und Journalstreifen.
YES: Ausdruck von MWSt- oder Steuerbeträgen auf Kassenbon und Journalstreifen.

• R/J -TAXABLE (Selektive Eingabe)

NO: Kein Ausdruck von steuerpflichtigen Beträgen auf Kassenbon und Journalstreifen.
YES: Ausdruck von steuerpflichtigen Beträgen auf Kassenbon und Journalstreifen.

• R/J -NET (Selektive Eingabe)

NO: Kein Ausdruck von Nettobeträgen auf Kassenbon und Journalstreifen.
YES: Ausdruck von Nettobeträgen auf Kassenbon und Journalstreifen.

■ Druckwahl (Forts.)

- **BILL -VAT/TAX (Selektive Eingabe)**

NO: Kein Ausdruck von MWSt- oder Steuerbeträgen auf der Rechnung.

YES: Ausdruck von MWSt- oder Steuerbeträgen auf der Rechnung.

- **BILL -TAXABLE (Selektive Eingabe)**

NO: Kein Ausdruck von steuerpflichtigen Beträgen auf der Rechnung.

YES: Ausdruck von steuerpflichtigen Beträgen auf der Rechnung.

- **BILL -NET (Selektive Eingabe)**

NO: Kein Ausdruck von Nettobeträgen auf der Rechnung.

YES: Ausdruck von Nettobeträgen auf der Rechnung.

- **BILL -TIME (Selektive Eingabe)**

NO: Kein Ausdruck der Uhrzeit auf der Rechnung.

YES: Ausdruck der Uhrzeit auf der Rechnung.

- **SEPARATOR LINE (Selektive Eingabe)**

YES: Ausdruck von Trennlinien im Bericht.

NO: Erzeugt einzeilige Leerzeilen statt Trennlinien im Bericht.

- **LINK PLU (Selektive Eingabe)**

PARENT+TTL: Ausdruck des Verknüpfungs-PLU-Textes mit Gesamtbetrag.

EACH PLU: Ausdruck des Textes aller verknüpften PLUs.

- **TOTAL&CHANGE (Selektive Eingabe)**

Ausdruck für Fremdwährung-1-Betrag (Gesamt- und Wechselgeldbetrag)

DOMESTIC: Ausdruck nur in der Landeswährung.

WITH EX1: Ausdruck sowohl in Landeswährung als auch EX1-Fremdwährung.

- **EJ PRINT (Selektive Eingabe)**

NORMAL: Ausdruck der Buchstaben in normaler Größe auf dem Journalstreifen.

SMALL: Ausdruck der Buchstaben in komprimierter Größe auf dem Journalstreifen.

■ EURO

Sie können zusätzliche Funktionen für EURO programmieren. Nähere Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt "EURO-Übergangsfunktion".

Verfahren

```
— EURO —
DATE          000000
TIME          00
PRICE CONVERT YES
EURO JOB      NON-COMPUL .
PGM2          0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

• DATE (Numerische Eingabe)

Das Datum voreinstellen, an dem die Ausführung der automatischen EURO-Umstellung stattfinden soll. Tag, Monat und Jahr (jeweils 2 Stellen) in dieser Reihenfolge eingeben.

• TIME (Numerische Eingabe)

Die Uhrzeit des Tages voreinstellen, an dem die Ausführung der automatischen EURO-Umstellung stattfinden soll. Die Stundenzahl (00 bis 23) eingeben.

• PRICE CONVERT (Selektive Eingabe)

NO: Keine Konvertierung der Festpreise für Warengruppen/PLU/EAN in EURO bei der automatischen EURO-Umstellung.

YES: Konvertierung der Festpreise für Warengruppen/PLU/EAN in EURO bei der automatischen EURO-Umstellung.

HINWEIS Der Standardkurs unter der **EX1**-Taste dient als Wechselkurs, und das Berechnungsverfahren ist auf "Division" eingestellt.

• EURO JOB (Selektive Eingabe)

NON-COMPUL.: Keine zwingende automatische EURO-Umstellung im X2/Z2-Modus nach dem voreingestellten Datum.

COMPULSORY: Zwingende automatische EURO-Umstellung im X2/Z2-Modus nach dem voreingestellten Datum.

HINWEIS Wenn der EURO-Status Ihrer Registrierkasse bereits "D" lautet (d.h. die Umstellung der bisherigen Landeswährung auf EURO in der Registrierkasse bereits erfolgt ist), ist diese Programmierung gesperrt.

Berichts-Programmierung

Nach dem folgenden Verfahren die einzelnen Optionen in der Berichtsgruppe wählen:

Verfahren

```
SETTING          ▲▼
8 TERMINAL
9 DATE/TIME
10 OPTIONAL
11 REPORT
12 MESSAGE
13 DEVICE CONFIG
14 AUTO GENE. GLU
PGM2              0001
```



```
REPORT
1 0 SKIP
2 HOURLY REPORT
3 STACKED REPORT
PGM2              0001
```

1. Im SETTING-Menü Option "11 REPORT" wählen.
 - Daraufhin erscheint das REPORT-Fenster.

2. Eine der Optionen aus der folgenden Liste wählen:

| | |
|------------------|---------------------|
| 1 0 SKIP | Nullunterdrückung |
| 2 HOURLY REPORT | Stündlicher Bericht |
| 3 STACKED REPORT | Kettenbericht |

Die folgende Aufstellung zeigt die Optionen, die in dieser Programmiergruppe enthalten sind.

| | | |
|-----------|------------------|--|
| 11 REPORT | 1 0 SKIP | ➡ Siehe "Nullunterdrückung" auf Seite 141. |
| | 2 HOURLY REPORT | ➡ Siehe "Stündlicher Bericht" auf Seite 141. |
| | 3 STACKED REPORT | ➡ Siehe "Kettenbericht" auf Seite 142. |

■ Nullunterdrückung

Sie können programmieren, ob eine Nullunterdrückung in den einzelnen Berichten erfolgen soll.

Verfahren

```

  ○ SKIP
  CLERK          SKIP
  CASHIER        SKIP
  TRANSACTION    SKIP
  DEPARTMENT     SKIP
  PLU            SKIP
  HOURLY         SKIP
  DAILY NET      SKIP
  PGM2          0001
  
```

Jede Position wie folgt programmieren:

• CLERK (Selektive Eingabe)

SKIP: Unterdrückung der Daten, die "0" im Bedienerbericht entsprechen.

NOT SKIP: Keine Unterdrückung der Daten, die "0" im Bedienerbericht entsprechen.

• CASHIER (Selektive Eingabe)

SKIP: Unterdrückung der Daten, die "0" im Kassiererbericht entsprechen.

NOT SKIP: Keine Unterdrückung der Daten, die "0" im Kassiererbericht entsprechen.

• TRANSACTION (Selektive Eingabe)

SKIP: Unterdrückung der Daten, die "0" im Transaktionsbericht entsprechen.

NOT SKIP: Keine Unterdrückung der Daten, die "0" im Transaktionsbericht entsprechen.

• DEPARTMENT (Selektive Eingabe)

SKIP: Unterdrückung der Daten, die "0" im Warengruppenbericht entsprechen.

NOT SKIP: Keine Unterdrückung der Daten, die "0" im Warengruppenbericht entsprechen.

• PLU (Selektive Eingabe)

SKIP: Unterdrückung der Daten, die "0" im PLU/EAN-Bericht entsprechen.

NOT SKIP: Keine Unterdrückung der Daten, die "0" im PLU/EAN-Bericht entsprechen.

• HOURLY (Selektive Eingabe)

SKIP: Unterdrückung der Daten, die "0" im stündlichen Bericht entsprechen.

NOT SKIP: Keine Unterdrückung der Daten, die "0" im stündlichen Bericht entsprechen.

• DAILY NET (Selektive Eingabe)

SKIP: Unterdrückung der Daten, die "0" im Tages-Nettobericht entsprechen.

NOT SKIP: Keine Unterdrückung der Daten, die "0" im Tages-Nettobericht entsprechen.

■ Stündlicher Bericht

Sie können den Speichertyp und die Startzeit für den stündlichen Bericht programmieren.

Verfahren

```

  HOURLY REPORT
  MEMORY TYPE  30MIN
  START TIME   00
  PGM2        0001
  
```

Jede Position wie folgt programmieren:

• MEMORY TYPE (Selektive Eingabe)

15MIN: Wahl des 15-Minuten-Typs.

30MIN: Wahl des 30-Minuten-Typs.

60MIN: Wahl des 60-Minuten-Typs.

• START TIME (Numerische Eingabe)

Startzeiteingabe (max. 2 Stellen: 0 bis 23)

■ Kettenbericht

Die Registrierkasse ist mit einer Kettenbericht-Druckfunktion ausgestattet, die bei Aufruf nacheinander mehrere Berichte (X/Z) ausdruckt.

Verfahren

Eine Kettenberichtsnummer aus der Kettenberichtsliste wählen.

▼

```
REPORT 1
01
02
03
04
05
06
07
PGM2 0001
```

▼

```
REPORT 1
01 GENERAL
02 DEPT./GROUP
03 GROUP TOTAL
04 PLU/EAN
05 PLU/EAN STOCK
06 PLU/EAN 0 SALES
07 PLU CATEGORY
PGM2 0001
```

▼

Wenn die Parametereinstellung eines Berichts zulässig ist, erscheint folgendes Fenster.

```
PLU/EAN
START CODE 00001
END CODE 99999999999999
PGM2 0001
```

Sie können aus der Kettenberichtsliste maximal 20 Berichte wählen. Manche Berichte gestatten eine Parametereinstellung wie z.B. "START CODE" und "END CODE".

• 01 GENERAL

Allgemeiner Umsatzbericht

• 02 DEPT./GROUP (Numerische Eingabe)

Gesamtwarengruppenbericht

Parameter: Start-/End-Waregruppencode (1 bis 99)

• 03 GROUP TOTAL

Gesamt-Haupt-Waregruppenbericht

• 04 PLU/EAN (Numerische Eingabe)

PLU-Bericht pro ausgewiesenen Bereich

Parameter: Start-PLU-Code/End-PLU-Code
(1 bis 999999)

• 05 PLU/EAN STOCK (Numerische Eingabe)

PLU-Bestandsbericht

Parameter: Start-PLU-Code/End-PLU-Code
(1 bis 999999)

• 06 PLU/EAN 0 SALES (Selektive/numerische Eingabe)

PLU-Minimumbestandsbericht

Parameter: 1 ALL/2 BY DEPT.

Wenn "2 BY DEPT." gewählt ist, eine Waregruppennummer (1 bis 99) eingeben.

• 07 PLU CATEGORY (Numerische Eingabe)

PLU/EAN pro Preiskategorie

Parameter: Anfangs-/Endpreis

• 08 TRANSACTION

Transaktionsbericht

• 09 TL-ID

Gesamtkassenbestandsbericht

• 10 COMMISSION

Provisionsumsatzbericht

• 11 ALL CLERK

Gesamtbedienerbericht

• 12 ALL CASHIER

Gesamtkassiererbericht

■ Kettenbericht (Forts.)

- **13 HOURLY (Numerische Eingabe)**

Stündlicher Bericht

Parameter: Start-/Endezeit (0 bis 2345)

HINWEIS

Um den stündlichen Nullstellungsbericht abzurufen, muss der komplette Stundengesamtbericht definiert werden.

- **14 DAILY NET**

Täglicher Nettoumsatzbericht

- **15 GLU (Numerische Eingabe)**

Tisch (GLU)-Bericht

Parameter: Start-Tisch (GLU)-Nummer/End-Tisch (GLU)-Nummer (1 bis 9999)

- **16 BALANCE**

Saldenbericht

- **17 EAN DELETE**

EAN-Löschbericht (Abruf)

Textprogrammierung

Nach dem folgenden Verfahren die einzelnen Optionen in der Meldungsgruppe wählen:

Verfahren

```
SETTING
8 TERMINAL
9 DATE/TIME
10 OPTIONAL
11 REPORT
12 MESSAGE
13 DEVICE CONFIG
14 AUTO GENE. GLU
PGM2 0001
```



```
MESSAGE
1 RECEIPT LOGO
PGM2 0001
```

1. Im SETTING-Menü Option "12 MESSAGE" wählen.
 - Daraufhin erscheint das MESSAGE-Fenster.

2. Eine der Optionen aus der folgenden Liste wählen:

1 RECEIPT LOGO Kassenbon-Logo

Die folgende Aufstellung zeigt die Optionen, die in dieser Programmiergruppe enthalten sind.

12 MESSAGE — 1 RECEIPT LOGO ➔ Siehe "Kassenbon-Logo" auf Seite 144.

■ Kassenbon-Logo

Die Registrierkasse kann auf allen Kassenbons einen programmierten Mitteilungstext für Kunden ausdrucken.

Der Logotext wird in der Mitte des Kassenbons ausgedruckt.

Verfahren

```
RECEIPT LOGO
THANK YOU
FOR YOUR
PURCHASE
WE ARE SO
FORWARD LOOK
YOUR NEXT V
PGM2 A 0001
```

Die Position wie folgt programmieren:

• RECEIPT LOGO (Zeicheneingabe)

Logotext für den Kassenbon (max. 40 Zeichen x 6 Zeilen)
Bei der Eingabe des sequenziellen Zeichens ("=") wird der zugehörige Bedienername in der Fußzeile ausgedruckt. 12 Mal das Zeichen "=" eingeben.

HINWEIS

Die programmierbare Zeilenanzahl für einen Logotext richtet sich nach den folgenden Texttypen:

- 3-zeiliger Kopfzeilentext
- Ausschließlich grafisches Logo
- Grafisches Logo und 3-zeiliger Fußzeilentext
- 6-zeiliger Kopfzeilentext
- 3-zeiliger Kopf- und 3-zeiliger Fußzeilentext
- 3-zeiliger Kopfzeilentext, grafisches Logo und 3-zeiliger Fußzeilentext
- Grafisches Logo und jeweils 3-zeiliger Kopf- und Fußzeilentext

Wenden Sie sich ggf. an Ihren SHARP-Vertragshändler.

Geräte-Konfiguration

Zur Wahl der Geräte-Konfiguration wie folgt vorgehen:

Verfahren

```
SETTING
8 TERMINAL
9 DATE/TIME
10 OPTIONAL
11 REPORT
12 MESSAGE
13 DEVICE CONFIG
14 AUTO GENE. GLU
PGM2 0001
```



```
DEVICE CONFIG
1 BUILT-IN PRINTER
2 BCR(SCANNER)
3 ONLINE
4 CONTROL UNIT
PGM2 0001
```

1. Im SETTING-Menü Option "13 DEVICE CONFIG" wählen.
 - Daraufhin erscheint das DEVICE CONFIG-Menü.

2. Eine der Optionen aus der folgenden Liste wählen:

- | | |
|--------------------|------------------------|
| 1 BUILT-IN PRINTER | Integrierter Drucker |
| 2 BCR (SCANNER) | Barcodeleser (SCANNER) |
| 3 ONLINE | Online-Funktion |
| 4 CONTROL UNIT | Steuereinheit |

Die folgende Aufstellung zeigt die Optionen, die in dieser Programmiergruppe enthalten sind.

- | | | |
|------------------|--------------------|---|
| 13 DEVICE CONFIG | 1 BUILT-IN PRINTER | ➔ Siehe "Integrierter Drucker" auf Seite 145. |
| | 2 BCR(SCANNER) | ➔ Siehe "Barcodeleser (SCANNER)" auf Seite 146. |
| | 3 ONLINE | ➔ Siehe "Online-Funktion" auf Seite 146. |
| | 4 CONTROL UNIT | ➔ Siehe "Steuereinheit" auf Seite 146. |

■ Integrierter Drucker

Verfahren

```
BUILT-IN PRINTER
LIGHT&SHADE 50
IMAGE FOOTER NOT PRINT
DIFF ST FEED 0
PGM2 0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

• LIGHT&SHADE (Numerische Eingabe)

Grauwert einstellen. (00 bis 99)

00: 89% für Standarddruck

50: 100% <Standarddruck>

99: 110% für Standarddruck

• IMAGE FOOTER (Selektive Eingabe)

PRINT: Drückt grafisches Fußzeilenlogo.

NOT PRINT: Kein Druck von grafischem Fußzeilenlogo.

• DIFF ST FEED

Differenz-Zwischensumme Zeilenvorschübe (0 bis 9)

■ Barcodeleser (SCANNER)

Verfahren

```
— BCR<SCANNER> —
CHANNEL#
BAUD RATE      4800bps
DATA BITS      7 Bits
PARITY         ODD
STOP BIT       1 Bit

PGM2                      0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **CHANNEL# (Selektive Eingabe)**
Kanalnummer (0 bis 4)
Bei Programmierung von "0" wird kein RS-232C-Kanal zugewiesen.
- **BAUD RATE (Selektive Eingabe)**
Übertragungsgeschwindigkeit (Baudrate)
19200 bps/9600 bps/4800 bps
- **DATA BITS (Selektive Eingabe)**
Datenbit: 7/8 Bit
- **PARITY (Selektive Eingabe)**
Paritätsbit: NON/ODD/EVEN
- **STOP BIT (Selektive Eingabe)**
Stoppbit: 1/2 Bit

■ Online-Funktion

Verfahren

```
— ONLINE —
CHANNEL#

PGM2                      0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **CHANNEL# (Numerische Eingabe)**
Kanalnummer (1 bis 4)
Bei Programmierung von "0" wird kein RS-232-Kanal zugewiesen.

■ Steuereinheit (Nur in bestimmten Ländern vorgesehen)

Verfahren

```
— CONTROL UNIT —
CHANNEL#
BAUD RATE      19200bps

PGM2                      0001
```

Jede Position wie folgt programmieren:

- **CHANNEL# (Selektive Eingabe)**
Kanalnummer (0 bis 4)
Bei Programmierung von "0" wird kein RS-232C-Kanal zugewiesen.
- **BAUD RATE (Selektive Eingabe)**
Übertragungsgeschwindigkeit (Baudrate)
38400 bps/19200 bps/9600 bps

Auto GLU-Code Programmierung

Hier kann der Bereich für die Erstellung der automatischen Tisch (GLU) Codes programmiert werden:

Verfahren

```
— SETTING — ▲▼
8  TERMINAL
9  DATE/TIME
10 OPTIONAL
11 REPORT
12 MESSAGE
13 DEVICE CONFIG
14 AUTO GENE. GLU
PGM2 0001
```



```
— AUTO GENE. GLU —
START CODE 0001
END CODE 9999
PGM2 0001
```

Zur Programmierung des GLU-Codes im SETTING-Fenster die Option "14 AUTO GENE. GLU" wählen.

Jede Position wie folgt programmieren:

- **START CODE (Numerische Eingabe)**
Tisch (GLU)-Startcode (1 bis 9999)
- **END CODE (Numerische Eingabe)**
Tisch (GLU)-Endcode (1 bis 9999)

Steuerprogrammierung

Nach dem folgenden Verfahren die einzelnen Optionen in der Steuergruppe wählen:

Verfahren

```
— SETTING —▲
11 REPORT
12 MESSAGE
13 DEVICE CONFIG
14 AUTO GENE. GLU
15 TAX
16 ONLINE CONFIG
17 VMP CONFIG
PGM2 0001
```



```
— TAX —
1 TAX1
2 TAX2
3 TAX3
4 TAX4
5 TAX5
6 TAX6
PGM2 0001
```



```
— TAX1 —
RATE SIGN 0.0000%
TAX RATE 0.00
LOWER TAX
PGM2 0001
```

1. Im SETTING-Menü Option "15 TAX" wählen.

- Daraufhin erscheint das TAX-Menü.

2. Eine der Optionen aus der folgenden Liste wählen:

- | | |
|------------------|------------------|
| 1 TAX1: Steuer 1 | 2 TAX2: Steuer 2 |
| 3 TAX3: Steuer 3 | 4 TAX4: Steuer 4 |
| 5 TAX5: Steuer 5 | 6 TAX6: Steuer 6 |

HINWEIS

Wird die **(DEL)** Taste im Steuernummer-Wahlmenü gedrückt, so wird der Steuersatz an der Cursorposition gelöscht.

3. Jede Position wie folgt programmieren:

• RATE SIGN (Selektive Eingabe)

- : Minusvorzeichen
- +: Plusvorzeichen

• TAX RATE (Numerische Eingabe)

Steuersatz (max. 7 Stellen: 0,0000 bis 999,9999%)

• LOWER TAX (Numerische Eingabe)

Kleinster steuerpflichtiger Betrag (max. 5 Stellen: 0,01 bis 999,99)

- Diese Option ist im MWSt-System nicht verfügbar.

Online-Konfigurations-Programmierung

Zur Wahl der Online-Konfigurations-Programmierung wie folgt vorgehen:
Näheres hierzu erfahren Sie bei Ihrem SHARP-Vertragshändler.

Verfahren

```
— SETTING —▲
11 REPORT
12 MESSAGE
13 DEVICE CONFIG
14 AUTO GENE. GLU
15 TAX
16 ONLINE CONFIG
17 VMP CONFIG
PGM2 0001
```



```
— ONLINE CONFIG —
TERMINAL No. 000001
CI SIGNAL NON
LINE FORM FULL
BAUD RATE 19200 bps
START CODE 002
END CODE 013
TIME OUT 007
PGM2 0001
```

1. Im SETTING-Menü Option "16 ONLINE CONFIG" wählen.
 - Daraufhin erscheint das ONLINE CONFIG-Menü.

2. Jede Position wie folgt programmieren:

- **TERMINAL No. (Numerische Eingabe)**
Kassenterminalnummer (0 bis 999999).
- **CI SIGNAL (Selektive Eingabe)**
Erkennen des CI-Signals
NON
SENSING
- **LINE FORM (Selektive Eingabe)**
Programmierung der Modemsteuerung
FULL: Voll-Duplex-System
HALF: Halb-Duplex-System
- **BAUD RATE (Selektive Eingabe)**
Datenübertragungsrate
57600 bps 38400 bps
19200 bps 9600 bps
4800 bps
- **START CODE (Numerische Eingabe)**
Startcode (0 bis 127)
- **END CODE (Numerische Eingabe)**
Endcode (0 bis 127)
- **TIME OUT (Numerische Eingabe)**
Programmierung Time-Out (1 bis 255 Sekunden)

Programmierung der VMP-Konfiguration

Verfahren

```
— SETTING — ▲
11 REPORT
12 MESSAGE
13 DEVICE CONFIG
14 AUTO GENE. GLU
15 TAX
16 ONLINE CONFIG
17 VMP CONFIG
PGM2 0001
```



```
— VMP CONFIG —
PASSWORD 0000
VMP1 PASSWORD 0000
VMP2 PASSWORD 0000
VMP3 PASSWORD 0000
VMP1 ID 0000000000
VMP2 ID 0000000000
VMP3 ID 0000000000
PGM2 0001
```

Für die Programmierung der VMP-Konfiguration im SETTING-Fenster die Option "17 VMP CONFIG" wählen.

Jede Position wie folgt programmieren:

- **PASSWORD (Numerische Eingabe)**
Normales Kennwort (0 bis 9999)/"0": Kein Kennwort
- **VMP1 PASSWORD (Numerische Eingabe)**
VMP1-Kennwort (0 bis 9999)/"0": Kein Kennwort
- **VMP2 PASSWORD (Numerische Eingabe)**
VMP2 -Kennwort (0 bis 9999)/"0": Kein Kennwort
- **VMP3 PASSWORD (Numerische Eingabe)**
VMP3 -Kennwort (0 bis 9999)/"0": Kein Kennwort
- **VMP1 ID (Numerische Eingabe)**
VMP1 ID (max. 10 Stellen)
- **VMP2 ID (Numerische Eingabe)**
VMP2 ID (max. 10 Stellen)
- **VMP3 ID (Numerische Eingabe)**
VMP3 ID (max. 10 Stellen)

Programmierung der Automatik-Sequenz Tasten

Wenn Sie häufig die AUTO-Tasten bedienen, können diese Bedienvorgänge auch durch einfaches Drücken der entsprechenden AUTO-Tasten eingegeben werden.

Verfahren

Option "7 AUTO KEY MODE" im Moduswahlfenster wählen.

▼

```
— AUTO KEY —
1 AUTO01
2 AUTO02
3 AUTO03
4 AUTO04
5 AUTO05
6 AUTO06
7 AUTO07
AUTO 0001
```

▼

```
— AUTO01 —
1
AUTO 0001
```

▼

```
— AUTO01 —
1 1 KEV
2 7 KEV
3 0 KEV
4 PLU00003
5
AUTO 0001
```

1. Wählen Sie im Modusauswahlfenster "7 AUTO KEY MODE".
 - Daraufhin erscheint das AUTO KEY-Menü.

2. Die entsprechende AUTO-Taste aus der Tastenliste auswählen.

3. Die Beschriftungsdaten für die Taste eingeben und die Taste drücken.

In der Registrierkasse können bis zu 25 Tastenbedienvorgänge programmiert werden.

<Tastentyp>

<Tastendaten>

Funktionstaste: Tastencode (3 Stellen: XXX)

Warengruppentaste: Warengruppencode (4 Stellen: 00XX)

PLU-Taste: PLU-Code (5 Stellen: XXXXX)

4. Zum Beenden des Vorgang die Taste oder wählen. Es wird dann das Bestätigungsfenster angezeigt, in welchem die Daten gespeichert werden können.
Die Option "SAVE" oder "ABANDON" wählen und die Taste drücken.

| Tastencode | Funktionstaste |
|------------|----------------|
| 001 | 0 |
| 002 | 1 |
| 003 | 2 |
| 004 | 3 |
| 005 | 4 |
| 006 | 5 |
| 007 | 6 |
| 008 | 7 |
| 009 | 8 |
| 010 | 9 |
| 011 | 00 |
| 012 | 000 |
| 013 | . |
| 014 | (X) |
| 015 | CANCEL |
| 016 | CL |
| 017 | MODE |
| 018 | ↑ |
| 019 | ↓ |
| 020 | ENTER |
| 021 | PAGE UP |
| 022 | PAGE DOWN |
| 023 | ST |
| 024 | TL/NS |
| 025 | MISC MENU |
| 026 | % MENU |
| 027 | (-) MENU |
| 028 | CHECK MENU |
| 029 | CREDIT MENU |
| 030 | EXCHANGE MENU |
| 031 | L1 |
| 032 | L2 |
| 033 | L3 |
| 034 | PRICE SHIFT |
| 035 | PLU/SUB |
| 036 | DEPT# |
| 037 | INQ |
| 038 | PRICE CHANGE |
| 039 | AMOUNT |
| 040 | REPEAT [+] |
| 041 | ↻ |
| 042 | REFUND |
| 043 | %1 |
| 044 | %2 |
| 045 | %3 |
| 046 | %4 |
| 047 | (-)1 |
| 048 | (-)2 |
| 049 | (-)3 |

| Tastencode | Funktionstaste |
|------------|------------------|
| 050 | (-)4 |
| 051 | RA |
| 052 | RA 2 |
| 053 | PO |
| 054 | PO 2 |
| 055 | NO SALE |
| 056 | # |
| 057 | G.C. COPY |
| 058 | RCPT |
| 059 | VAT |
| 060 | AUTO# |
| 061 | AUTO1 |
| 062 | AUTO2 |
| 063 | AUTO3 |
| 064 | AUTO4 |
| 065 | AUTO5 |
| 066 | AUTO6 |
| 067 | AUTO7 |
| 068 | AUTO8 |
| 069 | AUTO9 |
| 070 | AUTO10 |
| 071 | CA2 |
| 072 | CHECK |
| 073 | CHECK2 |
| 074 | CHECK3 |
| 075 | CHECK4 |
| 076 | CR1 |
| 077 | CR2 |
| 078 | CR3 |
| 079 | CR4 |
| 080 | EX 1 |
| 081 | EX 2 |
| 082 | EX 3 |
| 083 | EX 4 |
| 084 | VAT SHIFT ITEM |
| 085 | VAT SHIFT TRANS. |
| 086 | DIFFER ST |
| 087 | CSR# |
| 088 | CLK# |
| 089 | MGR# |
| 090 | GLU |
| 091 | NBAL |
| 092 | FINAL |
| 093 | DEPO (+) |
| 094 | DEPO (-) |
| 095 | GC RCPT |
| 096 | RCPT. SW |
| 097 | EJ VIEW |
| 098 | BANK CONSOLE |

SD Kartenmodus

Die Daten der Registrierkasse können auf einer SD-Speicherkarte erfolgen. Die Programmierdaten können von einer SD-Speicherkarte geladen werden.

Zum Verwenden der SD-Speicherkartenfunktion im Moduswahlfenster die Option "SD CARD" wählen und folgende Vorgänge ausführen.

Näheres über die Anwendung dieser Funktion in der Praxis erfahren Sie bei Ihrem SHARP-Vertragshändler.

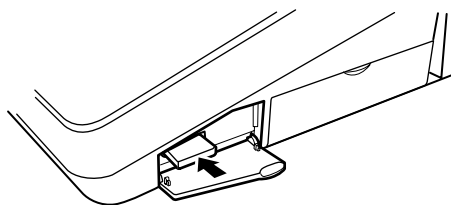
■ Einlegen und Herausnehmen einer SD-Speicherkarte

Der SD-Kartenschlitz befindet sich auf der rechten Seite der Registrierkasse und ist mit einer seitlichen Abdeckung ausgestattet.

Einlegen einer SD-Speicherkarte

Die SD-Speicherkarte muss in den SD-Kartenschlitz so eingelegt werden, dass das SD-Logo nach oben zeigt.

Die Karte fest mit dem Finger eindrücken, bis sie mit einem Klicken einrastet. Dann langsam loslassen.



Herausnehmen der SD-Speicherkarte

Die Karte vorsichtig mit dem Finger drücken und loslassen. Die Karte springt dann heraus.

HINWEIS

- Dieses Gerät unterstützt nur SD-Speicherkarten. Die Verwendung von anderen SD-Kartentypen, z. B. Mini-SD-Speicherkarten, Micro-SD-Speicherkarten usw. mit einem Adapter wird nicht unterstützt.
- Bei Einlegen oder Herausnehmen der SD-Speicherkarte darauf achten, diese langsam loszulassen. Andernfalls kann die Karte herausspringen, wobei Verletzungsgefahr für die Finger besteht.
- Während dem Zugriff auf die SD-Speicherkarte darf diese weder berührt noch entfernt werden. Die gespeicherten Daten könnten in diesem Fall beschädigt werden.
- Die Formatierung der SD-Speicherkarte löscht alle dort gespeicherten Daten.

■ Formatierung der SD-Speicherkarte

Falls die SD-Speicherkarte noch nicht formatiert wurde, ist eine Formatierung vorzunehmen.

Verfahren

- (1) Zum Menü **[FORMATTING]** gehen und im "SD CARD"-Modus die **[ENTER]** Taste drücken. Es wird dann das Bestätigungsfenster angezeigt.
- (2) Zum Ausführen der Formatierung das Menü **[OK]** wählen und die **[ENTER]** Taste drücken.
Zum Abbrechen des Vorgangs das Menü **[CANCEL]** wählen und die **[ENTER]** Taste drücken.

■ Auswahl Ordnercode

Der programmierte Code dient zur Strukturierung der Dateiodner. Es können bis zu 8 Zahlencodes programmiert werden.

Verfahren

- (1) Zum Menü **[FOLDER CONTROL]** gehen und im "SD CARD"-Modus die **[ENTER]** Taste drücken. Es wird dann das FOLDER CONTROL-Fenster angezeigt.
- (2) Das Menü **[SELECT FOLDER]** wählen und die **[ENTER]** Taste drücken. Das Ordnercodefenster wird angezeigt.
- (3) Den gewünschten Ordnercode aus der Liste auswählen und die **[ENTER]** Taste drücken.
Zur Aufhebung der Programmierung ist die **[CANCEL]** Taste zu drücken.

■ Anlegen eines Ordners

Für Datendateien kann ein Master-Ordner angelegt werden.
(¥ SHARP¥ ECRXXX06¥ nnnnnnn¥ : nnnnnnn/Ordnercode)

Verfahren

- (1) Zum Menü **[FOLDER CONTROL]** gehen und im "SD CARD"-Modus die **[ENTER]** Taste drücken. Es wird dann das FOLDER CONTROL-Fenster angezeigt.
- (2) Das Menü **[CREATE FOLDER]** wählen und die **[ENTER]** Taste drücken. Das Ordnercode-Eingabefenster wird angezeigt.
- (3) Den gewünschten Ordnercode eingeben und die **[ENTER]** Taste drücken.
Zum Annullieren des Vorgangs die **[CANCEL]** Taste drücken.

■ Speichern von Daten

Umsatzdaten, EJ-Daten, T-LOG-Daten und Programmierdaten können auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden.

Verfahren

- (1) Zum Menü **[SAVING]** gehen und im "SD CARD"-Modus die **[ENTER]** Taste drücken. Es wird dann das Auswahlfenster "**SAVE** oder **SAVE FOR ONLINE**" angezeigt.
 1. **SAVE:** Speicherung der Daten (Das Löschen des elektronischen Journals oder der T-LOG-Daten muss manuell im PGM2-Modus über die "Datenlöschung" erfolgen.)
 2. **SAVE FOR ONLINE:** Die Daten werden gespeichert und zu einer bestehenden Datei hinzugefügt, und die in der Registrierkasse gespeicherten Daten werden gelöscht

Die Option "**SAVE**" oder "**SAVE FOR ONLINE**" wählen und die **[ENTER]** Taste drücken. Es wird dann folgendes Datenlistenfenster angezeigt.

| Text | Datenliste |
|--------------|--|
| SALES DATA | Umsatzdaten |
| EJ DATA | Daten des elektronischen Journals |
| T-LOG DATA | T-LOG-Datendatei |
| IND. PROGRAM | Die individuellen Programmierdaten auswählen: DEPARTMENT, PLU/EAN, GRAPHIC LOGO |
| ALL PROGRAM | Alle Programmierdaten |

- (2) Das Datenmenü aus der Liste wählen und die **[ENTER]** Taste drücken. Das Bestätigungsfenster wird angezeigt.
Zum Speichern der gewünschten Datendatei das Menü **[OK]** wählen und die **[ENTER]** Taste drücken.
Zum Abbrechen des Vorgangs das Menü **[CANCEL]** wählen und die **[ENTER]** Taste drücken.

■ Laden von Daten

Die Programmierdaten können von der SD-Speicherkarte geladen werden.

Verfahren

- (1) Zum Menü **[LOADING]** gehen und im "SD CARD"-Modus die **[ENTER]** Taste drücken. Es wird dann das Auswahlfenster "**IND. PROGRAM/ ALL PROGRAM**" angezeigt.

| Text | Datenliste |
|--------------|--|
| IND. PROGRAM | Die individuellen Programmierdaten auswählen: DEPARTMENT, PLU/EAN, GRAPHIC LOGO |
| ALL PROGRAM | Alle Programmierdaten |

- (2) Das Datenmenü aus der Liste wählen und die **[ENTER]** Taste drücken. Das Bestätigungsfenster wird angezeigt.
Zum Laden der Datendatei das Menü **[OK]** wählen und die **[ENTER]** Taste drücken.
Zum Abbrechen des Vorgangs das Menü **[CANCEL]** wählen und die **[ENTER]** Taste drücken.

Abruf gespeicherter Programme

Sie können im PGM1- oder PGM2-Modus gespeicherte Programme abrufen.

■ Programmabrufsequenz

Um diese im PGM1- bzw. PGM2-Modus gespeicherten Programme abzurufen, ist gemäß einem der folgenden Verfahren vorzugehen:

1. Wählen Sie im Moduswahlschirm den PGM1- oder PGM2-Modus aus.
2. Zur Anzeige der Postenliste Option "1 READING" aus dem PGM1- oder PGM2-Modusmenü wählen.
3. Einen Postentitel aus der nachfolgenden Tabelle wählen.
4. Werden "RANGE" bzw. "PICK UP" auf dem Display angezeigt, so ist eine dieser beiden Optionen zu wählen. Option "RANGE" wählen, wenn Programme nach Bereich gelesen werden sollen, und "PICK UP", um Programme durch Codewahl abzurufen. Die Methode zur Bereichsfestlegung oder Codeabruf ist identisch mit der für den Umsatzberichtsabruf.

In der Tabelle sind die Posten, für die ein Bereich definiert werden kann, mit "*" gekennzeichnet.

Dagegen sind Posten, die durch Codewahl bestimmt werden, mit "*" gekennzeichnet.

| Posten: | Beschreibung: | Möglicher Modus: |
|---|------------------------------|------------------|
| 1 DEPARTMENT * | Warengruppen | PGM1 oder PGM2 |
| 2 PLU/EAN * ¹ * ² | PLUs/EANs | PGM1 oder PGM2 |
| 3 SET PLU TABLE | MENÜ PLU-Tabellen | PGM2 |
| 4 LINK PLU TABLE * | Haupt PLU-Tabellen | PGM2 |
| 5 PROMOTION TABLE | Werbeverkaufs-Tabellen | PGM2 |
| 6 EAN OTHERS | Andere EAN-Funktionen | PGM2 |
| 7 FUNCTION | Funktion | PGM1 oder PGM2 |
| 8 MEDIA | Zahlungsmitteltasten | PGM2 |
| 9 TRAINING CLK/CSR | Schulungs-Bediener/Kassierer | PGM2 |
| 10 CLERK | Bediener | PGM1 oder PGM2 |
| 11 CASHIER | Kassierer | PGM1 oder PGM2 |
| 12 MANAGER | Manager | PGM2 |
| 13 OPTIONAL | Zusätzliche Funktionen | PGM2 |
| 14 REPORT | Berichte | PGM2 |
| 15 FUNCTION TEXT | Funktionstext | PGM2 |
| 16 MESSAGE | Logotexte | PGM2 |
| 17 AUTO GENE. GLU | Tischnummer | PGM2 |
| 18 TAX | Steuersätze | PGM2 |
| 19 AUTO KEY SEQ. | Automatik-Sequenztaete | PGM2 |
| 20 DEVICE CONFIG | Geräte-Konfiguration | PGM2 |
| 21 DIRECT KEY | Direkteingabetasten | PGM2 |
| 22 ONLINE CONFIG | Online-Konfiguration | PGM2 |
| 23 VMP CONFIG | VMP-Konfiguration | PGM2 |
| 24 ROM VERSION | ROM-Version | PGM2 |

■ Muster-Ausdrucke

• Warengruppen (PGM1 oder PGM2-Modus)

| Betriebsmodus* | *PGM2* | | |
|-------------------------|----------------|----------------|---|
| Berichtstyp | DEPARTMENT | | |
| Warengruppennummer | D01 | 5. 00 | MWSt-Status |
| Warengruppenbezeichnung | DPT. 01 | T1 G01 | Einzelpreis |
| | 0301 | VOCOL18 | Gruppennummer |
| | D02 | 2. 50 | VMP-Nr./Provisionsgruppe/ HALO-Betragsgrenze |
| | DPT. 02 | G01 | |
| | 0301 | VOCOL18 | Funktionsprogrammierung |
| | D03 | 3. 00 | 0 3 0 1 |
| | DPT. 03 | G01 | Ausdruck auf dem Bedienerbericht (Ja/Nein) |
| | 0301 | VOCOL18 | Altersprüffunktion (Ja/Nein) |
| | D04 | 0. 00 | Betragseingabetyp (offen und programmiert/ programmiert/offen/gesperrt) |
| | DPT. 04 | G01 | SIF/SICS/Normal |
| | 0301 | VOCOL18 | |
| | D05 | 0. 00 | |
| | DPT. 05 | G01 | |
| | 0301 | VOCOL18 | |
| | D06 | -2. 25 | Minus-Warengruppe |
| | DPT. 06 | G10 | |
| | 0301 | VOCOL18 | |

* Wenn Sie diesen Bericht im PGM1-Modus erstellen, wird die PGM2-Anzeige durch "PGM1" ersetzt.

• PLUs/EANs (PGM1 oder PGM2-Modus)

| Assoziierte Warengruppennummer | Provisionsgruppe | Menütyp (leer: Normales PLU, L: Haupt PLU-Tabellen-Nr., S: MENÜ PLU-Tabellennummer) | Grundmenge | Preis 1 | Preis 2 |
|--------------------------------|------------------|---|------------|---------|---------|
| *PGM2* | | | | | |
| PLU/EAN | | | | | |
| PLU-Code | P00001 | (01) | #00/ 0 | | |
| Warengruppenbezeichnung | 30 | S | | 1.91 | 2.00 |
| | PLU00001 | | CO | | |
| | P00002 | (01) | #00/ 0 | | |
| | 30 | S | | -16.000 | |
| | PLU00002 | | CO | 0.79 | 0.99 |
| | P00003 | (01) | #00/ 0 | | |
| | 30 | S | | -11.000 | |
| | PLU00003 | | CO | 0.00 | |
| | P00004 | (01) | #00/ 0 | | |
| | 30 | S | | -12.000 | |
| | PLU00004 | | CO | 0.00 | 0.00 |
| | P00005 | (01) | #00/ 0 | | |
| | 30 | S | | 0.000 | |

| | | | | | |
|----------|----------------|------|--------|--------|------|
| | P00500 | (01) | #00/ 0 | | |
| | PLU00500 | | CO | 0.00 | 0.00 |
| | 20 | S | | 0.000 | |
| | 4901991641875# | (01) | #00/ 0 | | |
| | Item A | | CO | 0.00 | 0.00 |
| | 20 | S | | 0.000 | |
| EAN-Code | 5012345678900# | (01) | #00/ 0 | | |
| | Item B | | CO | 3.10 | 2.20 |
| | 20 | S | | -1.000 | |
| | 5045678912304# | (01) | #00/ 0 | | |
| | *Item C | | CO | 7.20 | 0.00 |
| | 20 | S | | 0.000 | |
| | 5087654321106# | (01) | #00/ 0 | | |
| | Item M | | CO | 7.50 | 7.20 |
| | 20 | S | | 0.000 | |

Assoziierte Warengruppennummer
 Provisionsgruppe
 Menütyp (leer: Normales PLU, L: Haupt PLU-Tabellen-Nr., S: MENÜ PLU-Tabellennummer)
 Grundmenge
 Preis 1
 Preis 2
 Bestand
 MWSt-Status
 Funktionsprogrammierung
 3 0
 Altersprüffunktion (Ja/Nein)
 Betragseingabetyp
 (offen und programmiert/programmiert/offen/gesperrt)

HINWEIS

Die EAN-Codes werden in der folgenden Sequenz ausgedruckt.

| |
|--------|
| EAN-13 |
| EAN-8 |
| UPC-A |
| UPC-E |
| ITF-14 |

Löschverfahren für nicht zugriffenen EAN-Code
 (* : Nicht löschen, Leerstelle:Im Z1-Modus löschen)

• Haupt PLU-Tabellen (PGM2-Modus)

| *PGM2* | |
|------------------|--------|
| LINK PLU/EAN TBL | |
| #01 | P00031 |
| | P00032 |
| | P00033 |
| | P00034 |
| | P00035 |
| #02 | P00051 |
| | P00052 |
| | P00053 |

Berichtstyp
 Verknüpfungs-PLU-Tabellennummer
 Assoziierte PLU-Codes

• MENÜ PLU-Tabellen

| *PGM2* | |
|---------------|--------|
| SET PLU TABLE | |
| #01 | P00015 |
| | P00016 |
| | P00017 |
| | P00018 |
| #02 | P00010 |
| | P00011 |
| | P00012 |

Berichtstyp
 PLU-Tabellennummer einstellen
 Assoziierte PLU-Codes

• Werbeverkaufs-Tabellen (PGM2-Modus)

| *PGM2* | |
|-------------------------------|----------------|
| PROMOTION TABLE | |
| #01 | |
| Promo A | GLOBAL |
| 01 | P00005 |
| 02 | P00006 |
| 03 | P00007 |
| 04 | P00008 |
| | 05 |
| AMOUNT DISC. | 1. 00 |
| #02 | |
| Promo B | INDIVIDUAL |
| 01 | 5045678912304# |
| 02 | 5087654321106# |
| 01/01 02/02 03/00 04/00 05/00 | |
| 06/00 07/00 08/00 09/00 10/00 | |
| AMOUNT DISC. | 2. 10 |

Berichtstyp
 Werbeverkaufs-Tabellennummer
 Typ (GLOBAL/INDIVIDUAL)
 Werbeverkaufsartikel
 Mengen-Ebene
 Werbeverkaufstyp/Rabattbetrag
 Text
 Mengen-Ebene 1 bis 10

• EAN-Funktionen (PGM2-Modus)

| *PGM2* | | |
|-------------|-------------|---------------------------------|
| EAN OTHERS | | Berichtstyp |
| EAN NON-PLU | | Nicht-PLU- Formateinstellung |
| 20 | 5 4 0 0 1 2 | |
| 02 | 4 5 0 0 1 2 | |
| EAN DELETE | | Löschzeitraum |
| | 99 | |
| PRESS CODE | | Pressecode |
| 1 | 001 | |
| 2 | 001 | |
| 3 | 001 | |
| 4 | 001 | |
| 5 | 001 | |

• Funktionen (PGM1 oder PGM2-Modus)

| *PGM2* | | |
|-----------|-------------|--|
| FUNCTIONS | | Berichtstyp |
| (-) 1 | -0.00 | Vorzeichen (plus/minus) |
| I | L18 | Funktionstext |
| (-) 2 | -0.00 | Betrag |
| S | L12 | Obere Eingabe- Betragsgrenze |
| (-) 3 | -0.00 | Typ |
| S | L18 | I=Item (Posten) S=Subtotal (Zwischensumme) |
| (-) 4 | -0.00 | |
| S | L18 | |
| %1 | -0.00% | Prozentsatz |
| S | L100.00% | |
| %2 | 15.00% | |
| I | L100.00% | |
| %3 | -0.00% | |
| S | L100.00% | |
| %4 | -0.00% | |
| S | L100.00% | |
| COM. SAL1 | 0.000% | |
| COM. SAL2 | 0.000% | |
| COM. SAL3 | 0.000% | |
| COM. SAL4 | 0.000% | |
| COM. SAL5 | 0.000% | |
| COM. SAL6 | 0.000% | |
| COM. SAL7 | 0.000% | |
| COM. SAL8 | 0.000% | |
| COM. SAL9 | 0.000% | |
| DEPOSIT | L18 | |
| DEPO. (-) | L18 | |
| ***RA | L18 | |
| ***RA2 | L18 | |
| ***PO | L18 | |
| ***PO2 | L18 | |
| ****CID | 99999999.99 | |
| CHK/CG | 999999.99 | |

• Zahlungsmittel (PGM2-Modus)

| *PGM2* | | |
|------------------|------------|-----------------------------|
| MEDIA | | Berichtstyp |
| CASH | L18 | Funktionstext |
| | 00000 | |
| CASH2 | L18 | Obere Eingabe-Betragsgrenze |
| | 00000 | Programmierung |
| CHECK | L18 | |
| | 0000000 | |
| CHECK2 | L18 | |
| | 0000000 | |
| CHECK3 | L18 | |
| | 0000000 | |
| CHECK4 | L18 | |
| | 0000000 | |
| CREDIT1 | L18 | |
| | 0000000 | |
| CREDIT2 | L18 | |
| | 0000000 | |
| CREDIT3 | L18 | |
| | 0000000 | |
| CREDIT4 | L18 | |
| | 0000000 | |
| CA/CHK1 | 999999.99 | |
| CA/CHK2 | 999999.99 | |
| CA/CHK3 | 999999.99 | |
| CA/CHK4 | 999999.99 | |
| FOREIGN CURRENCY | | |
| | | Prozentsatz |
| EXCH1 | 0.000000 2 | Tabulation |
| EXCH2 | 0.000000 2 | |
| EXCH3 | 0.000000 2 | |
| EXCH4 | 0.000000 2 | |
| | DRAWER1 | |

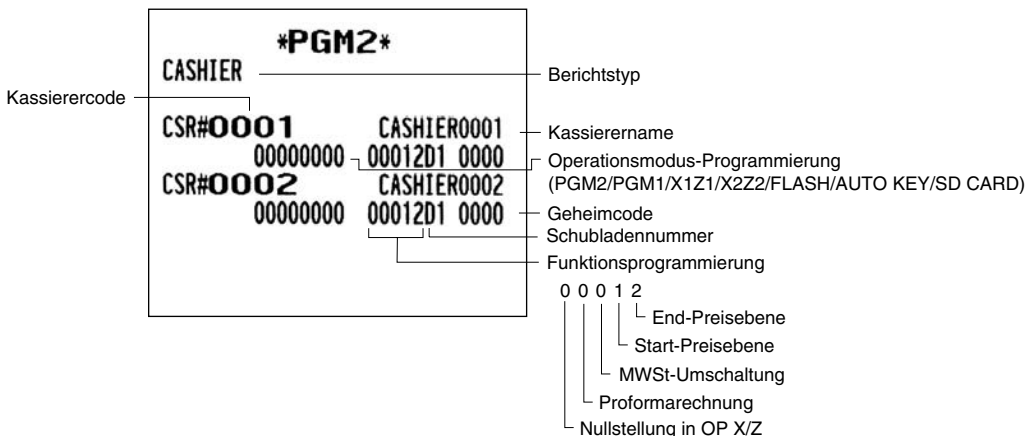
• Schulungs-Bediener/Kassierer (PGM2-Modus)

| *PGM2* | | |
|------------------|----------|----------------------------------|
| TRAINING CLK/CSR | | Berichtstyp |
| TRAINING CODE | 0000 | Schulungs-Bediener/Kassierercode |
| TRAINING TEXT | TRAINING | Text für den Schulungsmodustitel |

• Bediener (PGM1- oder PGM2-Modus)



• Kassierer (PGM2-Modus)



• Manager (PGM2-Modus)

| *PGM2* | |
|---------|------|
| MANAGER | |
| MGR#01 | 0001 |
| MGR#02 | 0002 |
| MGR#03 | 0003 |
| MGR#04 | 4444 |
| MGR#05 | 0005 |

Berichtstyp

Managercode Geheimcode

• Zusätzliche Funktionen (PGM2-Modus)

| *PGM2* | |
|-----------------|------------|
| OPTIONAL | |
| OPTIONAL | |
| FUNC. PROHIBIT | |
| OPX/Z REPORT | ENABLE |
| PAID OUT | PUBLIC |
| REFUND | PUBLIC |
| ISSUE ITM VD | PUBLIC |
| NO ISSUED VD | PUBLIC |
| SBTL VOID | PUBLIC |
| NO SALE | PUBLIC |
| 1ST LAST VD | ENABLE |
| EAN LEARNING | ENABLE |
| PRICE CHANGE | PUBLIC |
| PAYMENT ST=0 | ENABLE |
| PRT/DSP EDIT | YES |
| DRAWER X1Z1 | OPEN |
| DRAWER X2Z2 | OPEN |
| DRAWER OPXZ | OPEN |
| FUNCTION SELECT | |
| VAT SHIFT | BY SHIFT |
| LV. SFT MODE | PUBLIC |
| LV. SFT TYPE | AUTO |
| RETURN TO L1 | RECEIPT |
| PR. SFT MODE | PUBLIC |
| PR. SFT TYPE | AUTO |
| RETURN TO P1 | BY ITEM |
| T-LOG FULL | CONTINUE |
| E. J. FULL | CONTINUE |
| PAY FOR EX1 | CASH |
| EX1 CALC. | MULTI. |
| CR IN RA/PO | UPDATE |
| ISBN PRICE | COMPULSORY |
| VMP FULL | CONTINUE |
| ADD-ON FULL | ERROR |
| EURO NON-PLU | NO CONVERT |
| EURO CONVERT | NO CONVERT |

Berichtstyp

Wahlmöglichkeit

Position

| | |
|----------------|-------------|
| PRINT SELECT | |
| PURCHASE NO. | NO |
| TIME PRINT | YES |
| JOURNAL SEL. | FULL |
| R/J-VAT/TAX | YES |
| R/J-TAXABLE | YES |
| R/J-NET | YES |
| BILL-VAT/TAX | YES |
| BILL-TAXABLE | YES |
| BILL-NET | YES |
| BILL-TIME | YES |
| SEPARATOR LINE | NO |
| LINK PLU | EACH PLU |
| TOTAL&CHANGE | DOMESTIC |
| EJ PRINT | SMALL |
| EURO | |
| DATE | 00/00/2000 |
| TIME | 00 |
| PRICE CONVERT | YES |
| EURO JOB | NON-COMPUL. |
| TERMINAL | |
| SCREEN SAVE | 0 |
| BRIGHTNESS | 1 |

• Berichte (PGM2-Modus)

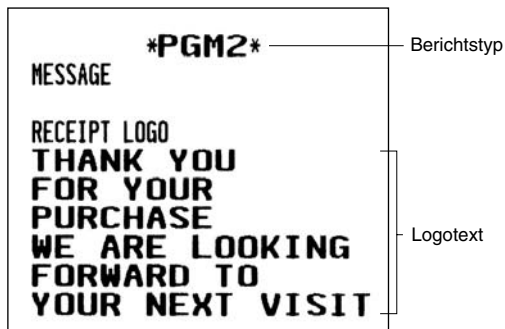
| *PGM2* | |
|----------------|-------------|
| REPORT | Berichtstyp |
| 0 SKIP | |
| CLERK | SKIP |
| CASHIER | SKIP |
| TRANSACTION | SKIP |
| DEPARTMENT | SKIP |
| PLU | SKIP |
| HOURLY | SKIP |
| DAILY NET | SKIP |
| HOURLY REPORT | |
| MEMORY TYPE | 30 |
| START TIME | 00 |
| STACKED REPORT | |
| 1 | |
| GROUP TOTAL | |
| TL-ID | |
| COMMISSION | |
| HOURLY | |
| 2 | |

Berichtstyp

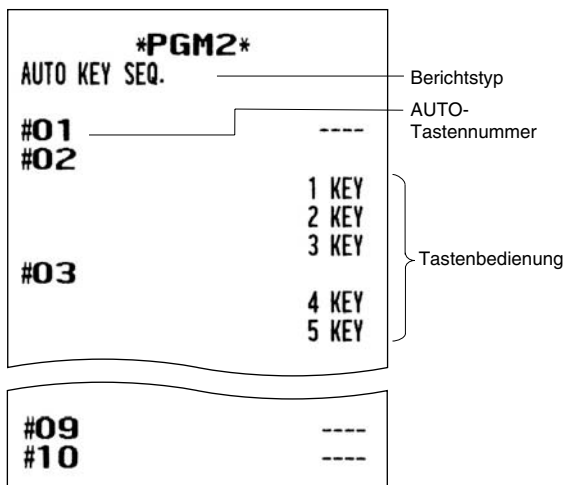
• Funktionstexte (PGM2-Modus)

| *PGM2* | | |
|----------------|----------------|-------------------------|
| FUNCTION | TEXT | Berichtstyp |
| | | Funktionstext (Vorgabe) |
| | | Text |
| NET 1 | NET 1 | |
| TAX1 ST | TAX1 ST | |
| TAX2 ST | TAX2 ST | |
| TAX3 ST | TAX3 ST | |
| TAX4 ST | TAX4 ST | |
| TAX5 ST | TAX5 ST | |
| TAX6 ST | TAX6 ST | |
| VAT 1 | VAT 1 | |
| VAT 2 | VAT 2 | |
| VAT 3 | VAT 3 | |
| VAT 4 | VAT 4 | |
| VAT 5 | VAT 5 | |
| VAT 6 | VAT 6 | |
| TTL TAX | TTL TAX | |
| NET | NET | |
| VAT SFT | VAT SFT | |
| TAX DELE | TAX DELE | |
| NET2 | NET2 | |
| SETPLU- | SETPLU- | |
| SETEAN- | SETEAN- | |
| DISCOUNT | DISCOUNT | |
| CP PLU | CP PLU | |
| REFUND | REFUND | |
| VOID | VOID | |
| VOID MODE | VOID MODE | |
| MGR VOID | MGR VOID | |
| SBTL VOID | SBTL VOID | |
| BILL CNT | BILL CNT | |
| NO SALE | NO SALE | |
| ***PBAL | ***PBAL | |
| ***NBAL | ***NBAL | |
| SCM(+) | SCM(+) | |
| SCM(-) | SCM(-) | |
| G. C. COPY CNT | G. C. COPY CNT | |
| GUEST | GUEST | |
| ORDER TL | ORDER TL | |
| PAID TL | PAID TL | |
| AVE. | AVE. | |
| O-P | O-P | |
| DOM. CUR1 | DOM. CUR1 | |
| DOM. CUR2 | DOM. CUR2 | |
| DOM. CUR3 | DOM. CUR3 | |
| DOM. CUR4 | DOM. CUR4 | |
| *CH ID | *CH ID | |
| CA/CHK ID | CA/CHK ID | |
| GROUP01 | GROUP01 | |
| GROUP02 | GROUP02 | |
| GROUP03 | GROUP03 | |
| GROUP04 | GROUP04 | |
| GROUP05 | GROUP05 | |
| GROUP06 | GROUP06 | |
| GROUP07 | GROUP07 | |
| GROUP08 | GROUP08 | |
| GROUP09 | GROUP09 | |
| *DEPT TL | *DEPT TL | |
| DEPT (-) | DEPT (-) | |
| *HASH TL | *HASH TL | |
| HASH (-) | HASH (-) | |
| *BTTL TL | *BTTL TL | |
| BTTL (-) | BTTL (-) | |
| NON COM. | NON COM. | |
| COM. AMT1 | COM. AMT1 | |
| COM. AMT2 | COM. AMT2 | |
| COM. AMT3 | COM. AMT3 | |
| COM. AMT4 | COM. AMT4 | |
| COM. AMT5 | COM. AMT5 | |
| COM. AMT6 | COM. AMT6 | |
| COM. AMT7 | COM. AMT7 | |
| COM. AMT8 | COM. AMT8 | |
| COM. AMT9 | COM. AMT9 | |
| COM. TTL | COM. TTL | |
| CA/CHK IS | CA/CHK IS | |
| EXCH1 IS | EXCH1 IS | |
| EXCH2 IS | EXCH2 IS | |
| EXCH3 IS | EXCH3 IS | |
| CCD DIF. | CCD DIF. | |
| DIF. TL | DIF. TL | |
| ***TOTAL | ***TOTAL | |
| SUBTOTAL | SUBTOTAL | |
| OLD BAL. | OLD BAL. | |
| BALANCE | BALANCE | |
| SCM TTL | SCM TTL | |
| CCD | CCD | |
| GLU# | GLU# | |
| | # | |
| ITEM ST | ITEM ST | |
| ITEMS | ITEMS | |
| MOSE ST | MOSE ST | |
| NET 1 | NET 1 | |
| NET 2 | NET 2 | |
| NET 3 | NET 3 | |
| NET 4 | NET 4 | |
| NET 5 | NET 5 | |
| NET 6 | NET 6 | |
| DIFF ST | DIFF ST | |
| DUE | DUE | |
| CHANGE | CHANGE | |
| COPY | COPY | |
| G. C. COPY | G. C. COPY | |
| BILL | BILL | |
| RCP SW. | RCP SW. | |
| PR. CHNG | PR. CHNG | |
| OVCS REMAIN | OVCS REMAIN | |

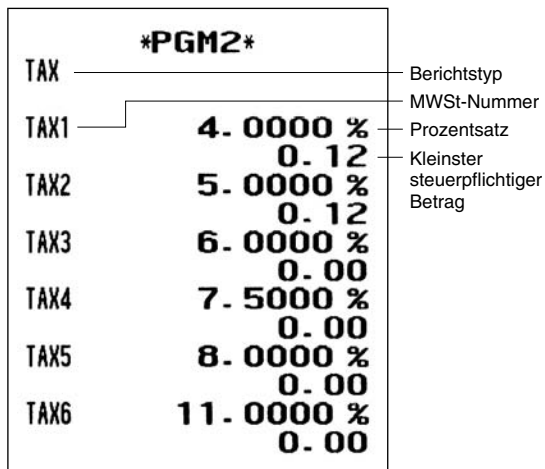
• Logotext (PGM2-Modus)



• AUTO-Taste (PGM2-Modus)



• Steuersätze (PGM2-Modus)



• Auto GLU-Code (PGM2-Modus)



• Geräte-Konfiguration (PGM2-Modus)

```

*PGM2*
DEVICE CONFIG
BUILT-IN PRINTER
LIGHT&SHADE          50
IMAGE FOOTER         NOT PRINT
DIFF ST FEED         0
BCR(SCANNER)        C#0 71  ODD
                     4800bps
ONLINE                C#0
CONTROL UNIT          C#0
                     19200bps
    
```

Berichtstyp
 Gerätename
 Kanalnummer
 Datenbit/Stop-Bit
 Parität
 Baudrate

• Direkteingabetasten (PGM2-Modus)

```

*PGM2*
DIRECT KEY
001
002
003
004
    
```

Berichtstyp
 Tastennummer

```

023
024
025
026      L 1  P00001
          L 2  P00070
          L 3  ----
027      L 1  P00002
          L 2  P00065
          L 3  ----
028      L 1  P00003
          L 2  ----
          L 3  ----
    
```

PLU-Ebene
 PLU-Code

```

067
068
069
    
```

• Online-Konfiguration (PGM2-Modus)

```

*PGM2*
ONLINE CONFIG
TERMINAL No.         000001
MODEM CONTROL        00
BPS                  6
START CODE           002
END CODE             013
TIME OUT             007
    
```

• ROM-Version (PGM2-Modus)

```

*PGM2*
VERSION
IPL Version          0.1 ER-A280V
PROGRAM Version      ER-A280V
                    Ver0.24
TEXT Version         Text V.0.24
SYSTEM Version       System V0.24
    
```

• VMP-Konfiguration (PGM2-Modus)

```

*PGM2*
VMP PRESET
PASSWORD             0000
VMP1 PASSWORD        0000
VMP2 PASSWORD        0000
VMP3 PASSWORD        0000
VMP1 ID              0000000000
VMP2 ID              0000000000
VMP3 ID              0000000000
    
```


12

Elektronisches Journal/ Datenlöschung

■ Elektronisches Journal

Diese Funktion ist vorgesehen, um die Journaldaten in der elektronischen Journaldatei (Speicher) anstatt auf einem Journalstreifen zu protokollieren. Näheres erfahren Sie bei Ihrem SHARP-Vertragshändler.

• Aufzeichnung von Daten

Im REG-, PGM1-, PGM2-, X1/Z1- und X2/Z2-Modus legt die Registrierkasse die Journaldatenausgabe in der Datei des elektronischen Journals ab.

• Berichtsausgabe (X-Bericht)

Die Registrierkasse gibt die Journaldaten (im normalen Journalformat) in der elektronischen Journaldatei über den Berichtsdrucker oder das Display aus.

Bedienvorgang: Die Lesefunktion "E.JOURNAL" im X1/Z1- oder OPXZ-Modus (nur Drucken) wählen.

Die Anwendung von Filterfunktionen ist möglich (laufende Nr./Datum/Uhrzeit/Bedienercode).

| | |
|-----------------------------|--|
| C.C. No. (Laufende Nummer): | ALL oder RANGE (Festlegung von Start-/End-Nr.) |
| DATE (Datum): | ALL oder RANGE (Festlegung von Start-/End-Datum) |
| TIME (Uhrzeit): | ALL oder RANGE (Festlegung von Start-/End-Uhrzeit) |
| CLERK (Bedienercode): | ALL oder INDIVIDUAL (Festlegung des Bedienercodes) |

• Allgemeiner Nullstellungsbericht (Z-Bericht)

Es ist möglich, den Nullstellungsbericht der Journaldaten in der elektronischen Journaldatei über den Berichtsdrucker abzurufen.

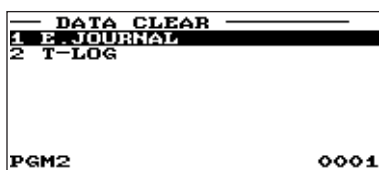
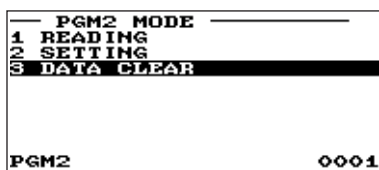
Bedienvorgang: Die Nullstellungsfunktion "E.JOURNAL" im X1/Z1- oder OPXZ-Modus wählen.

Die Filterfunktionen (laufende Nr./Datum/Uhrzeit/Bedienercode) sind nicht anwendbar.

■ Datenlöschung

Zum Löschen der Daten wie folgt vorgehen.

Verfahren



1. Im PGM2 MODE-Fenster Option "3 DATA CLEAR" wählen.
 - Daraufhin erscheint das DATA CLEAR-Fenster.
2. Den gewünschten Löschvorgang wählen.

Europäische Artikelnummer (EAN) oder Universal-Produktcode (UPC)

■ EAN- oder UPC-Code

Die Registrierkasse lässt die Anwendung folgender Codes zu:

- UPC-A (Nummernsystem: 0, 2, 3, 4)
- UPC-E
- EAN-8
- EAN-13
- Interner Code EAN-8/EAN-13
- ITF-14

Bei den Codes, die zur innerbetrieblichen Kennzeichnung dienen, handelt es sich um zwei PLU-Typen (als PLU-Code behandelt) und einen Nicht-PLU-Typ (mit Preis- und Mengeninformation im Code).

Im Fall eines Nicht-PLU-Typs wird der Preis/die Menge im Code für Umsatzregistrierungen abgerufen (bei Mengenabgabe wird der Preis anhand von "Menge multipliziert mit voreingestelltem Festpreis" berechnet.)

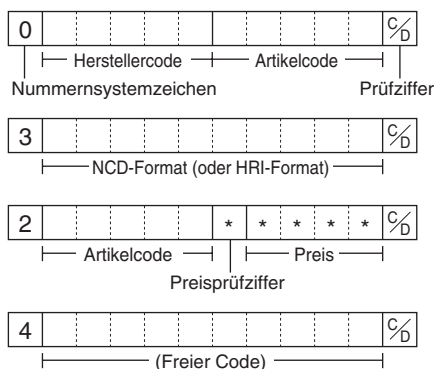
UPC-A

- Nummernsystem-Zeichen: 0 <für Quellenmarkierung>
- Nummernsystem-Zeichen: 3 <für NDC oder HRI>

Zur Registrierung ist eine volle 12-stellige Nummer oder eine 11-stellige Nummer (fehlende Prüfziffer) einzugeben.

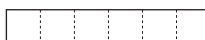
- Nummernsystem-Zeichen: 2 <für innerbetriebliche Nicht-PLU-Kennzeichnung> Das Format kann in Option "EAN NON-PLU" unter der Einstellung "ARTICLE" programmiert werden.
- Nummernsystem-Zeichen: 4 <für innerbetriebliche PLU-Kennzeichnung>

Zur Registrierung ist eine volle 12-stellige Nummer, eine 11-stellige Nummer (fehlende Prüfziffer) oder eine führende Null plus eine 12-stellige Nummer einzugeben. (Für die mit * gekennzeichneten Stellen sind beliebige Nummern zulässig, und auf dem Kassensbon/Journalstreifen wird ein Nicht-PLU-Code wie 2020008**** (****:Preisinformation) ausgedruckt.)



UPC-E

- Bei UPC-E handelt es sich um eine nullunterdrückte Version von UPC-A, die den UPC-E-Standards entspricht. Dieser Code dient zur Kennzeichnung kleiner Packungen.



Zur Registrierung ist eine 6-stellige Nummer oder eine führende Null plus eine 6-stellige Nummer einzugeben.

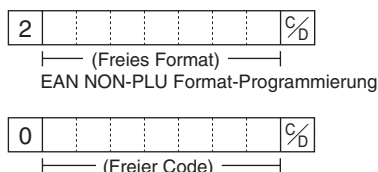
EAN-8

- Gewöhnlicher EAN-8-Code (Kennmarke: weder 0 noch 2) <bei der Quellenmarkierung verwendet>



Zur Registrierung ist eine volle 8-stellige Nummer einzugeben.

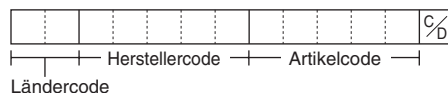
- Interner Code (Kennmarke 2) <Kurztyp für innerbetriebliche Nicht-PLU-Kennzeichnung> Das Format wird in Option "EAN NON-PLU" unter Einstellung "ARTICLE" programmiert.
- Interner Code (Kennmarke 0) <Kurztyp für innerbetriebliche PLU-Kennzeichnung>



Zur Registrierung ist eine volle 8-stellige Nummer einzugeben. Auf dem Kassensbon/Journalstreifen wird ein Nicht-PLU-Code wie 208**** (****:Preis-/Mengeninformation) gedruckt.

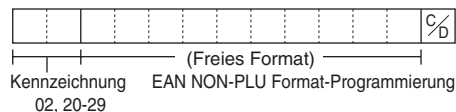
EAN-13

- Normaler EAN-13-Code (für Quellenmarkierung)
- Spezifischer EAN-13-Code (Kennmarke 977, 978, 979) (für Quellenmarkierung: ISBN, ISSN)



Zur Registrierung muss eine volle 13-stellige Nummer eingegeben werden.

- Interner Code (für die innerbetriebliche Quellenmarkierung; Kennmarkennummer: 20 bis 29 und 02)
Das Format wird in Option "EAN NON-PLU" unter Einstellung "ARTICLE" programmiert.



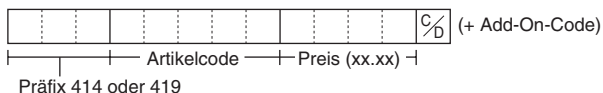
- EAN-Presscode (für Druckerzeugnisse)
Für Druckerzeugnisse muss ein 13-stelliger EAN-Code plus ein 2- oder 5-stelliger Add-On-Code eingegeben werden, auch wenn in der Registrierkasse die Registrierung 13-stelliger EAN-Codes ohne Add-On-Code möglich ist.

HINWEIS

Das Format für Druckerzeugnisse ist je nach Land unterschiedlich. Hinsichtlich Formate, die nicht in den nachstehend aufgeführten Ländern üblich sind, wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Vertragshändler.

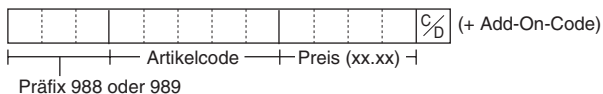
Deutscher Typ 2

(EURO-Code - Der Preis ist ab Januar 2002 in EURO codiert)
Preise verstehen sich in EURO.



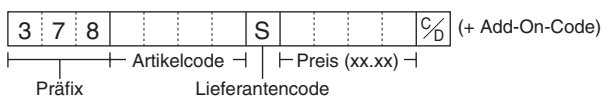
Großbritannien

Preise verstehen sich in GBP (Pfund Sterling).



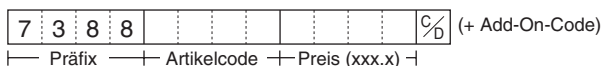
Frankreich

Preise mit dem Präfix 378 verstehen sich in EURO und mit Präfix 379 in FFfr. (Der Preis wird ggf. automatisch in EURO umgerechnet.)



Schweden

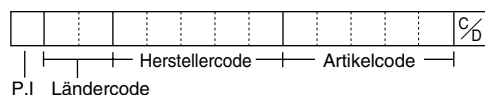
Preise verstehen sich in SKr.



HINWEIS

- Die Verfügbarkeit dieser Codes für Druckerzeugnisse (Pressecodes) auf Ihrer Registrierkasse hängt von der Programmierung ab.
- Da sich der Preis in einem Pressecode als Verkaufspreis versteht und die Währung durch den Code bestimmt wird, ist darauf zu achten, dass der Eingabecode bei Verkäufen der jeweiligen Landeswährung entspricht.

ITF-14



■ Add-on-Code

Auf UPC-A- und EAN-13-Codes können 2- oder 5-stellige Add-on-Codes folgen; ausgenommen hiervon ist UPC-A ohne Prüfziffer plus 2- oder 5-stelligem Add-on-Code.

Die Gesamtzahl der eingebaren Stellen für Umsatzregistrierungen ist in der folgenden Tabelle aufgeführt:

| Codeeingabe | Ohne Add-on-Code | 2-stelliger Add-on-Code | 5-stelliger Add-on-Code |
|--------------------------|------------------|-------------------------|-------------------------|
| UPC-A | 12 | 14 | 17 |
| UPC-A mit führender Null | 13 | 15 | 18 |
| UPC-A ohne Prüfziffer | 11 | – | – |
| UPC-E | 6 | – | – |
| EAN-8 | 8 | – | – |
| EAN-13 | 13 | 15 | 18 |

HINWEIS

Die Registrierkasse ermittelt in einem EAN-Code den Add-on-Code automatisch aus der Gesamtzahl der Stellen und dem Kennzeichnungscode.

14 EURO-Übergangsfunktion

Grundsätzlich lässt sich die Registrierkasse durch Ausführung der Funktion "EURO STATUS" im X2/ Z2-Modus bei Einführung des EURO automatisch auf EURO umstellen. Allerdings sind dabei im Einzelfall u.U. mehrere Optionen einzustellen. Führen Sie daher die erforderlichen Einstellung sorgfältig aus. Näheres erfahren Sie bei Ihrem SHARP-Vertragshändler.

EURO-Status:

Sie haben die Wahl unter den 4 Statustypen (A), (B), (C) und (D). Dabei ist der Statustyp jeweils wie folgt zu wählen: Typ (A) ist der Grundstatus (Anfangsstatus).

Von Typ (A) — wählbar —> Typ (B), (C), oder (D)
 Von Typ (B) — wählbar —> Typ (C), (D)
 Von Typ (C) — wählbar —> Typ (D)

| Posten | Typ (B) | Typ (C) | Typ (D) |
|---|----------|--------------------------------|---------|
| Allgemeiner Z1-Bericht | ISSUE | ISSUE | ISSUE |
| Allgemeiner Z2-Bericht | ISSUE | ISSUE | ISSUE |
| Speicher für Bruttogesamtsumme 1/2/3 | — | CLEAR | CLEAR |
| Ausdruck des Fremdwährung-1-Betrags und Wechselgelds | YES | YES | NO |
| Ausdruck des Fremdwährung-1-Betrags für Gesamtquittungsdruck | YES | YES | NO |
| Berechnungsmethode für Fremdwährung 1 | DIVISION | MULTI | MULTI |
| Landeswährungssymbol | — | [EURO] | [EURO] |
| Inland-Tabulator | — | 2 | 2 |
| Umrechnung von Festpreisen für Warengruppen/ PLU/EAN-Artikel* | — | YES | YES |
| Fremdwährung-1-Währungssymbol | [EURO] | Aktuelles Landeswährungssymbol | — |
| Fremdwährung-1-Tabulator | 2 | Aktueller Inland-Tabulator | — |

Bei den markierten Posten "—" handelt es sich um die verbliebenen aktuellen Daten.

*: Der Standardkurs unter der **EX1**-Taste dient als Wechselkurs, und das Berechnungsverfahren ist auf "Division" eingestellt. Nach der Umrechnung wird die Meldung "PRICE CONVERTED" auf dem Bericht ausgedruckt.

Einstellung von Datum und Uhrzeit für automatische EURO-Umstellung

Um sicherzugehen, dass die Währungsstellung automatisch erfolgt, lassen sich Datum und Uhrzeit für automatische EURO-Umstellung programmieren. Ab zehn Tage vor dem eingestellten Datum (Stichtag) wird die Zahl der jeweils verbleibenden Tage ganz unten auf dem täglichen Gesamt-Nullstellungsbericht ausgedruckt.

| | |
|------------------|--------|
| ****CID | *19.00 |
| *CH ID | *45.00 |
| CA/CHK ID | *64.00 |
| CHK/CG | *2.00 |
| ----- | |
| EURO START | |
| 01/07/2009 10:00 | |
| DAYS TO EURO | <10> |
| ----- | |

Datum- und Uhrzeit werden nach erfolgter automatischer Währungsumstellung zurückgesetzt und lassen sich dann erneut für die nächste automatische Modifizierungsfunktion programmieren.

Außerdem lässt sich die automatische EURO-Umstellung auch zwingend vorschreiben. Bei Eintritt des oben angegebenen Stichtags bzw. einer Registrierung im REG/MGR-Modus wird die Fehlermeldung "EURO CHANGE ENTRY COMPULSORY" angezeigt. Erst nach dieser Operation ist dann der Betrieb im REG/MGR-Modus möglich.

Automatische EURO-Umstellung

1. Den X2/Z2-Modus wählen.
2. Option "8 EURO STATUS" aus dem Menü wählen.
3. Anhand der Tabelle auf der vorhergehenden Seite den gewünschten Status wählen (B, C oder D). Zum Umschalten zwischen den Optionen die Taste drücken.
Beachten Sie bitte unbedingt, dass nach erfolgter Statuswahl ein Rückschalten auf frühere Stauseinstellungen nicht mehr möglich ist.

Wichtiger Hinweis

Bei manchen Tasten (z.B. und) sowie bei Einstellung der oberen Eingabe-Betragsgrenze erfolgt keine automatische Umstellung. In diesem Fall müssen die Prozentsätze oder die Beträge im PGM1/PGM2-Modus nach der Ausführung der automatischen EURO-Umstellung geändert werden, so dass sie auf den EURO-Beträgen basieren.

HINWEIS

Folgende Jobs bzw. Programmierungen, die für jeden einzelnen Status erforderlich sind, werden automatisch ausgeführt:

- (1) Ausstellung des allgemeinen Z1-Berichts.
- (2) Ausstellung des allgemeinen Z2-Berichts.
- (3) Löschen der Bruttogesamtsummen 1/2/3.
- (4) Änderung der PGM-Funktion "Ausdruck von Fremdwährung-1-Betrag für Gesamtquittungsdruck — Nur mit Fremd-/Landeswährung".
- (5) Änderung der PGM-Funktion "Ausdruck von Fremdwährung-1-Betrag für Gesamtquittungsdruck — YES/NO" und "Gesamtquittungsdruck — Nur mit Fremd-/Landeswährung".
- (6) Änderung der PGM-Funktion "Fremdwährung-1-Berechnungsmethode — Division/Multiplikation".
- (9) Änderung der PGM-Funktion "Konvertierung der Festpreise für Warengruppen/PLUs/ EANs in EURO — YES/NO".
- (10) Festlegung von "Fremdwährung-1-Symbol" als geeignete Daten.
- (11) Festlegung von "Fremdwährung-1-Tabulator" als geeignete Daten.

HINWEIS

Mit diesem Job kann die zusätzliche EURO-Funktion nicht eingestellt werden. Alle Posten müssen nach der Ausführung der automatischen EURO-Umstellung einzeln programmiert werden.

- (1) Fremdwährung-1-Rate,
- (2) "Scheck-, Kredit-Operation für Fremdwährung 1 — YES/NO"
- (3) Nummer der Fremdwährungs-Schublade (falls installiert)


Wird eine der Tasten bis genutzt, müssen diese Raten geändert werden.


Bei Stromausfall

Auch bei einem Stromausfall bleiben die Speicherinhalte sowie alle registrierten Umsatzdaten der Registrierkasse erhalten.

- Bei einem Stromausfall während einer Registrierung bzw. im Bereitschaftsbetrieb schaltet die Registrierkasse nach Wiederherstellung der Stromversorgung wieder auf Normalbetrieb zurück.
- Kommt es während eines Druckvorgangs zum Stromausfall, so wird nach Wiederherstellung der Stromversorgung der Druckvorgang fortgesetzt.

Bei Druckerfehler

Wenn die Papierrolle des Druckers zu Ende geht, bleibt dieser stehen und die Meldung "PAPER EMPTY" erscheint auf dem Display. Dabei spricht die Registrierkasse auf keine Tastenbetätigungen mehr an. In diesem Fall gemäß Abschnitt "Einsetzen und Herausnehmen der Papierrolle" in diesem Kapitel eine neue Papierrolle einsetzen und dann die  Taste drücken. Danach wird der Druckvorgang fortgesetzt.

Wenn sich der Druckrollenarm von der Schreibwalze abhebt, bleibt der Drucker stehen, und die Meldung "HEAD UP" erscheint auf dem Display. Dabei spricht die Registrierkasse auf keine Tastenbetätigungen mehr an. Den Arm nach unten drücken, bis dieser sicher verschlossen ist, und dann die Taste  drücken. Danach wird der Druckvorgang fortgesetzt.

Achtung bei der Handhabung des Druckers und Papiers

■ Hinweise für den Umgang mit dem Drucker

- Orte, wo die folgenden Bedingungen herrschen, sind zur Aufstellung der Registrierkasse absolut ungeeignet:
 - Hohe Staub- und Feuchtigkeitsbelastung
 - Direkte Sonneneinstrahlung
 - Auftreten von Eisenfeilspänen (das Gerät enthält einen Dauer- und einen Elektromagneten.)
- Keinesfalls das Papier herausziehen, wenn der Druckrollenarm verriegelt ist. Erst den Arm anheben und dann das Papier entnehmen.
- Die Oberfläche des Druckkopfes und der Druckrolle niemals mit den Fingern berühren.

■ Hinweise für den Umgang mit dem Thermopapier

- Nur das von SHARP empfohlene Papier verwenden.
- Das Papier unbedingt erst dann auspacken, wenn es auch tatsächlich benutzt wird.
- Unbedingt Hitze vermeiden. Das Papier verfärbt sich bei ungefähr 70°C.
- Staubige und feuchte Orte für die Lagerung meiden. Ebenso direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Die ausgedruckten Informationen auf dem Papier verblassen leicht unter den folgenden Bedingungen:
 - Hohe Feuchtigkeits- und Temperaturbelastung
 - Direkte Sonneneinstrahlung
 - Berührung mit Klebstoff, Lackverdünner oder frisch kopierten Blaupausen
 - Reibungswärme z.B. durch Kratzen
 - Kontakt mit Radiergummi oder Klebeband
- Äußerst vorsichtig mit dem Papier umgehen. Werden permanente Buchführungsunterlagen benötigt, so machen Sie bitte Fotokopien der Ausdrücke.

Einsetzen und Herausnehmen der Papierrolle

■ Papierspezifikationen

Unbedingt nur von SHARP empfohlene Papierrollen verwenden.

Die Verwendung anderer Papierrollen kann zu einem Papierstau und damit u.U. zum Ausfall der Registrierkasse führen.

Anforderungen an die Papierrollen

Papierbreite: 57,5 ± 0,5 mm

Max. Außendurchmesser: 80 mm

Qualität: Thermopapier

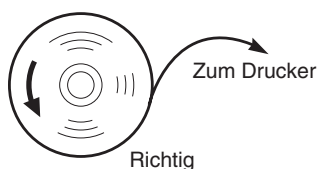
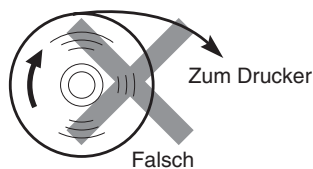
Papierwickelkern: 18 mm

- **Sicherstellen, dass die Papierrollen vor der Inbetriebnahme der Registrierkasse eingesetzt sind. Andernfalls kann es zu Betriebsstörungen kommen.**

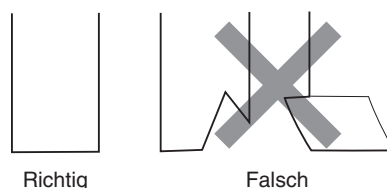
Die Papierrolle in den Drucker einsetzen. Dabei sorgfältig vorgehen und das Papierstreifenende korrekt abtrennen.

HINWEIS Wenn der Anfang des Papierstreifens mit Klebstoff oder Klebeband befestigt wird, kann der Papierstreifen in diesem Bereich seine Farbentwicklungsfähigkeit verlieren. Beim Drucken bleiben dann diese Stellen eventuell leer. Es wird deshalb empfohlen, beim Einsetzen die neue Papierrolle ungefähr um eine Umdrehung abzurollen (ca. 25 cm) und den Streifen danach abzuschneiden.

(Einsetzen der Papierrolle)

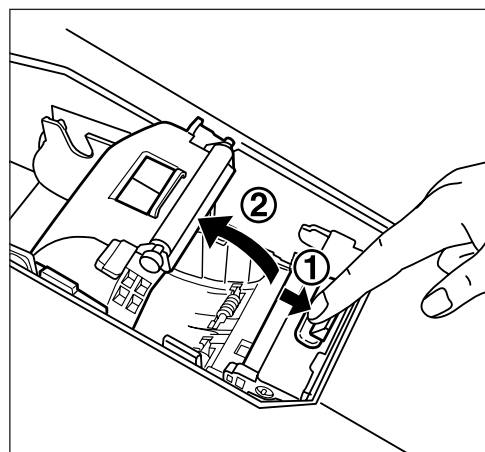


(Abschneiden des Streifenendes)



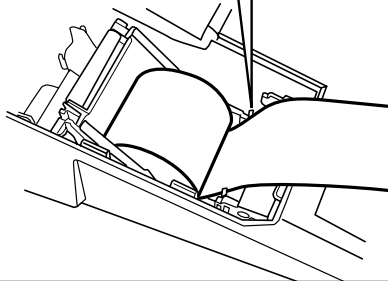
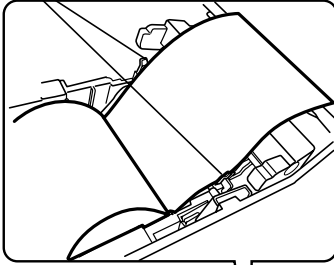
■ Einsetzen der Kassenbonrolle

Vorsicht: Die Papiertrennvorrichtung ist auf der Druckerabdeckung montiert. Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht schneiden.

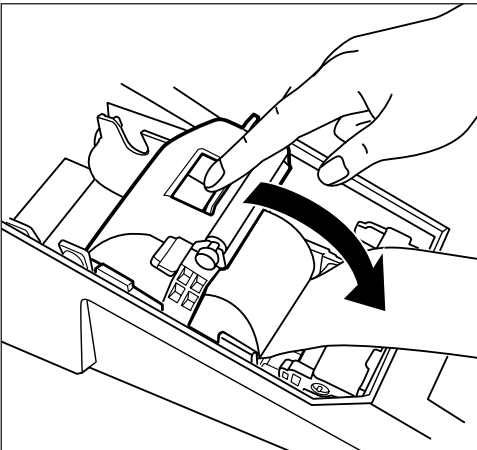


1. Die Druckerabdeckung abnehmen.
2. Den Druckrollen-Freigabehebel nach unten drücken, um den Druckrollenarm zu öffnen.

Papierpositionierungsführung



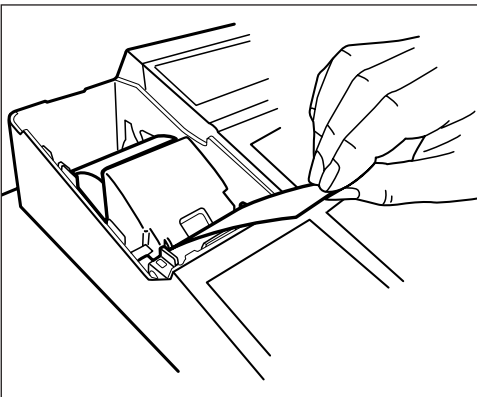
3. Das Papier korrekt in die Papierrollenführung einlegen.
4. Das Ende des Papiers an den Papierpositionierungsführungen ausrichten und einlegen.




5. Das Papier nach unten drücken, den Druckrollenarm langsam schließen und nach unten drücken, bis dieser mit einem hörbaren Klicken einrastet. Achten Sie darauf, dass Sie wie in der Abbildung dargestellt den Arm mittig nach unten drücken.

HINWEIS

Wenn der Druckrollenarm nicht korrekt verriegelt ist, kann der Druck nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden. Falls dieses Problem auftritt, den Arm wie oben beschrieben, öffnen und schließen.



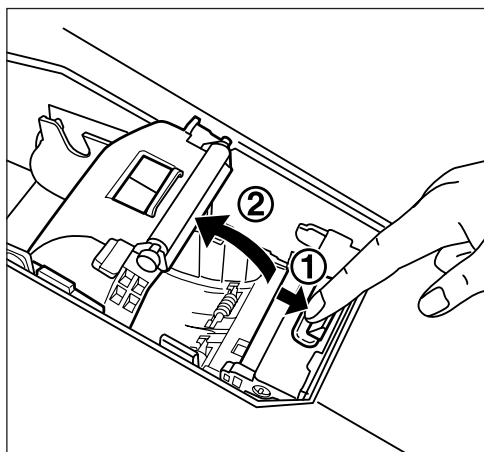
6. Das überschüssige Papier an der Kante der inneren Abdeckung abtrennen und die Druckerabdeckung ersetzen. Die -Taste drücken, um sicherzustellen, dass das Papierende aus der Druckerabdeckung herauskommt und auf sauberem Papier gedruckt wird.

HINWEIS

Wenn das Papierende nicht herauskommt, die Druckerabdeckung öffnen und das Papierende zwischen Papiertrennvorrichtung und Papierführung der Druckerabdeckung durchführen. Dann die Abdeckung ersetzen.

■ Herausnehmen der Kassenbonrolle

Rote Streifen weisen auf das Ende der Papierrolle hin. Die Papierrolle muss dann durch eine neue ersetzt werden. Soll der Registrierkasse längere Zeit nicht benutzt werden, die Papierrolle herausnehmen und an einem geeigneten Ort aufbewahren.



1. Die Druckerabdeckung abnehmen.
2. Den Druckrollen-Freigabehebel nach unten drücken, um den Druckrollenarm zu öffnen.
3. Die Papierrolle aus der Papierrollenvorrichtung entnehmen.

HINWEIS Den Papierstreifen nicht durch das Druckwerk ziehen.

■ Beseitigen von Papierstaus

Hinweis: Die Papiertrennvorrichtung ist auf der Druckerabdeckung montiert. Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht schneiden. Ebenso darf der Druckkopf wegen der Verbrennungsgefahr keinesfalls direkt nach dem Ausdrucken berührt werden.

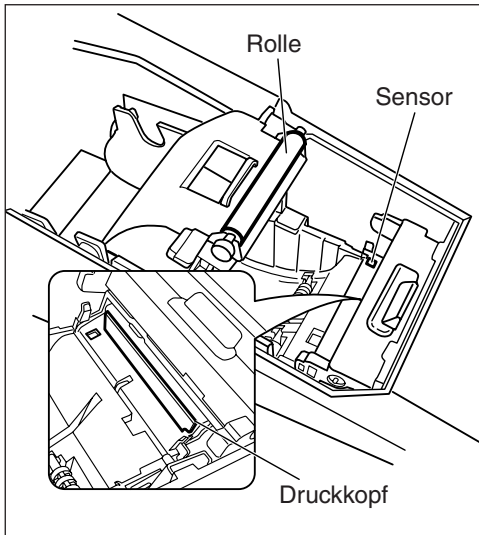
1. Die Druckerabdeckung abnehmen.
2. Den Druckrollen-Freigabehebel nach unten drücken, um den Druckrollenarm zu öffnen.
3. Den Papierstau beseitigen. Sicherstellen, dass sämtliche in dem Druckwerk verbliebenen Papierreste entfernt werden.
4. Anhand der Schritte im Abschnitt "Einsetzen der Kassenbonrolle" die Papierrolle(n) wieder ordnungsgemäß einsetzen.

Reinigung des Druckers (Druckkopf/Sensor/Rolle)

Erscheint der Ausdruck zu dunkel oder zu blass, haftet auf Druckkopf, Sensor oder Rolle wahrscheinlich Papierstaub. Diese Teile sind wie folgt zu reinigen:

Hinweis: Keinesfalls den Druckkopf mit Werkzeugen oder harten Gegenständen berühren, da er sonst leicht beschädigt werden kann.

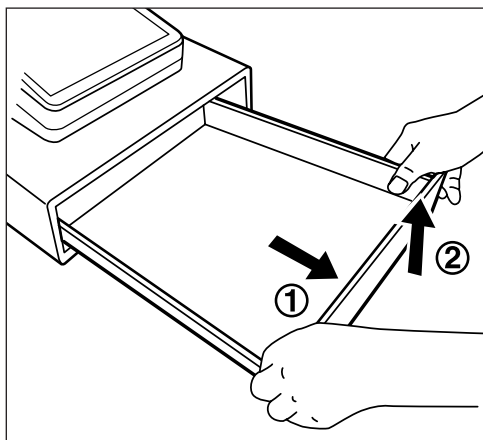
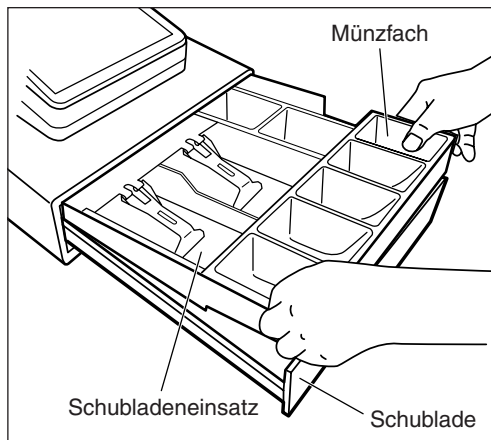
Die Papiertrennvorrichtung ist auf der Druckerabdeckung montiert. Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht schneiden.



1. Den OFF-Modus wählen.
2. Die Druckerabdeckung abnehmen.
3. Den Druckrollen-Freigabehebel nach unten drücken, um den Druckrollenarm zu öffnen.
4. Die Papierrolle gemäß den Anweisungen im Bereich "Herausnehmen der Kassenbonnrolle" entfernen.
5. Den Druckkopf mit einem Baumwolltuch oder einem weichen Lappen reinigen, der zuvor mit Äthanol oder Isopropanol angefeuchtet wurde.
Die Rolle und den Sensor auf dieselbe Art reinigen.
6. Anhand der Schritte im Abschnitt "Einsetzen der Kassenbonnrolle" die Papierrolle(n) wieder ordnungsgemäß einsetzen.

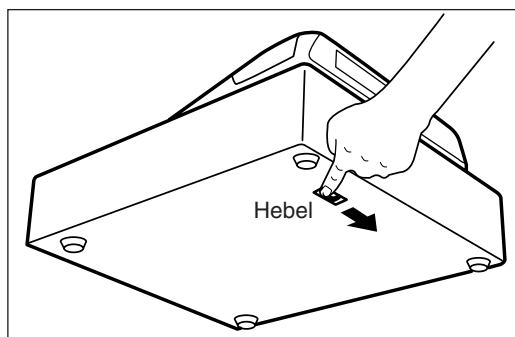
Herausnehmen des Schubladeneinsatzes

Der Schubladeneinsatz der Registrierkasse kann entfernt werden. Nach erfolgtem Tagesabschluss kann der Schubladeneinsatz herausgenommen werden, sodass die Schublade geöffnet bleibt. Zum Herausnehmen des Schubladeneinsatzes, die Schublade vollständig nach vorne schieben, den Schubladeneinsatz anheben und dann herausnehmen.



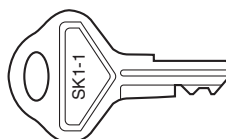
Manuelles Öffnen der Schublade

Die Schublade wird automatisch auf herkömmliche Weise geöffnet. Im Falle eines Stromausfalles oder einer Gerätestörung, kann der auf der Unterseite angebrachte Hebel in Pfeilrichtung verschoben werden (siehe Abbildung unten). Wenn die Schublade mit einer Schubladensperrtaste gesperrt wurde, kann sie nicht geöffnet werden.



Schubladenschlüssel

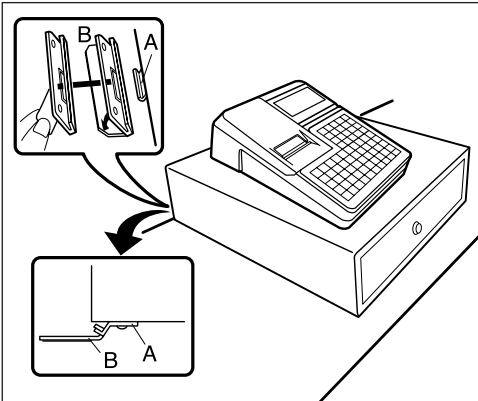
Mit diesem Schlüssel kann die Schublade verschlossen und geöffnet werden. Zum Verschließen ist eine 90-Grad-Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn erforderlich. Zum Öffnen ist eine 90-Grad-Drehung im Uhrzeigersinn erforderlich.



Montage des Befestigungswinkels

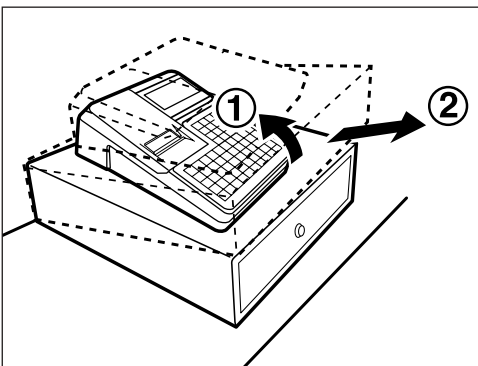
Die Registrierkasse wird mit einem Befestigungswinkel geliefert. Dieser soll sicherstellen, dass die Registrierkasse beim Öffnen der Schublade nicht verrutscht. Der Befestigungswinkel ist bei der Montage der Registrierkasse am Tisch zu befestigen. Dadurch kann die Registrierkasse fest in der gewünschten Position fixiert werden.

Montage des Befestigungswinkels



1. Der Montageort des Befestigungswinkels (B) ist gründlich zu reinigen.
2. Das am Befestigungswinkel angebrachte Klebeband abziehen.
3. Den Befestigungswinkel auf dem Haken (A) fixieren, der sich auf der unteren Rückseite der Registrierkasse befindet.
4. Den Befestigungswinkel gut auf der zuvor gereinigten Tischoberfläche befestigen.

Entnehmen der Registrierkasse aus dem Befestigungswinkel



1. Die Registrierkasse vorne anheben und in Ihre Richtung ziehen.

Bevor Sie den Kundendiensttechniker anfordern

Die angegebenen Erscheinungen in der linken Tabellenspalte ("Fehlermerkmal") sind nicht unbedingt Anzeichen für eine Störung der Registrierkasse. Überprüfen Sie daher bitte vor Anforderung eines Kundendiensttechnikers, ob eine der in der rechten Tabellenspalte ("Überprüfung") aufgeführten Fehlerursachen vorliegt.

| Fehlermerkmal | Überprüfung |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Das Display leuchtet nicht auf. | <ul style="list-style-type: none"> • Liegt an der Steckdose Netzspannung an? • Ist der Netzstecker herausgezogen oder nur locker in die Steckdose eingesteckt? • Ist die Registrierkasse im Bildschirmschoner-Modus? |
| <ul style="list-style-type: none"> • Das Display leuchtet zwar auf, es ist jedoch keine Registrierung möglich. | <ul style="list-style-type: none"> • Ist der Registrierkasse ein Kassierercode zugewiesen? • Ist der Registrierkasse ein Bedienercode zugewiesen? • Ist die Registrierkasse im REG-Modus? |
| <ul style="list-style-type: none"> • Es wird kein Kassenbon ausgedruckt. | <ul style="list-style-type: none"> • Ist die Kassenbonrolle einwandfrei eingesetzt? • Besteht ein Papierstau? • Ist die Kassenbonfunktion deaktiviert ("OFF")? • Ist der Druckrollenarm sicher verriegelt? |
| <ul style="list-style-type: none"> • Ungewöhnlicher Druck. | <ul style="list-style-type: none"> • Sind Druckkopf/Sensor/Rolle sauber? • Ist die Papierrolle einwandfrei eingesetzt? |

16 Sonderzubehör

Liste des Sonderzubehörs

Für die ER-A280F/A280N-Registrierkasse ist folgendes Sharp-Sonderzubehör erhältlich:

Näheres erfahren Sie bei Ihrem SHARP-Vertragshändler.

Bauen Sie keines der Sonderzubehörteile selbst ein.

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1. Zusatz-Schublade | Modell ER-03DW, ER-03DWB4, ER-04DW, ER-05DW, ER-05DWB5 oder ER-06DW |
| 2. Zusatz-Schubladeneinsatz | Modell ER-48CC2, ER-48CC3 oder ER-58CC |
| 3. Zusatz-Schubladeneinsatz-Abdeckung | Modell ER-01CV1-5, ER-02CV1-5 oder ER-03CV |
| 4. EFT-Schnittstelle | Modell UP-I04EF |
| 5. Erweiterter Tasten-Satz | Modell ER-12KT9 und ER-22KT9 |
| 6. Dummy-Tasten-Satz | Modell ER-11DK9B, ER-51DK9B |

17 Technische Daten

| | | |
|-----------------------|--|--|
| Modell: | ER-A280F/ER-A280N | |
| Abmessungen: | Schublade mit 3 Geldnotenfächern und 7 Münzfächern 330 (B) x 365 (T) x 225 (H) mm | |
| Gewicht: | 9 kg: Das Gerät ist mit 3 Schlitzern für Scheine und 7 Schlitzern für Münznennwerte ausgestattet | |
| Stromversorgung: | Offizielle (nominale) Netzspannung und -frequenz | |
| Leistungsaufnahme: | Betriebsbereitschaft: 9W (bei Nennspannung 220 bis 230V, 50/60Hz) 10W (bei Nennspannung 230 bis 240V, 50Hz) Betrieb: 33W (max.) (bei Nennspannung 220 bis 230V, 50/60Hz) 34W (max.) (bei Nennspannung 230 bis 240V, 50Hz) | |
| Betriebstemperatur: | 0 bis 40°C | |
| Bestückung: | LSI (CPU) usw. | |
| Integrierte Batterie: | Akku, Speicherschutzdauer von ca. 1 Monat (bei Vollaufladung und einer Temperatur von 25°C) | |
| Display: | Bedieneranzeige: | LCD-Display 192 (B) X 80 (H) (Pixel) |
| | Kundenanzeige: | 7-Segment-Anzeige (10 Stellen) |
| Drucker: | Typ : | 1-Stationen-Thermodrucker |
| | Druckgeschwindigkeit: | ca. 15 Zeilen/Sekunde |
| | Stellenkapazität: | 30 Stellen bei Kassenbon |
| | Sonstige Funktionen: | <ul style="list-style-type: none"> • Grafik-Firmenlogo-Druckfunktion • Logo-Textfunktion • Kassenbon-EIN/AUS-Funktion • Papierstreifenvorschub für Kassenbon |
| Papierrolle: | Breite: 57,5 ± 0,5 mm Max. Durchmesser: 80 mm Qualität: hohe Qualität (0,06 bis 0,08 mm Dicke) | |
| Bargeldschublade: | Schublade mit 3 Geldnotenfächern und 7 Münzfächern | |
| Zubehör: | Bedienungsanleitung | 1 Exemplar |
| | Standard-Tastaturfolie | 1 (zum Einschieben unter die Tastaturabdeckung) für ER-A280F |
| | Tastenbeschriftungsblatt für Programmierung | 1 (zum Einschieben unter die Tastaturabdeckung) für ER-A280F |
| | Papierrolle | 1 |
| | Schubladenschlüssel | 2 |
| | Befestigungswinkel | 1 |
| | Geldscheinseparator | 1 |

* Änderungen der technischen Daten und des Designs im Interesse von Produktverbesserungen vorbehalten.

NOTIZ

Geräuschpegel LpA: 60,2 dB(A-bewertet)

Gemessen nach EN ISO 7779:2001

[Spitzenwert bei Aufspringen der optionalen Kassenschublade LpAI: 82,4 dB (A-bewertet)]

SHARP

SHARP ELECTRONICS (Europe) GmbH

SonninstraÙe 3, D-20097 Hamburg

SHARP CORPORATION